Miesbadener Cagb Bernibreder-Ruft "Ingbinti-haus" Mr. 6650-58. Ein 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abreba. Countags von 10-11 Uhr vormittags. 2 Tagesansgaben.

"Zagbinit-Dand". Challer-Balle gebinet von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbs.

27,000 Abonnenten.

Angeigen-Breis für die Belle; 15 Sig. für lofale Angeigen im "Arbeitsmarti" neb "Kieiner Ungeiger" in einheitlicher Sahlerm; 20 Sig. in todom abweichender Sahamolübrung, jewie für alle übrigen lefalen Angeigen; 30 Big. für alle answörtigen Angeigen; 1 SRL für lofale Reflamme; 2 Mil. für auswörtige Beilammen, Sange, dabe, britiet und vierel Seifen, durcklandend, und beinderer Berechnung. Bei wiederboller Anfachte unveränderter Angeigen in furgen Zwiickenräumen entiprechender Rabatt.

fidr bie Aufnahme bon Angelgen an ben vorgeidriebenen Lagen wird trine Gerathe abetnommen.

Mr. 141.

0.

Wiesbaben, Freitag, 25. Märg 1910.

58. Jahrgang.

Morgen-Ausgabe.

Bezugs-Preis fur beibe Eusgnben: 50 Big, monatlich vurch ben Berlag Lunggaffe 27, ohne Brisserlebn. 3 Dit. 36 Big, vierteijahrlich burch alle beutichen Boltanftalten, ausschließlich Beftellselb. —
Bezugs-Beftellungen nehmen anderbem entgegen; in Wierbaben die Jiveigliche Bismarafeing 28,
jetze die 138 Musgabeließen in allen Teilen ber Sabet; in Wierbrich: die vortigen IV nusgabeftellen und
in den benachburten Bandorten und im Kheingan die deitellenden Tagbtatt-Tröger.

Museigen-Aunghme: Aur die Abend-Ausgade bis 12 Uhr mittags; für die Morgen-Ausgade bis 3 Uhr modmittags.

1. 28fatt.

Begen bes Karfreitage ericheint bie nachfte "Tagblatt"-Ausgabe am Camstagnachmittag.

Friedrich Maumann.

Bu feinem 50. Geburtstag, 25. Marg. Bon Baul Sichorlich (Berlin).

Wer Friedrich Raumann ift, bas weiß heute jeber Gebildete in Dentichfand. Dan tomte fagen, fogar jeder Cebildete. Denn es ift noch nicht fo lange ber, ba wußten es mur bie Arbeiter. Der Reichstag, als beffen berborragenbfter Rebner er gift, biente nicht nur bem Politifer Nammann als Resonangboben. Auch ber Kunftschriftsteller und ber Reifeplauberer errangen fich jest mehr Beachtung und Bucher wie "Form und Farbe" und "Somnenfahrten" find nicht nur mit warmftem Lob bebacht, fondern auch rege gefauft worben. Rurgum: wer nicht gar zu weit abfeits pom raufdenben Strom bes Lebens fteht, ber weiß, baß bie Bebeutung Friedrich Raumanns über bas politische Barteilnieresse binausgeht, daß sie gar nicht einmal an bieses Interesse gebunden ift. Gerade aber weil man bas allgemein weiß und weil es in diesem Zusammerhang gar nicht barauf ankonunt, ju welcher politischen Bartet ber Bolitifer Raumann gebort, besbalb mochte ich beute einmal bom Denichen Raumann fprechen. Bon ibm fiebt feit, bag er lauteren Charattere, bag er ohne Falich und Wintelguge ift, bag er auch im erbittertften politifchen Rampf ftets ein auftanbiger, besonnener Cogner war und daß unendlich viele Menfchen aus allen Schichten in Deutschland gu ibm eine Art bon rein menfchlichem Bertrauen begen, bas fich gang an ben Menfchen wenbet, ber binter bem Bollsfibrer und Afthetifer fiedt. Bon bem einfachen, bei aller geiftigen Differenziertheit fo flaren und ifberfebbaren Menfchen, bon bem trop aller Enttaufdungen und Erfchatterungen fo sonnigen Charafter mochte ich sprechen. Bufemmnenfaffen mochte ich in wenig Gabe, mas ich im Berlauf pon beinahe 10 Jahren an blefem Mann gefeben und erlebt.

Bie oft babe ich es min icon fagen boren, wie oft habe ich blefeiben Worte bon ben berfchiebenften Berfonen bernommen: Sagen Sie mal, fo im berfonlichen Leben muß Raumann boch ein prachtiger Rerl fein! Ja, bas ift er in ber Zat. Alle wiffen es, bie einmal ein ernftes Ding mit ihm burchgesprochen und fich mit festem Sanbebrud von ihm verabichiebet haben, und ich fürchte mir, er felber Denn ibm ift Gelbfiberftanblichfeit, weiß es nicht genng. was manchen fo tief bewegt. Nichts ware beplazierter, als bei Raumann von einem "Zauber ber Perfönlickleit" zu reben. Da gibt es gar nichts von Zauber. Auf ben erfien Bild beftridt Raumann weber burch Liebenswürbigfeit noch burch elegantes Konversieren, ja, ich glaube nicht, erscheinen; biefe Rote wurde auch einen gang falichen Mang in bie Sarmonie feines Charafters bringen. Er ift einfach, wie er ift. Und jeber, ber mit ibm gufammen fommt, fühlt bas fofort und wird felber frei. Er mertt, bag bier tein

offenes Wort migbentet, feine freimfitige Opposition als berlegend empfunden wird. Und jo werben biefem freien Ropf gegenilber gerade bie innerlich wertbollen Menichen felber frei und unbefangen. Wer je in Naumanns ichone, milbe Augen gefeben, ber weiß, bag er fein berg emtlaben barf. Diefes Bertvauen nehmen alle mit nach Saufe. Diefes Bertrauen ift auch nie, in feinem einzigen Falle bisber getäuscht worben. Aber mit "Liebenswürdigfeit" und folden rein äußerlichen Gigenschaften bat bas nichts gu tum. Es ift mehr. Ge ift Sobenellina. Gs ift etwas bon ber Atmosphare, bie bon jeber alle in irgend einem

Sinne großen Menfchen untwob.

Go fommt es auch, bag fo viele bon ben Briefen, bie Naumann empfängt, ichon auf bem Umichlag als "bertraulich" gefeinigeichnet find. Bie viel gefchriebene Tranen mogen in ben Tiefen feines großen Schreibtifches ruben! In welche herzenenot bat er felber icon bineingeblidt! Er, ber bon ben firchlichen Orthoboren nicht weit genug abruden fomnte und - man fann ebenfogut fagen: iro \$ wie wegen feiner liberalen theologischen Anschanungen - feine paftorale Laufbabu burch bie Berleibung bes Chrenboltorats burch bie Universital Seibelberg gefront fab, er bat bas Befte, Ebelfte aus biefer Laufbabu, bie beute fcon fo weit binter ibm liegt, in ein umfangreicheres und bebeutsameres Loben binübergerettet: Die Rabigfeit, fich in Menfchen und Menfchenschickfale hineinzubenten und auch bann noch ihnen einen Weg ju weifen, wenn fie in ber Finfternis tappen. An feinem 50. Geburtstag konnte mancher auffiehen und bezeugen: ja, auch mir hat er einmal acholfen, als ich nicht mehr aus noch ein wußte, auch für mich ift er einmal in bie Brefche gefprungen, als andere fich hinter verlegene Worte gurudgogen. Und hinter ber allgemeinen Empfindung, die man in Deutschland fiber ben Charafter biefes Mannes begt, flegen Taten, bon benen im einzelnen niemand etwas weiß und zu wiffen braucht, über bie man in feinem Beifein nicht reben fann, ohne ihn zu verfrimmen, und die ihm beute auch ohne Beweis geglaubt werben.

So ftedt vielleicht boch noch etwas vom früheren Pfarrer in ihm. Ober beffer: vom Geefforger. Er felber mag es beute nicht mehr, bag man ihn "herrn Baftor" nennt. Und in ber Tat bat biefer Titel ja auch gar feinen Sim mehr in feiner Anwendung auf einen Mann, ber längft auf fein Aut bergichtet und in einer anberen Laufbahn Bopularität erlangt bat. Wenn ich in einer Zeitungspolemit bom "Baftor Raumanne" leje, fo weift ich fofort, wer bas geschrieben bat, fennt Raumann nur bom Sorenfagen. Kennt er ihn wirklich, fo würde er von felber merken, wie beplaziert biefer Titel in bezug auf Naumann

heute geworben ift.

Das Bertrauen, bas Naumann einflößt, ohne bag er fich je barum zu bemühen brauchte, liegt in ber Ginfachheit feiner Perfönlichkeit begründet. Naumann hat unendlich biel gelefen, er bat in ben fcmierigften und berichiebenartigften Situationen gestanden, er ift bon ben Bolliberfanmilungen in die Mufcen gegangen, in benen die schonen Bilber hangen, er hat Afrifa und Affien gefeben, bat in ber inneren Mifftom geftanben und bei festlichen Belegenheiten mit Grafen und Erzellengen parliert, er bat bart gerumaen, bis er Sis und Stimme im beutichen Reichstag erbielt, und hat bie Stromungen binter ben Ruliffen fennen

gelernt, er hat oft zu Menschen gesprochen, benen leichter ums herz wurde, wemt fie ibn borten, und er hat Frau und Rind zu gleicher Belt an ichwerer Krontheit barnbeberliegen gesehen, er hat fich in Boftswirtschaft und Philofobbie, in Geschichte und Theologie, in Runft und Rulturleben vertieft und hat viele, viele Sollander bagu geraucht, er bat ben gangen Sorigont ber geitgenöffichen Bilbung mit bem Auge gestreift, furgum: er hat vieles, febr vieles burch hirn und herz geben laffen und ift doch nicht nervos geworben. In 10 Jahren fah ich ihn nie erregt, nie im Born, nie barich ober verdroffen. Wohl aber fab ich ibn boll milber Refignation, als er aus bem Babifreis Dibenburg beimfebrie und nicht in ben Reichstag gewählt war. Und nie werde ich vergessen, mit welchem humor er über biefes Lotteriefpiel iprach und wie gefestigt unb rubig er ber Buhmft bamals entgegenfah. Gerabe in einem fo fcmveren und entscheibenben Augenblid bes Lebens zeigt fich ja mahre Große und Charafterfiarte! Rein Bort bes Borns über ben fiegreichen Gegner tam bamals über feine Lippen und ich muß befemmen: ich kannte fein Wefen um biefe Beit ichon gut genug, um bieje Gelbitbeberrichung gang felbstverftanblich gut finben, wahrend fie boch burchaus nichts Alltägliches war.

Raumann ift ein Menich mit einer großen und einheitlichen inneren Rultur. In feinem außeren Wefen mag ca Biberfprfiche geben, in feinem inneren nie. Denn alles, was er bom Leben, von bem Menschen, von ber Runft ober fonitivie in fich aufgenommen bat, bas bat er in feiner geschloffenen Weltanfchauung berarbeitet. Frembes bulbet er richt. Go hat er ju bem großen und wichtigen Gebiet bes feguellen Bebens bis bente noch feine Stellung finben tomen. Der Mann, ber bon ber "Schonheit bes alten Slaubens" fpricht, verträgt bas Sexualproblem nicht und ift geneigt, es ledigild unter bem Gefichtspunit angefiamutfer Moralbegriffe gu erlebigen. Aber gerabe weil Raumann affen hopermobernen und hoperfritischen Spelulationen bon jeber aus bem Wege gegangen ift, barum ift feine Mafter harmonisch, fein Befen rein und einheitlich gebifeben. Diff ju biefem Wefen gebort auch ein leichter, überlegener, aber mie berlebenber Sumor, refultierend aus bem behaglichen Bergnügen, binter bie Dinge ju guden und jebe menfichliche Schäbigfeit gu erfennen.

Die innere Gelaffenheit und feelische Beiterfeit, bie einen Erundzug von Friedrich Rammanns Wefens bildet, ift basjenige, was alle bie bewegt und beschäftigt, ble ibn feimen fernten. Die Graphologen find entzildt von feiner Maren, beutlichen, ebenmäßigen Sanbichrift; benn fie Tefen bie Einheitlichleit bes Charaftere aus ibr. Bermunbert aber find biejenigen, bie Naumann zum erstemmal gegen-Chertreten, über bie Milbe, bie von einem fo robusten vierschrötigen Mann ausgeht. Denn umvillfürlich verbindet man mit biefer Berfuleegeftalt, bie fich besonbers immitten ber Bolfsmenge fo wirfungevoll abhebt, bie Begriffe von Rraft und Derbheit. Chenfo erwartet fich ja mancher ein biel ftarferes und brobnenberes Organ, wahrend Raumann als Rebner nie burch Rraftanwendung, fonbern im Gegenteil burch Sumor und feines Bortragstalent auf feine

Borer wirlt.

And in feinem berfonlichen Leben ift Naumann von einer tonfequenten Einfachbeit, die bei einem Mann von fo starten ästhetischen Reigungen erstaunlich bleibt. Ich glaube,

Jenilleton.

Wachbrud Berboten.)

Karfreitagslegenden.

Bon Frang Bflugt.

amilie.

Dort n. Fr.

Hans

Anrep. Frau, lin. — louseh, lngen., oar — ssfuss, neister, Kim., o., — ssdorf. Berlin, Risop, (mann., lerold-

Rach einer martifchen Legenbe maren bie Belben frufer mir niebrige Straucher. Als ber herr in Gethiemane gefangen wurde, ichauten fie voller Reugier empor, um gu feben, mas im Garten borging. Wie fie bie Wefahr erfannten, in ber ber Seiland ichwebte, erftarrten fie bor Schred und tomnten fich nicht mehr gurudgieben. Und als nun gar bie Saicher Ameige von ihnen abbrachen, um ben Beren gu feffeln und gu ichlagen, ba furchte fich ihre Rinde por Gram und ihre Afte ftraubten fich empor wie bie Saare auf bem Ropfe eines gu Tobe erichrodenen Menfchen. Bon ben Beidenruten aber, mit benen ber Seiland geichlagen worben war, flammen bie Trauerweiben ab, Die bis jum beutigen Zage in tiefem Schmerg ihre Zweige gur Erbe neinen.

Abnlich lautet eine Legende vom Sollunder. Er war frifter ein Baum mit glatter Rinde und fraftigen, biegfamen Zweigen. Mis nun Jefus ben Rriegsfnechten gur Geifelung übergeben murbe, boten bie Briefier und Schriftgelehrten beu Bentern ihre Stode bar. Da fchamte fich ber Sollunder, bag er gur Beinigung bes Beilandes bienen mußte, bag burch ihn bie bant bes herrn gerriffen wurde; fein Musseben wurde faltig und forgenboll, und er ließ feine Ruten fprobe werben, bamit fie fchnell gerfprangen. Meichgeitig fentte er feine borber aufrecht ftebenben Blittenbilichel voll Trauer berab. Tiefes Web erfüllte auch ben Schwarzborn, batten boch trot heftigen Straubens bie Erlegetnechte Zweige von ihm gebrochen, um baraus bes !

Beilands Dornenfrone gu winben. Der herr aber erfannte ! bes Stranches Unichulb und fcmudte ihn jum Beichen beffen mit Meinen meifen Blüten

Mis man Jefu frengigen wollte, waren alle Raume, twie eine ungarifde Gage berichtet, feft entichloffen, fich nicht als Marterholy preiszugeben. Die Gide, gu ber bie Juben querff gingen, leiftete tapferen Biberftanb; bie Beibe entschlüpfte, indem fie fich bald rechie, bald links bog; ble Conne ftach mit ihren Rabeln; nur ber Efpe nutte thr Wiberftand nichts, fie murbe abgehauen. Seitbem gittert fie unaufhörlich benn fie fürchtet, man werbe fich wieberum ihres Solges bebienen, um jemand gu freugigen.

Mach einer welteren Legende bat freilich bie Unrube bes Baumes eine andere Urfache. In ber verhäugnisvollen Stunde, in ber unfer herr am Rreuge bing und bie Sonne ben Trauerflor um fich billte, ging ein Zagen burch bie gange lebenbe Ratur. Der Menich, erfcroden und fill erwartete mit banger Seele ben Ausgang bes Ungewöhnlichen, Ricerlebten. Die Tiere bes Malbes berfrechen fich und wagten fich nicht aus ihren ficheren Soblen. Reine Griffe girbte, teine Bliege fummte, fein Bogel gwitfcherte, Alles war ftumm, fcwull und trauernd. Rur Die Blumen, bie Straucher und Baume mnemelten noch in ihrer Sprace und ergablten fich bie Geschichte ber bochbeiligen Beit. "Mich, nun ift er babin", lifpelte feife bie Tranenweibe bon Babhlon und tief berab ließ fie bie trauernben Bweige in ben Euphrat hängen. Der Winger ging burch ben Weinberg und fab, wie bie Debe weinte. Und als nun bie Frucht gereift und ber Moft gefeltert mar, nannten fie es Eranen Chrifit. Aber um Golgatha erhob fich ein fuger Duft. Ihn ichidte bie Biote ber Radt berauf gur Rublung bem leibenden Gottessohn, und bie Irls fprach gur Schwester Bupreffe: In Trauer will ich mich fleiben bon nun an", - "und ich", erwiberte bie Bopreffe, will wohnen

on ben Grabern, jum Denfmal biefer Stunde." Da erhob fich ein leifes Weben burch bie ichwille Dammerung. Ge war ber Tobesengel Affaroth, ber babergog am Rrenge. Und als es nun bon ba berabftohnte: "Deln Gott, mein Gott, warnm haft bu mich verlaffen!" gitterten alle Biveige, alle Blatter und alle Blumen. Anr die Efpe, ein ftolger hober, falter Baum, fand ungerührt an Cofgatha. "Bas fummert und", fprach fle, "Dein Leiben? Gind wir boch rein, wir Baume, Blumen und Pflangen und haben nicht gefündigt!" Aber Aftareth, ber Tobesengel, nahm bie fdmarge Edjale mit bes Erlofere Blut und gog fie aus an ber Burgel ber ftolgen Gipe. Da erfiarrte ber ungliidlice Baum. Seine Blatter fenften fich. Mimmermehr tam Rube in feine 3meige, und wenn alles fill ift, felig und rubig, jagt und gittert fie und beift Bitterpoppel bis auf ben beutigen Tog.

Wie in biefer, fo tritt auch in anberen Rarfreitagslegenben bas Motiv ber Beftrafung auf. Go foll nach einer benifchen Sage ber Seibelbaft ober Beiland früher ein ftolger Baum mit fugen, wohlschmedenben Fruchten gowefen fein. Mis aber bie Juben aus ihm bas Areng Chrifti gimmerten, traf ihn ber Fluch bes herrn. Er fcmans babin und verfümmerte, bis er enblich gu einem ffeinen, mageren Strauchlein mit giftigen Beeren murbe. Schweben und Schoitfanber glauben, bag bas Areng Chrifti aus bem Solg ber Efpe gemacht worben fet und bag ber Banm beehalb gleich bem ewigen Juben feine Rufe finde. Chenfo muß bie Stechpalme Sommer wie Winter grlinen, ba ihre Zweige, jur Dornenfrone gewunden und bem herrn aufe Saupt gebrudt, beffen Blut bergoffen

Wenn wir bebenten, bag bie Legenben begliglich bes Ortes und ber Beit ihrer Entfiehung Die größte Berfchiebenbeit aufweisen, wirb es uns nicht wundern, wenn fie mitunter gang gegenfahliche Anschauungen gum Musbrud

man tounte ihm heute eine Willion in die Sande geben, er wiltbe feine 10 000 M. fitr feine perfontichen Bebitrfniffe bermenben. Ihm genigt es, in feiner schönen Bibliothel pu fiben, gelegenilich ein wenig gute Sausmufit zu boren, und im übrigen die Welt auf fich eimvirten zu laffen. Er besucht Gesellschaften nur, wenn er nuß, er giebt ben Befuch einer Kunftausstellung bem bes Theaters bei weitem war; wie hat man ihn auf einem Ball gefeben und ben Stammifch kennt er mir vom hörensagen. Es entspricht gang seinem innersten Wesen, daß er am Rebsten im Kreise feiner Familie weilt. Er malt gern für sich, und unter feinen Fingern entstehen oft bie reigenbften Aquarelle und Stiggen. Und mir eine Baffion tenne ich an ihm: bas Meifen. In fernen Sanbern ift er gern gu Gaft und mitten Em häftlichen beutschen Winter badt ibn oft eine unwiderpehliche Sehnsucht nach ber Sonne bes Sübens. In Italien geht ihm bas berg auf. Die Sonne, bas ift feine mahre Grholung. Italienfahrten, bas ift ber einzige Lurus, ben er sich leistet. Aber ift bas überbaubt ein Luxus? Ift es micht vielmehr eine gur perfonlichen Pflicht werbenbe Nottwendigtelt, dem miden Kopf Ruhe zu gönnen und ihn mit Chonen Bilbern zu beschäftigen?

Seite 2.

Man tann fich ja vorstellen, wie vieles und wie verschiebenes auf einen im Brennpunkt bes öffentlichen Lebens Rebenben und fo arbeitsluftigen Mann wie Friedrich Raumann einstürmt. Aber feine Zähigkeit und Wiberftandstruft ift groß. Go angestrengt fein Tagewert und fo vielbeschäftigt fein Geift auch ift, Raumann gehört nicht zu ben Menfchen, bie "feine Beit" haben. Während jeber Dutenbmenfch in Berlin fich gern wichtig zu machen fucht, indem er ben liber alle Dagen beschäftigten Mam fpielt, beffen Zeit nicht mit Gold aufzuwiegen ift, hat Naumann fiets ein Biertelfumbchen führ feine Freunde und nur in feltenen Fallen lagt er allgu aufdringliche und egoiftische Besucher abmelfen.

Mm 25, Marg feiert er feinen 50. Geburtstag. Er fteht In ber Rraft und Mute feines Birfens. Richt nur mit bem Berfrand, fonbern por allem mit bem Bergen bient er ben Ibeen, die thin beilig sind. Darum hat er auch so biele Bergen im Dentschen Reich bezwungen.

Politifche Aberficht.

Parlamentarische Studienreise in die Kolonion.

Bor etlichen Jahren wurden mehrfach parlamentorifche Studienreisen in die Rolonien unternommen. Die Form, unter der das geschah, war nicht sehr empfehlenswert, - Woermann und andere Schiffahrtdgefellichaften bezahlten die Roften -, aber die Sache selbst war gut. Jest sind, wie wir schon meldeten, wieder swei Abgeordnete zu einer Reise nach Kiautschou eingeladen worden. Tiesmal ist das Reichsmarineamt der Geldgeber. Auch das ist nicht der richtige Weg, parlamentarische Studienreisen zu veranstalten. Dazu muß das Reich die Kosten hergeben. Schon vor etlichen Jahren wurde das im Reichstag auch angeregt. Aber die Unregung ist dann nicht verfolgt worden. Wie der Staatsfefretar Dernburg einem unferer Mitarbeiter Kürzlich mitteilte, würde das Reichskolonialamt es mit großer Freude begrüßen, wenn aus Reichsmitteln den Abgeordneten Gelegenheit gegeben würde, unfere Kolonien gründlich fennen zu lernen. Rur halt es Berr Bernburg felbst nicht für richtig, feinen Etat bamit gu kelaften. Dazu fei ber Ctat des Reichstags die beite Stelle. Wenn der Reichstag wollte, fo könnte er rubig bei der Staisberatung eiliche hunderttaufend Mark für Studienreifen in die Rolonien einstellen. Die Regie-rung hatte fie genehmigen muffen, Unter Umftanden läßt sich das auch noch in einem Nachtragetat nachholen.

Jedenfalls wäre es außerordentlich wichtig, daß ein größerer Teil unferer Abgeordneten, die unter Umftanben jabrlich hunderte von Millionen für die Rolonien bewilligt haben, diese auch einmal fennen lernt und fich unparteiisch darüber unterrichtet, ob die Gelber ber Steuergabler auch richtig verwendet werden. Man fann über Länder und über Kolonien gang anders urteilen, wenn man sie wirklich gesehen und studiert hat. Selbst ein Anfenthalt von mehreren Wochen in einer Rolonie ist icon unichäubar.

Sin Schweizer Nationalpark.

m. Bern, 23, Mira. Die Beimatschutbewegung, welche in ben meisten curopaifchen Staaten bon Jahr ju Jahr an Starte guntumt, hat einen neuen Erfolg zu verzeichnen, ben erften biefer besonberen Art in Guropa. Die Schweizer Kommission für ben Schut ber Raturschönheiten bes Lanbes, ber feit etwa vier Jahren befteht, bat mit ber Gemeinbe Berneg im Rieber-Engabin einen Berirag abgeschloffen, ber ihr für 25 Jahre, vom 1. Jamear 1910 ab, freies Berfügungsrecht über bas Zal von Chuga fichert. Das Zal ift von hoben Bergen umgeben und ziemlich schwer zugänglich; es erftrect sich sublich von Bernez bis nabe an die italienische Grenze und ift 11 Rilometer lang und 3 Rilometer breit. Seine bichte Bewaldung, fein Reichtum an fouft in ber Schweis felten geworbenen Tieren und Pflangen laffen es für die Zwede ber Kommiffion außerordentlich geeignet erscheinen. Bom Augenblid ber Abernahme burch fie ab ift es unterfagt, in bem gangen Gebiet einen Baum gu faffen, eine Blume gu pfluden, ein Tier gu toten und bie borbanbenen Wiesen als Weiben gu benuten. Begetation und Fauna follen fich frei entwideln tonnen, und bie Rommiffion will es fogar berfuchen, bort ben Steinbod, ber fouft in ber Schweig ausgestorben ift, wieber beimifch gu machen. Das alles toftet natürlich (Belb, um fo mehr, als es beute ichon borgefeben ift, die "Referbation" fo balb als möglich weiter ausgubehnen — bas bagu berfügbare Terrain ift etwa acht- bis zehnmal fo groß als bas jeht gepachiete. Und ba es fich im Gegenfan gur Unton, beren Rationalpart bom Staate geschaffen wurde und unterhalten wird, um ein privates Unternehmen hanbelt, ift man borläufig barauf angewirfen, burch eine neugebilbete Liga, ber bereits größere Summen zugefloffen finb, bas Unternehmen finangiell gu fifthen. Allerdings rechnet man - und wohl mit gug - bawit, bag ber Bund binnen furger Beit einspringen und bas verbienfivolle Unternehmen minbefiens subventionieren wirb.

Pentsches Reich.

* Das Zenirum als "Wahlrechtsfreund" zeigt fich in biefen Tagen in feiner gangen Große. Die Bentrumspartei berfichert, fie halte unbebingt feft an ber Ginführung bes Reichstagewahlrechts für Breugen; fie berbachtigt aber gleichzeitig alle Parteien, Die bie Bablrechtsvorlage abfehnen, weil ihnen bie gwifchen Bentrum und Ronferbatiben vereinbarte gebeime Abftimmung für bie Urwahlen auch als Abichlagzahlung nicht genügend erscheint, wenn im fibrigen ber Charafter bes Dreiflaffenwahlrechts im wefentlichen aufrecht erhalten wirb. Das Zentrum fucht fogar weitergehenbe Berbefferungen bes Bahlrechts gu berhüten, benn in Ems hat ber Bentrumsabg. Dahlem im Bolfeverein für bas fatholifche Deutschland nach ber "Emfer Zig." am Sonntag erflärt: "Die Konfervativen seien mir zu loben, hoffentlich werbe auch bas herrenhaus fich nicht bon ben liberalen Burgermeiftern, bie bort eine eigene Partei bilben, beeinfluffen laffen." Abg. Dahlem fnüpfte an biefen gewiß nicht für Bahlrechtsfreundlichfeit geugenben Ausbrud ber hoffming bie Berficherung: "Bei ben nächsten Wahlen wurben bie Liberalen tuch. tig gergauft werben, und es würde bafür geforgt, daß biefe Gefellichaft tüchtig geprigelt wirb." Das Bentrum rechnet natürlich schon beute gang fest mit bem Abschluß eines Schuh- und Trugbundniffes mit ben Konfervativen bei ben nachften Bablen. Bas babei beraustommen wird, werben wir ja erleben.

* Gin lehrreicher Bergleich. Die "Weserzig." fiellt bas englische Oberhaus in einen Gegensat jum preugischen Abgeordnetenbaus: "Das englische Oberhaus macht feiner großen Bergangenheit wieber einmal Ehre. Es ift nicht blind in fich und feine Dacht bernarrt, fonbern erfchlieft fich ber Ginficht, bag es fich umgeftalten und bem Geift ber Beit andaffen muß, wenn es ju weiterem Dafein noch Berechtigung behalten will. Man will nicht warten, bis bon

außen ber bie Bewalt tommt und die zweite Rammer in England berfieht man unter erfter Rammer bas Unterhaus - von Grund aus umwälzt ober gar abichafft, man ift bereit, an fich felbst eine Reform gu vollzieben. Darin cheint bie ganze Korporation mit fich einig zu fein. Etwaige Strobtopfe unter ben Baronetsmuten, Die biefe Anficht nicht teilen, weil sie sicher wissen, daß sie niemals burch 28 a h I in bas Oberhaus tommen wurben, mogen bagegen fein, aber fie magen fich gegen bie Flut ber erleuchteteren Gelfter nicht herbor. Es ift rubmboll für bas brittiche Oberbaus, baß es einer ihm unfreundlichen Bewegung bamit ju begegnen fucht, bağ es bie Berbinbung zwischen sich und bem Bolle gu berftarten fucht. Beld ein Mbftanb s wis den ihm und ben im preußischen Landtag berrichenben Rlaffen! Das britifche Oberhaus ift baber immer noch eine populare Inftitution; es fann magen, fich ber Enticheibung ber Unterhaus-Babierichaft gu unterwerfen, bon ber, wie es febr mobl felbft weiß, es bollig abbangt. Es bat ftarfen Salt im Bolfsbewußtfein, und wenn es fent abermals ju einer Barlamentsauflöfung fommt, fo ift es noch feineswegs ausgemacht, ob nicht ber Oberhausbartei ber Gieg gufallt. Das ift ber Segen bes Berbleibens in ben Bahnen ber Bolfstümlichfeit, ber Gegen ber Bereit. willigfeit gu Reformen."

* Gine fogialbemofratifche Warnung an bas herrenhaus. Der "Bormaris" ichreibt über bas weitere Schidfal ber Bablrechtsporlage im Berrenhaus: "Die weifen herrenhaneler irren fich grfindlich, wenn fie meinen, burch Annahme bes ihnen and bem Abgeorbnetenhaufe gugegangenen traurigen Machwerts bas gand von feinen "innerpolitischen Birren" befreien gu tommen. Die Agitation gegen bas bie arbeitenben Rlaffen fcmählich entrechtenbe Brivilegienwahlgefet wird vielmehr bann erft eigentlich beginnen - und zwar mit schärferen Mitteln als bisber.

* Gin Spionagetonfortium. Bor einigen Monaten wurde in Stragburg i. G. ein Ronfortium von Spionen berhaftet, bas jest bes Lanbesverrats überführt worden ift. Unter ben Berhafteten befindet fich auch ein Agent Betf. topf, ber feine Tochter ber Mittaterschaft beschulbigt batte. Die Tochter wurde baraufhin bor einiger Beit in Riel poligeilich festgenommen. Gle ift jest wieber aus ber haft entlaffen worben, weil fich ihre Schuldlofigfeit herausgestellt bat. Dagegen baben bie polizeifichen Ermittlungen ergeben, bağ bie in Stragburg fesigenommenen Spione fich gehetmgehaltene Marinebofumente angeeignet und fiber bie Befigrenze gebracht haben. Der Untersuchungerichter bes Reichsgerichts ift felt einigen Tagen in Riel, um eine Reibe bon Beugen in biefer Angelegenheit gu bernehmen,

* Bonfottierte Schuffeute. Einen gang neuartiger: Boptott haben die Riefer Sozialbemofraten nach ben letten Demonstrationen eingeführt, inbem fie berfnchen, bie Cout. leute ausgumteten. Zatfachlich haben fie bet einigen hauswirten Erfolg gehabt und fie gezwungen, acht Schutleuten bie Wohnungen zu fünbigen, ba fie mit folden nicht unter einem Dache wohnen wollten.

Beer und Slotte.

Bersonal-Beränberungen. (Forts.) b. Wiese in Kaisers.

maldau, Oberst z. D. und Kommandant des Truppenubungsplates Alen-Gradow, b. Kaldstein, Oberst und
Kommandant von Glogau, b. Gladiß, Oberst und Kommandant den Diedendosen, b. Hendis, Oberst und
Kommandent des Inf.-Negts. d. Aldensleden (K. Brandenburg.) Re. 52, unter Stellung zur Disp. mit der geschichen
Benion und Erneunung zum Kommandanten des Truppenübungsplates Aunster. d. Reiden bach, Oberst und
Kommandant des Aruppensibungsplates Hammerstein, b.
Gagern, Oberst und Kommandent des Inspenübungsplates Aruppensibungsplates Hammerstein, der geschlichen Benson und Erneunung zum Kommandanten
des Aruppensibungsplates Arus, der Charafter als Gen-Raise
ber geschlichen Bension und Erneunung zum Kommandanten
des Aruppensibungsplates Arus, der Charafter als Gen-Raise
ber geschlichen Kension, und Erneunung zum Kommandent
des Leinbernschung.) Ar. 14. unter Stellung zur Disp. unt
der geschlichen Kension und Erneunung zum Kommandent
des Lein-Gren-Reats. König Kriedrich Wilhelm
(1. Brandenburg.) Ar. 8. mit der Fübrung der 42. Ins.-Brig.

Senn nig. Oberst und Kommandeur des 42. Ins.-Brig.
Kensen-Foldmarschal Brins Albrecht von Breusen (Dannob.)
Mr. 78. mit der Fübrung der 28. Ins.-Brig. Freis. den
Willisen, Oberst und Kommandeur des 1. Garde-Kagls.
Zu Buß, unter Belasung in dem Verbältnis als Flünclabjutant
Geiner Raieftät des Kaisers und Königs, mit der Fübrung der
59. Ins.-Brig. beauftragt. Frör. b. Om bieda. Oberst und
Kommandeur des 2. Ober-Eliäß. Ins.-Regts. Ar. 171, zur Berkan kannen der den Kommandeur des A. Oberst und
Kommandeur des 2. Ober-Eliäß. Ins.-Regts. Ar. 171, zur Ber
den kannen der den kannen der den Generales Kommandeur des 2. Oberst und
Kommandeur des 2. Ober-Eliäß. Ins.-Regts. Ar. 171, zur Ber-

bringen. Go barf bie Tanne, weil Chrifius an einem Rreng bon Lannenholg geftorben fein foll, ihre Rite in Arengesform um ben Stamm anfeben, und ihr immergritnes Rleib ift Birfung und Folge bes Blutes Chriftt, bes Greuges niebergefloffen ift: es bat bem Tobe, bier bem Absterben ber Blatter, Die Dacht ge-

Bahrend bie Tanne und auch die Steineiche bem Blute Shriftl bas immergrune Rleib banten, tragen es anbere Bflangen jum ewigen Gebachtnis an Seju Beiben und Sterben in roler Farbenpragung auf Zweigen und Blattern. BIS ber Berr gegeißelt war, warfen bie Rriegefnechte bie Minten, bie fie vom Brombeerstrauch gebrochen, achtlos bei-Diefe bertroducten aber nicht, fonbern empfligen bon bem anhaftenben Blute bes herrn neues Leben und fcflugen Burgel. Auf ben Ranten und Blättern fieht man heute noch bas rote Blut mit bem urfprünglichen Grun gemifcht. Die Dornenfrone foll nach einer martifchen Legenbe aus Zweigen ber Stecheiche ober Stechpalme gemacht worben fein; feit jener Belt hatten fich bie Ranber ihrer Blatter rot gefarbt. Die fcwarzbraunen Gleden bes Melerfitoteriche rubren ebenfalls bom Blute bes herrn ber Minfiches wirb bom Jobannistraut, bem gefledten Anabenfrant, ber Aronswurg, bem Storchidmabel u. a. berichtet Die Moodrofe ift einer finnigen Legenbe nach aus einem Mintetropfen Jefu entftanben, ber aus ben Ragelwunden anfo Mood fiel, bie Damasgener Rofe aber erwuchs aus bem Schweiße bes Seren, als er nach Golgatha fchritt.

Mufter ber Bfilmigenwelt fpielt auch bie Tierwelt in ben Rarfreitagelegenben eine nicht unbebeutenbe Rolle. Go berichtet eine Legenbe bon ben Fifchen, bag fie fich alle verfiedt hatten, um Die Qual bes Seilanbes nicht mitanfeben gu muffen; fa, bas Rotange habe fich bamals fogar bie Angen blutig geweint. Rur ein Secht fcoft raubgierig in bem Muffe bin und ber, ben Chrifius entlang tam. muter und fein milber Blief trof den Gedet. Da fußt

biefer, wie bon Reue erfaßt, haftig in ben Grund, und feltbem tragt er aus garten Graten alle bie Bertzeuge im Ropfe, bie bei Chrifti Leiben gebraucht wurben, bamit er beffen beffer gebachte. Bahrend nach biefer Legende bie Rifde voll tiefen Mitgefühls gewefen finb, follen fie nach einer babrifchen Sage unbeffimmert um Jeju Leiben und Sterben luftig gefchnalst baben. Bur Strafe hatten fie nun taltes Blut und wurden lebendig aufgeschnitten. Die Bogel waren alle tief betrübt über bie Qualen

bes Durfies, bie ber herr am Rreug gu leiben hatte, Die Berchen berfuchten, ibm mit ihren fleinen Schnabeln Waffer augufragen; gum Dant für biefe barmbergige Regung erbielten fie ben hoben flug und ben iconen Gefang. Denn vorgeiten tonnien fie fich nicht fo hoch emporichwingen und auch nicht fo berrlich fingen. Die Rraben bagegen blieben ungerührt. Darum mliffen fie im beigen Monat Auguft Durft leiben, bie Schnabel aufreigen, tonnen aber nicht trinfen.

Much bie Sperlinge fühlten fein Mitfelb, fie trugen fogar - nach einer ruffischen Legende - ben Kriegs-Inechten bie Ragel wieber gu, bie bie barmbergigen Schwalben heimlich entwenbet batten. Und als Chrifine am Kreuze fitt, ba riefen bie Schwalben immer: "Umer, Umer!", b. f. er ift tot! Sie wollten, bag man ihn nicht langer martere. Die Sperlinge bagegen ichrien boll bofer Abnicht: "Bif, Bifl", b. h. er lebt! und flachelten feine Beiniger zu neuer Graufamleit an. Darum beift es, eine Schwalbe gu toten ift Gunbe, ihr Reft bringt auch einem Saufe Blitd. Aber ber Sperling ift ein untvilltommener Baft, und wenn er in bie Butte fommt, fo ift er ein Borbote bes Ungifiches. Bur Strafe fur feine Ginbe find feine Buth burch unfichtbare Betten miteinander berbunden, parum fann er nur bilbfen, aber nicht laufen.

Bu ben finnigften Legenben geboren auch bie bom Rreugichnabel und bom Rotlebichen. Jener versuchte mit feinen Rraften bie Ragel aus Jeju Guben und Sanben gu entfernen, es gelang ibm aber nicht. Sein fleiner Schnabel

bog fich bin und ber und ift noch beutigentage freugweis gefrimmt. Much bas Rotteblchen flatterte angfilich um ben Gefreugigten und mubte fich ab, bie Ragel berausgugieben, wobei fein Gefleber bom Blut bes herrn rot gefarbt warb. Aber es bermochte auch nichts. Seitbem fann bas Rotfehlden feinen toten Denfchen feben. Es ift ber Tobias unter ben Bogeln. Benn irgendivo ein Erichlagener im Balbe liegt, bon bem niemand weiß, ben niemand aufbebe und befrattet, fliegt es bergu und legt ein Zweiglein ober einige Blätter auf fein Antlit, um ihn, fo gut es tann, augubeden.

Aus Runft und Teben.

* Das Tennis in ber Wortforschung. In einem Intereffanten Auffan bes "Marzocco" beschäftigt fich ber italie-nische Philologe Professor Bio Rajna mit bem Ursprung bes Tennisspiels, bas mit bem beginnenben Frühling überall bie Jugend wieber auf bie Spielplage hinaustodt. allgemeinen nimmt man an, bag mit bem englischen Ballipiel auch bas Wort Tennis von England ausgegangen und britifden Urfprungs ift, aber bie Sprachforichung bat biefen Glauben mit genischten Grunden erschütteri. Bum erften Male fommt in England ber Ausbruck um bie Wenbe bes 14. Jahrhunderis vor, in einer Ballade von Gower, die an ben 1413 verstorbenen Heinrich IV. gerichtet war. Das Wort wird bort "Tennes" gefchrieben; bereits 1440 begegnet man bann ber Faffung "Tennens". Run fprechen aber zahlreiche Grunde bafür, bağ bas Bort eine englische Berballhorming bes Frangofifchen ift: biele Sprachforicher nehmen au, bag ber Ausbrud von bem frangofischen Imperatio , temez" berrührt, bem Musruf, ben ber Spieler beim Angeben best Balles gebrauchte. Bir biefe Annahme fpricht auch eine intereffante biftorijche Tatfache, auf Die Brofeffor Rajna in feinem Auffan binwelft. In feinen Grinnerungen, Die bie Reit von 1300 bis 1370 umfaffen, ergabit ber florentinifche Chronifenichreiber Donato Belluti von feinem Landsmanne Tonunajo bi Lipaccio, "icon und groß bon Geftali und

tretung l Nanbo Rr. 169, mandeur Reubreif B. Thuri Oberft u in Gene mehrbest Regimen ments b Regt. 90 alabemie herzogl. Stabe de Inf.-Reg bon be Bilbelm abjutant feisung 8 mann, beim bo sum Tilbeim bo sum Tilbeim bo sum Tilbeim bo sum Tilbeim Bichte Wr. 58, Buchte Wr. 58, Buchte Wr. 29, Brofil unter B Eid, wurden diert na Karl (5. Stabe b (Branbe manbeur Rub

> bemmäd errichtet bas füt ber Tot sufamm auschen Moteilu Rompa auch CI Mottiffer wird A in pold

Deborfte

afrita,

baf ber

eingure

mejen, fiber fi Der G Polonie Di Biberpe

mehrer

plan ei

gus ber

arbeiter

topiido und tot macht ! unterne Baterla Bihn u Belt, it ber Re Berichte Ball It begann Wort ber Bi

außere entace Bibrun 17. 30 bem @ Cher Wort Stätte, feftgeft ennger Wiat !

welche wärtig auf fd bumor blefes bor ho Brofef eniget war b Fich fo Mabi BLOTTI feine : idea fti Matte ntermon arin aige wicht ahl fein,

ifter beramit unb nnb tag s ift gen, nterabnung

t, fo

ពមន្

bens reit. rrendiet errerr Mnenen den bie ontit-

onen t ift. atte ailad ente fielli ben. etmfiber diter eine men.

wirb Riel fein.

Colonie gurudbegeben.

Baterlanbe ben Ruden febren.

aten.

igen sten but: igent but. utcht t8. unb unb

und idenmit Rajor III. Orig. Inf. bor cots. nob.)

Ber ben arb. Rot. bia3 tin hebr ober

Blls

tter. illeung ber. Im Ballunb efen bes an

Bort man lidge ung bağ herbeğ

in iine

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Das Unterhaus hat fich bis jum 29. b. M. ver-tagt, wo bann die Beratting über die das Oberhaus betreffenben Refolutionen beginnen foll.

Das in Portland abgehaltene Ariegsgericht bat einen ber ber Meuterei angeflagten brei Mairofen bes Rriegsichiffes "Grrefifitble" freigesprochen, die anderen beiden find, wahrscheinlich wegen Mangels an Beweisen, vorläufig noch nicht abgeurieilt worden. Es geht bas Gerucht, bag außer bem Aberbordwerfen von Geschützeilen noch andere schwere Bergeben gegen bie Manneszucht auf amerifanischen Kriegsschiffen borgetommen feien.

Belgien.

Bifr Landung beutscher Ballons in Belgien,

Der Abgeordnete Subin bat dem Minifier bes Außern eine Frage gesiellt, ob er nicht die beutiche Regierung erfuchen fonne, die baufige Landung beutscher Offigiere an Bord von Militarballons in Belgien zu verhindern, ba biefe Unichidlichteit in bem Augenblid, wo bie belgifche Regierung bie Erlaubnis abgelebnt habe, bag eine frangofifche Militartapelle nach Belgien fomme, übel aufgefaßt werben tonne. Anlag zu biefer Anfrage hat die Landung von vier beutschen mit Offizieren besetzten Ballone in ben letten Zagen in ber Umgebung von Bepinfterre gegeben.

Cürket.

Der König ber Bulgaren in Konftantinopel, Der bulgarifche Königsbefuch verläuft burchaus programnunäßig. In ben maßgebenden diplomatischen Kreisen ist man der Ansicht, die politische Bedeutung des Hös-lichkeitsaustausches dürse nicht überschäpt werden. Das gestrige Galadiner danerte länger, als vorgeschen war. Biel demerkt wurde, daß der König sich nach dem Diner saste den bemerkt wurde, dass der König sich nach dem Diner saste halbe Stunde lang mit bem ruffifchen Boifchafter unterhielt,

Gin griechifd-türtifder Greng-Ronflift,

Der "Bolitischen Korrespondeng" wird aus Athen ge-melbet: In ber Grenzwachtstation Gritfam fand fich fürglich ein türfifch er Oberleutnant mit Begleitmannichaften ein und verlangte bie Berfepung ber Grenggeichen auf griechisches Territorium, ba bieje bon griechischen Goldaten jum 3med ber Gewinnung einer beberrichenben ftratealichen Position heim lich verrückt worden seien. Der griechische Offizier leugnete die Verschiedung und verlangte von Larissa Berkärtung. Bald baraus erhielt die griechische Regierung die Weldung, daß bei dem Grenzpo en von Dreit eine Jäger-Batrouille in einen türfischen Sinterhalt geraten fei, wobei ein Mann berwundet wurde. Der griechliche Gefanbte in Konftantinopel erhob Borftellungen bei ber Pforte,

Die Mrmeereform.

Rach ber neuen militariichen Organifation tann bie Türf i an aftiben, Referve und territorialen Eruppen gufanunen eine Million Golbaten mit Ansruftung und ben nötigen Gewehren mobilifieren. Die Ronzentration bon Reservisten auf einem bestimmten Buntie tit in 20 bis 30 Tagen möglich. Mue militarischen Depots in bem Inlande werben bis jum 1. April 1910 vollftänbig fomplettiert für bie Eventualität ber Mobiliflerung ber Referbe.

Brafilien.

Der nene Brafibent Sermes ba Fonfeca macht, wie aus Borto Alegre gemelbet wird, im April eine Reife nach Frantreich, Deutschland, Italien, Bortugal, Spanien und England.

fufticiffe und Aeroplane.

Das preufifde Rriegsminifterium und bie Flugtednit. Die heeresverwaltung hat für die erfie nationale Flieger-woche in Johannisthal, die ber internationalen Pflingftwoche im Auguft jolgen wird, Gelbpreife im Gefamtwert bon 18 000 M. gestiffet, und zwar: 1) Sobenpreis: 5000 Mart bem Ersten, 3000 M. bem Zweiten, 1000 M. bem Dritten. Nationaler Wettbewerb für beutsche Führer und bentiche Fluggenge. 2) Belaftungepreis: 5000 DR. bem Erften, 3000 M. bem Bweiten, 1000 M. bem Dritten, Rationaler Weitbewerd für beutsche Führer und beutsche Flugzeuge. Für die zweite nationale Fliegerkonturrenz (bom 7. bis 13. Oktober hat das preußische Kriegsministerium gleichfalls für beutsche Mieger Gelbpreise in Sobe bon 18 000 M. in Ausficht gefiellt.

Ans Stadt und Jand.

Wiesbabener Nachrichten.

Biesbaben, 25. Marg.

Oftermemberungen.

(Schluß.)

5. Bingen-Rodustapelle-Remptered-ScharlachtopfoRaifer-Friedrichturm-Burg Rlopp-Elifenhobe-Bingerbrud.

Ab Biesbaben 7.43, 8.13, 9.53 Uhr nach Rübesheim. (Beitere Züge "Tagblatt" Fahrplan Rr. 1. Sommagsfarte 2. RL 2 M., 3. Ml. 1.35 M.) und Aberfahrt nach Bingen mit bem Trajekt, ober über Mainz umnittelbar nach Bingen 7.44, 10.23 Uhr ("Zagblatt"-Fabrplan Rr. 5, in Mains loft man Sountagefarte Bingerbriid ober Bingen.) Bir geben burch bas frobliche Bingen theinaufwarts und menben und rechts bergan jum Rochusberg. In 1/2 Sunbe find mir an ber Rabelle, Die weitausschauend ben Berg front, Die wunberfamen Bauformen bes prachtigen Baues, ein Bert bes Freiburger Baumeifters Model, erfreuen uns nicht weniger als bie prachtige Ausficht, bie fich uns von biefer Statte bietet. Bor und ber Abein mit feinen Reben-hangen, bas emfige Rubesheim, überragt von bem Rationalbenkmal. Geben wir zurud, so itberrascht und von bei Eingangoseite ber Rapelle ber Ausblid nach Odenheim und bem Laurengiberg und ben Bergen ber Rabe und bes hundriichs. Ginige Minnten weiter, Die neugeschaffene und in ber neueften Auflage ber Begefarte burch ben weftlichen Taumis (1.75 M.) enshaftene Wegebezeichnung roier Strich leitet uns hierbei, stehen wir an bem steil abfassenben Kemptereck . Mit hilse ber Karte sinden wir uns umschmer zurecht und misselos auch gelangen wir unter ihrer Führung in 1/2 Stunde zum Kaifer-Friedrichturm auf dem Scharlach-kopf. Die Aussicht hier gibt uns vor allem einen lieblichen Mid auf die Rabe und Vingen. In 25 Minuten erreichen wir Burg Kloph, die als Bingens Kathaus wohl das am iconften gelegene Ratbans ber Belt ift. Umgeben bon prachtigen Anlogen beherricht es auf Bergesbobe bas biibide Städtchen und gibt von sablreichen Terroffen und Gelegenheit alle lanbichaftlichen Borgüge Bingens temmen ju lernen. Doch jurud jum naben Bingen. Bir fiber-fchreiten bie Rabe und burch bas geschäftige Bingerbrud eilend erftetgen wir bie Elijenbobe, beren Ausfichtstempel und bon bem immerfconen Bingen wieber neue reigvolle Seiten zeigt. Etwas unterhalb ift ber vielnuftrittene Blab für bas Bismardbenfmal. Doch unfere Banberung erreicht bald ihr Biel. Abwartefteigend gelangen wir burch Bingerbrild nach Bingen und widmen ben Reft unferer Beit ber Befichtigung ber Stadt, Die allen Freunden after Runit, auten Beins und, wie Dichter burchaus glaubwürdig berfichern, auch fconer Frauen bom Guten mur bas Befte bletet. Frobe, beitere Menfchen find es, bie uns fier berglich willfonrmen beigen und fcmell fliegen bort bie Stunden an und vorüber, haben boch auch die befifden Gunben nicht mehr als 60 haftige Minuten. Drum verfaume man neben ber Wegefarte nicht auch ben "Tagblati" Sabrplan mitzunehmen, wo wir in Rr. 1 fiber Rübesbeim, Rr. M ble Schiffe Vingen Rübesbeim, Ar. 5 fiber Malnz fämtliche noch in Betracht tommenben Buge finden.

6. Bierftabt - Bredenheim - Sofbeim-Sodheim.

Diefe ebenfalls neu marfierte Wanberung ift mir in ber neuerschienenen Wegefarte burch ben weftlichen Taunus (1.75 D.) enthalten. Bis Bierftabt bemugen wir bie neue Gleftrifche". Wir geben burch ben gangen Ort und folgen ben Wegezeichen blouer Punkt, welche uns, auf felbst bei fcblechtem Wetter fiets gangbaren Wegen, über Igitabt und Bredenheim nach hofbeim fabren, und ift die jepige Jahreszeit für biese Wanderung so recht geeignet. Debnen wir unferen Ausflug auf den gangen Sag aus, fo laffen wir uns von den Wegezeichen blaner Bunft auch weiter führen und über Marrheim, Diebenbergen und Bider, alles gar frembliche Dorfer mit manch eigenem Reig, bringt uns bie insgesamt 51/4ftanbige Wanderung nach Sochbeim. aber bie Rudfabrt gibt und ber "Tagblatt" Nabrplan

fühn wie ein Löwe", ber aus Franfreich gurudfehrte gu ber Bett, in ber 500 frangofische Ritter nach Florenz famen, um ber Republif gegen Cafiruccio Cafiracani zu bienen. Belluti berichtet, bag Lipaccio taglich mit ben frangofifchen Mittern Ball ipielte und fügt wörtlich bingu: "Und feit jener Beit begann man bier "a tenes" gu fpielen." Wenn man biefes Wort auf ber zweiten Silbe beiont, fo entfteht bon felbft ber Bufanmenhang mit bem frangofifchen "tonez". Aber biefer einmologischen Supothese fteben tros ber bestechenben außeren Bahriceinlichfeit gewichtige philologische Grunbe entgegen. Der italienische Gelehrte greift in feinen Musführungen auf bie Etymologien gurud, bie Stinner im 17. Jahrhundert aufgestellt bat, und tommt ichlieflich gu bem Schlusse, bag bas Bort "Tennis" urfprünglich bent. icher Berfunft ift. Danach geht Tennis auf bas beutiche Bort "Tenne" gurud, auf bie geläufige Bezeichnung ber Statte, auf ber bas Rorn gebrofchen wirb. Das ift meift ein feftgeftampfier, harter Lehmboben, ber in fich alle Unforbe-eingen erfullt, bie man an einen jum Ballfpielen geeigneten Blat fiellen mag.

△ Die Formierung ber Unterfeebootsabteilung. Die

bemnachft gu bilbenbe Unterfeebootsabteilung, bie laut Etat

errichtet werben foll, berfolgt in ber hauptsache ben Zwed, bas für Unterseeboote bestimmte Personal abnlich wie bei ber Torpebowaffe an Land in befonberen Abtellungen

gufammenguhalten, was ohne weiteres als vorteilhaft an

gufeben ift. Der Borgug, ben bie Renbifbung einer folchen

Abteilung mit fich bringt, geht 3. B. baraus berbor, bag bie Kompagniechess ber Torpebobootsflottiffe an Land jugleich

auch Chefe ber bon ihren Rompagnien gu bejehenben Salb-

flottiffen finb. Der Stanbort ber Unterfecbootsabteilung

Deutsche Solonien.

in politifden Areifen auftauchenben Gerüchten bon einem

bevorftebenben Rudtritt bes Converneurs von Deutschoft-

afrifa, Grorn. b. Rechenberg, tonnen wir mitteilen,

bağ ber Couverneur nicht baran benti, fein Abichiebsgefuch einzureichen. Es ift bavon auch bisber nicht bie Rebe ge-

wefen, was auch aus ber nunmehr getroffenen Bestimmung fiber feine befinitibe Rudreife nach Oftafrita berborgeht

Der Gonverneur wird im Laufe bes April fich nach ber

Ansland.

England.

Bunahme ber Muswanderer,

Siberpool riefige Dimenfionen angenommen, jo bag

mehrere Schiffahrtegefellichaften Extrajchiffe in ben Fahr-

plan einstellen muffen. Die Auswanderer tommen jumeist aus ben Industriebegirten und fegen fich aus Fabrif-arbeitern, handwerfern und Landleuten gusammen. Der

typifche Londoner Oftenber ift in Ranada nicht erwünscht

und wird häufig bei ber Landung gurudgewiesen, Die Preffe

macht barauf aufmertfam, bag es leiber bie beften und

unternehmungeluftigften Arbeiter find, bie fo bem aften

Die Auswanderung nach Kanada hat namentlich über

× Gonverneur v. Rechenberg. Gegenfiber ben erneut

Der erfte Rabiumhodiftapfer. Mit ber Unfeminis, welche bas große Bublifum bem Rabium gegenüber gegenwartig noch begt, bat ein Mann gerechnet, ber in Lonbon auf schwindelhafte Beise, sedoch auf eine sehr schlaue und humorvolle Manier, sein Besen trieb. Die Betrügereien bieses "Brosessons" wurden, wie man der "Inf." schreibt, der wenigen Tagen auf recht merkwürdige Beise aufgedeckt. Brofeffor E. van Mobbembrod war eines Tages in London eufgeimicht, niemand wußte, wober er fam, nur fo viel mar befannt, bag er hollanblicher Abfunft fet. Er mietete Bich fogleich eine große Wohnung und etablierte fich als "Rabimmargi". Das Publifum ftanb bem neuen Bunbermanne querft obne rechtes Berftanbuis gegenüber, jumal er leine Ruren mit bem Scheine einer geheimnisvollen Biffen-Gaftsickeit umgab, allein trotbem fanben fich allmäblich Beitenien ein, bie einer bochft umftanblichen Behanblung emterzogen wurben. Brofesior ban Mobbenbrod ergabite,

baß in Amerifa, und zwar im Staate Arfanfas, Rabium-funde gemacht worden seien auf einem Gebiete, welches ihm gebore. Er sei Besiper ber größten Quantität von Rabium, bie gegenwärtig eristieren, und gwar verfilge er über nicht weniger als 10 Gramm. Diefe ungeheuerliche Menge allein batte genügen muffen, um bie Litgenhaftigleit feiner Angaben augenscheinlich ju machen, allein bas Latenpublifum vernand nichts davon und fleß fich beften halten. Er befag eine "mit allem Romfort eingerichtete" Stabiumgelle, in welche bie Patienten jeweilig bineingefest murben und mo fie Beilung von ihren Leiben finben follten. Bon verichiebenen Geiten murben bann intenfive Sis- und Lichtftrablen losgelaffen, unter beren Ginwirfung, wie ber Professor verficherte, jegliche Rrantheit fcminben mußte. Der Erfolg ber Ruren aber war ein gang anberer, als es bie Anpreifungen verfprachen. Die Behandelten gogen fich nämlich meiftens nicht unerhebliche Brandwunden und anbere Berlehungen gu; tropbem murbe ber Ruf bes Rabiumboftore immer großer, benn er verftanb es in ge-ichiefter Beife, bie Bebenten feines Batientenfreifes gu befcwichtigen, und erklärte bie Wirfungen feiner Radinmzelle als gang besonders gunftig. Lange Zeit trieb er auf biefe Beife fein Spiel mit bem unerfahrenen Bublifum und berftanb es, vielen Beuten bas Gelb aus ber Tafche gu gieben; benn feine ärzilichen Sonorare waren nicht gerabe gering. Er verlangte für eine Bebandlung, bie brei Wochen in Anfpruch nehmen follte, rund 200 Pfund, und bafür burfien ble Leibenben täglich in- ber "Rabiumzelle" finen und fich neue Brandwunden beibringen laffen. Schlieflich aber wurde bie Boligei auf bas Treiben bes gebeimnisvoffen Professors boch aufmertfam, und zwar fentte ein besonders frager fall ben Berbacht auf ihn. Giner seiner Batienten war nämlich infolge ber Behandlung fo schwer erfranti, bag er in Lebensgefahr geriet, und bei biefer Gelegenheit murben auch andere Mrgte gu Rate gezogen, die auf den Schmin-bel himviefen. Man bielt bei bem Professor eine Sausfudung ab, bie gutage forberte, bag er nicht allein fein noch fo geringes Quantum bon Rabium befaß, fonbern baf er

auch von Medigin nicht die geringfte Ahnung befaß; benn ber Radiumprofeffor war ein einsacher — Schuftergefell aus

Theater und Literatur.

Gerhart Sauptmanne neues Schoufpiel, bas ber Diditer befanntlich nach ber Ergablung Geima Lagerlofs perfagte, hat ben Titel "herrn Arnes Schat" erhalien und geht ju Beginn ber nachsten Spielzeit im Beffing-Theater guerft in Szene.

Die Biener Sofoper feiert am 18. Dai ben 80. Go burtetag Rarl Golbmarte mit ber Erftaufführung bon bes greifen Romponiften "Gog von Bertichingen",

In ber jüngten Sibung ber Bartfer Alabemie ber Infchriften bat Theobor Reinach Mitteilungen von einem intereffanten literarifchen Funde aus bem Altertum gemacht. Ge hanbelt fich um bie Beroffentlichung mehrerer hundert bisher unbefannter Berfe bon Rallimachod,

Mar Reinharbt ift vom beutiden Reichetommiffar ber Brilffeler Beltanöfiellung aufgeforbert worden, bort mabrend biefes Sommers mit bem Enfemble bes Deneichen Theaters ju gastieren. Bur biefen 3med wurde ber Direftton gleichzeitig eine Subbention gur Berfügung geftellt. Das Gaftibiel wirb vom 1. bis 10. Juni ftattfinden. Bur Aufführung gelangen Werte bon Goethe, Schiller und Shalespeare.

Bilbenbe Runft und Dufit

Sain . Saens bat foeben gwei neue mufifaltiche Berte vollenbet; querft eine vollftanbige Reubearbeitung feiner Oper "Dejanire", bie als mufitalifches Schaufpiel in ber Arena von Bogiere gegeben wurde, und bie er jest für eine Darbietung in ber Barifer Großen Oper vollständig zur Ober ausgestaltet bat; bann eine große Somphonische Onverture, Die er im Auftrage bee Fürfton bon Monaco für bie Eröffnung bes Ojeanographischen Mufeums fcbrieb und bie er bei ber Felerlichteit in I oute Carlo perfonlich birigieren wirb.

Rr. 1 erschöpfende Mushimft. Fahrpreis 2. MI. 70 Pf., S. RI. 40 PL 4 St. 30 St.

Sreitag, 25. Wars 1910.

7. Rieberwalluf - Bubenheim - Seniaberg-Solog Balbhaufen-tthlerborm Seibesheim.

Aber bie Fahrt nach Rieberwalluf (2. Ri. 50 Bf., 3. Rt. 85 Bf., 4. Al. 25 Bf.) siehe "Tagblatt"-Fahrplan Ar. 1. Auf burdjans gefahrlofem Motorboot, bas 60 Berfonen faßt, fahren wir über ben Rhein und wenig Minuten fpater find wir in Bubenheim, das wir, gerabeaus gebend, auf bem nüchsten Wege wieber verlaffen. An einer Bementfabrit kommen wir borbei und treffen bie Wegezeichen rotes Streng, Die und burch Feld und Wald leife fteigend in B5 Minnten gum Leniaberg geleiten. Der Ausfichtsturm erichtieht und einen Rundblick von feltener Anschaulichkeit. Bern bie Borge ber Bergstraße mit bem fpthen Melibohis, bann bie gange Taumustette, ber elegante Alitonig, ber Ravalier bes Sochiaumus neben bem gutmütig jovialen Felbberg, und all bie wohlbefannten Berge und Berglein unferer Belinat bis gur furmgefronten Sollgarier Bange, bie fich jest gar ftolg unter ben vielen turmlofen Soben fliblt. Wenben wir unferen Blid nach Guben, fo Mart und bie Ravie liber manch fleinen Hügel, ber fich harmlos bort ein tlebn weuig aus ber Gbene erhebt mit wichtiger Miene auf und berichtet uns fo von bem bescheibenften einer, bag er ben furchtheischenben Ramen Domneroberg führt. Bom Auren geben wir abwarts jum Forfthaus (Birtichaft) und tormen bas nabe Schloß Balbhaufen einer rein außerlichen Besichtigung unterziehen. Hobe Gitter fcliegen ben Part ein und ein leifes Miffeld fteigt in uns auf, bag ben guien Maingern biefer Bald burch bie großen Schlofanlagen genommen wurde. Auch wir fühlen mit ihnen, da wir 10 Minuten auf ber Sabrftrage rechts neben uns bie Ginfriebigung bes Barfs, ben Belchen weißes Dreied nach, manbern muffen, bis rechts bie Wegezeichen blauer Strich uns gum Miferborn, jest gleichfalls Besitzung bes Barons Balbhaufen, filhren. 1/4 Stunde von hier kommen wir auf die Sabrftrage nach Selbesheim. Entfernung bom Leniaberg 1 Smorbe 25 Minuten. Ein anderer Weg links ab vom Misierborn, bezeichnet blanes Kreng, führt an ben Karlsquellen vorbei etwa 15 Minuten weiter nach Seibesheim. Bemerkt fei, daß burch die Parkanlagen fämiliche in alten Wegelerten enthaltenen Wegebezeichnungen genübert werben umfrten, und baber fitr biefes Gebiet jest nebent ber Spezialtarte bes Lemiabergs, nur noch bie 13. Auflage ber Wegekerte burch ben westlichen Tammes (Breis 1.75 M.) als zuverlässiger Fisher gelten kann. Bon Seibesheim Wer Mainz stehe die Züge im "Tagblatt"-Fahrplan Ar. 5.

Rari I. Schiemann.

— Personal-Rachrichten. Regierungs- und Gewerberat Dr. Lehmann ilt zum 1. April d. J. in das Reichsamt des Innern zu Aerlin zur kommisarischen Beschäftigung derussen; zu kerlin zur kommisarischen Beschäftigung dereien; zu seine Stelle ist Gewerberut Dr. Serda aus Groß-Lichterselbe an die Kesse Aerierung dersehrt worden. — Regierungsachelber d. Gal dern in Dies ist dem Landrat des Kreises Sprottom zur Sisselsstumg überweisen worden. — Regierungskammeister Dung er dier ist mit der ärtlichen Leitung deim Reuban des amtsgerichtlichen Geschäfts- und Gefängnisgehäudes in doshbeim deaustragt. Als Ersat für ihn ik Regierungsbammeister Dab an der desempenden Regierung zur Unterstützung der doshburechnischen Reserventen überweisen worden. Weiter ist Begierungsbammeister Mablder ganz Weiselseltzung der Ausberzichen der Auflästung der Leitzer Dau in Frankfurt a. M., der durch die beborstebende kunfläsung des Laudbreises Krankfurt a. M. überzählig wird, ist aum Gollzeb-Messor ernannt und dem Königlichen Bolizeiderköltum zu Krankfurt a. M. an Stelle des an die Königlichen Kalizeiderungslumg au Lichtenberg versehren Balizei-Aspesso - Rarfreitag. Der bochfie Feiertag ber ebangelischen

Mirche foll ftill und rubig verlaufen, er foll ber ernften Erinnerung an bas erfchitternbfie und gewaltigfie Drama ber Beltgefchichte geweicht fein und ber ernften Gelbfielnkehr. Offentliche Lustbarkeiten und andere weltliche Seiten fprihige furb an biefem Tag berpont, und bas mit Recht. Do wir glauben an bie religiofe Bebentung bes Kreuges. tobel Chrifti, ob wir gweifeln ober uns gar bollig ableb nend verhalten -, jebenfalls ift ber Tag, ber ber Erinne rung an eine Tat gewibmet ift, bie bem Chriftentum erft bie Rraft gob, fich auszubreiten über alle Belt, es wert, ernft

und wirbig gefeiert zu werben.

Banfabunde Lehrgang. Der lette Bortrag im flaatswiffenschaftlichen Rurfus behandelte bie Reichsberfaffung. Berr Anblng ber Bortragenbe, bot gunachft einen Ginbild in bie Entftebungegeschichte ber Reichsverfaffung, ber bie innerpolitischen Rumpfe ber fechziger Jahre recht eingebend behandelte und befprach fodann bie Berfaffung und ibre Bestimmungen eingehend an hand bes vorliegenben bes Rebnere mit größter Aufmerffamfeit und banften mit lebhaftem Betfall für ben lehrreichen Mbend. Der Borfinenbe bes Bivelgbereins, herr Albert Sturm, gab in feiner Schluftrebe einen Mberblid iber ben Lehrgang, banfie ben herren Bortragenben und bor allen Dingen auch ben gablreichen Zuhörern, die burch ihre unermitbliche Ausbauer und bie große Aufmertfamteit bas große Intereffe bewiefen hatten, bas beute alle Areife bes Bolfes an ber Auf-Elärungsarbeit fiber bie einzelnen Materien ber Burgerund Staatsfunde nehmen. Diefes Intereffe ging foweit, baß ber Zweigverein Wiesbaden bes hanfabundes fich, ben bringenben Aufforberungen nachkommend, genötigt fabe, fchon in allernöchster Zeit, und zwar anfangs April, benfelben Rurfus im Rheingau, Biebrich und Sochst a. M. gu wieberholen.

- Dentider Oftmarfenverein, Orisgruppe Wiesbaben. Der Borftand bittet uns um Beröffentlichung nachfiebenber Bitte: Der zum 1. April in manchen Saushaltungen beborfiebenbe Wohnungswechsel lagt bie Orisgruppe bie erneute Bitte anofprechen, etwa borhandene, nicht mehr gelefene Bilcher für die Bollsbiichereien ber gemischtsprach-Achen öfelichen Brobingen gur hebung bes bortigen Deutschtums gutigft als Gefchent gu überweifen. Gerabe beim Ummig tommt manch gutes Buch wieber in bie Sanbe Comes Befigers, bas bereits beifeite gelegt war und min als Ballaft in die neue Wohnung mitgenommen ober fortgeworfen wirb. Diefe Bucher, bejonbere auch Jugend- und

genaunten Bolfsbüchereien, bie fich einer außerft regen Inaufprudmahme erfreuen und lediglich auf Schenfungen angewiesen find. Es bedarf mur einer fergen Benachrichtigung an das Borftanbömtiglieb, Berlagebuchbändler Benn, Aranzplat 2, worauf bie Bikher fosort abgeholt werden.

— Meine Ketizen. Das Sotel-Steftaurant "Friedrichs-kof", welches in den Beith feines früheren Sigentümers, des Bau-Unternehmers Wag Hartmann, übergegungen ist, wurde gestern geschlossen und dürste am 1. Wai, neu dergerichtet, welcher eröffnet werden. — Der "Ebang.-fircht. Blau-freugberein" verlegte sein Bereinstoft von Wellrich-straße 11 nach Schwaldacher Straße 44 (Speiseballe). Die erste Versammlung daselbit findet am 2. Oserseierigg, abends bly Uhr, statt, Herr Vider Hungs wird die Ansprache balten.

Theater, Aunft, Borirage,

* Der Bachverein veranskaltete am Samstagabend in dem Bereinslotal "Hotel Frankfurler Hof" einen mußt alischen u. den d. den d. vend. hoter in aubert gablieringe Harten mußt alischen u. der eine aubert gablieringe Herbacken Vareichaft versammelte. Unter den Darbierungen erregten zwei Lieder: "Alles ein Luch" und "Kellen" von Artur Fleisger ebenfo startes perfonliches wie mußtalisches Interene. Sie wurden, wie das ichwungsvolle "Hinduss ihr Teinume den Oshur Nacher, durch frau Konzertsangerin G. aloss dockenburghionen wie der ichwungenin Beisall. Jüns Liederburghionen des Vereinsdichten den Gerbard erwiesen sich als groduring angeleate, originelle Stüde von bedeutender tieser Stimmungskraft. Die ausgezeichnete Wiederpade, die sie durch die Vereinsuntglieder Fräulein Spit (Unt.), vernn L. Schweis gut h (Wartion) und Kräulein habelbergabe (Goptim) erführen, brachten sie aufs deite zur Elkung und sicherten eine kurmische Aufahme. Den Clou des Abends bildete ein Konzert für 4 Kisolinen von Raurer, dergetragen von den Damen Tolmie, kabler und West die Gelbe Seitze. Das interestante und in seiner Arteinglich datebende Wert fand in seiner sicheren Ausführung diel Beitall. Als Bioliniolistin erniete Fräulein C. Reebe durch dies im schonen Ton mo warmer Enwsinden S. der ein sort die kier kinden der kert fand in seiner inderen Ausführung diel Beitall. Als Bioliniolistin erniete Fräulein C. Reebe durch dies im schonen Beinen Besehnig die Enststen Erngelich auf den Raum getrosfenen kleinen Besehnig die Enststen Beplans. Das Eerein die der einer nedische den Kahmen des offizieden Brogramms dinaus noch lange durch weitere dumorvolle Einzelwertrage, Duert mit einer nedische gerungenen Tod karia den Bende, wie auch die tadellose Ausgeweite der Witglieder unterhollen wurde. Das gewöhlte Krogramm des berrlich der Keisführung keltbigfeit der Keisführung lediglich durch Richtlieder anzeiten Ausgeweiter und die ber Beistungskäbligkeit der Deistungskäbligkeit der Deistungskäbligkeit der Deistungskäbligkeit der Beistungskäbligkeit der eins auch auf dem Gebiete anregender Unterhaltung das beste

eins auch auf dem Gebiete anregender Unterhaltung das beste Zeugnis aus.

** Aurbaus. Serr Aurfabellneister Ugo Afferni dat sür die morgen Sambungabend ? Udt im großen Saule de Aurbauses im Adonnement katifinderide Beeth oden "Geden Feier ein sehr pieistvolles Brogramm aufgesellt. Als erste Aummederzeige der die Ersteine der Vermermarich aus der Sonate op. 28. welcher dei Geeldeder Armermarich aus der Sonate op. 28. welcher dei Geeldeder Armermarich aus der Sonate op. 28. welcher die Geriede Engert.

— Die Original Oberammergauer Falssender. In besteinder in die leben in diesem Indeed der Ausgert.

— Die Original Oberammergauer Falssender. In Serrgotischen und Erstein in diesem Indeed der Ausgert der Enstehe zur Aufführung gelangen. Niese Spiele, in denen einda 700 Versonen milwirten, üben einen überwältigenden Eindaus aus Inter Eigenart werden sie den seinen anderen Allsseieder zur Aufführung gelangen. Niese Spiele, in denen eindaus in ihrer Eigenart werden sie don seinem anderen Allssiele der Welt erreicht. Direthor Emil Godders aus Dissische der Welt das alleinige Aufführungsrecht der in a. 100 detzirischen Kolosialgemälten von ihm gemachten Aufnahmen der ietzen Aufführung vom Indee 1800. Diese Aufführung wurde vor Er. Maschälte dem Kolosialgemälten von ihm gemachten Aufnahmen der ietzen Aufführung in der Eden Aufführung werde der der Schlesteiten der Aufführung von State beiden nuch Ernschlagen in der Louis diese der Geden und Ernschlung in St. Louis 1804 wurden diese Aufführungen in der eigens hierzu erhauten Kirche der Eruftschen und Ernschlung in St. Louis 1804 wurden diese Aufführung der Bertricken und Ernschlung in der einem Gehald vorgesübet Der verbindende Lert ist Dichtung der Frau Geh. Hofret Ausschlagen der Kranschapen der Ernschlung in der einem Beschlung und Imgebung fürerbit, des diese Aufführung der Frau Geh. Dofrat Tonib d. Schubmachen. Der "General-Anzeiger für Leinz und der Beindagen der Ernschlung der Kranschapen der Ernschlung und der Beitäben der der Beitäben der Beitäben der Beschaft au

*Residens-Theater, Der Oster-Samstag beingt als Reubeit die erstmalige Aufsührung den "Simone". Schausviel von Eugene Brieur. Das neue Bert des Verfassers der "Roten Arde beit bei beiten beutschen Uraufsührung am Hoftheater in Cassel durchichlagenden Erfolg erzielt. Das Drama, das sein sogenamnies französisches Schebruchstütig sin, debandelt in seinen beiden letzten Alten die Frage der Berechtigung der frommen Alige und wird durch einen ersten Alt eingeseitet, der eines der wirfsamsten dramatischen Vorspiele bedeutet und die Vorgeschichte des in ienen entwicklung kanklikes zwischen Tater und Tochter anthält, der schlichlich eine versöhnende Lösung erfährt. In Sauntsollen sind beschäftigt die Damen Schenk und Willier und die Sprielleiträger, Sagen, Vertram Bartol. Tachaner, Degener und Rücker, der auch die Spielleitung bat. Das ergreisende Etild wird Sounlag, aut 1. Verentag, wiederholt.

** Walhalla-Theater, Mit Beginn des April wird im

Balhalla-Theater, Mit Beginn des April wird im Balhalla-Theater die Sariete Saifon beginnen Direktor Langer, der den gangen Armat After für Meisen benwite, um für Wieskaden mit Alialiat auf die Fremdentsaifon fic nur erktlassige Spezialitäten gusammengustellen, ist es gelungen, eine Reihe den Arogrammen zu sichern, die mir vorwehme Künstler und Kinstleriunen auf die Bühne bringen werden. Die Eröffnungsvorisellung für die Fremdent-Saifon wird, wie oben gelagt, Freitag, den 1. Abril, abends 8 Ukr, stattsfinden, stoer die im ersten Programm auftretenden Kräfte werden wir noch dorder mit Arogramskilden.

*Im Berein Frauenbisdung — Frauenfludium fprach borgestern Frau Soddie Edhardt, Dr. phil. aus Seidelberg, über "Friedrich Sebbel". Sie schilderte in flarer, fesselnder Weise dem Werdeama des Dichters, craastie den der dichter Rot und den unsäglichen Leiden, die solchen bedeutenden Einstuß auf die geistige Entwicklung Sebbels ausübten, und zeigte an der Hand der her Berte für Schwäckliche sind, die steiner Vernendlung leine Werfe für Schwäckliche sind, die steiner Vänunfe ging mit seinem Berzellut in seine Werte sind, die bet geister Vänunfe ging mit seinem Serzellut in seine Werte sieber, die oft einer Vänunfe ging mit seinem Serzellut in seine Werte über, die oft einen wunderberen sprachlichen Zauber ausweisen. Die Kednerin bot auch einige Gaben aus Sechbels reicher Lurif und erwarb sich den lebkaften Danl der zahlreich erschienenen Zu-Lörerschaft.

getworsen wird. Diese Bischer, besonders auch Jugend- und Beitschriften, wie "Gartensaube", "Aber Land und Meer", "Dabeim" usw. solche geschichtlichen und geographischen Inhalbs und Kolender werden mit größtem Dank enigegen Den beitscher Bischer Beiter von Diesem Ingenieur D. L. Etopis "Mong. Dozent für Flugtechnik, santen-genonnmen und sinden eine vorziglische Berwendung in den hordersauf in der Buchbandsung Limbarth-Benn, Kranzblaß

Geschäftliche Mitteilungen,

Geschäftliche Witteilungen.

Das "Institut Bein". Wiesbadener Bribat-Handelsschule, Abeinstraße 103, bat die Winterseneiterharse mit dem erfreußlichen Ergebnis geschlossen, daß alle Schülerunnen, welche jetzt entlassen vourden, gute Gestlungen in ersten Firmen erheiten, So in dies der beste Beweis darür, daß die Universichtsmethode, nach einer Wissen Braris des Schülleiters, richtig gewählt und trot der verbaltnismäßig furzen, zur Versägung stedenden Unterrichtsdauer für das weitausgebednte Gebiet des laufsmännischen Wissens, in welches auch die fremdienkaben lese Wissens, in welches auch die fremdienabliche Korrespondenz eingeschlossen ist, gute Erfolge zeitigt. Koltensles Wissenstein und kantigen ein den Fortbildungsabende, die wöchenslich zweitnaten, nicht nur das Erlernte zu dewaden, sondern auch sich in allen Wissensäweigen weiterzubilden. Der Unterricht des Commersemehrers beginnt für Damen und Derren Konlag, den 4. Abril, dermittags 8 Ubr, und ift Käheres in den Anzigen des "Wiesdachener Laphlatis" enthalten. Ausführliche Lehrprospesse Wingstriche, softenlos zur Verfügung.

** Babupsege. Eine regelmäßige Jahn und Kundvillege auft einem allen Ansorderungen der madernen Opniene

* Babupfleze. Eine regelmäßige Jahn- und Mundvflege nit einem allen Anforderungen der modernen Obgiene ent-fprechenden unschädlichen Jahnpuhmittel, wie es z. B. das seit Jahren besidewährte Ralodont darstellt, ist zur Erhaltung unseres Allgemeinbesindens unerlählich und kann den Eiterr nicht genug empfohlen werden.

Aus dem Landkreis Wiesbaden.

We. Biebrich, 24. Mars. Bas bie Billenfolonie, beren Infaffen vielfach wegiverfend als "Bagen-Rentner" bezeichnet werben, unferer Gemeinde einbringt, erfuhren wir in ber letten Stabtverorbnetensitung, wo Oberbürgermeifter Bogt mitteilte, bag an Gemeinbeftenern bon ihren Infaffen insgesamt 129 000 M. entrichtet werben, während die in Biebrich eingehenbe gefamte Cemeinbefteuer fich auf 763 000 M. beläuft.

während die in Biedrich eingehende gesamte Semeindesteuer sich auf 763 000 M. beläust.

— Sonnenberg, 23. Märg. In der beutigen Sidung der
Gemeindebertretung waren 14 Derren anwesend. Den Vorsitz
sidrte derr Bürgermeister Buchell. Der mit dem diesigen
Schühenderein abgeschlosene Kausbertrag über den Verlauf don
Gemeindeland zur Errichtung den Schiehständen nehlt einem
Restaurationsgedaude im Distritt sichter durch genehmigt.
Dierauf wurde in die Beratung des Daushaltsvoranschlags für
das Rechnungsigkt 1910 und in die Verteilung des Steuerdedarss eingetreten. Der Etat schließt ab mit einer Einnahme
bon 154 234.16 M. und einer Ausgade don 150 648.81 M., mitbin Mehreinnahme 4169.35 M. Diese Mehreinnahme soll zum
größten Teil zur Ansgung eines Betriedssonds dienen, wöhrend
der Keit für Berbesserungen in der Schule Vervendung sinden
soll. Rach eingebender Veratung der einzelnen Titel stimmte
die Gemeindebertretung dem Saushaltsblan zu und beschlich,
ihn in dieser Form swei Wochen zur Einsicht aller Gemeindeangebörigen im Bürgermeistenbientzimmer ansaulegen. Die
Gerteilung des Steuerdedarfs zur Dedung der Gemeindebedürfnisse im Rechnungsjabt 1910 wurde wie solgt dorgenommen;
100 Troz. Juschlag zur Einsommensteuer, 199 Proz. Zuschlag
zur Gewerbeiteuer und 100 Proz. Zuschlag zur Setriebssteuer,
Bon der Grundsteuer bom gemeinen Wert werden 2 Broz. Ersoden. Das Ergebnis der Einschätung der Grundsteuer Legt
anzeit noch nicht dor, so deß die Betrage zur schätzungsweise
angeden werden, da die Schütung sehr niedrig dem Merden, das
vis dahunf diese Rechnungsiahres die Kiennessen ist, do die
nach der der einem Lonten. Es steht iedoch zu erwarten,
daß des hei einem Lonten. Es steht iedoch zu erwarten,
daß des hei einem Avoz. Son angenommenen Beträge eingeben werden, da die Schütung sehre niedrig dem wirden des
nicht als geregelt ungesehen werden kunn, um so mehr, als
vis dahunf diese Rechnungsiahres der Wertenbere den
die der erhöhten Umsachtener borsiegen wird.

Nallanifche Nachrichten.

= Riebernhaufen, 23. Marg. Die bor wenigen Wochen bierfelbft angefente, aber furs bor Beginn abgefagte Bar. germeiftermabl findet nun boch in abfebbarer Beit bestimmt flatt. Rach ber Anwesenheit bes Ronigs. Landtats bat Bargermeifter Co. um feine Dienftentlaffung gebeten und legt am 1. April fein Amt nieber. - Bei ber letter Tage bier ftattgehabten Babl gur Gemeinbebertreiung wurden in ber 1. Rlaffe Apothefer Rlein und Raufmann Rlaus, in ber 3. Rlaffe Bagnermeifter Griffel und Brieffrager Beinrich barin gewühlt.

= Gulgbach, 22. Marg. Der biefige Baterfanbifche Frauenberein beramftaltete gur Aufbringung ben Mitteln für feine Bemeinbefchwesterftation eine Berlofung bes bem Berein zu biefem Bwed von ber Raiferin geschentten Bilbes, fowie eines Bilbes, bas ibm bon ber Brinjeffin Elisabeit zu Schaumburg Lippe geschenkt wurde. Das bon ber Kaiserin gestiftete Bild gewann Frau Berta Christian, bas andere Frau Meber.

= Salmftatten, 23. Marg. Die Borarbeiten filr bas biesjährige Ganturnfeft bes Marganes, meldies aus 17. und 18. Juft bier in Berbindung mit bem 25jabrigen Stiftungofeft bes "Turnbereine" abgehalten wird finb icon fest in vollem Gange. Der "Turnberein" wird leine Roften ichenen, bas Reft gu einem würdigen gu geftalten. Reben ber fommeden neuerbauten Turnhalle, Die erft Enbe borigen Sahres eingeweiht wurde und ale Befthalle blenen foff, werben auf bem geräumigen Festplat eine größere Anjahl Relte Auffiellung finden. Die Rapelle bes 6. Thuringifchen Maneuregiments bon Sanan unter Leitung ihres Obermufifmeisters Urbad wirb für Unterhaltung forgen.

- Paffatten, 24. Mary. In ber fetten Stobtberorb, netenfitung gelangte unter "Berfcbiebenes" ein Schreiben pur Berlefung, bas folgenben Borilaut hatte: "Sierburch die Mitteilung, bag ich am 20. Mril mein Aminteberlege. Fahlfing." Domit bat herr Burgermeifter Nahlfing felbst bie vor einigen Wochen aufgetauchte Rachricht bon feiner Amisnieberlegung bestätigt.

nh. Ems, 23. Mars. Im Emfer Stadtwald verun-gludte gestern ein auswärtiger Fuhrmann todlich. Der Bagen fippte um und begrub ben Fiftrer unter fich. - Infolge ber gilnfeigen Witterung ift ber Unbanbes Babit bof's weit vorgeschritten. Geftern tourbe ber lette große Sallenbogen aufgerichtet.

Aus der Umgebung.

8 Maing, 24 Marg. Weil fie einem Wirt Barth aug ber Rheinstraße fürglich ein Sparfaffenbuch mit 4000 M. famt einem hunderimarischein gestohlen, bezw. bas Gelb auf ber Spartaffe abgehoben haben, wurden die Chefran Safelbuhn bon bier, beren Tochter und bie Glife Reinbl aus Biebrich verhaftet. - Der Goftwirteberband bat in einer Gingabe an Die Stadtverorbneten Bersammfung fiber bie Ausführung ber Bolizeiverordmung, betr. bie Animierinelpen, Beschwerbe geführt. Auch einzelne Stabtverorbneten führten fiber bie ungerechte Behandlung beftie Rlagen und ber Oberbürgermeifier berprac Whilie.

berte Di Musben hatten,

Behlere

bet ba

Buchtho unb 6 9 Staate bed me Schenfi

pereins
Puhball
plab ar
1. Man
um ber
gegenüb
beutschen E
Schäfer
kenher tember umb bi führung richtet

"Itegen

eine Ar fo ichre Milmfte Rebord

mitteln betreffe Regend Thnen 80 14. Bet Tertiar und S made be ben Ro brang ben To 230 Fich bis

Sett &

auf 600 Œt Spand Strachte feichter. Medica unter ! est nich De bas D Teleph

234 unb bi fonen Branb (2) mahlh Eagen In idna ben er ichrecti morb,

Mu in Po Der Oberf perlet legun Rähe Majo itabs. ber 5 Reibe

pon i meille Iugur Areife in R die @ Berjo

d lib große riefen bes & Bufar 97z. 141.

itag, An-liche

tet"

Ten

er-

nout bent, the. rith tgen bon aum tenb

olog. Die ürfe ten: ner. fegt fent ten,

ben.

ir= }eit nb= 前也= ber e = fler non pritt ent. rin-Das

rtin 180 ant gen bon Hen ben MO. nen. orr.

TO. бен reğ act-11 -Der In-6 11-Dite

auf ran life mg, uch Be-

er.

Gerichtslant.

Weitere Wahlrechtsprozeffe.

wb. Berlin, 24. Marg. Auch gestern wurden berichte-bere Demonstranten vom 6. Marg, die insbesondere auch den Ausbrud "Bluthunde" gegen Schubleute gebraucht hatten, ju Gefängnisftrafen verurteilt.

20 3abre Buchthaus für gewerbomaffige Behlerei.

wb. halberfindt, 24. Marg. Wegen gewerbemäßiger Beblerei von Rupferplatten im Berie von 12 000 M. murben ber hanbelsmann Claus in Elbingenrobe gut 12 Jahren Buchthaus und ber Stellmacher Beig in Ilfenburg gu 1 Sabr und 6 Monaten Buchthaus verurteili.

Der Brogeft um bie "Wachtmeifter".

Munden, 24. Marg. (Cigener Draftbericht.) Der Staatsanwalt hat gegen bas freisprechenbe Urteil im Proges bes wegen betrügerischen Ginichentens ange-Magten Lowenbrau-Bachters Erwig und ber mitangeflagten Schenffeliner Rebifton eingelegt.

Sport.

Fusball. Die 2. Mannschaft des Wiesbadener Fusballvereins spielt am 1. Oftertag gegen die gleiche des Mannseimer
Fusballlude Biltoria. Das Epiel sinder auf dem Exerzierplats an der Schiersteiner Straze statt. Anstok 3 Uhr. Die 1. Mannschaft fährt am 2. Oftertag 1.08 Uhr nach Bodenbeim, um der 1. Mannschaft der Bodenbeimer Fusballbereinigung gegenüber zu treien.

gegenüber zu treien.

Dundeanstrellung. Die für dieses Jahr dem Berein für beutsche Schäferhunde, S.-B. München, in Gemeinschaft mit dessen Bweigderein dier geplante Sonderansstellung für deutsche Schäferbunde findet nungehr destimmt am 10. und 11. September itatt. Dierbei werden die Jahres-Siegertitel für Kiden und Hündinnen bergeben. Mit der Ausstellung ist eine Borsibrung deutsche Schäferbunde, die zum Kolizeidienst abgerichtet ind, derbunden. Dem Bublifum ist hierdurch Gelegandeit gegeden, sich zu überzeugen, mit welch erstaunlicher Sicherbeit diese dunde ihre Arbeiten aller Art, speziell im Verfolgen aus Spuren, derrichten.

Aleine Chronik.

Der beirfigerifche Bfarrer Munfterer hat, wie ber "Regensb. Anzeiger" mitteilt, einem Burger aus Straubing eine Anfichtstarte aus Monaco gefandt. Pfarrer Münfterer, spiereibt das Blatt, icheine, wenn die Karie, die allerdings Münfterers Dandichrift trägt, nicht eine Frresührung der Wehorden bezweden soft, mit den mitgenommenen Barmitteln in Monte Carlo beit den Mitgenommenen Barmitteln in Monte Carlo bei Mitgenommenen mitteln in Monte-Carlo fein Glud berfuchen gu wollen. Die hetreffende Rarte wurde sofort bem Staatsanwalt in Regensburg übermittelt. Sie enthalt mur die Worte: Ihnen gilt mein letter Gruß. Münfterer.

Selbftmorb eines Tertimers in ber Schufe. Der im 14. Lebensjahre ftebenbe, am Balmfonntag erft tonfirmierte Tertianer Jenrich, Schiller ber Gutomuthe Oberrealichule und Sohn eines Juweliers ju Queblinburg, bat fich turg nach ber Brugnisverteilung in ber Schule eine Angel burch ben Ropi gejagt, weil er nicht verfett wurde. Das Geschos brang bem Anaben in die Schläfe und sührte balb barauf

ben Tob berbei, Brend eines Baumwollagers. In Liverpool bemufte fich die Fenerwehr 8 Stunden vergeblich, eines Brandes herr zu werben, ber in einem Gaumwollager ausgebrochen mar; es verbrannten über 12 000 Ballen. Der Schaben wird auf 600 000 MR, berechnet,

Gine Beichobergplofion. In ber Rgl. Gefcoffabrif gu Spanbau explodierte beim Ablaben ein Gefchof. Ginem Arbeiter murbe ein Gut abgeriffen. Zwei andere tamen mit feichteren Berlehungen babon.

Ein Groffener wütrte in bem Rirchborf Bandhagen in Medlenburg. Das Feuer vernichtete 10 Wohnhaufer, barund nichte bie Schule mit ben Rebengebäuben. über die Urfache tft nichts befarent. Giniges Bieb ift umgefommen,

Der Brand im Sauptpoftamte gu Thorn tonnte, nachbem bas Obergeschoft völlig gerfiort mar, geloscht werben. Der Telephon- und Telegraphenbetrieb ruht einftweilen gang. Die Entftehungeurfache ift unbefannt,

Berheerendes Feuer. In ber Gemeinde Manbot (Ungarn) entstand nachts ein großes Feuer. 18 Bohnhaufer und viele Rebengebaube wurden bernichtet. Mehrere Berfonen murben berlest; ein Mann trug lebensgefährliche Brandwinden babon.

Ein Familiendrams. In Pecs (Ungarn) ift die Ge-mahlin bes Regimentsarzies Berfagy, die erft feit bier Eagen berheitatet war, bei einem Brande in ihrer Wohmung in ichwer verlett worden, daß sie unter furchtbaren Schmerzen ben erlittenen Bermundungen erlag. Aus Gram über ben ichrecklichen Tob ihrer Tochter berübte bie Mutter Selbftmorb, indem fie fich mit Strpchnin bergiftete. Es herricht große Teilnahme,

Automobilunfalle. Auf ber Chauffee bon Stolpe in Bommern noch Schlawe schlug ein Automobil um. Der Kommandeur des Landwehrbezirks Schlawe, Oberstleutnant & D. von Buddenbrod, wurde schwer verlett. Die übrigen Insassen trugen leichtere Ber-letzungen davon. — Bei einem Automobilunfall in der Rabe bon Fortnmer (Birginia) tam die Gattin bes Majors Herbert Sloeum um, der Chef des Generalftabs Bell wurde fo ichwer verlett, daß fein Zuftand boffnungslos ift.

Gin fürftlicher Betringer. In Betersburg murde ber 52 Jahre alte Fürft Boris Bolfonefi megen einer Reihe frecher Gaunereien verhaftet. Er betrog zwei pon ihm gegründete Wohltätigkeitsgesellschaften um die meisten Spenden. Der Berhaftete führte ein überaus luxuridies Leben. Der Fall erregt in arisiofvatischen

Areifen ungeheures Auffeben. Schwere Explosion. In der Meherschen Färberei in Kagran fand nachmittas aus unbefannter Ursache Die Explosion einer Trodentrommel statt, wobei acht Bersonen ichwere Berletungen erlitten.

Erdbeben. In Meffing find nachts um 3 Uhr und 4 Uhr zwei beftige Erdstöße veripürt worden, welche große Beunruhigung unter der Bevölkerung bervorriefen. Soweit befannt, verzeichneten die Apparate des Observatoriums insgesamt 23 Erdstöße. Damit in Bufannnenhang steht wohl die Meldung aus Cattania, 1

wonach ein Ausbruch des Atna erfolgte. Ein Schlund öffnete fich in Sohe von 2200 Meter und warf Afche Lawa und Steine aus,

Brand einer Betroleumgrube. In Tuftanowice (Galigien) ist der noch im Bobren begriffene Erdolschacht Bronislaw, Eigentum einer Berliner Firma, abgebrannt. Das Feuer ist bereits lokalisiert, für die benachbarten Objette befteht teine Gefahr mehr.

Tehte Nadjrichten.

Baben bleibt in ber Schiffahrtsabgabefrage feft. Aarlsruhe, 24. Marg. (Eigener Drahtbericht.) Gegen-über ber Meldung eines Leipziger Blattes, bag bie Berhandlungen Breugens mit Baben megen ber Schiffahrisabgaben erfolgreich abgefchloffen feien,

ift festzustellen, bat nach ber letten Coblenger Sagung ber Rheinschiffahrts-Intereffenten und ben nebenber fortbauernben Detailberatungen umer ben berichlebenen Regierungen Reues ober gar Entscheibenbes nicht eingetreten ift. Baben geht, wie verfichert wird, mit ben bie Schiffahrtsabgaben betampfenben Bunbesftaaten, alfo bor allem mit Sachfen und heffen, nach wie bor treu hand in hand.

Spielhöffen in Coln.

Coin, 24. Marg. (Eigener Drahtbericht.) In ber ber-gangenen Racht hob bie Kriminalpolizet gwei Spielhöllen aus in einem Lokal in ber Sandkaul, wo 30 Berfonen, und in einem Saufe in ber Ruhlandftrafe, wo 10 Berfonen beim Gludsfpiel getroffen murben. Die Berfonalien ber Spieler find festgeftellt.

Ein Milionenfdwinbler.

hamburg, 24. Marg. (Gigener Drabtbericht.) Der hamburger Bigarren-Großtaufmann Leo Galan ift unter ber Beschuldigung berhaftet worben, fich burch faliche Angaben Arebite und Darleben verschafft ju haben. Daburch find mehrere Firmen um etwa 11/2 Millionen Rart geschäbigt worben.

Große Branbfataftrophe.

Schwerin in Medlenburg, 24. Birtz. (Eigener Draftbericht.) In dem Dorfe Sandhagen bei Friedland wurden burch einen Brand 14 Gebaube, barunter bas Schul-bans, bernichtet. Für bie Obbachlofen find Rotquartiere hergerichtet worden.

Bose Bortonmniffe in einem Aspl.

Baris, 24. Marg. (Eigener Draftbericht.) In bem Aful für Sch wach finnige von Saint Lie bei Dole, two fürzlich ein Warter wegen Erbroffelung mehrerer Patienten berhaftet wurde, ift jest ber Barter Batlib feftgenommen worden, weil er Kranke gewaltsam misbrancht Er berfuchte, sich zu vergiften und sobann bie Bulsabern zu burchschneiben.

Darmftabt, 24. Marg. (Gigener Drahtbericht.) Bring Bein rich von Breugen ift jum Befuche am Darmfläbter Sofe bier eingetroffen.

Stuttgart, 24. Mary. (Gigener Draftbericht.) Der "Staatsanzeiger" melbet: Der Ronig hat bem Professor Dansmann an ber technischen Dochschule in Machen bas Ritterfreug bes Orbens ber Burttembergifchen Krone

wb. Minden, 24. Mars. Der baperifche Legationsefretar 1. Rlaffe Dr. v. Sch on von ber baberifchen Gefanbtichaft in Rom ist an die baperische Gefandtschaft nach Berlin, ber Legationefefretar v. Frans im Staatsminifterium bes Außern zu Minchen an bie baperische Gesandtschaft nach Rom berfest worben.

Dulsburg, 24. März. (Eigener Drahtbericht.) In Rhelnhausen traten heute 200 Seizer und Maschinisten ber Kruppfichen Friedrich-Albert-Hitte wegen Lohndifferenzen in ben Musftanb.

Münfter i. 23., 24. Marg. (Eigener Drabibericht.) Der Domberr Dorscewski in Gnefen wurde gum Ehrendoftor ber hiefigen theologifchen Falultat ernannt.

Betersburg, 24. Marg. (Gigener Drahtbericht.) hier murben 10 Rifometer Telephontabel abgeschnitten und gestoblen. Etwa 1000 Abonnenten find ohne Berbimbung.

Sehte Sandelenachrichten

Berliner Börfenbericht.

Berlin, 24. Marg. (Gigener Drabibericht.) Die Saltung ber Borfe mar bei ftillem Geschäft aufange uneinheitlich. Auf ben meisten Umfangebieten machte fich wieberum Angebot geltenb, bas mur gu etwas ermäßigten Rurfen Aufnahme fand. Ambererfeite erfuhren aber aus befonderen Grinden einzelne Berte Rursbefferungen. Go ftellien fich Distouto-Kommanditantelle um 0,70 Prozent bober mit Rudflicht auf die bevorstehende Aupontremnung. Ferner gogen bon Banten Ruffifche etwas an. Muf bem Montanmarkt fliegen Deutsch-Luxemburger um 11/2 Progent, angeblich auf bie Ginengung ber Baiffespetnlanten, jeboch tonnte biefe Befferung nicht in vollem Umfang aufrecht erhalten bleiben. Auch für Bochumer trat Raufluft hervor. Reinflahl waren nur 1 Prozent erholt auf Rietfanfe. Bon öfterreichischen Werten befferten fich Stantsbabn auf Bien. Deutsche Anleiben waren auch beute feft. Im übrigen find faft mur geringe Rursberanberungen gu verzeichnen, weil bie unbefriedigenbe Saltung ber geftrigen New Porter Borfe bie ohnebin icon herrichenbe Gefchaftsunfust noch verschärfte. Erheblicher gaben Türkifche Lofe nach. Ferner bertoren harpener 10 Prozent, weil ber Musbruch eines Streifs ber Roblenarbeiter bon Gilb-Bales an Bahricheinlichfeit berforen bat. Siemens und Salete erlitten burch Löfung bon Sauffepositionen einen Berluft bon 1 Prozent. Die Geschäftstärtigfeit nahm bei gering-Migigen Schwandungen im Berlaufe mehr und mehr ab. Mitimogelb 5% Brogent, Tagliches Gelb 31/2 Brogent. Die Borfe fcblog ftill. Barfchau Biener lebhaft und angiebend auf angeblich gute Berkehrsverhaltniffe. Industriewerte bes Raffamarties ruhig und ziemlich fest. Privatdistont

Briefkuften.

(Die Arbottien bes "Wirsbabener Angblatts" beweitwerbet icheftliche Anfragen bei Grieflaften, wenn die lette Bezugkauntung beilbegt. Archeiberbundliche Geweite toub nicht gugefleben.)

Gine Absunentin. Das Gebicht tommen wir micht ber-

Gine Absunentin. Das Gedicht können wir nicht der wenden.

Betth. Ihre Beschwerde müssen Sie bei dem Barmundsschaftisgericht (Amtsgericht) anderingen.

J. R. 620. Derartige Enwschlungen sind dom Krieskaften ausgeschlossen. Darüber können Sie uch auch leicht in Ihrem Bekanntenkreise insormieren.

E. A. Wenden Sie sich an das Bolizeiredier, in dessendlungen.

G. Al. Wenden Sie sich an das Bolizeiredier, in dessendlungen.

G. Al. Benden Sie sich an das Bolizeiredier, in dessendlungen.

G. Al. Benden Sie sich an das Bolizeiredier, in dessendlungen.

Gescho die Stellendermitstorin wohnt.

Stammtisch im "Gaaselkälche". Das der Wariturm zusänglich ist, sollte eigentlich seber Wiesbadener wissen, edensodaft sich dort noch eine Wirtschaft besindet, deren Bachter Derr Billippi von dier ist.

J. A. 1. Das sofortige Ausziehen ist nur gestatet, wenn die Klubeltdrung mit einer Geschabung der Gesundheit der den der Mussen ist, wonnder Sie ein Gutachten des Kreisarztes einholen müssen. Lüber die Zulässigsteden Wusstunft.

Bangenschung des Zulänfligseit des Bewohnens der erwähnten Raume gibt das zukänndige Bolizeiredier Auskunft.

Langenschapulvech. A 35 bedeutet schlechte Kähne, Abl leichte Bruchanlage und F 1 Bertrüppelung oder Niggestaltung des ganzen Körpers. Objestiv nachweisdare erhebliche und bleibende Schwachung des Korpers oder einzelner Körperteile.

R. R. Die erste Eilbe wird wie der Bertrüppelung oder Beiperteile.

Familien-Nadrichten.

Standesamt Biebrich.

Standesamt Biebrich.

Obeburten:

8. März dem Former Emil Göt e. S.

8. dem Polizeifergeant Bilbelm Stein e. T.

9. dem Auffeher Christian Sid e. T.

10. dem Strajenbahnschaffner Deinrich Hand e. S.

12. dem Schloser Sebustian Velldauer e. T.

12. dem Schloser Bilbelm Märner e. S.

12. dem Gloser Bilbelm Närner e. S.

12. dem Taglöhner Johann Weber e. S.

14. dem Taglöhner Norm Beber e. S.

14. dem Taglöhner Rudrig Pfeisfer e. S.

14. dem Schloser Rudrig Pfeisfer e. S.

15. dem Schloser Ratl Roos e. T.

Rusgebote: 14.

Raurer Georg Bh. Serbst in Diebrich mit Christina Marz das.
Bigefeldwebel Deinrich Joseph Viener in Eiten mit Christina Marz das.
Bislippine Bed in Reickensachsen.
Optomingenieur Georg Friedrich Fürchtegoett Meber in Altensesiel mit Agnes Neber in Viedrich.
Dotelportier Karl Reinbard Jäger in Hebers mit Johanna Karoline Julie Krieger in Biebrich.
Taglöhner Karl Ludwig Seinrich Georg Emil Corridas, auch Coridas, in Viedrich mit Ratharina Rorbeimer, geb. Korndörfer, daselbst.

linteroffizier Guftab Albert Albrecht in Mains mit Margarets Bolfel in Biebrich. Kordmachermeister Friedrich Gustab Adolph Keichardt in Biebrich nit Vertha Lina Alma Smilie Ratherba dajelbit. Bleildter Beter Belg in Biebrich mit Katharine Wehrheim bas. Tagsöhner Bilbelm Seinrich Worngieher in Viebrich mit Marga-rete Areds daselbst.

Sterbefalle.

11. Mars Oberlehrer a. D. Frans Joseph Michael Befthofen,

74 I. Shefran Margarete Meister, geb. Serchenröder, 55 L Arbeiter Johann Dengel, 76 I. Friedrich Wilhelm Schmidt, 4 M. Gustav August Laur, 20 M. Anna Raria Mattet, 20 T.

Geschäftliches.

Neuen Lebensmut für alle, beren Rörper- und Rerventraft in

bem beifen Rampfe ume Dafein gelitten, bie von ichwerer Rrantheit genefen,

ichafft Sanatogen

Denn Sanatogen ift Phosphoreiweig, bas bie burch Rranthett ober Ueberanftrengung verloren gegangenen Subftangen bes Körpers zu erfeben vermag. Heber 12 000 Professoren und Aergte emp-

fehlen Canatogen. Unter ber Beiftesariftofrutie bat Gangtogen bie wärmften Anhanger und Freunde.

Die Gemablin bes berühmten norwegtichen Dichters Björnson forieb Mirglich an bie Ganatogen-Firma folgenden Brief:

Bibrufen braucht Sanategen taglich und findet, bag ibm die Wirfung biefes wunderbaren Kraftigungsmittels außerorbentlich wohl tut. Much unfer Dottor ift ber gleichen Meinung."

Sanatogen ift erhältlich in allen Apo-theten und Orogerien.

Eine ausführliche Brofcfire, Die gute Minte gur Gefundbeitepflege gibt, verfenbet völlig foftenlos die Firma Bauer & Cie. Berlin GDB 48.

Rein Lefer follte verfaumen, fich biefe Broichitze tommen ju laffen. Eine Pofitarte mit genauer Abreffe bes Abfenders genfigt.

Zur Kräftigung des Körpers und der Nerven leistet Gaemacolabe hervorragende Dienste wie langjähr. Versuche und die hierüber ausgestellten Gutachten beweisen.

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 26 Seiten und bie Berlagsbeilage "Der Roman".

Deitung B. Schulte von Brubl.

Berantwerficher Rebatteur für Bolieit in Sanbel: A. Degerbord, Erbenbeimer Soche; für Gereichter in Bentleton: B. Schutte vom Brühl, Comminden; für Wiesbabenst Ragridden: E Rötherbet; für Annanider Anaridaen, find ber Unigebung and Gereichseit; D. Diefenbach; für Bermichtet, Sport nur Bereichten. E. Losader; für die Angeigen w. Artiamen: D. Bornauf; lämtlich in diesbaben. Trud und Berlag der L. Schellenbergische Dof-Bugdendere in Wiesbaben.

1間二

Pfd. Sterling Franc, 1 Lire, 1 Peseta, 1 Lei 6sterr, fl. l. G. fl. ö. Wärg, 6sterr, ungar, Krone 00 fl. öst. Konv.-Münze 105 f

Börse. o Eigener Drahtbericht des Wiesbadener Tagblatis.

| 2 2 | fl. holl | | | | -44 | 1.7 |
|-----|--------------------|---------|------|----|-----|------|
| | niter Gold-Rubel | | 40 | | 3 | 3.2 |
| 1 1 | Rubel, alter Kredi | t-Rul | bet. | | 3 | 2.10 |
| 11 | Peso | 11. | - | | 2 | 4.0 |
| | Dollar | | | | | 4.2 |
| 7 | fl. süddeutsche W | hrg. | Q. | | | 12 |
| 100 | Mk. Bko | (G) (G) | | ũ, | | 1.50 |

| 1 6sterr-ungar, Krone | | M Se M | Kurse der Frankfurter F |
|------------------------|--|--|---|
| Starts - Papiere. 21. | 4. do. 1906 + 4. Landau (Pl.) 99 u. 04 + 4. do. v. 1901 u. 06 + 31/2 do. v. 1901 u. 06 + 31/2 do. v. 1856 u. 87 + 31/2 do. 1905 31/2 do. 1906 31/2 do. 1906 u. 1906 31/2 do. v. 1903 uk. b. 68 + 4. Magdebray voa 1891 + 4. Mainz v. 99 kb. ab 1904 + 4. Mainz v. 99 kb. ab 1904 + 4. do. v. 1900 uk. b. 1910 e 4. do. v. 1900 uk. b. 1910 e 4. do. v. 1900 uk. b. 1912 e 31/2 do. voa 1894 31/2 do. 1907 uk. 12 31/2 do. 1907 uk. 12 31/2 do. 1907 uk. 12 31/2 do. 1907 uk. 1913 31/2 do. 1907 uk. 1908 31/2 do. 1907 uk. 1809 31/2 do. 1907 uk. 1809 31/2 do. 1907 uk. 1809 31/2 do. 1907 uk. 1808 31/2 do. 1907 uk. 1908 31/2 do. 1907 uk. 1008 31/2 do. 1 | 101.80 91.90 102.40 80.40 100.95 101.30 91.90 91.90 91.90 91.90 91.90 91.90 91.90 91.90 100.50 91.90 100.50 91.90 100.50 91.90 100.50 91.90 100.50 91.90 100.50 91.90 91.90 100.50 91.90 | 2f. Lissahon : 1896 A. Lissahon : 1896 Moskan Ser, 20:33 Moskan Ser, 20:33 Moskan Ser, 20:33 A. Cold of Cold) S. Wiser Com. (Cold) S. Buen. Air. 1892 do. v. 82 i. O. Ball. Ind. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. Aktien industrieller Divid. U.S. A.D. S. Lind. U.S. A.D. S. |

| der Frankfurter Börse. o 1 | Sigener Drahtbericht des Wiesbader |
|--|--|
| | No. |
| In W | Vorl. Lizt. In % 5. 3, > Mot. Oberurs, # 78.50 |
| Moskaw Ser. 30-33 Rbi | 1 12. 12. Schu Frankenth . 220. |
| | 25. 25. Witten, St. 321.25 4. 21/2 Menl- n. Br. Haus, 26. 10. MetallOch.Bing, N. 183.25 |
| do. (Pap.) 6.fl. 180.50 | 10. MetallGeb.Bing, N. + 183.28 |
| Wien Com. (Cold) do. • (Pap.) do. von 1898 do. Juset, Ant. Garich von 1889 Fr. 96. | 0 Pictorr. G., Stegl. * 89. 15 15 Pinself., V. Nrnb. * 277. |
| it. theen Air. 1892 Fe. 103.50 | 0. Prz. Stg. Wessel 88.50 23. Pressh. Spirit, abg. 235 |
| do. v. 88 j. Q. & 96. | 10. MetallOch, Bing, N, s 183,25 70/s 8. Olfah, Ver. D. 3152. 0. Photogr. G., Stegl. 89, 15. 13. Pinself., V. Nrnb. 277. 0. Prz. Sig. Wessel 88.50 23. Pressh., Spirk, abg. 235 0. 8. Pulverf., Pl., St.I. 134,30 10. Schuhl, Vr. Frink. 16180 7. 7. do, Frankf., Herz. 120. |
| Vollbez. Bank-Aktien. | 7. 7. do. Frankf., Herz. 190. Schuhat, V. Paida = 145. |
| Ltzi. In Wa. | 10. Olasind, Siemens |
| A. Elalisa, Bankges, 125, Badische Bank R. 135. | 0. Spinn. Tric., Bes. 125. 9. Westd. Jute 119.10 25. Zeitstoff-F. Waldh. 274.25 |
| 3. B.Lind. U.S. A-D. 6 78 50 • f. Handel a. Ind. 100.25 | Control of the contro |
| s Bod,-CA., W. s 128 | Vorl.List. In the |
| * Hyp. u. Wechs. * 203, Barmer Bank-V * 138, 6. Berg-u. Metall-ID. 4 120.50 | 15. 12. Soch. 8b. u. G. 4 242.40 6. Buderus Eisenw. 110.80 |
| 6. Berg-u. Metall-III. 4 120.50 Berg-MFck Bank + 163.60 | 10. Conc. Bergh. O |
| Berg -MPck Bank * 160.50 9. Berl Handelsg * 180.70 * HypB. L. A. * 127.00 | 8. 3. Prindrichth Brah , 137. |
| 042 * LIL B > 129. | 11. 8. Harmon Rarch 200.20 |
| 51/2 Comm. tr. DiscB. > 108.60 51/2 Comm. tr. DiscB. > 114. 6. Darmslädter Bk. s.fl. | 10. Hibernia Bergw. 104. |
| 6 | TOTAL MANUSCREEN BURNES |
| 2. Destache B. S. I-X + 289.70 8/2 + Asiat. B. Taels 152.80 | Ch. Managinar Devolution - |
| 7 * Hypot-8k, * 141.80 | 11 9 Phonix Pereban . 224.60 |
| 9. Diskonto-Oes. > 191. | 12 12 Riebeck, Montan . 10 4 V.Kôn,-u.LH.Thir. 19 20 Ostr. Alp. M 5. ft. |
| 71/2 Dreadener Bank * 163.50 | Kuxe. |
| 8. Escapahn-RBk 153. Pranafurter Bank . 205. | oline Zinsber.) Per St. in Mk. |
| do, HBk. > 210.50 | - Gewerkschaft Rossleben 9800 |
| do, Nyp.CV., 166, Gothaer OGB. Thi, 162. | Aktien v. Transport-Austalt. |
| Mitteld.Bdkr., Gr. & 102.60 60 do. CrBink > 119. | Vorl. Lizt. In the |
| 6. Natible f. Discht. • 125.60 b. Nürnberger Bank • 107.80 | Ludwigsh, Bexb. s. fl. 148.75 Pfiliz, Maxb. s. fl. 167. |
| do. Vereinsb 231. | I do Nordo a Mil |
| 6. Oest Linderb. , 125.80 970 do. CredA. 5.fl. 213.20 | 8. do. Lok-u.StrB., 157. |
| Pfälz, Bank # 101,60 do, HypotBk. 192.50 | and and enter fire attention at |
| Preuss. B. CB. Tel. 163.50 do. HypAB. 4 124. | 113 Pill - Horry Colors & 1 City |
| 777 Reichsbank . 145.80 | 51/2 51/2 Südd. EisenbGes. , 193.40 0. 0. HambAm. Pack. , 142.55 |
| 9. do Hypot Sk + 197.00 | 41/2 0. Nordd, Lloyd • 104.40 |
| Sadd. Bk., Mannh. > 115.70 | b) Auständische. |
| Schwarzb, HypH. * 115. | 6. 6. V. Ar. u. Cs. P. 6.fl. 6. 5. do, St. A. 985. 500 6. 85hm. Nordb. |
| 71/2 Wiener Bank-V 140. | wanter a lungcuttill. Fif V' > 1 1 |
| 5. do. Landesbank : 106.50 | 121/2 103/4 do. Lit. B |
| 5. do. Landesbank - 106.50 do. Notenb. s. fl. 114.40 do. Vereinsbk 148.30 | 5. 5. do. PrX.(i.O.) > 102.50 5. 5. Pitafkirchen-Bares - |
| 6. Wilrzb. Volksb. 🔏 — | 0, 0, do, Sb. (Lomb.) > 22,30 |
| Nicht vollbezahlte | 0/1 0/1 0/1 Ust. Ung. StB. Fr. 159.45 0. D. do. Sb. (Lomb.) > 22.30 5/4 5/5 do. Nordw. 0.5. — 5/4 5/5 do. Lit. B. > — 4. Prag-Dux PrAct. > — |
| Ltst. Bank-Aktien. In % | 4. Prag-Dux PrAct do. StAct |
| Banq. Ottom.50 % Fr. 142. | 5. do. StAct 24.40 5. S. Stuhlw. R. Orz |
| ien u. Obligat Deutscher | 7 6301 otthardbahn Pr |
| List. Kolonial-Ges. In w. | 6 6 Balthn, u, Ohio Doll. 111.75 61/2 6 Pennsylv. R. R. Doll. 134.50 |
| 4 Oktaviminen 235. | 6 6. Anatol, EB# 116.80 |
| Ostafr, Eiseub, Oes, - | 6 5 Prince Henri Fr 10 10 GrazerTranway 6.ft. 190. |
| ien industrieller Unter- | PrObligat. v. TranspAnst. |
| d. nehmungen. | Zf. a) Deutsche. In % |
| Ltzt. In % Alum.Neuh.(50%)Pr. 260. | 4. Pfilizische 4 - |
| Ascaliby Buntpap. # 173.50 | 3/si do. (convert.) . 80.78 |
| Bad. Zckf. Wagh, fi 179. | 3. Alig. D. Kleinb. abg. # 100 20 4. Alig.Locu.Str8.v.98 100 30 47a Bad. AO. f. Schifft, * |
| . Bleist, l'aber Nbg 288.80 | 4. Catseler Strassenbahn . |
| Dulaburger . 197. | 4. D. Fisseh O. S. In III . Do. |
| Eiche, Kiel > 192, | 41/2 do. Ser. II > 102.70 41/2 Nordd, Lloyd uk. b. 05 > |
| PrAkt 139 | 4. do, v.02 - 07 - 97.40 |
| . Hofhr. Nicol 123.90 | b) Ausländlache. |
| . Lowenbr. Sin | 4. Böhm. Nord stf. i, G. # 99.40 do. do. stf. i, O. # 99.40 4. do. Wath. stfr.i.S. ö.fl #6. |
| + Nürnberg + 155. | 4. do. Wath. stir.i.S. o.fl 56. |
| Parkbrauereien + 92. | 4. do. do in O. # - |
| Strum-A 40.75 | 4 Donati-Dampf.82stf.(), # 06.90 |
| Sonne, Speier. 90. Stern, Oberrad 198,80 Storch, Speier 973. | 4. do. do. 89 i.Q. 95.80 4. Elisabethb. stpfi. i. Q. 4 6. do. stfr. in Gold 99.50 |
| Storch, Sprier : 73. | 4 Fr. JosB. in Sab. 0. ft. 80.00 |
| Union (Trier) | 4. Gal. K. L. B. 90 atf. i.S. |
| Bronzel, Schlenk . 125. | 4. Gras-Köfl. v. 1902 Kr. 95.10 4. Ksch. O. 89 stf. i. S. 5. fl. |
| Cem. Heidelb 146.50 . F. Karlst 130. | 4. do. v. 81 · l. O. |
| * F. Karlst. * 130. * Lothr. Metz * 117.20 Cham. u.ThW.A. * 148. | 4. Lemb.Czm.J. stpli.S. 5.fl. 89. 4. do. do. stfr.i.S. , 94.50 |
| Rad A. Sodul 445. | 4. do. v. 89 v. 0. 46 4. do. v. 91 v. 0. 46 4. do. v. 91 v. 0. 46 4. Lensh Czrn. J. stpll. 5.5 II 89. 4. Mihr. Orb. von 95 Kr. 4. do. Schles, Centr. 5 4. Ost. Lookb. stf. 1. 0. 46 4. do. do. do. stf. 1. 0. 46 |
| * D.Gold-St. Sch. 590. | |
| > Fabr. Goldbg. > 205. | 5. do. Nwb.sf.i.Q.v.74 > 87.50 |
| * Affilheim & CB. | 3½ do. do. v. 1903 Lit.C. s 89. 5. do. Lit. A. stf. i, S. ö, fl. — |
| Fahr V Manule , 128.50 | 31/2 do. Nwo.conv.L.A. Kr. 87.20 |
| * Weiler-jer-Meer * 187.50 * Werke Albert * 459.50), * Holzverkohigs * 210.75 | 5. do. do. L.B. stfr.S.ö.tl 105.40 |
| b UltFabr. Ver. » 162. | 3/a do. do. conv. L.B. Kr. 86,40 3/a do. do. v.1903 L.B. 5 5. do. São (um.) sr. 1.0 103,70 |
| Deut. Uebersee . 187. | * |
| * W.Homb.v.d.H.* | 24/18 do. do. Fr. 58.30 24/18 do. E. y. 1871 i. O. 63.15 |
| * Lahmeyer * 106,50 * Licht a. Kraft * 141. | 5. do. St.b. 73/74 f.i.G. 2 106.90 5. do. Br. R. 72si. i. O.Tfi 106.20 |
| > LiefGes., Berl. > 195. | 4. do. Std. v.81stf. i.G. 98.05 3. do.L.VIII.Emstf.G. Pl 84.30 |
| Siemens Betr > 121 | 3. do, IX, Em, sti. i. G, a B3 3. do, v, 1885 stf. i. O |
| Friemeckanik (IV a 1 a no | 3. do. (Eg. N.) stf. l, G. > 78.10 |
| . Genk, Gunst, | 4. Pitsen-Pricaen st. i.S. o.B - |
| Kunskeidel Feld - vuono | 3, R. Od. Fh. atf. L G. > 75.90 |
| Lederl. N. So. > 225. Ludwigsh. WM. > 187.50 March. A., Kleyer > 875. | 3. do. v. 91 stf. i. 0 |
| THE PERSON NAMED AS A PROPERTY OF | The Publisher Ref. 1. Co. T. 1 State of 1 |
| * Taber u. Schi. > 140.50 | 4. do. Salzleg, stf. i. O4 99.30 5. Ung. Oal. stf. i. 5. 5. ii. 104.10 4. Vorariberg stf. i. S. |
| Oasm. Deutz & 115.10 | 2Vio Ital. stg. E.B. S. A-E. Le - |
| • Gritza, Durl. • 238.80 • Karisroher • 218, • Mocaus • 305. | 4. do. Mittelm, stf. i.G. 76.50 20st Liverne Lit.C.Du. D2 75.50 |
| | |

| | 71 | 1 | |
|---|---|--|-----------------|
| | Zi In % 4; Sardin, Sec. stf. v. Iv. III Le 102.60 | | n ** |
| | 4. Sardin Sec. etf. g. Fu.II Le 102.60 4. Sicilian. v. 89 atf. L. O. > 101.30 4. do. v. 91 s i. O. > | 31/2 do. do. +1u.2+ | 93.90 |
| | 91/w Cod 110 0 1 1 U. 1 - | 30h do, S, 4 vl. tik. 1915 » | 93.00 |
| | 4. Toscanische Central . 117.40 5. Wetsizilian, v. 79 Fr. 103.10 60, v. 1880 Le 102.50 | 307 5. 21 0.19174 | 95 50 |
| | | 4. Nasa LB. L. Vu. 15 » 1 | 95, |
| | 4. Schweiz-Cente w 1990 - 103 | 31/1 do. * F.O.H.K.L.* 31/1 do. * M. N. P. Q. | 95. |
| | 4. Kursk -Kiew stir gas | 3/2 do 5, R | 95. |
| | 4 Go. Chark, 89 BB.30 | 3 (00. 3 U | 95.50 |
| | 4. do. Wind. Rb.v. 97 | 31/4 do. * U * | 98. |
| | 4. do. Wor, v. 95 stf. s 88.50 | zi, Amerik, EisenbBo | |
| | 4. Russ, Sdo. v. 97 stf. v. 4 28: 50 | 30.50* 60. | 97.50 |
| 1 | 4. Ryssan-Uralsk str. g 80.10 | 6. Chic.Milw.St.P., P.D. | 07.78 |
| 1 | 4. do. do. v. 97 stir. * 88.20 4. Władikawiczs stir. g. * 98.90 | At do do | = |
| 1 | 4 do. v. 1898uk. 09 . 89.80 | 4'. North, Pac, Prior Lien 3'. do. do. Oen, Lien 5'. San Fr. n. Nrth, P.I.M. 4'. South, Pac, S. B. I.M. | 01.10 |
| | 5. Anatolische I. O 100.50 41/2 Port. EB. v.891. Rg. • 90.60 | 4. South. Pac. S. B. I M. | 95.20 |
| | 3. Salemik-Monastir . 67.80 | do. Income-Bonds | 24. |
| 1 | 5. / Tehuantepeerekz.1914+ 102.50 | Diverse Obligation | |
| 1 | Pfandbr. u. Schuldverschr. | Zf. 4. Aschaffb.Suntp. Hyp. 4 | In va. |
| 1 | v. Hypotheken-Banken. | 4 Bank für industr. U | 98.50 |
| 1 | 5 2 Allg. RA., Stattg4 04.50 4. Bay. VB.M., S.16 2.17 93.20 | 4. do. Fikt, Eneigh | |
| 1 | 3/2 do. do. 8 C. V Name : 93.10 | 4. do. Mainzer Br. * | 93. |
| 1 | 3/2 do. do | 41/2 do. do.Mainz r. 103 * | 92. |
| 1 | 4. do. HB. S. enk. 1912 + 101.40 | 4. do. Werger | 97.50 |
| 1 | 5 do. do. Ser. 1 u. 15 * 93. 4. do. Hyp. n.WBk. > 101.10 | 4. do. Oertge Worms : 5. Bruxer Kohlenbyb, H. : | - |
| 1 | 4. do, do, (unverl.) * 100.50 31/2 do, do. * 92.30 | 4. Buderus Eisenwerk * 1 | 08.30 |
| 1 | 31/2 do. do. (unverl.) + 23.50 | 4V: Ch. H. A. u. Sodat, > 1 | 02.10 |
| 1 | 4. do. do. 8.9 s. 10 * 98.70 | 402 Fabr. Griesbeim E., > 1 | 04. |
| 1 | 4. do. do. 5.11,12,14 88.70 3½ do. do. Ser. 1,36 80.90 3½ do. do. 2 80.90 | 4/2 Chem. Ind. Mannh. > 1 | 02, |
| 1 | 4. Berl. Hypb. abg. 80% + 102.52 | 4. Concerd Breeth H. | 97.20 |
| 1 | 4. D. OrCr. Gotha S.6 > 00.80 | 5. Dortmunder Union » | 00. |
| 1 | 4. do. Ser. 7 * 100. 4. do. *9 u. 93 * 90.80 | 31/2 do, do | 08.80 |
| 1 | 4 do. S.19,10auk.1913 100 20 | 4. do. do. 1 | 00, |
| 1 | 4. do. * 12, 12a * 1914 * 100. 4. do. * 13 unk. 1915 * 100. 3'r do. Ser. 3 u. 4 * 102. | 41/2 do. Allg. Oca., S. 4 > 2 | 02.70 |
| 1 | 377 00 4 5 3 30 20 | 5 El.Disch. Ueberseeg 1 | 04.50 |
| 1 | 6. D. HypB. Berl. S.10 > 99.80 3/2 do. do. do. s 99.10 4. Els. B. u. CC. v. 55 > 100.50 | 40a O.f. elektr, U. Berlin * | - |
| 1 | 31/s; do. ComOht. v. 88 + 95. | 2% do. do. relez 102 s | *** |
| 1 | 4. Fr. HypB. Ser. 14 * 100. | | 08.80 |
| 1 | 4. do. do. Ser. 18 200.50 | 4. do. do. do | 98. |
| 1 | 1/2 do. do. Ser. 12, 13 > 92,50 | 41/21 do. LiefOes., Berl. + 1 | 03,70 |
| 1 | 347 do. COb.S.1#k.1910+ 85.50 | 4. do do al | 99,30 |
| 1 | 4. do. do. 8. 31 n. 34 * 99.80 4. do. do. Ser. 40 u.41 * 99.80 | 4v2 do. Betr. AO. Slem » 4, do. Telegr. D. Atlant. » 1 | 99, |
| 1 | 4. do. do. Ser. 46 . 22.00 | 4/2 00. WEIKE BEING * 1 | 05.30 |
| 1 | 33/4 do. do. S.44sk.1913 95. | 4. do. do. do | 99. |
| 1 | 31/2 do. do. 5. 28-30 > 92.50 31/2 do. do. 45 + 92.70 | 41/2 do. n. Stanzw, Ulle, . 1 | 99. |
| 1 | 4. Hamby, H. S. 141-340 99.50 4. do.S.341-400ak.1910 99.50 | 495 Gelsenkurch Oussitald + 110 | 00,00 |
| 1 | 4. Go. S. 401-470 * 1913 98.75 | | 00. |
| 1 | 300 do. Ser. 1-190 . 01.30 | 4-2 Mannh, Lagerh, Ues, at 1 | 01.50 |
| 1 | 3/2 do. \$301-310 \$ 91.50 | 41/2 Seilindast, Wolff Hyp. + 10 | 02.20 |
| 1 | 4. Mein. HypB. Ser. 2 = 99.50 | 41/2 Ver. Speier Ziegelwk, * E | 99.70 |
| 1 | 4. do. do. Ser. 68,7 99,00 | 41/2 Zeilst, Waldhof Mannh. > 10 | 03,50 |
| 1 | 4. do. do. S.9 • 1914 • 100,10 31/2 do. do. kb. ab 05 • 82,80 | zt. Verzinsl. Lose. | let tile |
| 1 | 31/2 do. smkb. b. 1907 * 81.60 | 4, Badische Prämien Thir II | 59.90 |
| 1 | 4 M. BCHyp.(Or.)2 + 99.40 | 1. Belg.CrCom. v. 68 Fr 5. Donau-Reguliering 5. fi 325 Goth. PrFidhr. I. Thir | 48.50 |
| 1 | 9 do. 3 6 3 00 50 | 3000 do do 11 + 31 | 17. |
| 1 | 4. Pfillz. HypB. u. 1917 . 100.10 | 3 Holl. Kom, v. 1871 h.fi | 04.50 |
| 1 | 4. Pr.BCrActB.S.17. 80.50 | 31/2 Köln-Mindener Thi: 10 31/2 Lübecker von 1863 » | 37. |
| | 4. do. 3. 3. 7. 8, 9 90.20 | 21/2 Lütticher von 1853 Fr. | - |
| 1 | 4. do. v. 1890 89.70 | 3. Madrider, abgost | 74.90 |
| 1 | 4. do. v.03 uk. b. 12 > 100.30 | 3 Oldenburger Thir | 18. |
| | 4. do. v. 07 sk. b. 17 100.70 3/3 do. v. 1894/96 91.10 | 5. do. v. 1866 a. Kr. 5 34 21/2 StublweissbRGr. 6.6 | 15. |
| | 31/2 do. v. 1994 91.80 | The state of the s | _ |
| 1 | 4. do. do. 01 ulc.b.10 + 400 00 | Unverzinsliche Lose | |
| | 31/2 do. auf 800mabg. + 80.75 | | # Mile #8.04 |
| | 4. do. v. 04 nk. b. 1913 > 99.00 | - Braunschweiger Thir. 20 21 - Finfandisch. Thir. 19 | 16. |
| 1 | 4. Pr. PfbrBk. s. 1910 · 9770 | - Maifunder Le 45 | 1.75 |
| 1 | 4. do. 1917 190.00 | Meininger a. ft 7 5 | 19.40 |
| | 4. do. 1919 - 39.80 | - Oesterr, v. 1864 ö. ff. 100 do, Cr. v. 58 ö. ff. 100 - Puppenheim Gräff.s. ff. 7 | |
| | 31/2 do, 1912 92. 31/2 CommObl. 1912 93. | - Salm-ReifLG, ö.IL 40 CM. | |
| | 4. do. 1017 100.30 4. Rhein, HH.kh.ab/2 101. | - Ung. Staatsl. 8.fl. 100 38 | 18.80 88.50 |
| | 4. do. uk.b. 1907 - 100. | —I Venetianer Le 30 4 | 12.50 |
| 1 | 31/2 do. > 91.66 | Geldsorten. Brief. O | eld. |
| 1 | 31/5 do. 1914 91.60 4. Rh. Westf. BC. S.3.5 93.50 | Engl. Sovereig. p. St. 20.43 | 00.60 |
| | 4. do. Scr. 7 u. 7a + 99.50 4. do. + 8 u. 8a + 89.50 | Oeslery, fl. 8 St 16.20 1 | 6.28 |
| | 4. do. + 9 11. 91 + 100.95 | Gold-Dollars p. Doll 9 | 18:/1 |
| | 3/2 do, 2 n, 4 + 91.30 | Nene Rum.lup, p.St. 220 Gold at marco p. Ko. 2800 | 2790 |
| 1 | 3-70 00. 006,0.03 93,50 4. S6dd.8-C.31/32,31,43 100.20 3-72 0. bis inkl, S. 52 93,60 4. W.BC.H., Coln S. 7 98,20 | Ganzf, Scheideg, > 2804 Mochhalt, Silber > 71, 6 | 10. |
| | 4 W.BC.H., Cöln S.7 . 98.20 4 do. do. S.8 . 100.50 | Amerikanische Noten (Doli.5-1000) p. D. 4.92 4. | 7000 |
| 1 | 31/2 do do \$ 4 x 00.00 | Amerikanische Noten | 201/4 |
| | 4. Wilm. HB. Ens. b.82+ 100. | Belg. Noten p. 100Fr. 80.90 0 | 10. |
| | Stantich od. provincial-garant. | Frz. Noten p. 100 fr. 81.40 1 | 10.43 |
| | 4 Ld.Hess,-HB. S. 12-13 | Holl. Noten p. 100 ft, 168.50 10 ltal. Noten p. 100 Le. 80.95 | 28,02 |
| | 4. do. 8.14-15 mk.1914. 101. | Russ.Not.Gr.p.100Kr. 25 05 8 | 4.95 |
| | 3t/z do. + 6-8 verl. + 93.40 | do. (1 u.3R.) p.160 R. Schweiz, N. p. 100 Fr. 81.20 | 1.10 |
| | 3/2 do. >9-11 tk.1915 93.80 4. do. Com. Ser. 5-5 101.10 | " Kapital und Zinsen in Gold. | |
| | Reichsbank-Diskont a %. We | chisel. In Mark | 1111 |
| | | arm Fr. 100 81-05 | 11100 |

Amsterwam n. e 160.76 | Strabo | arts | Fr. 100 21.05 | Antw. Brilissel Fr. 100 20.45 | Strabo | Schweiz, Ekpl. Fr. 100 80.45 | Strabo | Schweiz, Ekpl. Fr. 100 80.45 | Strabo | Strabo

| * | THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TW | |
|---------|--|---------------------------|
| 0 | Zt 4 LdHest.Com.Ser.7-8+ | fn % 0 |
| 10 | 31/2 do. do. + i.u. 2 + 31/2 do. Ser.3 verl.kdb. + 31/2 do. S. 4 vl. uk. 1915 + | 93.90 |
| 0 | 31/h do, S, 4 vl. uk. 1915 » 4. LK.(Cass.)S 220.1914» | 101.50 |
| 0 | 4. LK.(Cass.)S 220.1914s 307 4. Nass. LB. L. Vu. 15 » | 102. |
| 0 | | 95, |
| | 1 TO 1 CO. 1 D. 10 3 | 95. |
| 0 | 372; 904 F & | 95.50 |
| 0 | 3. do. > O B | 98. |
| 0 | zı. Amerik. Eisenb-E | |
| 0 | 4" .: Centr. Pacif. I Ref. M. 3/1" do. | 97.50 |
| | I. S. J. Chie, Milw. St. P., P.D. | 107.78 |
| 0 | 5*. do. do. do. 4*. do do 4*. North. Pac. Prior Lien 5*. do. do. Oen. Lien 5*. San Fr. n. Nrth. P.1 M. 4*. South. Pac. S. B. I M. do. Incomp. Bands | = |
| 0 | 5. San Fr. n. Nrth. P.1 M. | 101.10 |
| 0 | do. Income-Bonds | 98.20 |
| 0 | Diverse Obligatio | nen. |
| r. | 74. | In on |
| | 4. Aschaffb.Suntp. Hyp. 4. Bank für industr. U. 4. Branerel Binding H. s | 98. |
| 0000 | 4. Brancrel Binding M 4. do. Fikt. Essign 4. do. Nicolay right | 98.50 |
| 0 | d: dn Mainzer Br. a | 100m |
| ŏ | 400 do. Missin., Alten. * | 92. |
| 0 | 40/2 do. do. Mainzz.103 • 40/2 do. Storch Speyer • 4. do. Werger 4. do. Oertge Worms • 5. Brazer Kohlenbab, H. • | 97.50 |
| 0 00000 | D. " DERREL O'OUNCHDEO' 17" . | 00.00 |
| 00 | 4. Buderus Eisenwerk * 4. Cemesuw, Hesaetog, * 4V: Ch. H. A. u. Sodal, * | 98.30 102.60 102.10 |
| 000 | 41/2 Ch. H. A u. Sodat. > | 107. |
| 000 | 402 Pahr, Grieshelin E., > 402 Farhwerke Höchst > 402 Chem, Ind. Mannh. > | 102. |
| 000 | 4. do. Kalle & Co. H | 102. |
| 000 | K Thechmonder I minu a | 97.20 |
| 0 | 4. EshB. Frenkf a. M. = 201 do, do. = 41/2 EisenbReuten-Bk. = | 109.20 |
| 0 | 410 Pl Accumulat, Boese » | 200, |
| 0 | 4/2 Co. Alig. Gen. 5. 4 > | 202.70 |
| 0 | 40% O.t. elektr, U. Berlin w | 104.50 |
| 00 | 2/2 do. Helios » | = |
| | 2 do. do. rckz, 102 s | 102.30 |
| 0 | 41 to to to to | 101. |
| 0 | 41/2 do. LiefOes., Berl. * | 103.70 |
| 0 | 4va do. Schackert * | 99,30 |
| 0 | 4. do. Betr. AQ. Slem » 4. do. Telegr. D. Atlant. » 4. do. Cont. Nilenberg » | 99, |
| 0 | 4/2 do. Werke Berlin » | 102.30 |
| 31 | 410 do. do. do. * 410 Emaillir. Annweller * 410 do. n. Stanzw. Ulfr. * | 99. |
| 3 | 4 Frankfurter Hof Hypt | 09.90 |
| 00000 | 4 HarpenerBergh,-Hypt | 100. |
| , | 41/2 Hotel Nassau, Wiesb. v | 101.50 |
| | 41/2 Seilindast, Wolff Hyp. > | 102.20 |
| 3 | 41/2 Ver. Speier Ziegelwk, + 41/2 do. do. + | 99.70 59.70 |
| | 41/z: Zeilst. Waldhof Mannh.» | 103,50 |
| | zt. Verzinsi. Lose. | Ter No |
| | L. Belg CrCom. v. 68 Fr | 159.00 |
| | 33/h Croth, Pr., Pidhe, L. Thir ! | 143.50 117. |
| | 3/2 do. do. II. 3 3. Hamburger von 1866 2 3. Holl. Kom. v. 1871 h.f. | 104.50 |
| | 31/2 Köin-Mindener This | 137. |
| 1 | 210 I fittlicher von 1843 Fr | = |
| | 4 Oesterreich, v. 1860 ö. fl | 137.16 |
| | 5. Russ. v. 1864 a. Kr. Rb | 448. |
| | 5. do. v. 1866 a. Kr. s 21/2 StublweissbR,-Gr. 6.6 | 345. |
| | Unverzinsliche Lo | SC. |
| | ZL Per St. | in Mir |
| | - Augsburger fl. 7 - Braunschweiger Thir. 20 | 40.65 |
| | - Maifander Le 45 | 37.00 |
| | - do. * 10 - Meininger * fl. 7 | 31.78 39.40 573, |
| | - Oesterr, v. 1864 ö. fl. 100 - do. Cr. v. 58 ö. fl. 100 - Puppenheim Gräfl.s, fl. 7 | |
| 1 | - Salm-Reiff, G. S.fl. 40 CM. | 170.60 |
| 1 | - Ung. Staatsl. 5. fl. 100 - Venetianer Le 30 | 42.50 |
| 1 | | |
| | Geldsorten. Brief. Engl. Sovereig. p. St. 20.43 | Oeld. 20.60 |
| | 20 Franci-St 16.32 Oeslery, fl. 8 St 16.20 | 16.28 |
| | do. Kr. 20 St. v 17. | 16.00 |

@legat

@legar

@legat

95.50 98.

abne 97.50

07.75

01.10 85.20 24.

en.

In %. 95. 98. 98.50

00. 92. 01.30 97.50

02.50 02.50 02.10

02. 97.20

00.

02,20 00, 88,80 02,70 99,60 04.80

02.80 01, 96, 03.70 04, 09.40 99.30

99, 9530 92.30

99.

00, 01,50 08.60 02.20 03.80 09.70 09.70

in 44 59.90 13.50

37.

74.50

0.80 15.50

eld.

10.40 16.28 16.16 16.90 .181/₃ 16.90

10.

101/4

2014 10.43 11.30 18.40 10.85

1.10

Fruhjahrs-Paletots und Anzuge

in sorgfältiger Ausführung aus besten deutschen und englischen Stoffen angefertigt, in 25 Herrengrößen am Lager vorrätig.

Morgen-musgabe, 1. Blatt.

Ulsters in aparten deutschen u. englischen Cheviots, sowie engl. Homespuns, 1-reihig, 2-reihig u. Raglanform Mk. 32.- bis 75.-

Sacco-Anzige in den neuesten Modefarben, aus soliden Mc. 19.- bis 45.-

Sacco-Anzüge in hocheleganter Verarbeitung, a. besten deutschen und englischen Stoffen . . . Mk. 48.- bis 78.-

Jackett-Anzüge in schwarz und farbig Mlc. 45. – bis 80. –

Schwarze Kleidung Gehrock-, Frack-, Smoking-Anzüge, sowie einzelne Teile derselben in großer Auswahl,

Paletots und Anzüge junge Herren entsprechend billiger.

Heinrich Wels

Marktstrasse 34.

Spezialhaus für Herren- und Knaben-Kleidung-



Möbelund Ausstattungshaus

J. Ittmann Nachf.

Wiesbaden – 4 Bärenstrasse 4.

Wettaus grösstes kulantestes u. leistungsfähigstes Kredithaus am Plaize.

> **Aredit** auch nach auswärts!

Auf bequeme Toilzahlung.

Komplette Einrichtungen, Teppiche, Dekorationen, Wohnzimmer, Schlatzimmer, Küchen, Speisezimmer, Kleiderschränke, Küchenschränke, Bücherschränke, Polstermähel usw. Vertikos, Bületts, Tische, Stühle, Polstermöbel usw.

bei denkhar günstigsten Zahlungsbedingungen.

Ohne Anzahlung für meine verehrl. Kunden

und Beamten.

Enorme Aus-

Confektion

Frühjahr-Paletots, Knaben-Anzilge, Jinglings -Anzige.

Damen-Mäntel, Kostüme, Kostümröcke, Blusen.

ern 1910!

Wer forgsam prüft, wird unbedingt sinden, daß Samdel's Schuhwaren

außergewöhnliche Borteile in Bezug auf Auswahl, Glegang und Formen, fowie billige Breife bietet, und bag es außerft lohnend ift, feinen Bebarf im Schuhtvarenhans Sandel, Martifirage 22, 3u beden.

Elegante Damen-, Berren-, Anaben-, Madden-, Rinder - Schuhe und Stiefel in Bogcalf, Chebreau und anderen Leberforten in ben mobernften und eleganteften Formen in ichwarg und mobernen braunen Farben.

Gleganter branner Damenftiefel in aparten Formen mit ameritanifdem Abfah, mit und ohne Lackfappe, bas Paar von Mt. 8.50 an, in schwarz von Mt. 7.50 an, in Rinbbor Mt 6.75.

Glegauter Derren-Stiefel in echt Chevreau, Derby mit Ladtappe Baar bon Mt. 7.75 an, echt Bogcalf-Bakenftiefel in mobernen breiten Formen bas Baar nur Mt. 8.50, in Rahmenarbeit nur Mf. 10.50 ufw.

aufgenommen Luxus = Schuhwaren: Marte Silvana, jowie Marte Lingel M.-G., Erfurt, ju billigen Breifen.

Ieber findet felbft fur ben empfindlichften Fuß bas Gewanschte. Gin Berfuch ift lohnend und wird Sie gu meinem bauernben Runden machen,

Branne und fcmarge Rinder - Stiefel mit und ohne Ladtappe in größten 4149 Musmahl gu billigen Breifen.

uhhaus Sandel,

Laben und 1. Grage. (Bauptlager und Berfauf erfter Stod.) Telephon 1894.

Billigste Bezugsquelle

Als besonders günstigen Kauf empfehle: Ein Posten Verbindungsstücke, selten schöne Farben, bis 21/4 m lang.

70, 65, 50, 44 m.

Ein Posten Kossaks, Läufer, Tischdecken bis 31/2 m lang

95, 82, 75, 60 m.

Perner bedeutendes Lager in großen Spelse-, Wohn-, Herren-Zimmer- und Salon-Teppichen, sowie Chalselonguedecken, Kelims, Stickerelen.

(Inhaber: S. Pinn),

Taunusstr. 28.

Taunusstr. 28.

Ungezählte 1000e Rollen

letztjähriger Muster verkaufe spottbillig. Glinstiger Einkauf für Wiederverkäufer.

Sefangbücher fowie alle Bapiers, Schreib. u. Zeichen-maren bilight. Carl J. Lang. Bleichfte. 29, Gde Balramftr.

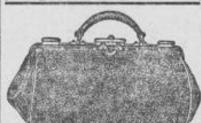
Gusseiserne emaillierte Bade-Wannen,

gute Qualitüt, schöne Formen, Mk. 65.-

Gas-Badeofen,

best-s System, gans aus Kupfer, für Wand, Mk. 95 .-

F. Dofflein, Friedrichstrasse 43. 470



Daubtafchen, Rudfade, Bandfoffer, Faltentoffer, Portemonnaies.

Billigfte Breife A. Letschert, Faulbrunnenftrage 10.

Messervukmaschinen. Aleischhackmaschinen,

Wringmafdinen, Teppidtebrmafdinen ufm. repariert und faleift



Zweckmässigste

Unterkleider

Hemdhosen. Untertaillen, Spencers, Hemden, Hosen,

Unterkleidung,

die der heutigen Mode in vollkommener Weise Rechnung trägt. Ich mache ganz besonders auf meine vorzüglichen ganz besonders auf meine vorzüglichen Beimkleider (ang Tights) aufmerksam, hergestellt aus bestem Material in Seide. Wolle oder Baumwolle, in hygienischer Beziehung das Beste und Piaktischste, das geboten werden kann. Eine grosse Auswahl zu billigen Preisen ermöglicht jeder Dame die Arschaffung die er vollkommenen Unterkleidung, nicht allein für Reise u. Sport, sondern auch jeder Frau, die im Berufsleben steht. K166

1 Webergasse 1 — Hotel Nassau.

Fort aus der Großstad

mit ihr. nervengerftorenden Larm, ihr. Unrube, thr. Saften, ibr. erschlaff. Sing im Sommer, ihr. fahlen Stragen im Binter. Rehren Sie gur Ratur gurud! Biehen Sie auf's Land! Sie verlängern Ihr Leben um 10 Jahre, Sie verschöuen es!

repariert und ichleift
Die Armermer, Telephon 2079, 20 Min, Erfend, von Wiesbaden, sob. Ste alle Anreg. der Grosstadt mitnehmen Webgergafie 27 u. Rl. Banggafie 5. tonnen. Propert und Raberes Berkehreverein Etville.

Jster-Feste.

Handschuhe.

Damen-Handsehuhe, Schlüpfer, weiß u. farbig. Paar ZO Pf. Damen-Handschuhe, Leder imit., 2 Druckknöpie, schwarz, 45 Pf. Damen-Handschuhe, Leinen imit., 2 Druckknöpfe, schwarz, weiß und farbig Paar 60 Pf. Damen-Handschuhe, Leder imit., 2 Druckknöpfe, Lindenblüte u. erbsenfarbig . . Paar Damen-Handschuhe, Is Halbseide, 2 Drukknöpfe, schwarz 1.30 und farbig Paar 1.30 Damen-Handschuhe, 1/, lang. 55gPf. weiß und farbig Paar 55gPf.

Strümpfe.

题

IN COL

Damen-Strümpfe, engl. lang. durchbrochen, schwarz und in allen Modefarben Paar 1.20, 90 Pf. Damen-Strümpfe, engl. lang, schwarz, farbig, bestickt, Paar 1.60, Damen-Strümpfe, engl. lang, in modernen Farben, durchbrochen u. bestickt, Paar 2.75 Herren-Socken, schwarz, farbig bestickt . . Paar 1.10, 75 Pf. Moderne buntfarbige Herren-Socken in Flor mit doppelter Sohle, 95 Pf. Kinder-Söckehen und Strümpfe

in allen Preislagen.

Herren-Artikel.

Weisse Oberhemden mit Leinen- und Pikee-Einsätzen Farbige Oberhemden in Perkal, Zephir und Waschseide von 10.50 bis 2.95 Serviteurs, weiss und farbig von 30 Pf. an Farbige Garnituren in Perkal und Zephir . von 1.75 bis 95 Pf. Kragen und Manschetten in bekannt guten Qualitäten zu billigsten Herrenhüte, steife Form, Wollhut, schwarz . . . 4.95, 3.95, 2.95 Herrenhüte, steife Form, Haarhut, sehwarz 7.75, 5.75 Herrenhuite, weiche Form, Wollhut, in allen modernen Formen 3,95, Herrenhüte, weiche Form, Haarhut' in vielen Farben . . Farbige Westen von 10.50 bis 2.95 Hosenträger für Herren Spazierstöcke in allen Holzarten. Herren-Gummi-Mäntel Reisemützen, Sporthemden, Sportstrümpfe in grösster Auswahl.

Diplomates und Regattes, für Steh-u. Stehumlegekragen, Deckkrawatten, Selbstbinder

Auswahl. Billigste Preise,

Sämtliche Frühjahrs-Neuheiten in

Damen-Küten n. Damen-Konfektion.

Reiche Auswahl. : Billigste Preise.

braune echt Chevreaux-Kinderstiefel

in breiter Naturform, gut verarbeitet, Grösse 27-35, zum Aussuchen jedes Paar

M

(5)

Fe

I Posten

braune echt Chevreaux-Kinderstiefel

in eleganter Ausführung, mit Lackkappe, gut verarbeitet, Gr. 27—35, z. Aussuch. j. Paar

3

8

1 Posten

sehr eleganter brauner Damenstiefel

deutsches Fabrikat, mit amerikanischem u, hohem Absatz, "Goodyear Welt", zum Aussuchen jedes Paar

Original-Amerikaner.

Boston-Extra, Damenstiefel, Paar 12.50 ,, Queen-Quality", Damenstiefel, P.16.50 "Bostonnian", Herrenstiefel, Paar 17.50

in nd

rre,

100

100



m Les en e tapreca en venerta e en bei l'autiun, fioni an, a huse halten Füßen usw. Einlagen, welche stets sichere Hilfe bieten. Viele und gute Erfolge. - Gummistrümpfe und Idealbinden.

Max Synank, prakt, Bandagist und Orthopide,
Spezialist u. Fachmann. See
Kein Laden. Tel. 3086. Wiesbaden, Tel. 3086. Kein Laden.

Die befommlichfte Festgabe ift ein 3stägiger Mufenthalt im

Gafthof und Benfion Burg Hohenstein gu 12 Mt. Große Sale für Bereine. Logis von 1.20 Mt. an. Telephonruf Prichetbach t. A. Rr. 8. Der Beiner: C. Messter. F 65 Station Sobenfieln i. T.

Vobachs

Frances und Modenzeitung

Modenzeitung fürs deutsche Baus, Gingelnummer 15 Bi., fowie ane Modenzeitungen empfiehlt Benet Paust, Schulgaffe 5.



Trauringe

Schon von Mk. 10 an per Paer (383 gest.). Verkauf streng reell meh Gewicht. W. Sauerland, Uhrmacher u Juwelier, 7 Schulgasse 7.

Lager in amerik. Schuhen.
Aufträge nach Mass. 299
merm. Stieldern. Gr. Burgstr. 4.

ichr- und Erzichungsaustalt für Knaben Miltenberg am Main (Odenwald).

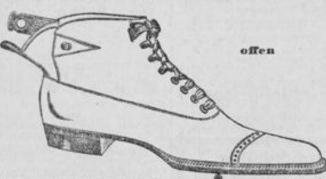
Realklassen von Sexta an, erteilt Cinjiihr gen-Zengnis. Ueber-



Ueberraschende Saison-Neuheiten

Damen-Schnürstiefel.

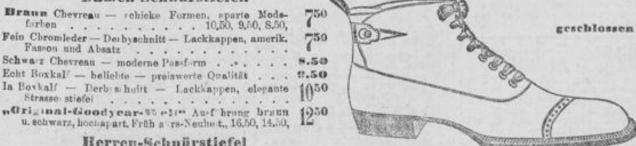
Herren-Schnürstlefel



Fein Boxleder oder Chromleder mit Lackkappen, moderne breite und schlanke Fassons .

Braun Chevreau, neueste Farben und Formen 10,90, 10,50, 9,50

Besichtigung - ohne Kaufzwang - höfl, erbeten,



Condor - Patent, Schnürstiefel ohne zu schoft en (D. R. P. 174,209, 1050, 1350, wunderbare Bequemlichkeit)

Schwarz Chevreau mit und ohne Lackhapten, moderne Auseta tung "Original-Goody ear-ti elt. Ausführung braun u. schwarz, hochelegante Promenadenstiefel. 1.50, 14.50, Knaben-, Mädchen- und Kinder - Stiefel, braun und sehwarz - in modernen, naturgemästen Passforwen-

Denkbar grösste Auswahl. Verkanfshaus Wiesbaden nur: am Schlossplatz.

Fernsprecher 4336.

== Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Buffale Angeigen im "Arbeitsmarft" toften in einheitlicher Sanform 15 Bfg., in babon abweichenber Sanaführung 20 Bfg. bie Zelle, bel Aufgabe gahlbar. Auswärtige Angeigen 30 Bfg. bie Zelle.

Stellen-Ungebote

Weibliche Personen. Gewerblides Perfonal.

Budt, jungere Buarbeiterin fof. gef. Mobes. Lehrmäden fucht Jürgens, Friedrichiraße 14.

Lebrmabdien für Bus fucht Edbarbt, Wellribftrage ft. Berfelte Stürfwälde Büglerin bei guten Sohn u. deuermer Steff, genach Beftenbitt, 30. 1 r. B6467 Suche berfelte junge Röchin 8. 1. Mai. Nur Solche, die pr. Zen, aufweisen f. u. auf dauernde Siell, wellestieren, bitte sich zu melden Frie-Meuterstraße g. 4192

heinbliegerl. Ködein, de seldsjänd, foden kann u. eiwas Handarbeit übern, für fl. herrschaftl. Daushalt gefucht Biebrickerstraße 18.

Dausbalt gefucht Biebricherftraße 19.

Suche ig. Abchinnen, best. dans.
Allein. u. Lückenmbch. Sardt. Stell.Bermitsterin, Delaspeefer. 1. X. 4872.

In if. Frembendention
wird gum 1. oder 15. April träftiges
flindes Kückenmädchen mit guten
Empfehlungen gefucht. Beste Gel. z.
Externen der feinen Kücke. Offerien
in. Lobnanspr. u. il. 577 a. Lagdi.-B.
Gefettes älteres Mädchen,
welches locken fann, per 1. April gefucht Moribiraße 10. Bart.
Pfeißtes in. tauberes Mädchen,
welches gut bürgerlich socht, gefucht
durch Gieß, Bestendfraße 8, 2. Et.
Ein sanderes tücktiges Nädchen

Ein sanberes tücktiges Mäbchen vom Lande zur Unterstütz. b. Köchin und zum Reinhalten der Kücke sof. gefucht Rainzerstraße 3. 4198

wähden, w. schon in b. Saufern geb. h., int Kochen u. Boden perfelt ift, zu zwei Berforen gef. Sober Bobn, gute Be-handlung, Kirchonsse 30, 1 St. Links.

Ginfaches fanberes Mäden, welches zu Saufe schlafen komm, zur Seihilfe im Laden u. Saushalt per sofort gesucht Karfer Friedrich-King 22, im Laden.
Aunges tücht. Küdenmäden gefucht. Benfton Waria Luifa, Mesgaftraße 3.

Küchenmäbchen zum 1. April

Einsaches Mäbchen für Ruche u. Sausarbeit fof. ob. I. April ge-fucht. Sotel Quellenhof, Rerostrage.

Braves Alleinmäbeten, in selbst. Locken fann, f. H. Sans-half sum 1. Abril gesucht Kaiter-Friedrich-Ring 25, 1. Stage. Vor-zustellen 10—12, 4—8 Uhr. B6230

Madden für alle Sausarbeit auf gleich ges. Albrechtstraße 21, P. Gritmäbden, w. foden fam, u. alle Sausard, berft., zum 1. April gesucht Goethestraße 8, 1.

gesucht Goethestraße 8, 1,

Mäbchen für balb
gesucht Frankfurierstraße 41.
Ein brades Dienstmäden gesucht. S. Rahn, dellmandirenße 8.
Williges Mädchen für Dausarbeit ges. Lodin 25 Mt. Meinstraße 65, V. Alleinmädsen zum 1. Abris gesucht Schensendorritraße 1, B. r. Tächt. Alleinmädsen, id. alle Hausard, berfeht, gegen hoh. Rohn gesucht Kauentbelerftr. 11, 2 r. Einsaches Mädchen, das dürg, societationer, ges. Gegend, Tennelbackftr. 18, Billa Bellebue.

Aunges Mäbchen in biligert. Sausbalt gefucht Michels-beng 89. Pabiergeschäft.

Ein tüchtiges Möbchen, das bürgerlich bochen kann u. Haus-arbeit berstedt, für junges Chebaar gum 15. April ober ihäter nach Bademveiler gesucht. Meddungen Bistoriastraße 47.

Tüdit. Alleinmäbden s. 1. April gefucht Moribitraje 37, 1.

Gingi Rorigirage 87, 1.
Ginf, fanb. Mädch, fof. ob. 1. April geiucht Luifenplat 7, 1.
Ginf. fleiß. Mädchen 3. 1. April geiucht Ellenbogengasse 10. Hutladen.
Tücht. fanb. Alleinmädchen, w. Luft bat das Koden zu erl., gef. Mit Reugn zu meld. Rifolasstr. 20, 3.
Ginfaches fiicht. Aneinmädchen gefucht Lambachtal 28. 1

gefucht Dambachtal 38, 1. Tücktiges fauberes Mabchen D. fof. gefucht Babnborftrage 22, 1. Alleinmädden, feinburg. fodend (neben Auftwart.), jofort gesucht Abolfsallee 28, 2.

Tücht. Sausmadch. (neb. Köckin) iciort gesucht Abolfsallee 28, 2.

Sausmädchen, bas finderlied ift und gut nähen und bügeln fann, gesucht Sophienstraße 4

ftraße 4.

Inftändiges Milbehen fofort ober fpater au zwei Bersonen gesucht Rüdesbeimeritrage 28, 1 I. T faub. Mabden fofort gefucht gu 2 Beri Raif. Fr.-Ring 14, 8 1 Bu 2 Beri, Kais.-Fr.-Ning 14, 8 L. Bg, will. Dienstmädchen a. Aprif gelucht Goetbestraße 23, Bart. 4247 Aunges Mäbchen für tagsüber ober stundenweise für hausarbeit gesucht. Demselden w. Gelegenh. geb., sich im Waschinenschreiben zu üben und auszuöslden. Dis. u. S. N. 28 posslagernd Schütznhofftroße. Bür einige Wochen wird eine Aushisse gründt, die socien fann und Hausbisse gründt, die socien fann und Hausbisse gründt, die socien kadelssalles 9, Parterre.

gefucht Lorelenring 8, 1 lints.

Unebh. faub. Monatsfr. v. 8—12 gejucht Ramentaleritrage 17, B, r. Buhfran von 2—7 Uhr v. 81, auf 3 Wochen rach Eigenheim gel. Venf. Grandbair, Emferitr. 15, Monatefrau

Bureau ab 1. April melden Gamstag 8-9 he 8, Parterre linis,

Wafchfran und Büglerin für dauernd gesucht Steingasse 18, 1. Gegen f Stunde Sausarbeit 1 I. Mansarde mit Ofen. Offerten unter R. 586 an den Tagdi. Berlag. Wehrere Wädden

Mehrere Bradmen Billi. B 6486 acfuct. 6 Soliabaus.

Stellen-Ungebote

Manuliche Verfonen. Ranfmanntides Perfonal.

Delitateffengeich, fucht Lehrling, Raberes im Lagbl. Berlag. Ju

Gewerbliches Perfonal.

Louis Beft, Glinilland, griucht, Schneiber auf Woche fucht R. Schloffer, Balramite. 3, 1. B5318 Bochenfchneiber gefucht bei Emmerich, Starffer. 30, 2. Bute Modarbeiter pejucht Rerojtraße 11, 2.

. Korbmader auf Rohr u. Weiben. orfitogie 28, Bari, r. B 637: Northvoge 28, Bart, r. Schlofferlehrling gefucht Siriffrage 21, 1.

Schlofferiehrling gefucht. Raberes Abolifftrage 10, Dib. Mib. 2. Gt Lehrling gefucht, Labes, Bleidstraße 12 28. Maver, Tapes. Tinderlebrling geincht Jägeritraße

gegen sof. Bergütung gesucht. Beter Kilb, Steingasse 32.

Frifeur-Lehrling fucht A. Jürgens, Friedrichstraße 14. Gin träftiger Junge, am liebsten vom Lande, fam die Baderei erlernen gegen jofort. Ber-gutung. Rarl Brib, Michelsberg &

glitung. Morl Fris, Videisberg &. Lehrling gefucht. Eartnerei B. Geiß, Schiersteiner-ftraße links. Ferneuf 2400. Dausburfche fofort gefucht Kirchgasse 42a. Sauberer Hausbursche, ber Rab fabren fann, sofort gesucht. Scheffel. Weberpasse 18.

Rutider für Remife fofort gefucht Abelbeibitrage Berheirat, gubert, Mann gunt Mildhahren mit Sandfarren gefucht Schwalbacheritrage 23.

Stellen-Gesuche

Weibliche Berfonen. Gemerbides Perfonat.

Büglerin sucht Nunden in u. außer d. H. Oranienstr. 4, H. 1. Tückt. Kriscuse n. n. Damen an. Walramstraße 21, 2 r. Junge Frau, deutsch, italienisch, iranzösisch u. eine. englisch sprechend, sucht irgenden. Be-schäftigung. Delenenstraße 13, 2 r.

Ginfaches Fräulein,
perf. Köchin, im Raben, Bügeln zc.
erfahren, bish, in bevorzugter Giell.
austnäris, als Stüge iätig, mit sehr
guten Reugnissen, such Sieslung als
Alleinmädden in besseren ruhigem
Sause per 1, bis 15, April.
Offerien unter F. 586 an den
Angbl-Verlag.

Einfaches Krünlein, perf. Köchin, fucht i. 15. April, evil. ipater, Siell. in fl. herrich Saush, ev. als Saushälderin zu einz. Serrn ober Dame. Offerten unter R. 582 an den Tagbl. Verlag.

Berfette Derrickaftsföchin, sehr gute Empf., sucht Aushilfe, etc. dauernd. Aad. im Aagdl. Berl. Ku
Best. Mädden mit gut, Zeugu., w. nähen, dig. u. serd, fann, sucht Stelle als Hausmädchen in seinem Dause. Karistraße 4, Bart.

Gin junges fauberes Möbchen fucht Stellung zu 1 bis 2 Kindern.
Räh, Biedrichernt. 45, der Wogner.
Gin besteres Möbchen, im Röben n. allen Hausord. erfahr. fucht Stell. d. eing Dame ad. derrich, mit einem Kinde die 16. April. Röberes Borlitraße 7, hinterhaus 1. Etage rechts.

Tückt, junges Madden, in all. hausarb, orf., f. St. als haus, madd, Kab. Mückerftr. 34, 4, Müller,

in all. Sausard. erf., j. St. aus Haus-mädel. Käd. Blüderftr. St. 4. Müller, Tückt. Mädden, 15 Jahre alt, vom Lande, judit Stelle zu e. Kinde. Albrechtitraße 87, Sth. Kart. Unabhängige junge Krau, w. gut foch. f. u. d. Haush verft., f. Beiduittig. Bieriedt, Taustusftr. 10. Unabhängige Frau fucht z. 1. April Monatöitelle in Dob-leim. Hölfeinerstraße 15, 8 rechts.

Mänuliche Verfonen.

Kaufmannifdes Werfanal.

Stellen=Gesuche

Jung, tückt, zuverl verh, Munn jucht ver i. Juli ob. l. Oft, als Ben-treter, Filialieiter, Stabtreisender o. sonst van. Stellung. Off. u. L. 106 an den Tagbl.-Verlag. B 8321

Buchhalter, 27 Jahre, im Banffach gel., sucht Stellung für Burcau und Reife oder als Pribats sekreiar oder als Reifebegleiter. Off. u. G. 577 an den Lagbl. Berlag.

Junger Mann 24 Jahre, Einj. Berechtig., militärfr., perf. im allen Kontorard., Stenographie und Waschinenschr., f. St. b beich. Ansp. Off. T. 106 Lable-Jugit., B.R. 29.

Bewerbliches Perfonal.

Melterer, gebild, guverl. Mann, . pr. Beugn, u. Ref. aufzuweifen at, fucht Bertrauenspolien. Rab. fr. Schlotter, Balramitrage 27, B. Gin Sandwerter,

gelernter Schreiner, jucht a. 1. April eine Sielle als Einfaisierer, berielbe war ichan in diesem Rach tatig, auch würde er eine Sielle als Dotels Schreiner oder ahnliche Stelle ans wehnen. Im Bolieren bewondert, Mast Offerten unter 2 500 en den nehmen. Im Polieren bewandert, Gefl. Offerien unter 8. 584 am bert Tanbl. Berlag erbeien,

Ein si, Ehrpaar ohne Kinder fucht Stelle als Hausmeister a. sonst. Bertr. B. Frau ift a. i. Gemüßeg, bew. Off. u. L. 548 Aagbl. Bertag.

in ben mittl. Jahren, tautionsfähig, geb. Sandwerfer, Junggeselle, sucht Stelle als Sausmeister, Raffenbote ober ionlige Bertrauensstelle. Off. unter B. 582 an ben Lagbt. Berlaz,

Für einen Aungen (Lehrersichn) wird Lehrstelle in einer feinen Konditorei gesucht. Gastlige Offerten unter A. 831 an den Tagdi.-Berlag.

18-jähriger Anabe aus auter Familie fucht Lehrstelle in Bürftenbinderei, nur in Wiesbaden. Off. u. A. 826 an den Tagbl-Berl.

Aleifiger foliber Mann f. Stelle als Sausburide in e. Warenh. Raut. f. acit. w. Rheingauerftr. 4, S. 4. 3. Frau f. tagsüb. irg. w. Befchäft. Selenenftraße 18, 2 t. B 6401

Suche für meinen Sobn, to. Rab fabren I., St. als Lift ober Auslauf. Gerbardt, Michelsberg 21, 3.

Stellen-Angebote

Weiblidge Berfonen. Ranfmannifdes Perfonal.

Suche

n. fof, gmerl. Berion gleich welch. Beruf., ob in Dorf ob. Stadt wohn, gur Uebern, einer Alleinvertretung, paff, f. Saupt. ob. Rebenbeichäftig. Laben n. Rapit n. er. Rudp. erb. Rart Schring, Mehlem-Rhind.

Bir fuchen gum fofortigen Gintritteine Montoristin

ent Bebienung ber Telepbongentrale und Erlebigung von Korrespondeng nach Biftet. (3deslichreibmaschine). Gewandte st, Beugnisebidriften u. Gebalteangabe unter R. 588 an ben Zagbl. Beri.

Gine tildtige erfte Verkäuferin

gefneht. Diefelbe muß mit ber Rurgs Dirert, unt. 32. 586 an ben

Junges Fräulein,

bas fich für ben Berfauf ausbilden will, bon einem hiefigen feinen Damen-Stonfettions-Gefchaft gu bald Eintritt gesucht, bei sof, monatlicher Bernutung, Offerien unter S. 587 en den Tagbl. Bertag.

Gewerblides Perfonal.

Storifeltion Mes-Reberech, 15 Rheinkroße, Edt, fucht noch 3narveiterinnen. 4122

Modes.

Salongeichaft bildet noch einige Brautein i. gofchaftitiden Beruf aus. Ainch tonnen einige Damen

1. three Privatgebrauch teilnehmen. 21. Jürneus, Friedrichftr. 14. Wodes. Beifelte erfte u. zweite Bugarbeiteritmen hocht Aleim, Taunusstraße 18.

Suche f. b. Rodeinnen, beff. Souer n. Alleinmabden, f. g. Sanfer. Frau Glife Bang, Stellenvermittlerin, Goldgaffe 6.

Für herrschaftl. Hanshalt

sofort ober April perfekte Ködin, a. im Baden u. Gimnachen erf., nicht über 40 Jahre, gefucht. 40—45 Wit. Lohn. Off. mit Zeugn.-Abschr. unt. K. 584 an den Tagbl.-Berlag.

Stellen-Radyweis Germania, Seim für fiellenfuchenbe und burchreifenbe Mabchen,

Jahnftrage 4. - Telephon 2461. Suche für lofort Röchin, für Brivat, Sotel und Benfion, Stuge, alt. Saus-maben b. b. Lohn, Rinbermadd,, Raffee-

nnb Beifocbinnen, Bervierfri, Bimmer-ub Sausmadchen, Illeine und Ruchene mabdien. Grau Muna Stiefer, Stellenpermittlerin

für weibl. Brional aller Branchen. Dabmen erhalt. Roft und Logis gu 1 ERf. und bober.

Eine perfehte Köchin,

welche schon im Sotel u. Benston 1. Ranges tätig war, bei hobem Ge-halt s. 1. Abril gesucht. Oss. mit Zeugn.-Absariften unter E. 585 an den Logbl.-Berlag.

fein burg. (ein. Bankarb.), u. tilchtig. Sausmadchen mit guten Leuguiffen bei guten Lobn gum 1. April gefucht. Melb. 11-1 u. 5-7 Uhr Leffingur. 9.



Bum 1. Woril eine Beitöchin für bie Raffeelüche gef. Balaftshotel.

Gelucit zum 1. April

als Röchin ein tücht. fanberes Mad-chen, bas selbständig seindirg rich focen fann und einen Zeil der Hansarbeit übernimmt. Gute Bengnisse erforderlich. Spredist, nach 5 iller Justeineufer. 2.

Alleinmädden,

bas gut blirgerlich fochen fann und Dausarbeit grundlich verftebt, per fofort ober 1. Mpril gefucht. Bu erir. 11-1, 4-7. S. Ctein, Bilbelmir. 24. 4226

Alleinmädden,

bas gut birgerlich focht und lauber ift, ber tofort ober 1. April gei. Borft. 1/+11-12 u. 2-4 n. Ge ebergftr. 5, 1.

Alleinmädchen, welches gut bürgerlich fochen fann, gefucht Müllerfirage 2, 2.

Zum 1. April wirb ein tilcht, febr faub Sans-mäbchen gesucht. Aur bestere mit guten Beugn. wollen fich melben, grau Juftigrat Rambi, Maing-Raftel, Eteonorenstraße 6.

Gefucht

elle eine altere Dame in Biesbaben ein Mabden ob. einfaches Frantein, bas gut tochen fann. Anerbieten u. D. 586 an ben Tagbl-Berlag.

Buverl. Madden, bas tochen Difigleriam, nach Freiburg aci. 3. erfr. b. Frau v. Edjeven, Bielanbitr. 2, 3. Ein Madden

für morgens einen halben Tag zum Buten gefucht, Barberei Derrmann, Emferfir, 4.

Stellen=Ungebote

Männliche Versonen. Ranfmannifdes Perfonal. Grite D. Berj.Mit.-Gefellich, fucht für Biesbaden tüchtige

Plat - Juspettoren

Offert, u. It. 686 an b. Tagbi-Berl.

gegen Gehalt und Brovifionen. Richtfachleute werben eingearbeitet, Fener = Berficherung.

Bertreter für erftlaffige Gefell-ichaft gesucht. Dff. u. 20. C. 5.8 u an Daube & Co., Frant-furt a. W. (D. 6.531) F3

Haarnet-Vertreter,

welchet bei Groffsten, Warenbauf. Parfum. u. Friferrartifelbranche aut eingekübrt ift, sofort gesucht. Off. u. A. 91441 an Daafenstein u. Bogier, A.G., Strafburg (Eli.), Feb Agellt gei. i. Jigarr. Bert. a. Wirte n. Agellt gei. i. Jigarr. Bert. a. Wirte n. Birgensen & Co., Hamburg 22.

Lebensverficherung!

Tlicht. Afquifiteur geg. b. Brov ober h. Gebalt v pr. Lebensverf. Gef. für Biesbaben u. Umgegend gefucht. Off, u. 8, 586 an ben Tagbl. Berlag, Lebrling gefucht. Drogerie Geipel, Bleichftrage 15.

Gewertfices Perfonal.

Leute gefuct jum Ber-tauf von Bilbern und Spiegeln auf Teitjablung 19 Mauergaffe 19, Bredit Gefdaft. Beamte

finben lobnenden Rebenberbienb. Geff. Flotter Capezierergehilfe guter Runbenarbeiter, fofort gefucht. Rarl Bh. Miller, Greugnad.

Tagidineider

auf bauernb, Wochenlohn 30 bis 36 Bit, fucht fofort Bebergaffe 7.

Gartner, tedig, für Brivatgarten gefucht Gartenftrage 9 beim Gartner. Beignerila befah, jung, Mann ift Gelegenheit geboten, burch Gintritt als Bolontar in Armitefture u. Baugeichalt fich gründlich auszubilden, Off u. Z. 59 an die Lagbl. Saupt-Agent. Bilipelmftrage 6.

Stellen-Gesuche

Weibliche Verfonen. Raufmanulides Verfonal.

Junge Dame, perfett in beutf her, frangofffder unb englifder Strnographie, fowie gewandte iRaidinenfdreiberin, fuct per fofort puffende Stellung, Antragen unter puffende Stellung, Anfragen Z. 598 an ben Lagbl. Berlag.

Weidhaftsfrau, Durchaus ta ntige, unabhangige, firm in allen Branchen, funt bie Leitung einer Filiale relp. ein Geichaft gu über nehmen gl. w. Br. Offert. u. G. 682 an ben Tagbl. Berlag.

Bewerbliches Perfonal.

Junge geb. Frau jucht schriftl. Seimarbeit, übern. a. für einige Stunden nachm. leichte Erlege bei Lame, Gefi. Off. unter R. 585 an den Lagdi. Berlag.

Norddentsches Fräulein,

21 Nahre, in all. Bweigen d. Saush, criabt, w. foden, idneibern u. büg, faun, j. Siell, als Stüße 4. l. April, Momilievanichlus erwünfat, Offert, tinter L. 586 an den Tachl, Berlag, Ginfadies Granlein

f. Stell als Jungter, geht auch gu größ. Rind u. wurde fich gerne im Bnushalt beimäftigen, Offerten unt B. B. 100 poftlag, Schubenhofftrabe. Zwei beff. Madden

f. Et, als ang, einfach, Jungf, jum 1. Mai ober fpater : ge' mit auf Retfen (Musland), in Raben u. Servieren bem W. Beugn, aus Derrication, fteben gut Dientien, Offerten erb, unter DR. 584 an ben Tagbl. Berlag.

Suchen

für unfere 16-jabrige Tochter au Mitte Blat in einem guten Saush, Stell, als ig Mabdeen, wo Dienitm, gebalten wird, am liebiten auf ein. Gute, ett, gegen Berglinng, Offert, unter J. G. an Beige Rabler, Anseigen-Gefchaft in Riel.

Mr. Comp. Rinberm mit q. bermittle

fe'nbilirg. jede Si

Logennb

Whelbert

Mbelbeit Mblerftr p. fof. Mblerfir Mblerfir Stiidye. Mbelber neu h Mleichftr Bleidifts Blither!

Blücher

Enftellit

April

Dothtein u. Re gu be Gitviller Gijaffer Eltville Beloftra Belbftra Weisber Gebenft Darting Barting

Delenen

Dellmin

Derberli

Berman perman Derman Dirimgr Jahuftr. Nahmitr. Starlitte bermi

Relleritt Rellerfti Marttfi Mauerg Moribit Wortest. Maritift Meroftr. Meroitre

Marifir.

Blatter Dieblfte Raberit Mömerb Momert Scharni Schierft Mib. Saierft

Schulbe Schwall Sebanil

Sebanfi Seerobe Abidi Bieinge Steinge Steinge Ber o.

a für cibat. Off. g.

Anip.

nu, veisen Räh. 7, B.

audi ootel. nbert.

rlag.

fäbig, ludyt nbote Off.

einer ällige

Berl.

effe Staut.

r unb aralo

gine, iiber:

13

n. a.

inter

n, ama5.

bilg. 111

h Att

unt,

II

Empfebie peri, Röchin, neite Jungfer, Rinbermoch., beil. Daus- n. Alleiambch. neit g. 3. Frau Gife Lang, Stellens vermittlerin, Goldgaffe 6. Zel. 2368.

Stöchitt, feinbiltg., f. g. 1. Abril Stellung. Off. g. T. 583 en ben Tagbl. Berlag.

Masser, Die de u. eiwas nähen f. u. jede Hausarbeit berft., sucht per 1. April deuernde St. a. l. 311 einz. Dame. Off. unfer W. R. 200 post. logemd Gospein a. T.

Servierfräulein furbt Stellung n. a. Offerten u. S. T. Boltamt 4, Weebaben.

Morgen-Musgabe, 2. Blatt.

Jung. beff. Madden b. stattl Gig. sucht v. 15. April ab Stellung in Biesbaden als Servieru Simmermabden in einem Dotel noer Sotel Benfionat. Offert, unt. E 619 an die Ann. Exp. D. Schurmann, Duffelborf. Bimmermädchen

(Hotel ob. Penfionat) u. eine Stüte, gut toch., Anfängerin, 20 Jahre, such. Stelle g. 1. Apr., Rindermabd., tucht. Schneiberin, fucht Familienanichluß nur gu frember feiner Berrichaft, ift 20 Jahre, aus gut. Familie. Antonie Dofmann, Stellenvermitilerin, Gr. Eidenbeimerftr. 80, 2. Frankf. a. M.

Stellen-Gesuche

Manuliche Berfonen. Ranimannifdes Perfonal.

Griahrener Rantmann, in d. Svielbranche bollst. bertraut, perf. in Buchbalt. u. Morresp., sucht für fof. pasi. Stell. in Sotel od. Ifm. Bureau, eb. auch gur Auch. Geil. Off. u. L. 585 an d. Tagbl. Berlag. Beneralides Perfonal.

Bertranensitellung

fucht bei Stellung ben Rauften ober Burgichaft ichriftgemandter alterer Der. Offert, unt. E. 584 an ben Lagbl. Berlag.

Erfahrener Arankenpfleger mit langl. Zengu. l. St., gebi auch mit auf Reifen. Gef. Off. u. St. 202 an den Lagbl.-Berlag.

= Wohnings-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. = 20 tale Anzeigen im "Bohnungs-Anzeiger foften 20 Pfg., auswärtige Anzeigen 30 Pfg. die Zeile. – Wohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger sind bei Anfgade gabliden.

Bermietungen

Deciperoprase 21 Manj. Redming,
1 Simmer u Sticke. Kab. Bart.
Abelheidstraße 45 Manj. u. Rücke,
auch einzeln, au bermielen. 1260
Ableritr. 15, Jahr., 12, 3, 4, 5,
p. 10f. s. B. Rab. nebenan Frijeuri.
Ablerfiraße 15, Krontip., 1 Zim. u.
A. 10f. s. B. Rab. pebenan Frijeuri.
Ablerfiraße 15, Krontip., 1 Zim. u.
A. 10f. s. Bab. pebenan Frijeuri.
Ablerfiraße 63 1 Rim., Kücke, Keller.
Ablerfiraße 63 1 Rim., Kücke, Keller.
Ablerchtig. 31, B., Frontip., 1 Zim.,
Kücke, Keller, 1. April zu vm. 839
Abelberg, bei Lauth, 1 Rim., u. Kücke.
neu bergerichtet, 12 Wf. B5880
Meichftraße 10 Mod. u. R. B4887
Bleichiraße 11 1 Zim., 1 R. 842
Filherfiraße 6, Lib., ich. ar. Sim.,
R., Spetfel., Won. 23 Mf., ierner
im Rib. Wanl., B., m., 16 Mf.,
Blicherfiraße 6, Rib., ich. ar. Sim.,
R., Spetfel., Won. 23 Mf., ierner
im Rib. Wanl., B., m., 16 Mf.,
Blüderfir. 17 1 S., R. f. o. ip. B3465
Gnießfraße 9 I S. u. R. a. 1. Apr.,
Doshelmerüraße 55 gr. 1. Rim., B.,
Wib. Bart., m. Midel. u. Oach ver
April zu vm., Rab. B36, 1 I. B5466
Doshelmerüraße 57 I Sim. m. Su e
u. Keller, Simlerbau, für 1. April
Zuberitern.
BE005
Glidferblaß 4. Geb., 1.8, 28, B5947

gu bermieten. B5005 Gitvillerfirage 3 1 Zim. u. Rüche. 843 Gifällerplat 4, Stb., 1.2.428, B5947 Gitvillerfirage 5 1.8.428, fr. B4609 Melbirage 10, Bbh. Manf., 1 3., K. Feldfirage 12 1. u. 2.3.4806n. auf 1. Marz od. 1. April zu berm. 684 Pelbfirage 18 1 Zim., K. u. K. 844 Friedrichurage 10, Bbh., 1 Mant. Zim. wit Küche fof. od. ipat. 645 Beisbergir 9 1 Sim. u. Küche. Kell.

Beisbergür, 9 1 Sim. u. Kiche, Kell., per Urrif 2. b. Ach, 1 S. t. 781

Bebenke, 7, D., 1-8.-23, 3. berm. 846

Sartingür, 7, R. u. K., 18 M. 600

Oartingür, 9, Ed. 2, 1 Sim., Küche u. Keller auf 1. Mai zu bermiet. Defenenkraße 9, B. D., R. u. R. 1288

Oeffmundüraße 51 Sim. u. Küche. Derberkraße 9, B. D., R. u. R. 1288

Oeffmundüraße 51 Sim. u. Küche. Derberkraße 9, B. J., I. B. u. K., Apr. Jow. Bermannstraße 3. D., I B. u. Küche. Dermannstraße 3. D., I B. u. K., Apr. Oermannstraße 3. D., I B. u. K., Apr. Oermannstraße 3. D., I B. u. K., Apr. Oermannstr. 22, I. I R. u. K. B5463

Sieldgraben 4 I B., R., u. K. a. b. 770

Sieldgraben 4 I B., R., u. K. a. b. 770

Sieldgraben 13 I R. u. K., M. B. 684

Sieldgraben 13 I R. u. K., M. B. 684

Sahnitraße 20, Ed. I. M. R., 684

Sahnitraße 20, Ed. I. K., G. 849

Cahnitraße 20, Ed. I. R., u. S. 849

Cahnitraße 20, Ed. I. R., u. S., 849

Cahnitraße 31 S. u. R., u. S., a. u. R., a. b. 12 s. b. Sch. Ed. Ronni-Ed., 1 Sim. u. Kiche, Reller, [of. 798

Sahnitr, 34 Frilp. B., R., u. R., d. K., a. 1 S., a. 1 S.,

Statemanitr. 18 1. S. u. S. joi. Scott Weberganite 43 1 ar. Z., S. u. Select Pet I Hard. Möb. Mob. B. 776
Seberganite 43 1 ar. Z., S. u. S. select Pet I Hard. Möb. Mob. B. 776
Seberganite 49, Olb. en ub reprecidente 1-9jim. Bohnung au berm. 1254
Seberganite 49, Olb. en ub bergerichtete 1-19jim. Bohnung au berm. 1254
Seberganite 49, Olb. en ub bergerichtete 1-19jim. Bohnung au berm. 1254
Seberganite 69 18 u. S. shide su bm.
Selection of S. u. S. u. S. balder
Selection of S. u. S. u. S. balder
Selection of S. u. S. u. S. balder
Selection of S. u. S. u. S. balder
Selection of S. u. S. u. S. balder
Selection of S. u. S. u. S. balder
Selection of S. u. S. u.

Ertel Bonnungen im 1. Ered. 180127
Dotheimerstraße 179/181 schöne 2.
Bim. Wehnungen und Wertsatt ipfort zu vermieten. Räheres bei kambach in Kr. 181 ob. Abati Lim. barth Ermonenagie 8. 779
Edernibrbestraße 4 id. 2.3. Wehn., Rromip., auf 1. April zu verm. Aberes daielbit ist r.
Estvillerstraße 4. Stb. 1, 9. 8., 8., Raidendiertell., 1. April. 873
Estvillerstraße 5 id. Fip., 28. 83.
Estvillerstraße 5 id. Fip., 28. 83.
Estvillerstraße 9. 2.8. Bohnungen.
Estwillerstr. 7. Krip. 20., 2.8. 88. 84.
Estwillerstr. 9. S., 2.8. 88., 28. 84.
Estwillerstr. 12, M. D., 2.3. 83. 874
Estwillerstraße 14 ar. 2.8. 23. im

Gimillerftr. 12, M. D., 2-3,-93, 874 Givillerftraße 14 gr. 2-8,-93, im Dadit. Mittelb., g. Hausel. 850 Erbacherftr. 6, S., jcb. 2-3,-93, K. B Erbacherftr. 7, S. 1, 2 8... K. joi. bill. Faulbrunneustraße 9 Manj., 2 Sim., K. en bermieben auf gleich. 875 Faulbrunneustr. 9, S., 2 8... K. 876 Faulbrunneustr. 11, Oih Mj., 2 Sim., Küche a. R., wen berg., 5, b. W. 8, 1. Relofe d. A., wer vecto, s. v. v. v. Relbfraße 13 2 Zimmer und Küche auf gleich oder 1 Abril z. v. 679 Verditraße 19 schone 2-Z-Wohn. z. v. Frantenitr. 23 Dachw., 2 Z. B5485 Veiedrichfraße 19, Sth., abgeschloss. Mani.-Wohnung. 2 Z. u. zub., an ruh. L. p. sof. od. sp. zu verm. 724

Rieikurahe 15, Sib. Dach, ich. 2.8.

Rieikurahe 15, Sib. Dach, ich. 2.8.

Rörnerstr. 8, S. B., Ich. 2.3.

Rönustraße 5 2.8.

Rönustraße 5 2.8.

Landuraße 26.

Kip. 2 3.

Rücke, per jofort an bermicken.

Bodioc. Rell., and fofort an bermicken.

Bodioc. Rell., Per 1.

Languasse 14.

L. ichöne, neu berger.

Mani. Mohn. 2 8.

Rodic., Rell., per 1.

Rohnungen 30.

Lehritraße 14.

Rohnungen 30.

Rohnungen

Mauergasse 11, 2, 2 zim. u. küde.
Widelsberg 20, okuterhaus, zwei
Wohnungen von je 2 zimmern u.
Küde auf 1. Juli, eventuell auch
früher, zu bermieten.
Woritskraße 9, Bds., Mani. Wohn.,
2 zim., Küde u. Kell. Käb. l. 1295
Woritskraße 17 ist eine schöne Wohn.,
bestehend aus 2 gt. Zim., Küde.,
idderer Mani., Keller usv. nude.,
idderer Mani., Keller usv. Nüde.,
idderer im Laden das.
Woritskraße 24 Brilp. Wohn., 2 z.
u. L. per 1. April zu verm. Nüh.
Noritskraße 24 Brilp. Wohn., 2 z.
u. L. per 1. April zu verm. Nüh.
Noritskraße 24 Brilp. Wohn., 2 z.
u. L. per 1. April zu verm. Nüh.
Noritskraße 32. Dach. R. 2 z. K.,
keller, Gladabickl., neu.
Kohne, Gladabickl., neu.
Kohn.
Koritskraße 44. Asb., 2 z. u. z. auf
gl. od. spät, zu v. Rüb. D. 2 z. l. K.,
1 kell. fol. zu vm. Käb. Wib. K.
Wihlgasse 17, S. D. 2-R. Wohn. per
josort. Rüb. 3. dansb. 896
Rerostraße 23, det 1, 2-z. M. zu.
Kettelbeckter 8, R. 1, 2-z. M. zu.
Kettelbeckter 9, R. 1, 2-z. M. zu.
Kettelbeckter 8, R. 1, 2-z. M. zu.
Kettelbeckter 9, R. 1, 2-z. M. zu.
Kettelbeckter 1, 1 ... abgeschoft.
Kettelbeckter 1, 1 ... abgeschoft.
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 1 ... abgeschoft.
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 1 ... abgeschoft.
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 1 ... abgeschoft.
Kettelbeckter 1, 1 ... abgeschoft.
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kude 2...
Kettelbeckter 1, 2 ... man.
Kettelbeckter 1,

1. April zu den, Radb bei Friede.
Rarburg. Beinhandlung. Reugeste la.

1146
Riederweldfer. 14. Web. 1 L. 2-8im.
Edode. umfer günft. Beding. weg.
2008albet sofort zu bermieten.
Risolaste. 12 2 Sim. u. K. zu den.
Cranienter. 36 Wi.-B. 2 B. 8. 1200
Oranienteraße 60, Wib. Dack. 2-3.
Bodhaung zu bermieten. Räheres
Britelbau 2 St. rechts. 785
Bhilipdsbergtraße 17/19 Heine 2-8.
Edohaung mit Küche, 4. Stod., 3.
1. April zu den. Rah. 2 r. 200
Rauenthalerter. 7, Ditb., 2-8. Bohn.
Rauenthalerteräße 8, 8. sch. 2-8. S.
Bohn. det iof. od. spiter billig zu derm. Räh. Beh. 2 S.
Rauenthalerteräße 10 schone 2-8im.
Edoha der 1 April 2 S., S., 3. 603.
Rauenthalerter. 22 S., S., 3. 603.
Rauenthalerter. 24 ich. 2-8. S., Sob.,
2 Balk. auf 1 April 2 B. Rah. B.
Rheingauertraße 15, Wib., 2 R. u.
Kheingauertraße 15, St., Bodden.
Riehliter. 22-8-28. Jum April ob.
Spiter, Rah. Gib. Bart. r. 1283
Riehliter. 13, S., sch. 2-8-28. R. S.
Heiniter. 15 C., 2-8-28. R. S. S.
Heiniter. 15, S., sch. 2-8-28. R. S.
Heiniter. 16, L. S.S.-25. I. R. 1010
Röderfer. 19, S., 2-8-28. R. S. S.
Heiniter. 19, S., 2-8-28. R. S.
Heiniter.

Rübesheimerfte 34, Mib., 2 8., A., pracitb. Tosi, m. 24 u. 25. B4863 Rübesheimerftraße 36. Oth. Dacht., 2 3. u. Rüche gu bermielen. B4904 Saaigafte 16. 2012 2 3.

Saaigode 16. scho 2 8. u. R., 25 M., Indiantitrafie 10. 1.2 R. u. R., 25 M., Dantergeipernt. 11, Arv., 2-3. 2800m. R. d. B. d. B. drechtitr. 7, Lod. 819 Schierheinerhraße 12 2 glim. u. K., Sch., auf April zu bermieben 1279 Schulberg 21, Boh., febt. 2-gim.-B., an rus. Jam. a. April R. Z. 110

Mittelbau, gu bermieten.

Rittelbau, zu vermieten. 911
Schwalbachern.
Schwalbachern.
Schwalbachern.
Schwalbachern.
Schwalbachern.
Adh. Rr. 47, 1, 74
Schwalbachern. 71, 1. St. 2 Sim. u.
Küche befort oder 1. April für 860 Mt. zu vermieten.
Sebanftraße 1 Wi.R. 2 Sim. u. A.
Seersbenftraße 3, D. 1. 2-3. W. 912
Geersbenftraße 9, D. 1. 2-3. W. 912
Gebrachenftraße 9, D. 1. 2-3. W. 926
Steingaße 20 2 B. u. R., W. 926
Steingaße 31 Lim., Kuche u.w. auf oleich oder ipati. i. au vermieten.
Steingaße 34 P. u. R. W. 2. 914
Brittigaße 24, D. 2 L. m. 101 d.
Bellmühlstraße 24 II. 2-8. B. für
16 Re. und., an einzelne Verlou. 16 9M. mon, an einzeine Verion, Baffnferfrage 8, Stb. 3, 2.8.48, Rab. Rheinitrage 87, 1 r. 775

Walramstraße 6 2-3.28. mit Indeh, an rubige Leute aum 1. April zu berm. Käb. Bart. r. B4581
Balramstr. 12, Dach, 2 B., R., Apr., Balraustraße 31, ISB., 2-3.28chn. au berm., Ereis 360 Kel. Adb., b. Schmidt, Seitend. B3983
Balraustraße 32 2- u. 8-B.-23., evt. mit Berfit., der fof. dill. R. Bart. oder Büdingenstraße 1. 915
Bebergaste 3, Gartend., dronifpigeRock., 2 Sim. u. Kücke, an rubige Leute per sofort oder später an bermieten. Röh. 1. Stock. 768
Bebergaste 56 Dacksonis. 2 Sim. u. Kücke n. Rubeh., gleich od. 1. April au berm. Rah. 1. Stock 1802
Bebergaste 56 Dacksonis. 2 Sim. u. Kücke n. Rubeh., gleich od. 1. April au berm. Rah. 1. Stock 1802
Beilitraße 12 2 Rimmer, Geh., per 1. Aust., ettl., früher, zu bermieten. Räheres Boh. 1. 830
Beilitraße 15. Kilde. 2 R., k., i 38.
Beilitrißtraße 18, Bilde., 2 R., k., i 38.
Beilitrißtraße 18, Bilde., 2 R., k., i 38.
Beilitigtraße 19, L. Binn.-Bochn. 608
Beilrightraße 42, Loben. 3 Bimmer, Kücke, Seitenbau, z. berm. B6611
Beilrightraße 49, O. Dach. 2 R. u. R.

Belleibstraße 42, Esben, 2 Brimmer, Kücke, Geitenbau, 3 berm. Bösti Belleibstraße 45 L. Kimmer-Bohmung iofort zu bermieben.

Belleibstraße 49, S. Dack, 23, u. N. f. R. dof. a. Kiddingenütt. 4, 1. 918.

Berberstraße 6, Oth. D., 3.8.28. m. Ram. u. Abicht. p. Abril. B4908.

Berberstraße 6, Oth. D., 3.8.28. m. Ram. u. Abicht. p. Abril. B4908.

Berberstr. 10 irbl. belle bill. Docksp., 2 R., K. u. S., fot. a. sp. Abohn. au. 1. April zu v. Raß. Rob., 1. B5507.

Bestenbür. 2. G. d., 2.3.28.60. a. du., 1. April zu v. Raß. Rob., 1. B5507.

Bestenbür. 23, S., 2.3.28.60. a. du., Bestenbür. 23, S., 2.3.38. b. Raß. b. Raß. b. Raß. b. B6028.

Bestenbür. 25, S., D. Dock, sonnige L. R. Book. a. d. Raß. B60. a. d. B6028.

Bestenbür. 25, Dib. Dock, sonnige L. R. Book. a. d. Raß. B61. a. B60. a. d. B6028.

Bestenbür. 25, dib. Dock, sonnige L. R. Book. a. d. Raß. B61. a. B61. a. d. B61

8 Jimmer.

tiaritraje 21, 1, ich 3 d.-23., 3nb., neu betger. Aah. B 1. B 5204
Abelheiblir. 6 Karl.-Wohn., 8 große
A. Ball. u. Zub., el. Licht, 3. bm.,
A. dei Reder Sudzberger. 4992
Abelheiblirahe 11, Gth., 3 Limmer,
Lüde. i Waniarde u. 2 Keller
per 1. April 1910. Aih. Part. 928
Abelheiblirahe 11, Oth Katt., 3-3im.Lohming der 1. April zu derm.
Abelfeiblir. 81, Oth Katt., 3-3im.Lohming der 1. April zu derm.
Abelfeitrahe 16 3 8. u. R. a. 1. Apr.,
Ablerfirahe 19 8-3immer-Wohnung.
Abb. 2 St., der 1 April. 760
Adierur. 33 3- u. 2-3.-25. f. o.id. 931
Ablerfirahe 61 3 8im. u. R. 932
Abelfirahe 67 8. u. 1. kim.-Vohn. u.
Küche [a]., auch [bat. zu d. 933
Abelfirahe 1 3 8. u. Subeh. 934
Abelfirahe 8 find 2 Wohnungen.

Abalfüraße 1 3 3. u. Zubeh. 834
Abalfüraße 8 find 2 Wohnungen
3 Zimmer u. Zubehöt, p. 1. April
4 an dermieten. Räbered daselbit b.
Housmeiter od. auch b. W. Saner.
Horn, Wärthitraße 4. B4093
Abalfüraße 8, Gth. R., 3-3-W. 3u b.
Adh. Sinterh. 2 St. 936
Albrechtüraße 8, Bth. R., 18-8. 3u b.
Adh. Sinterh. 2 St. 936
Albrechtüraße 38 3-2m. Abohn. ont.
1. Juli 3n derm. Rah. Bart. rechts.
Albrechtüraße 41, Mib., 3-8immer.
Wohnung zu derm., S60 M. 685
Bahnbofüraße 6, Oth., 3-8m. 23.
der 1. April 3u derm. Adh. bei Franke daselbit oder im Bureau,
Milbelmüraße 22. Ges.
Dabnhofür. 20, Stb. 1, 3-8. Robn.
mit reicht. Zub. billig 3n d. Rah.
im Zigarrenladen 3. Wittenderd.

Beto II 311 SSE

aush. fert.

92r. 1

Moriphro

Moribjir. Whithleaff

Eas, 1. Offic Stab. b

Reroltrag Sentral auf 1. Nieberton

Dranienf

Dranien? Bim.-25 Dranienfe

Bhilippsb 6 Sim. Whilipped

Bhilipped bergeri 6 B. p. ob. 25 Ede Vlat Bobu.

Baccoheli

Milbelbeit

Manesheli 2Bohnu

ber Me finttet

iammer Scheffelit

Edicifelit

Schenlent Beilftrab

20 Hitelmi u. reid früher.

Mosthern fdione !

Mbeineibf

Mbelheib!

ober 9 Bismard S. Eta Licht, oder 1. weiden

Bismard: Cenferfire Obertheler Lobest

Raifer-3:

Riechgoffe L. Sto Rähere

Rieiftfir. Rippftuel

Bubehe

u. Rui 1. Apr

(Sentro

Beite 12. Freitag, 25. Mary 1910. Sertramitrale 17 ichone 3.8immer.
Abehn. mit Ballon u. Rub. 3. Er.
per L 4. su p. Rüh. da; 1 I. Bibila
Sertramitraße 22. nobe am Ring,
freie Lage, ichone große 3.8. R.,
2 Ballons. Räh. 2 Its 939
Sierkabter Obbe 56, Artip., 3. Zim.R., b. gef. Raume, berri. Aust., el.
Hahn, Rähe Buttbad, 390 L. 4153
Sierkabter Obbe 58, 1. Stod, ichone
8. Rim. Bohn. per injort zu b. 1277
Sismord Ring 7, Sih. 2, 8. Zimmer.
Link. B. 1. April zu b. Bibila
Sienardring 15, Oodp., ger. 3 R.L. 3. s. 1. April Rab. Lad. B 5514
Sismordring 38, Mittelbau 1 St.,
3 B. u. Anche auf 101. od. ibaler zu Oerberftrage 35 große 3-8. Bohn., mit Ball., Bab u. reicht. Bub. R. bei Lemp, Luzemburgftr. 9. 978 Dermannfir. 21 3-8. 28. auf 1. April zu b. Räh. bei Biegand. B5528 Dermannse 21 3.2. 98. anj 1. April zu v. Rāb. bei Wiegand. B5528
Derringarteiste 8, G. 1, 3 S., S., an as sit. ibi. Leute z. 1. April zu verm. Tabustraße 5, Sib. 1. 8 sim. mit Undehoe ver 1. 4. 1910 zu verm. Räberes Rbh. 1. Gioge. 975
Jahnstraße 7, Bart., ich. Flp. Lohn. (8 Z.) an Ileine Familie. 976
Rabustraße 7, Bart., ich. Flp. Lohn. (8 Z.) an Ileine Familie. 976
Rabustraße 36, Sib., ve. 3- u. 2-3. 33, sartiste. 38, Stiv. 3 Z. u. St., Berfit. Stellerstraße 4, 2. 3 sim., Ball. nebit Judch. auf 1. April zu verm. 978
Resterstraße 4, 2. 3 sim., Ball. nebit Judch. auf 1. April zu verm. 978
Resterstraße 10 3-3. Wohnung. mit Munisarde, auf 1. April 1910 zu verm. Rög. 1 Gt. lints. 979
Resterstraße 10, Sib., ichöne S. 3. 28, B. Ept. Richgasse 11, Sib., ichöne S. 3. 28, B. Eptil. Räb. bei Biscoss. 980
Elgeratbalerstraße 1, Op., ich. 8-3. Sismarafring 38, Mittelbom 1 St., 3 3. a. Auche auf ist. od. ipater zu bermieten. Nah. Bart. F 477
Velichtraße 15 3. Aum. Bohn. zu von.
Bilderpield 2. 3 reants, 3. A. 28. m.
Red ist. of od. iv. R. di. Ediaden. 941
Bilderpielde 10, Boh., 3 3. n. A. d.
1. Adv. 2. 270 1 L. Sauer. B3493
Bilderpielde 17, Boh., 28 21. Beine.
aum 1. Advil. Nah. Sant. B5516
Bilderfielde 17, Boh., 3 3. R., fof.
oder 1. Advil. 1910. 195617
Bilderfielde 29 mod. 3. 3. 3. fof.
oder 1. Advil. 1910. 195617
Bilderfielde 29 mod. 3. 3. 3. mit
Aubeh. Rome Aust. auf gleich od.
1. Advil. (1. St.). 550 Bil. B4864
Bilderfielde 30 febr ichone. gang
neu demograciete 3. Sim. Bohn. mit
allem Bubede zu berm. Nah. daf.
oder 17. 658 April. Rah. bei Biscoff. 980 Klarenthalerstraße 1, Op., ich. 8-3., W. s. 1. 4. A. b. Kühne, 4 r. 728 Nispisofitr. 9, Venbau G. A. Filcher, berrichaftl. 3-Zim.-Wohnungen mit Lentralheizung ver 1. April 1910 au vermiesen. Kähres Klopftof-ftraße 1, Part., b. Besiber. 981 Lebruraße 5, A. 3 Sim. Rüche mit Socigas, 2 Kom. Fell., 540 Mt. v. 1, April. Rah. Lebrit. 7, 1, 989 Redgas, 2 Kom. Gell., 540 Wt. v.
1. April. Rah. Lebrite 7, 1. 082
Lereleving 8 & Bimmer-Wohnung,
Frontipite, d. Weugett entipr., bid.
gu berm. Rah. Bart, linis. B 3964
Lucemburgplan 2 & F. Dechm. reich.
Bubebör, auf April. Räh. 2 I. 984
Warkfrebe 14 fabor Frontipite.
Bum. Küde, Wanj. u. Kell. auf
1. Juli. R. Schulein, Chenbogeng 2
Benban. Warttigese 21 Frontipite. Milemar 11 3-8 2306m & n. 118428 Bord. Doubelmerftraße 3.8immer-23.0bn, Ridh Goetheitz. 1, 1. 647 Doubeimerftege 26 Bobwurg, 8 gt. 1. Juli. R. Schulein, Elenbogeng 2
Renbau Martiftraße 21 FrontspikWobating bon 3 Linumern mit
Rubebör zu berm. Kreis 600 Mt.
mit Bentralkeis, Rah. Mebgergeffe 15. Schulkerlehaft. 811
Martiftraße 22, S. 2, ift eine Wohn.
b. 3 Linumern, Kliebe u. Aubehör
z. b. R. baf. i. Sab. d. Fa. R. Bolti
o. b. K. Weier, Lifolositt 41, 4001
Mauergaffe 12 B. B., groß und
luftig, 650 Mt., fof. od. fp. R. 1 r.
Michelsberg 13, 2 r., Selim. Bohn.
nebit Zubehör a. 1. April. 985
Merivitraße 23 b. trennd. ManiBohn., 3 Bim., 320 Mt. 986
Moriviraße 43, Mib., 3 Zimmer u. Morisfirahe 43, Mib., 3 Zimmer u. Rubehar per 1. April zu bermieten. Rah, Borderh, 1 St. 988 Rais, Borderk, 1 St. 983
Rorisfiraße 44, 1. St. 3 R., Kücke, Ablibl., Mani. auf 1. Abril zu dm.
Rorisfiraße 44, Sib. 3 R. u. Klicke (Ablibl.) auf 1. Abril. Raß. R. 2. Moribfiraße 50. Sib., 3 arche Rim., Kucke, auf fof. ober spät. 989
Moribfiraße 52, Fid., 3 R., R. B. 533
Rerostraße 23, H. 1. 3-3. B. u. b.
Rerostraße 23, H. 1. S. D. 1. 4. 10
au derm. Raß. Bdb. 1. 681
Rerostraße 25 R. u. R. d. 1. 4. 10
au derm. Raß. Bdb. 1. 681
Rerostr. 28 R. u. R., Ffp. 991
Rerosta 10, Bart., R. Jim., Kucke,
Mani. 110. sofort ober stäter au Heine Komilie zu derm. Breis
Mt. 500 Räberes 11—1 u. 2—5
11hr., 1 Tredpe hoch. 992
Rettelbecker, L. d. Sielis, medr. schne
R-3-B., mit Ball. u. Bad. B5582
Rettelbecker, R. W. R. R. 2-20dn., eb.
mit Berlifätte, zu derm. B5533
Rettelbecker. 11 3-3-B. gl. c. sp. 983
Rettelbeckeres 14, 1 r., sch. 3-8 im. bogengoffe 8. 778
Drubenftr. 7 freundl, geräum. 8-8.Bedgung u. Aubehör auf 1. Abril au bermieben, 500. vejp. 620 Mf. Käh. Nr. 9. Parterre. B5522 Drubenftrofte 8 3 Rint. n. Inbeh. im Abh. zu verm. Rab. Ebb. 1. 050 Edernföebeitr. 1. Afb. 3-8.5B. fof. ob. put. R. Edernforbeitr. 4, 1 r. Edernischeiter. 1, Afv. 3-8.88, fof. ob. joul. R. Saamjarbeite. 4, 1 r. Afternischeitere 2, 8, gr., b. Keng. entfor. 3-8immer-Wahn. m. loud. Bab dilig an betmeten. 670
Glebugrensende 2, 1. u. 2. St., 3-8.
Shoon. mit Bulkon auf 1. April 8.
berm. Rachmittags anzufeben. Stab. Sarvachie 31, 1 St. 951
Enendogeng. 9 3 3., K. April. 952
Gaufbrunnenfrade 3, Obh., in Sch., Edwh. 8 8. u. Rubeh., in bern. Frankenfer. 16 8 8. u. Rub. B2486
Frankenfer. 23, Edh., 3-3.-28. 4802R. Frankenfer. 23, Edh., 3-3.-28. 4802R. Friedrichfrade 19, Seitend. 1. St., 3 Simmer. Buch. 2055
Friedrichfrade 19, Seitend. 1. St., 3 Simmer. Buch. 2054
Georg-Anguithende 8, an der Sietenkanie. 3. 204
Georg-Anguithende 8, an der Sietenkanie. 3. 2054
Georg-Anguithende 8, an der Sietenkanie. 3. 2054
Georg-Anguithende 12 neu betwerket. Rettelbediltraße 14, 1 r., ich. 3-Aim... Moderning, Edd., mit 2 Balt.. Bad u. Auhehör p. fofort zu b. 755 Rettelbeduraße 16, B. r., 3-Rimmer. Bohnung, 480 Mt., zu bermiesen. Rieberwalbitraße K. Oth. 3-R. 23ohr. für 1. April. Räh, Eth. B. 905 Draniensen, 15, 5 l. 8-N. 23ohr. a. berm. Räh, B. B., b. 11—2, 908 Dranienftraße 28, B., B. I. God Abelheide ftraße, ist die jeither als Rechtsanvoalesbureau beruthte Wohnung bon 8 Jimmern, Köche uftb. auf 1. April zu berm. Rah. dafellst ober Wöhringstraße 18. 907 Dranienftr. 23, Web. 8 N. 1 Kilde Dranienfir, 23, 200 , 8 2. 1 800 2mbch., auf 1. Storff au b. 208
Oranienfir, 31, 5., 165, 3-3, 28, 32, 33
Oranienfir, 42, 6 th., 3-3, 20 ch., 4000
Zennienfir, 62, 8-3, 28, au b. 2000
Oranienfir, 62, 8-3, 28, au b. 2000 berna Röd, Sierberh Bart. 18524
Gneisenaustraße 12 neu bergeriot.
3-3-Beden. Dadisof. Offi. ver
fotort zu vern. R. das. S. 183481
Gneisenaustraße 29, S., söne große
3-8-28, mit Bad, ohne Sitaus,
fof zu vern. Mäh. das. Frantip.
Bedenste, 19, 1, 56, 3-3, 33, Sannenjeite. 2 St., r. Rb., f. da. sp. 185212
Böbenste, 19, 2, j.d. 3-8, 33, Sonnenjeite. 2 St., r. Rb., f. da. sp. 185212
Böbenste, 19, 2, j.d. 3-8, 33, Sonnenjeite. 2 St., r. Rb., f. da. sp. 185212
Böbenste, 19, 2, j.d. 3-8, 33, Sc.
Böbenste, 19, 2, j.d. 3-8, 3, Sc.
St. Mani, 1, Noril, Käh, Kellerfranke 19, der Offbeim, 962
Bustav-Bodistraße 15 jd. Frift-28,
3 Sim., r. Bub., p. Moril, Räh,
bos, od. Römerbern 28, 1 St. 963
Ballgarrerftruße 3 jd. one 3-9, Mobin,
mit Ballon zu b. M. b. 20m, Sh.
ober nebenan, Rr. 1, Bart. 965
Dartingstraße 11 ift eine jd. one 3-8,
Bodon, mit Pallon, Klosett im
Möjdlich, mit ober ohne heißbare
Stem, ber 1 Juli zu b. Basso Dranienstr. 62 8.3.28. zu v. 099 Bartweg 2 Wohn, 8 8., m. Beranda, Küche u. Rub., p. 1. Just z. v. Add. Albrechistr. 28, b. Fr. Weiser. 1270 Beffinselecraftraße 51 u. 53 fcdare 8. Lim-Wohn, zu berm. 1002 Vlatferstraße 19. I. 3 limmer und Küche zu v. Nach das, 1. St. 1003 Rauenthalergraße 6 ich. 3.51im.498. 2 Boll. gu berm. Rab. Laben, 1004 Raventhalergraße 6 ich. S. Sim. 98.

2 Bolf. zu berm. Näh. Laden, 1004
Raventhalergraße 8 S. S. Plebnungen
per for. ob. spät. Räh. daf. 1005
Raventhalergr. 14 3 S., K., 2 Ball.,
Bod. 1. Sih., auf 1. hprn. 1006
Annenthalergr. 21 3-S. B. B 5202
Sheingr. 89 Frontsp. B., S.—4 Sim.,
p. 1. April b. z. b. Näh. B. 1 1007
Rieblftraße 6, Sih. B. 9 J., R. 1 1007
Rieblftraße 6, Sih. B. 9 J., R. 1 1008
Rieblftraße 11, H. 1, 3-S. B., 1 Sim.
iepariert, der 1. Apr. 05. fr. 1009
Rieblftraße 15., Geitenb., fc. 3-S.,
Boda., Rüche, mit Balfon, iefort.
Angelsch 20., B u. 5 lihr def.
Ribberallee 8, I. Stod., 3 Sim., Sub.,
dennt. mit Garten, auf 1. April.
Ribberallee 2., Bart. 3.8. B., ebt.
mit II. Bartis., Remije u. Lager
sofort oder später zu derm. 788
Ridberhraße 23 cine 8. od. 4-Sim.-28,
auf 1. April z. b. Räh. 2 I. 1011 Shobn, mit Balton, Kiofett im Shobn, mit Balton, Kiofett im Shidhuh, mit oder ofne heighere Stonf, her I. Juli zu d. B4863 Delimanbürnike 37, Mittelbau Bert. 3-8-33 zu d. Köh. Shit. 1, B5526 Deffmunbftrafe 40, 2, 3. g. Bobnung josott oder įpaier su but. 18805 Pelimundiralie bi, Eth., idi. 3:3.23. umitandebalber auf gleich su but. Delimundiralie bi, Eth., idi. 3:3.23. umitandebalber auf gleich su but. Delimundiralie bi, Eth. V. 23. um. 28. u. Berifi. gu v. N. 2 r. 970 Derberfir 6, 2. Stod. eine 3-Riun. 23. m. Bad u. reichl. Abb., fof. od. fhat. gu v. Rat. bei Beder, 1. St. 972

Ge Röber. u. Merofrade 46 jahne

8-8.-Vohn jol. 21 b. Nöd. 3. 004

Römerberg 5, 1, ja. 5.8-V. neus.,
auf April. A. b. Sperer. Booko

Römerberg 34 j. Bajdoleike S.Rim.B. d. jor. od. jd. 31 d. Bajdilike

Trodend. u. Speich. A. B. K. 1012

Römerberg 39, Ede Röderfrage, eine

8-Lim. Iden. Nöd. daj. B. St. 1018

Roonfir 14, 1, B. B. B. R. B. B3478

Roonfiraje 21 Booka. A. R. B. B3478

Roonfiraje 21 Booka. A. R. B. B3478

Roonfiraje 22 Booka. A. R. B. B3478

Roonfiraje 22, Sin. 3-S. Dooka. bid.
31 berm. Roh. Boh. 1 r. B5587

Rhoeddeimerfrage 31 3 Jimmer u.
Budedde 4-8 Bookaung. 3 Jimmer.
Bangafe 4-8 Bookaung. 3 Jimmer.
Bangafe 4-8 Bookaung. 3 Jimmer.
Bangafe 16. 1 8 Rim. St. 1 April.
Schachiprake 30, 1 jd. 3-B. 92. 2um

1. April ville, edi. gegen Radilaj.

Scharmborfiraße 7, 2. B. S. Bohn.
Der folori oder ibaier zu berm.
Röd. S. t. redis.

Baharmborfiraße 31 S. M. S. B5530

Scharmborfiraße 31 S. Rim. 28. mit

Sub. auf 1. April. Nah. 1 B5641

Scherhborfiraße 31 S. Rim. 28. mit

Sub. auf 1. April. Nah. 1 B5641

Scherhborfiraße 10, 4, mod. 3-Sim.-28.

Baharmborfiraße 11 Soft. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Bohrt. 1. 498

Schierfeinerftr. 14, Grb. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 1. 498

Schierfeinerftr. 18, Soft. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 1. 498

Schierfeinerftr. 18, Soft. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 1. 498

Schierfeinerftr. 18, Soft. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 1. 498

Schierfeinerftr. 18, Soft. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 1. 498

Schierfeinerftr. 18, Soft. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 1. 498

Schierfeinerftr. 18, Soft. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 2011 6. 3 Rimmer

mit Abb. Röd. Soft. 1. 498

Schierfeinerftr. 18, Soft. 2 Rim.

Bohn, au b. Röd. Sonbitorei. 1865 Oerberftr, 1 3.8. B. R. 1. St. r. 971 | Gde Raber. u. Reroftrafte 46 fcone Berberftruße 35 große 8-8.-Bohn. | 8-8.-Bohn. fot. au b. Rab. E. Ost Schwolbacherftraße 18 fcone 3-8im. Bobn. gu b. Rab. Ronbitorei, 126 Sichn, zu b. Nah. Konditorei, 1265
Ricine Schwalbacherkraße 4 3 Rim.

u. Klücke zu dermieten. 1018
Sedandian 4, Nob., K.R. II. m. od.,
o. Werfit. o. Inli. N. B. R. B5042
Sedandian 5, 2, fedl. 2-8, R. Klücke,
2 Reller, Ballon (bilo Mf.), per
1. Myrif zu dermieten. B 3021
Sedandian 5, 2, fedl. 2-8, Rücke,
2 Reller, Ballon (bilo Mf.), per
1. Myrif zu dermieten. B 3021
Sedandianse 3 jadone 3-8, Wohnung,
1. Ciege, z. 1. April zu dem. B3464
Sedandianse 10 3-8 inn Wohn, i. defi auf 1. Whril. Röh. R. 1 r. B5543
Secrebensten. 12, B., id. 3-3-38, fot.
o. iv. z. d., def. defi., neu deru. 3R. Wohn, iofort, 370 Mf. B6134
Secrebenstraße 23, Frontfp., jedone
3-3 immer-Bohnung auf 1. April
od. früher, R. d. Wid. B. 648
Secrebenstraße 24, Oth., 3-3-38, and
Secrebenstraße 3 ichone 3-8 im. Bohnung
gum 1. Auff zu dermieten. 752
Stiffer. 6 in die Bart. Mohnung
gum 1. Kuff zu dermieten. 752
Stiffer. 6 in die Bart. Bohn. 3 3
m. Sub. n. Borgarten, fot. ob. fant.
a. b. Wäh. Crittift. 8, 1 Gt. 1019
Silla in der Wallfilleraße 3 Nim.
mit Subel. gum 1. April an rubige
gente zu den Röh. b. Stimmenid Schmalbacherfrage 4 3 Bim Side in der Walfiniblitrade 3 Sim.

mit Juded. gum 1. April an tudige
Leute zu die. Räh. b. Hirmenich,
Dellmundkrade 68. 1020
Balluferlit. 7, M. Dach. awei 28.2.
Sechnungen. Räh. Bdb. 3. 1021
Balluferlitrade 9, Oth., ich. 8.3. B.,
zu derm. Rah. Edd. Jari. 1022
Balfamkrade 6 8.3. Bodhung mit
Rubeder der 1. Upril zu derm.
Näh. Barberre rechts. B4882
Betramkrade 13 Bedhu. 3 S., N. n.
Bud. auf 1. April. Rah. S. Bodds
Balfamkrade 21, L. 3 S., R., B.,
Buterieschrade 2 u. 4 Ichone 3. Jim.
Sohn. der Ich od. fråt. bill. zu
derm. Röß. dei. Ar. 4, R. r. 18546
Beilfrade 19 Ichone 3. Jim.
Beilfrader 10, Wib. 1. 3 gr. 8. n.
S. d. Noril. Wöb. Wib. 1. 3 gr. 8. n.
S. d. Noril. Wöb. Wib. 1. 1025
Beftendfrade 20 Ichone große 3.3.
Seitendfrade 20 Ichone große 3.3.
Seitendfrade 20 Ichone große 3.3.
Seitendfrade 20 Ichone große 3.3. Weftenbftrage 20 icone große 8-8. Westenbstraße 20 schöne große 8-3.

26. mit Erfer. Rah. Bart. B5649
Westenbstr. 23. Todh. 3-3. Woshn. 3. b.
Westenbstraße 32 schöne 3-3im.-W.
Westenbstraße 32 schöne 3-3im.-W.
Westenbstraße 32 schöne 3-3im.-W.
Westenbstr. 400 Mt., Lagerrann
150 Mt. zu berm. Kah. das. 1028
Westenbstr. 40 3 gr. R., m. Bad. Bil.,
K. A. dillig zu b. Kein Osh. 1025
Westanbstraße 16. 1. Et., eleg. 3-3.
Uschn. nebit Anbeh. per 1. April zu
bm. Zu besicht. b. 10—1 u. 3—4
libr. Nah. das. Sib. 2. St. ober
Westanbstr. 23 ich. Arilp. 23. 3 8. m.
Kub., d. Mens. entdr., zu b. 686 Bielaubitt. 23 ich. Frijd. 23., 3 8. m.

Kud., d. Wenz. emider. zu d. 606
Dinfeleritt. 3 ich. 3-R.-Mohnungen
mit Lentralheis, der fot. od. ibater
zu verurefen. Räh. defeldt. 1200
Binfeleritt. 8 ich., d. Reuz. entfor.
2-Rint. Wohn. im Woh. u. Sin., 1 St., zu derm. Räh. B. l. 1029
Börthürsfie 16 ichone helle große
3-R.-Mohn. fof. od. frat. z. b. 850
Barfer 2. Rext. v. Ring v. Glefte Bek. Wohn, fof. od. spat. g. b. 850
Vorffer. 2, Bart. n. Ring n. Gleffer.,
ich. at. 3-3.25. mit reicht. Rub. a.
1. 4. A. B. I. c. Rerofte. 38, 1. 1080
Vorfferabe 5, Bdh., 3 B. n. Kiche.
Bart., gum 1. Abril zu bermieten.
Rah. basesoht 1. Sted. B 5552
Vorfferabe 10 Beklin. Wohn. ber
1. Ayril zu bermieten. B5553
Vorfferabe 18 große S.Zim. B5553
Vorfferabe 31 B. od. 4-3.73. m. 86.
Vorfferabe 31 B. od. 4-3.73. m. 86.
Vorfferabe 31 B. od. 3-2.73. m. B6150 auf 1. Abril. R. bas. ober
Rehger Bauli, Röderfer. 30. 1031
Bietenring 7, Sth. Bart. u. 1. Stod. Bietenring 7, Sith Bart. u. 1. Stod. fcone 8-Bim.-Bohn. fof. od. sp. au vm. Rah. Boh. 2. St. rechts. 1032 Bimmermannstraße 1, 1. St., 8 Bim., Kudie, per 1. Juli od. idoter. 1281 Bimmermannstr. 10, 3, id. 3-Rim., Wohn mit Ball. Käh. Part. 13054

4 Bimmer. Mbelgeibfir. 23, Stb., 4 Sim. m. Bub., 1, u. 2. Glod, fofort gu bermieten.

Mbelheibstraße 39 eine 4-Rim.-Wohn. ebent. 6 Rimmer, auf I. April za berm. Anzuf. b. 10—12 Uhr. 1084 Bertramstr. 7 4 R. Kilde, n. 886. R. G. Bird. Bertramstr.10.1, 886. Bertramst. 7 4 3., Kilcie, n. 886.

W. G. Bird. Bertramstr. 10.1. B5556

Bertramstr. 20 4-8-38. b. 1. 4. Br.
750 Mf. Kāb. 1 St. rechts. 1038

Bertramstraße 22, nahe a. King, fr.
Lage, id. 4-8-38., 2 Ball., Bad.
2 Mi. 2 Kell. Rāb. 2 Imis. 1087

Bismard-King 1. Ede Dotheimer.
fr. ichone 4-8im. Bohn., 2 Et.
p. 1. Apr. s. d. Kāb. Drog. B5567

Bliderstraße 29 mod. 4-3.38. mit
Judchör, prachtoelle Auslicht, auf
gl. ob. Apr., 625 u. 650 M. B4866

Bläderstr. 30 schr ichone, ganz neue
hergerichtete 4-8im. B. mit allem
Judchör an verm. R. das. ob. bei
Gbristmaun. Bertramstr. 17. 657

Große Burghraße 17. 3. 4 Bimmer.
L. A. A., zu bermieten. 1089

Dreiweibenstraße 3 ist eine gerämm.
4-8.-Bohn., 1. Gt., mit reichlich,
Indian Bohne, 2 Kab., 3 Ki., 6 Bim.,
mit Rudehör der 1. Kall zu berm.
Mäb. das. u. Bismardring 6, 1297

Gedernsördestraße 10 schone 4-3im.,
Wäh. das. u. Bismardring 6, 1297

Gedernsördestraße 10 schone 4-3im.,
Wäh. das. u. Bismardring 6, 1297

Gedernsördestraße 10, Keiden.

Bohn. mit Zub., 1. Grage, per
1. Verill zu bermieten.
Gedernsördestraße 15, Reubau, eleg.
4-3.-Bohnungen, mit Bad, elestr. 1. Thrif zu bermieien. 608
Edernstdeftraße 15, Reubau, eleg.
4-3. Wohnungen, mit Bad, elestr.
Licht, Ballonen usw. p. 1. April
1910 zu berm. Rah. dat. B 6559
Emferstraße 11, 2 St., große sonnige
moderne 4-8. Wohlenaufzug, ebent.
Cartenbenubung, der 1. April zu
berm. Räh. Hoch rechts. 963
Emferstraße 64, 2. St., moderne 4Bim. Wohnung p. 1. April B5660
Gneisenaustr. 13, 2, sch., moderne 4Bim. Bohnung p. 1. April B5660
Gneisenaustr. 13, 2, sch., a. a.
B. 1. Apr. wegzugsh. R. B. r. B4234
Göbenstr. 12, 1 1. seine 4-Bim. 23.
zu berm. Wäh. bei Arittler, Goedbrechts, moteens 11—1 11hr. 1042
Gustav Abolfstraße 10 schne Guftav-Mbolfftrage 10 fcone 4-B.B. m. r. Subeb. Nah. B. 1048 Guffap Abolffiraße 15 fcb. Eigen-Bohn., 4 Sim., r. Sub., p. April. N. daf. ob. Römerberg 28, 1. 1044 M. dat. od. Romerberg 28, 1. 1044
Defenenftraße 14, 1, 4 Zim, n. Niche,
neu herger., Gasbel.
Dermannftr. 23, Ede Bismardring,
4 Zimmer mit allem Zubehör der
1, April zu bermieten.
Böbel
Raifer-Friedrich-Ring 4, Tarterre.
4 Zimmer n. Zubehör z. d. 1046
Raiffraße 37 or. 4-8, 33, d. 1, Mar. Rarifirafie 37 gr. 4-8,-23. p. 1. Apr., Bart., 1. St. od. 8. St. I. 1076 Rarifir. 39, 1. id. 4-Sim. 2B. foj. od. ipat. a. vm. Rah. daf. b. Sausmir., Mittelban 1, Stod. 1047 Stiffelden I, Sind. 1047
Siefgasse 23 4-Zimmer-Wohnungen, Gas, elestr. Beleuchtung, Jentralbeigung, mit reichl. Zubehor, sofian vm. Rah, d. M. Frorath Rackf., Eilenwaren, Kitchgasse 10. B5583
Rieikstraße 2, 2. Et., ichone 4-Zim., Elohnung auf I. April preiswert zu verm. Räh, dei Hauft preiswert zu verm. Räh, dei Hauft zu 1048
Rieistraße 5 eine mod. 4- u. 3-3.
Bohn., Lad, Ball., Gas, elestr.
Aufiz., z. d. Rah. Betpler, Did. B.
Rnaustraße 2, B., Ede Philippsberg-Aufg., 5. b. Rah. Weppier, Sib. B.
Rnaustraße 2, B., Ede Philippsbergtrage, 4 Zimmer mit Zubehör auf
gleich ober ipäter zu berm. 1049
Körnerfraße 4, 2, 4-3.-Bohn., Bah.
Speifel., 2 Ri., 2 K., 2 Ball., 1. 4.
zu bm. Rah. Roh. Bart. linis.
Langgaffe 24, 1. Wohn. bon 4. bezw.
6 Zim. fot. zu bm. Räheres Swiladen, Varterre.

Wartifraße 12 4 gr. Lim. m. Ball.
u. Sub. neu berg. zw b. Räh. 2 r.
Wartifraße 199, im 2. ober 3. St.
ichone 4-Rimmer-Bohnung mit
Zulebor zu berm. Räb. baj. und
Panifev Krd.-King 25, B. l. 686
Reubau Martifraße 21, 1. Etage,
ichone moderne 4-R. Bohn. zu
bermieten. Räb. Metggergaffe 15. Reuban Marifficase 21, 1. Etage, ichone moberne 4-F.-Wohn, au bermieten. Räh. Mebgergasse 18, Schulgeichait. 812
Michelsberg 12, 8, Stoff, schöne 4Finn-Rodn, mit oder ohne Werfhatte, per 1. April. Rah. das. 1051
Michelsberg 20, Borderhaus 1. Stoff,
4. Finnuer-Bohnung mit Bubehör
per 1, Just zu bermieten.
Meribstr. 33 4-8-28. p. Apr. B5584 Rub-hor gu bermieten. B5565 Scharnhorfiftrafe 1 cleg. 4-8.-Wohn., 2. Stod, mit fompl. Babe Ginricht, auf 1. April. Rah. Part, Bobb Scharnhorfiftraße 24 berrich. 4.8.98 Scharnbernirage 28 berrig, 4-3-26.
(1. St.) zu verm. R. 1 r. B2976.
Schierkeinerkroße 15, Edb., Söbi.,
3. St. berrichaftl. 4-8im.-B. foi.
ob. spät. zu verm. Räh. B. l. 757
Schwalbacherftraße 8, 3, 4-8-2B., m.
Had u. reichl. Zubebör zu verm.
Räh. beim Hausmeister. F432
Seerobenstr. 26 4-3-B. m. Zub. R.
b. Wembener, Doch. rechts. B5567

Seersbenfir. 28, V. 1, 4-8im. Sohn mit Zudeh. Köd. Laden. 18.668
Stiftikrade 17 4-3im. Bodnung mif Zudeher zu bermieten. Rüderes Rieine Burgfirade 3. 1006
Stiftikrade 26, 1, 4 8., N. 1, 8udeh. Staffmühlfikrade 48, Lilla, indone 4-8. Bodnung, mit Zentralbeig. Salteit. d. Ciefftr. Padan, zu berm. Rad. Barterre rechts.
Bodleit. d. Ciefftr. Padan, zu berm. Rad. Barterre rechts.
Bodleit. d. Siefftr. Padan, zu berm. Rad. Barterre rechts.
Bodleit. d. Ciefftr. Padan, zu berm. Rad. Barterre rechts.
Bodleit. d. Ciefftr. Padan, zu berm. Rad. Barterre rechts.
Bodleamftr. 13, L. L. Bodnung bon 4 Zimmern. Küche. Baniarde und Rudehör sofort oder später zu dem. Balenmitrade 28 neu betrgt. 4-8. Bodlem zu derm. Wad. 1. St. 1067
Belgenburgftr 8 (nächst Emferier.), 1. St. Büde, med. 4-8. 23. mit R. Bod a. a. t. Wiet. 200 R. 1088
Bellibstraße 6, Bdh. Ffp., 4 Zim. Küche u. Keler a. 1. Spril. 1069
Bellibstraße 20, 2. bereich. 4-8. 28. mit r. Rb. a. Rätz d. April. Bödro Bellibstraße 20, 2. bereich. 4-8. 28. mit r. Rb. a. Rätz d. Brit. Bödro Rechter 3 ich. 4-8. 28. det. d. p. p.
Bintelerstr. 3 ich. 4-8. 28. det. d. p.
Bintelerstr. 3 ich. 4-8. 28. det. d. p.
Bintelerstr. 3 ich. 4-8. 28. det. d. p.
Borffraße 4, Udb. 3, 4 8. mit 205.
Borffraße 4, Udb. 3, 4 8. mit 205.
Borffraße 4, Udb. 3, 4 8. mit 205.
Borffraße 3, 6 anneni., mit t. Subes, d. d. 3. 28. denneni. mit 1. Subes, d. d. 3. 28. denneni. mit 2. Berffir, 17 4-8.-93. p. 1.Apr. M. 1 r. Porffirede 27 4-5 Simmer per lofert ober fpat. Nah. 3 r. 1078 5 Bimmer. Abelheibstraße 9 schone 6-Summer-Eg. mit großem Balton per ich ob, ip, zu bermieben. 1077 Abelheibstr. 50, 2. Et., schöne ger. 5-Summer-Wohnung per 1. April

5-Simmer-Wohnung per 1. Abrif zu verimeten. Rah. Hari. 1910 Adolfsallee 17, Woh. 2 St., 5 Stm. n. Subehör zu vermieten. 1980 Adolfsallee 51, Sochpart., 5—5.3im., Wohlfsallee 51, Sochpart., 5—5.3im., Wohlfsallee 51, Sochpart., 5—5.3im., Bad., Gas., eleftr. Licht., Batrats., n. Speischammer, nebit Rud. 1981 Albrechtfreige 16 ist e. sch. W., 1 Gt., 6 L. Bad u. sonst. Atmedial., ber jos. o. sp. zu v. Rah. Saben. 1982 Albrechtstreige 21, 2, sch. neu berger. 5-Stm. Wohn., nahe ber Adolfs., allee, auf sosort oder später sin bermieten. Käh. Kart. 773 Vahlbessitätes 6 1. Gioge von 5 Z. nebit allem Zubehör per 1. Aprist zu verm. Beite Geickärfslage. Nah. bei Franke im Sause oder Wah. bei Franke im Sause oder Wäh. bei Franke im Sause oder

icione neubergerichtete b-Zimurer. Wohnung mit reicht. Zubehör auf fof. od. ip. a. b. Wah. Bart. G5573 Callgarterstr. 1 (d. 5-8.-23., 2 St. mit gr. Balton, gum 1. April. An. guich. b. 10 Uhr ab. R. S. 1057 Derberstraße 21. 1. St., b—7 Zim., Rüche, Lad uim. Freis 1100 Mt. tein. 1400 Mt., in. nen hetgerichtet, a. berm. An erfragen baielbit ober Biebricherstraße 23. b. Vseng. 784 Derberstr. 25. 1. herrich. b-R. 23., fr. Bid b. b. Arndint. n. n. d. A. 4068 Derberstr. 26. fd. 5-Zim. Mr. 1689 Derberstr. 28., 1. b. R. 23. wegangst. Räh. Schierkeineritt. 10. S. 1030 Derragartenstraße 4. 1. b. 8.-23. n.

Derragartenkraße 4, 1, 5-8, 28, 11, Kinde u. Speilet., 2 Refl. 2 Rid., Babel., p. 1, 7, 0, fr. R. 2 St. 1091
Jahnkraße 29 (döne 5-3, Bohn. lof. od. ipat. zu bern. Rid. B. 1000 Raifer-Feiedrich-Ring S4 ist die erste Stage, bestedend aus 5 Jimmer, m. veichlichem Jiedehör, feinste Lage, Güdseite, auf 1. Abril zu verm. Rab. daselbst, 3. Stage. 764

Rab. dafelbit. 3. Etage. 754
Kartstraße 26 ich. gt. 5-8.-28., stoei
Brani., wegstosbald. billig. Boot4
Kirchgasse 5. Et., iddie 5-8.-29chi,
mit reichlichem Lubesdor per solver
od. später. Rah. daselbst. B 5575
Karentalerstraße 5 5-8.-38., d. Ren.
geit entsprech., auf April. B5445
Keitster. 13. 1. el. 5-8.-28.chi. 1003
Kiapstochtraße 11, 1. Sioc. herrich 5.
Stim.-Bohn. in. Bad u. reichl. Auß.
zu derm. Raberes daselbst. 388
Langasse 3 5-31m.-28chi. mit mod.
Ausstraße 13. u. m. Rad. Baubur

Langgaffe 3 5-Sim.-Wohn, mit mod. Ausfratt, zu bm. Mah. Baubur, Sildner, Dochheimerfir, 41. 1094
Luxemburgürube 7, 1, elcz. 5-Sim., Worftylah 7 ifi die 1, Ciage, des fiebend auß 6 Simmern, Kücht, Badezimmer, Manfarden, Jentral. Seizung, eleftr. Beleuchtung, der fofort zu derm. Ach, im Buream der Weinhandlung dafelbit. 1006
Markitrafie 27, 1, Et., 6-Simmer.

ber Weinhanblung baselbst. 1096 Markistatie 27, 1. Et., de Jimwer. Bohnung zu berm. 1007 Markistate 27, 1. Etage, über ber Strick-Apothele, 5 Limmer, ge-eignet sür Konsulfationsräume ob. berustiche Zwede. 1008 Worishtraße 5, 1 r., itt die Wohnung bon 5 Limmern, Kuche, 8 Manst. Keller usw., auf 1. April zu ber. miesen. Kaberes Seitend, 1. oder Bodiningstraße 18, 1008

guch g Nähere beim Morinter Meripftr 1. Apr bafelbi Dennien bon 6 an rul Mheinlit.

Rheinfire reichl. Schenfen. 6.Simi Smilne ! Bisme., @diwalb berg.

(Baltmill der 3 Garte 1. Ju Gine 23 Erler. 2 Mai Eingu 1068 8im.,

1069 S. 95 S. 95 S. 95 S. 105 S. 105 Sub-1055 Sub-1055

10018 10018 10018

T+ES. 1077

ger,

1081 Gt., per 1082 riger. 5001fa-778 5 8. 8trill bloge. 653

H Sii 4400 rridi. Ru 1. 98. eri. 84 Seri. 1085 Siin. ber-

niena

ichte fons, behör Rah, 1086 allee,

auf 35573

St.,

crite t, m. Sage, erm. 754 albei

Sohn, ofort 5575 Steus 5445

1003 do. 5. Sub. 680

050 mos, ubur, 1064 Sim.,

bt.

per reau

1007 ber pe-e ob. 1008

Morgen-Musgabe, 2. Blatt. 1. Sohn Scott beres 1066 ubeh.

Reriebtraße 26 schöne 5-Zim-Bohn.
für 1. Juli zu bermieten.
Roriebir. 52. 1. 5 Z. Zub. B 5578
Wählgasse 13. 1. schöne med. 5-Zim.
Loduurg. Pallon, Pad. Cleftr.
Coz. mit allem Zubehör, für 1. Oftober oder früger zu verm.
Käh dei L. Schwend.
Rerostraße 35/37 5-Z. Bohn., mit Zentralbeisung u. eleftr. Licht, ouf 1. April. R. dai. Loden. 1100
Rieberwalderaße 4 berrich. 5 Z. B.
der 1. 4. 1910 zu d. R. B. 1. 1101
Denntenstraße 41, Bel. St., 5 Zim., 2 Kell. Wani., d. 1. April. 1248
Oranienstraße 26, Bel. Schage. B. gl.
Zim. Bollon, Bod u. all. Zubeh.
Hir 1. April zu vm. Räb. B. 1102
Dennienstraße 43, 2. drachibose 5.
Zim. Bollon, Bod u. all. Zubeh.
Hir 1. April zu vm. Räb. B. 1102
Dennienstraße 43, 2. drachibose 5.
Zim. Bodon., mit 2 Bail. 1103
Dranienstraße 43, E. 1. a. 5-R. B.
m. I. B., Ball. Räb. Laden. 1103
Brilippsbergstraße 9, 1. Stage. 5 S.
d. Sim., Lest., 2 Wh., 2 Keller zu
berm. Mah. im Laden. 1106
Brilippsbergstraße 23, 1. id. 5-R. B.
Sude. Speist. Rostlebautz. 2 Wil., 2
Sell. April ob. bai. zu b. Röb. sints
ob. Einelminnaghr 14. B. 1108
Gde Vlatter. m. Stingerfür. 5-Zim.
Bohn, zu berm. Rab. Beet. r. 1100
Rabesbeimerstraße 20 jahne. Bohn.
Bermiesten. Rab. Beet. r. 1100
Rabesbeimerstraße 20 jahne. Bohn.
Bermiesten. Rab. beim Sansmeister Art Frib.
Babesbeimerstraße 29 elegante 5-Z.
Bohn, so. eb. ibai. Rab. B. 1112
Mähesbeimerstraße 29 elegante 5-R.
Sudi., fot. eb. ibai. Rab. B. 1. 1112
Mähesbeimerstraße 29 elegante 5-R.
Sudi., fot. eb. ibai. Rab. B. 1. 1112

Gübi, fot ob ivat Abb. B. I. 1112
Mühesbeimerkraße 29 elegante 5-8.Wöhnung, in der 1. n. 2. Etege,
pet ofort oder ipaler zu derm. Die
Wöhnungen find allen Andrücken
der Reuseit entfprechend ausgehattet und baden die Mäddenlammern in der Etage. 1113
Scheifelkraße 2 5 Rimmer mit Inderfelkraße 2 5 Rimmer mit Indehör zu vermieten. 1114
Scheifelkraße 6, 3. hoch. 5-3im.Vohn, d. 1. Apr. Näh. Eid. B. 1115
Scheilenberfkraße 6, 1. Et., hoch.
5-9.-M. m. al., Jud. 1. Apr. 1116
Scheilenberfkraße 6, 1. Et., hoch.
5-9.-M. m. al., Jud. 1. Apr. 1116
Scheilenberfkraße 6, 2. bochbertschaft.
6-Sim.-Bodmung, Bad, gr. Belf.,
n. veicht, Subehör per 1. April 241
Edifielümtraße 2a, 2. bochbertschaft.
6-Sim.-Bodmung, Bad, gr. Belf.,
n. veicht, Subehör, per 1. Epril 3.
früder Rah. Led., R. n. 1120
Böstütraße 7, a. d. Scheinter, 3. Et.,
ichdie 6-8.-M. Erter n. d. 1. Apr.
c. Id. 750 MM. Räh. 1. Et. 1121
Simmermannüräße 4, 1, 5 gr. Sim.
mit Sub mit Aprel zu v. 1122

6 Bimmer.

Abeiheidürude 3, 2. Stod, 6 hells, nen hota. 3. Gas, elektr. Licht, Rüche, Bad. at. Ballon, reight, Ludehöt, sofort an vermieten.
Abeiheiditraße 48 ift die 2. Stagt, 6 Jimmer, gr. Veranda, Rüche, Badegiumer, Eas in elektr. Sicht n. reicht Aubehör, zu vermieten. Näheres daseihi deim Dausderm ober Rheinstaße 56, 2. 1128
Dismardring 2. schone 6.2. Wohn, S. Stone, große Beronda, elektr. Licht, mit reicht. Zubeör, auf al. ober 1. April zu verm. Kah. Treistiebenstraße 1, dei Greiger, B4802

Bismardr, 18, 2, betrich, 6-3im.-V3.
el. B., Selteft, Nab. 1, St. B 5577
Conferirode 39 2 berrich, 6-3im.-Bi.
per josori zu vermieten. B 5579
Chaethelie, 9 berrich, 6-2.-V3. 10en.
Zodesi, ab 1, 4 3, b. Nab. B. 1124

Zadesi, ab 1. 4. 3. b. Nah. B. 1124

Raifer-Friedrich-viing 28, B., 6 Sim.

u. Anderdor, nen dergerichtet, der
1. Adril zu dermieten. Anguichen
von 11—1 und 3—4 Uhr. 1125

Riedgasse 28 G. Simmer-Bohnung im
2. Sted auf gleich zu dermieten.
Räheres dufellet. B.5580

Offeistur. 13. 1. cl. 6-9-29odn. 1127
Rienstocht. 9. Nendan G. A. Rieder,
berrichaft. 6., de u. 4-8 im. 25odn.
mit Bentralheigung u. reichlichem
Rubchör per 1. April 1910 zu dun.,
auch ganze Stogen mit 10 Jim.
Nöheres Alophoditraße 1. Bart.
dem Besiger. 1128

Moribstraße 15 G.2.23. m. r. 2ub.
a. iof. od. in Mäh. 1. E. I. 1129

Moribstraße 19. Bel-Et., 6 Zimmer,
2 Arontipitaim. u. Rubchör auf
1. April 1910 zu dermieten. 2äh.
daielby 2. Stod. 1276

Deanienstraße 44. 3. Et., Bedenung
von 6 mittelgr. Sim., mit Subch
an rubige Kamilbe zu derm. 1190

Rheinar, 52. 1. G. Bestende. B. 1121

Mbelnier. 52, 1, 6-R.-Wohn, mt. Anb. 5 bm, Mah. bat, Gettenb. P. 1181 Mbelnirahe 74 ar. 6-R.-Wohn, mit reichl. Abb., Bart. ob. 3 St., auf 1. April zu berm, Rab. Bart.

Schenkenberfir, 5, 1, hochherrichaftl 6-Rimmer-Bohn, mit Jentralheia, auf 1. Mai 1910 ob. fp. 3 b. 1132

Schöne Ausficht 28, Bel-Et., 6 Rim., Bab, reigl. Jubeb, auf 1. 4. 10 ob. fpater au bm. Rah, bei Fr. Kraibt, Edwe., Sonnenbergerftrage 60. 806

Sive. Sonnenbergeritraße 60. 806
Schwalbncherftr. 45 a, Ede Micheleberg, 1. Stock, 6 Jim. m. Zubehör, für Arst od. sonn. Geschärtsswede gesanet zu vermieten. 1134
Balfanlbffraße 3 die ebere Salfie der Billa, 6 Jim. u. Zubeh. mit Gartenbenntung für 1750 M. z. 1. Juli zu verm. Näh, dei Shr. Fremenich. Bellmundsfr. 58. B5286 Sine Wohnung, beiteh, aus 6 Jim., Erler, Bad. Rücke, 2 Kellern und 2 Mansarden, joiett zu vermieten. Einzussehen zwischen 11 u. 2 Uhr Luisenfroße W. 1. St. L. F234

7 Jimmer.

Abaijsance 19, 2, 7 8., Bab u. Bub.

101. zu verm. R. Kart.

Albrechtfir. 20 (I. Bons b. b. Spolisallee). I. Gioge. T. Zim. Sohnung
mit reicht. Aubehor ver I. April
1910 ober früher zu verm. Rah
Abolffircht 14. Ekeinhandt. 1188
An der Ringlirche 4, 2. schöne 7-8.
Ebohnung mit Bad. 2 Gelfone 7-8.
Ebohnung mit Bad. 2 Gelfone 7-8.
Ebohnung mit Bad. 2 Gelfone 1.

Rah der Ringlirche 4, 2. schöne 7-8.
Ebohn. 2. St., mit reicht. Rubeh.

Kat. bereicht Barterre. 1129
Che Geethe. u. Rorisht. 56 7-Sim.
Ebohn. 2. St., mit reicht. Rubeh.

İ. 1. Juli zu den. Rüh. B. r. 1140
Banzbraße 14 (Rerotol). in Giogenvilla, herrschaft. 7-Sim.-Bohnung,
reicht. Zubehör. Bleichelot. Garten.
Esaldnabe, wegzugshalber zu den.
Ach. del. 11—1 ob. 2—5 Hör.

Luisenstraße 22 mod. 7-Sim.-Bohnung,
B. 7 Simmern, Kude. Bad und
reicht. Aubehör f. 1. Gloc. Bohnung
b. 7 Simmern, Kude. Bad und
reicht. Aubehör f. 1. April z. berm.
Röbergs Worlichtaße 49, I. 1143
Rübeskeimerfer 7, 3. Cl., berrschaft.
Chart., alle Beanemil., per 1. April.
Chart., alle Beanemil.
Chart., alle Beanemil.

8 Dimmer und mehr.

8 Pimmer und mehr.

Abelseidfraße 68 ift die 1. Etage, bestehend aus 8 Sim., Bod u. reicht. Aubea, zu derm. Räheres 4. Et., Habelsaufer.

Abelsaufer 11, 1, herrich. 10-Zim. Bohn. mit reicht. Rudeh, iof. od. ipät. zu derm. Räh. Bart. 1148

Raifer-Kr.-Aing 58 ift die 8. Stage, bestehend aus 8 Rimmern, Badezimmer, Rüche. Bantumer, Badezimmer, Badier-Ariedrichum Abdezim Go., 1. Cioge, eleg. Bohnung, 8 Simmer, mit reicht. Rudehöften Bing 67, 1. Cioge, eleg. Bohnung, 8 Simmer, mit reicht. Rudehöften Bing 67, 1. Cioge, eleg. Bohnung, 8 Simmer, mit reicht. Rudehöften Bing 67, 1. Cioge, eleg. Bohnung, 8 Simmer, mit reicht. Rudehöften Bing 73, Cde Cutendering berricht Begrung 73, Cde Cutendering Berrich, Bohnung n. 8 8. nebit Rud. Bandbuteau Echipant.

Rerotal 8, Barterre oder Beleinge, 8 Sim., Bad. Baden, am 1. Oft zu derm. Räh Sout. Bandbuteau Echipant.

Renderichtenfraße 2, 3. Etage, acht. Sim., Bad. Baddernam, m. reich. Italem. Rudehör, auf 1. April au derm. Rah. daf. od. Bart. 1161

Eidern und Geschäfterämme.

faben und Goldafteraume.

Abelbeibir, 45 helle Werfit, auch als Bur, Lag o, f. Röbel einzuft, 1152 Abelbeibir, 54 fl. Lagerraum, 1153 Abelbeibir, 54 Werfit, f. r. B. 1154 Abelfitraße 5 B gr. Läben m. o. obne Liedn., I g. eig lich f. f. Mondit. ob. b. Möbelgeich. Daf. g. h. ir. Lagerräume u. 6 Schauf. s. v. 715 Bahnhofftraße 6, Borderfi. 1. Stage, 5 Rimmer mit allem Aubehor, beite Geschäftsloge für Etagengeichaft ober Bureau, jofort zu
verm. Nach bafelbit ob Aureau
Franke, Willselmitraße 22, 1165
Dertrambertt, B., Lagerr, ob Berffi, u. Lagertell., ebt. m. 19, B 5581 Bertramftraße II ge, Lagerplat mit Sallen u. Werfit Rab. F. 18582 Bertramftr. 20 WM. ob. Log. 1150

Dollen in Werth Ras W. 15882
Pertramftr. 20 Wilt. ab. Log. 1166
Vismard-Ring 6 größere Lager,
Wertstatt- und Entraudume zu
vermieten, auf Banjd mit Bonn.
Rüb. daielbit. 1157
Vismardring 9, Wolf. Lad. u. Lagerröume al. od. ipäi. zu b. Boss
Dismardring 33 Loden m. c. o. 28.
Vismardring 33 Loden m. c. o. 28.
Visimardring 41 Loden mit Loden, au
berm. Wäh. I. Boderei. 1158
Visichftraße 41 Loden mit Loden.
Visimardring 18. Loden, d. Breis
Lico vol. R. daj. Dur., d. Bosol
Visimardring 18. Loden, d. Darny,
wecken, Mäberes Plüdgerplag 5,
Sib. Bart., dei Darlmann.
Visigering 18. Loden, f. Kurzw.
wecken, zu berm. Köh. 1 r.
Visigering 18. Loden, f. Kurzw.
wecken, zu berm. Köh. 1 r.
Visigering 18. Loden, f. Kurzw.
wecken, zu berm. Köh. 1 r.
Visigering 25 Werfit. Geber, eleftr.
Rr., dot, Glesbach, f. 300 M. Bost 7.
Dobteinerftraße 10 ichöner Gelad.
für Meisgeret, fewie iches andere
Geladit poil, per 1. April zu bm.
Au erfr. Kadleichirche 81, Bart.
Dosheimerftraße 28 ichöner Loden m.
ar. Zim., auch f. Aurraus geeignet,
p. iof. 0, iböt. Kää baj. 3 l. 1160
Denbeimerftraße 55 gr. hell. Hart.
Raum f. Werfit. o. Logerr., eb. nt.
Bur. u. W., 5. b. R. S. 1 L. 1161

Dosheimerfirase 111 Werfstätten u.
Lagertaume, ganz ober geteilt,
billig zu bermieten. 1162
Edernistbest. 12 ichone belle Werfst.
ob. Lagertaum, ebil. mit Bureau,
mit Kellerraum, per 1. April ober
füber. Aah bei Lang, baf. 1163
Elivisterstraße 14 große helle Werf.
jatt ober Lagertaum. Bögor
Frankenkt. 13 Wertstätt zu d., Bödes
friedeichte. 23 Koden, für Bureaustreck sehr gezig., sof. zu dm. 1284
Friedeicht 23 koden, für Bureau-

Rörnerstraße 4, Sib., gr. Werst. eb Lagert, mit Bureau, 10 m lang. 5 m br., jof. gu verm. Räheres Bib. Bart. links. Eroßer Laben Aleine Langgasic. billig zu vermieten. Räheres Langgasic 19. 1171 Lebritresie 31 Werflidite zu v. 741 Loreles-Ring 10 Logerroum per jof

Sehrliebe 31 Werflidte zu b. 741
Loreleb-Ring 10 Lagerroum per jof.
od. später zu bermieten. 1172
Michelsberg 15 Laden m. Bimmer,
eb. m. großem Goniervain, p. jof.
Rah. im Odfaden oder Albrechtiginge 7. Oaberstod. 1203
Moribhrebe 44 Laden mit Rim., eb.
mit Rodn., and I. April. R. B. 2
Moribhrebe 44 Laden mit Rim., eb.
mit Rodn., a. gl. od. ipdl. R. B. 2
Moribhrabe 66, 3. Laden mit II.
Ferdhrape 10 Werflidte ob. Lager.
Raum mit ober ohne Loognung b.
April z. b. R. Moribhr. Od. 111.
Rerostraße 17 Laden mit 2 Jim. und
Stude auf I. April R. dat. Boose
Reugaße 22 Laden mit 2 Jim. und
Stude auf I. April R. dat. Boose
Reugaße 22 Laden mit 2 Jim. und
Stude auf I. Spril R. dat. Boose
Reugaße 22 Laden mit 2 Jim. und
Stude auf I. Spril R. dat. Boose
Reugaße 22 Laden m. o. odne Bohn.
I. 4. R. Hüdesbeimerfit. 34. Boose
Reugaße 22 Laden m. o. odne Bohn.
I. 4. R. Hüdesbeimerfit. 34. Boose
Reugaße 22 Laden u. s. d. Boose
Reugaße 22 Laden u. s. B. 1176
Sheingauerkraße 3 Hur. u. Lagerr.
3u dm. Räh dat. Codip. r. B 1621
Rhmerberg 16 Laden u. s. B. 1176
Slosnijt. 22 gr. b. Bertst for. Boose
Laden Scharnberfitraße 7, mit oder
ohne Sect. 23. per sot. od. spht. 30
beim. Räh. 3 Tr. rechts. F 372
Scharnberfitt. 4 Bertstatt, Raperroum, st. Releer bistig au berm.
Schiersteinertiroße 11 Bertstatte m.
Dot. eb. Rodnung. 2 ob. 4 Jim.
p. jof. Wich. Schorehens B. T. od.
Daberstock, Elbrechtunge 7, 1204
Schunstan 4 beste Bertst. ab berm. 1177
Bazuseringe 16 Lad. m. 2-3-33. p.
jol. od. sput. Rad. Bart. I. Beit24
Walromstraße 12 Bertstatt mit
elestr. Leitung, jowie Etall für
ein Bierd auf 1. April oder später
Au bermieten.
Batersolleaße 6, Cae Caernförde.

eleftr. Leitung, somte Stall für ein Bierd auf 1. April oder ipäter au bermiefen.

Batersospraße 6, Ede Edernfördeskrüge 10. große Schaden mit und oden Wohnung sofort oder ipäter. Kür iedes Geldalt gesaßet. 708 Bebergasse Schadit gesaßet. 708 Bebergasse 36 k. Werthalt. 1. April, Weißenburgüt, 2. Wertscht. 1. April, Weißenburgüt, 2. Wertscht. 1. April, Weißenburgüt, 2. Wertscht. 1. April, Weißenburgüt, 3. Mertsah u. gebech. dalle d. 3. d. Adh. Paet r. Böögil Werderfir, 5, B. Wertschte, Sogerraum, je 65 gm. mit od. a. Wohn. zui od. veit. sof. ed. ivät. 166 Wintschafte 8 gr. Wertscht oder Lagerraum nehr Angertau u. edi. jehr gr. K. sof. A. das. J. 1180 Wörtsche 6, Ede Abeinfir. schore Laden zu berm, Näh. 1. St. 1180 Wortschade 6, Ede Roeinfir. schore Laden zu berm, Näh. 1. St. sof. W. das. J. Striktunge 6, ede Abeinfir. schore Laden zu berm, Näh. 1. Et. sof. Weischaft geeignet, evil. mit eleftr Anichluß, sof. od. später. Böbg Verstr. 13. Besch. u. Lagerr. Böbg Verst. 14. Sagerraum, mit oder ohne Wohnen, mit 2. Sallen u. abgeschloss. Softraum, site i. Gesch. d., and f. Lagerraum, mit oder ohne Wohnen, Maß. Labers im Lageblott-Kontor. Edalterballe rechts.

Große Leden keller (Sont.) Raum für ruh. Beirieb oder als Lagerraum

Schalterballe rechts.
(Brod. trod. Meller-(Sont.-)Maum für rub. Beirieb ober als Lagerraum billig zu bermieten. Näb. Lugem-burgitraße O. Part. 900 Laben mit Labenzimmer billig zu bermieten. Näh. b. Sausmeiner, Frontspiese, Morthfraße 66. 1183

Gitvilleruraße 8, 2 1., ein Golbau, enti. Soulerrain, große Werthatt, Bureau u. Aufbetvahr.-Raume, zu B 5090 bernieten. B 5590 11-Sim. Oans, Kurlage, f. 2800 ggt. au b. R. Dambachtal 26, Sp. 1265

Wohnungen ohne Nimmer-Angabe,

dugabe.
delbite. 18 neu berger. Dadim, 1189
Gelbgasse 17 ff. Wohn, im Sib. soter.
od. 1. April zu verm. 806
Dermannfte, 6 verfchied. Wohnunngen
auf 1. April oder später zu vermieten. A. Emserpte. 28, 33. B6378
Pransplat I ist eine ich. Frontsp. 28.,
ganz od. gefeilt, zu v. Rah. 2. Et.
Lehrstraße 12, A., ich. Mani. Wohn.
Röberter. 33 ich. Dachw. p. 1. 4. 777
Gine freundt. Mani. Bohn. billig zu
v. Zu erfr. Rebgergasse 16, Laden.

Möblierte Jimmer, Manfarden

Nbelheibstraße 21, &, gut mödi. &, p. jofort zu verm. Br. 25 M. Abelheibstraße 24, 2, einf. mödi. B. Abelheibstraße 24, 2, einf. mödi. B. Abelheibstraße 24, 2, einf. mödi. B. Abelheibstraße 1, 2 Hz., gut mödi. Binn. an antiand. Dame zu vermeten. Albrechtkraße 3, 1. 2 kd. mödi. Binn. Albrechtkraße 3, 1. 2 kd. mödi. Binn. Albrechtkr. 38 möl. Jim. m. u. a. K. Bertramkraße 20, 3 L., ein. evil. zwei auf mödi. Binnmer m. Bolf. z. v. Bierstabterhöße, Wartturm. Alee G. 1. Galon u. Goliofz. mit Balfon. Bod. an sol. Dome oder Derrin au verm. Kuf Brutko Bention. Bismardring 31, 3 L., ich m. N.-8. Bismardring 32, 1 L. schön mödi. S. Sismardring 32, 1 L. schön mödi. S.

Sismardring 32, 3 r., ich m. V.-2.

Bismardring 32, 1 l., ichön möbl. 8.

Bismardring 33, 1 r., ichön möbl. 8.

Bismardring 35, 5 r., ich m. V.-2.

Bismardring 35, 5 r., ichön möbl. 8.

Bismardring 35, 5 r., ichön möbl. 8.

Bismardring 35, 5 r., ichön möbl. 8.

Bieichitraße 7, 1 l., 2 ichön möbl. 8.

Bieichitraße 7, 1 l., 2 ichön möbl. 8.

Bieichitraße 31, 1 gut möbl. 8. b.

Bieichitraße 31, 1 gut möbl. 8. b.

Bieichitraße 31, 1 gut möbl. 8. b.

Bilicheritraße 11, 1 r., möbl. 8. b.

Bilicheritraße 12, 1 r., möbl. 8. b.

Bilicheritraße 23, 1, ichön möbl. 8.

Bilicheritraße 23, 1, ichön möbl. 8.

Bilicheritraße 23, 1, ichön möbl. 8.

Bilicheritraße 24, 1 m. 8. m. 2 %.

Denheimerfit. 24, 1 m. 8. m. 2 %.

Denheimerfit. 39, 6. 1 l., m. 8. a. b.

Denheimerfit. 62, 3, tuh. a. m. 3. b.

Denheimerfit. 63, 6. il., m. 8. a. b.

Denheimerfit. 63, 8. tuh. a. m. 3. b.

Denheimerfit. 7, 2 l., m. Edg., 4 2 %.

Friedrichtraße 8, M. b. a. m. 2. %.

Friedrichtraße 8, M. b. s. m. b.

Bin. auf 1. April 3n berm. B8962

Fleonerenstr. 7, 2 l., m. Edg., 4 2 %.

Friedrichtraße 8, M. b. s. n. p.

Bibenstr. 15, 8 l., ichön möbl. 8.

Rimmer 16, 8. l., ichön möbl. 8.

Bibenstr. 4, 8. l., ichön möbl. 8.

Bibenstr. 19, 3 l., ichön möbl. 8.

Bibenstraße 20, 4 r., m. 8., 15 2 %.

Gerebenstr. 19, 3 l., ichön möbl. 8.

Bimmer biblia 3u bermieren.

Delmundstraße 14, 2 l., ichön m. 8.

Delmundstraße 23, 1, ichön möbl. 8.

Bimmer biblia 3u bermieren.

Delmundstraße 24, 1 l., a. 8. Göreibt.

Delmundstraße 25, 2 ich mbl. 8.

Delmundstraße 26, 2 ich mbl. 8.

Delmundstraße 27, 2 l., n.

Delmundstraße 28, 2 ich mbl. 8.

Delmundstraße 27, 2 l., n.

Delmundstraße 28, 2 ich mbl. 8.

Dermagrache 6, 2 ich eichel, mbl. 8.

Delmundstraße 28, 2 ich mbl. 8.

D

Berrngartenftrage 12 mobl. 8. gu b. Aabnitrate 6, 2, bei Greiof, mbl. 2. Aabnitrate 25, 8, ich mbl. fep. Rim. Aabnitrate 44, 5, 1 L. m. Lim. bill. Aabnitrate 48, 1 r. mbb. Lim billio. Raifer Friedrich Ming 64, 1, m. Bim.

Raffer-Kriebrick-Aling 64, 1, m. Zim.
Rarlftraße 18, 2, iep. m. Leodin- und Schlafzim., auch einzeln, billig.
Karlftraße 25, 1. Et., zw. Abemfer.
n. Abelbeiditr., guf möbl. Isohn.
Line, mit Balf. u. Schlafzim. mit fev. Eingang zu bermieten.
Karlftraße 35, 1. ichon möbl. Limmer mit guter Benfion billig zu verm.
Karlftraße 35, 2. ich möbl. Rim, z. v.
Kirchgaße 17, 2 l., großes eleg. möbl.
Sinchgaße 17, 2 l., großes eleg. möbl.
Sirchgaße 53, 3, Sede Warliur., fedl.
möbl. Lim., evil. mit Benfion, an besseres Frausein zu vermieten.

Greitag, 25. Warz 1916.

Große helle Wertstatt in. verglastem Sof i. großem bellem Bosteller, et. auch gereilt, villig zu vermieben. Räh. b. Gausweiser, Frontspite ERoristiroze 66.

Laden mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. Karl. 113. 1248
Burean mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. Karl. 113. 1248
Burean mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. Karl. 113. 1248
Burean mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. Karl. 113. 1248
Burean mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. Karl. 113. 1248
Burean mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. Karl. 113. 1248
Burean mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. Karl. 113. 1248
Burean mit Ladenzimmer zu verm. A. Schachstr. 28. L. Albert i. L

Santerre-Rimmer zu vermeeten.
Schwalbacherftr. 7, I. Sib. 1 r., mbl.
R., 1—2 B., p. B. 3 M. m. Kaffec.
Schwalbacherftr. 25, 1 r., cl. m. R.
Schwalbacherftr. 29, 2 links, möbl.
Ballonz. mit feper. Ging. zu bm.
Schwalbacherftr. 37, Mib. 2 L., m. &
Schwalbacherftr. 49, 2 l., in. m. &
Schwalbacherftr. 49, 2 l., in. m. Sim. Ballong, mit sehrt, Eing, au bm, Schwalbacherftr, 40, 21., ich, m. 3. im, Schwalbacherftr, 40, 21., ich, m. 3. im, Schwalbacherftr, 40, 21., ich, m. 3. im, Schapptab 2, 2, sahn möbl. Ihm, m. norddeutischer Rem, au dem. Bedde Schapptab 4, Wid, B., saud, m. S. Schapptab 4, 21., m. S. m. Rasser. Seeradeustraße 2, 2. Stage, möblierte Rimmer mit Bensten au dem. Bedde Geeradeustraße 6, B., r., schön möbl, Nallong, m. Schreibt, gei, L. an d. W. Steingasse 3, 21., m. S., 1 od. 2 W. Steingasse 3, 21., m. S., 1 od. 2 W. Steingasse 3, 21., m. S., 1 od. 2 W. Steingasse 5, 2., mod. Britis 12. Ballmäßlite. S, B., m. S., ed. Benst. Beltmäßlite. S, B., m. S., ed. Benst. Beltmäßliteraße 48, 1, m. S., Wittagst. Bestendüraße 48, 1, m. S., Wittagst. Bestendüraße 48, 1, m. S., Wittagst. Bestendüraße 1 m. Wish., n. Bodof. Weitendüraße 1 m. Wish., n. Bodof. Weitendüraße 6, 2 L., möbl. 3. B 4548 Seigendüraße 6, 2 L., möbl. 3. B 4548 Seigendüraße 7, 1 ch. an d. Wheinstr. möbl. Wohne n. Schlätzim, a. dm. Widtagim, a. dm. Widtagim, a. dm. Siderfüraße 7, 1 ch. an d. Wheinstr. möbl. Bodon. n. Schlätzim, a. dm. Siderfüraße 7, 1 ch. an d. Wheinstr. möbl. Bodon. n. Schlätzim, a. dm. Siderfüraße 15, B. r., mödl. R. dm. Siderfüraße 15, B. r., mödl. R. din. Spristiraße 16, 2 r., schon m. i. B. Simmermannitr, 9, R. c., m. B. ir. Grot, m. S., edt, mit 2 Weiten, zu derm. Moren au mut fein. dern au Gapl. Berlog.

Rein möbl. Reing. Bame am Bismarte, m. Lagell. Berlog.

Rein möbl. Berlog.

Rein möbl. Bim. daneend od. vorüber. ach, bet eing. Danee am Bismarte, M. im Zagdl. Berlog. B 6480 Ewser geh. det eing. Danee am Bismarte. Rah. im Zagdl. Berlog. B 6480 Ewser geh. det eing. Danee am Bismarte.

feere Jimmer und Maufarben etc.

Abelheibstr, 33. S. B., 1 R. z Giust.

h. Wöbein ab 10. Wai zu bermiet.
Abelbeibstraße 53 1 helle gr. Wani.

ch. zum Röbeleinischen, an berm.
Albreitstraße 3, 1, 3 leere gr. Wani.
Bertramier, 11. Bart., 4 Dachfamm.,

ch. m. Küche u. Keller, zu berm.
Bismardring 21 große Mani. zum
Einstell, b. Wöbeln. R. 8 r. BGOM.
Bleichstraße 31 leere Raniarde a b.
Dreimelbenkt R beigh. Mi. a. r. R.

Ginitell, v. Möbeln. R. 3 r. B6844
Bleichtraße 31 leere Kamiarde a. v.
Dreiweidenstr. 8 beigh. M. a. r. R.
Eiwillerftr. 9 gr. Fips. M. a. r. R.
Eiwillerftr. 9 gr. Fips. M. a. r. R.
Einferkruße 11 gr. l. bell. Fibs. lof.
an einzeine rußige Dame zu bm.
Won. 14 Ml. Muh. Dochp. rechts.
Gneisenauftraße 19 l. bell. Frin. R.
Onligarterftraße 2 schone Mans. lof.
Oelenenstraße 32 beigd. Mansarben.
Selenenstraße 32 beigd. Mansarben.
Selenenstraße 32 beigd. Mansarben.
Selenenstraße 32 beigd. Mansarben.
Selmundstraße 33 beigd. Mansarben.
Selmundstraße 35, 1 r., sch. hzb. M.
Oelmundstraße 35, 2 gr. Ieer. Rim.
Oelmundstraße 15, 2 gr. Ieer. Rim.
Selmundstraße 35, 8, 2 l. Bim., eb. R.
Johnstraße 36 leere Rimmer z. bm.
Rabistraße 36, 1 r., St. R.
Senstraße 32, 1 r., 2 l. R.
Senstraße 32, 1 r., 2 l. R.
Suchellerße 32, 1 r., 2 l. R.
Suchell. Basier, sep. Geng., zu b.
Suisenür, 43, 2 l., Sip., per 1. April.
Mauergaße 8, 1, oroses Sim., zu dm.,
Marititraße 14 Mams. z. Möbeleimt.
Oranienstraße 18 gr. beige, Manso. Oranienftrage 19 gr. beigb. Manfo,

Oranienstraße 19 gr. heigh. Mansd. Nauenthalerstr. 9 Rim. m. v. v. Bur Recinstraße 52, 2. große Mansarbe mit Osch zu bermieden.
Niehlstr. 15a, Hth. B., sch. sep. Bim. jos. Anzui, v. B.—5 Uhr doselbst. Niehlstraße 15 ieere Mani. zu berm Röberbraße 7 ieere Mani. zu berm. Nömerberg 18 1 schönes Zimmer m. Kochörchen. Räh, oth S St. Moonier, 16 1 ieer. Kart. R. 1 April. Ashannlar 2, 1 ischne leere Mansb. Sebanplaty 2, 1, schöne leere Manst, Sebanstraße i beigd. Mi. mil 8 Mi. Stiffftraße 10, B. 1 teeres Limmer auf gleich oder spater zu berm. Weitstraße 6 Moni. a Möbeleimiest. Weitstraße 6 Moni. a Möbeleimiest. Weitstraße 1 Hib.-B. fr. B6303 Westendstraße 1 Hib.-B. fr. B6303 Westendstraße 19, 1, große 5. Ardo. Wörthire. 18 große, ruh., beigdore Odarstraße 19 beigd. Mi., Bish das, horstraße 19 beigd. Mi., Bish das, horstraße 19 beigd. Mi., Bis 0 Mi. Bimmermannstr. 6 ich Gris. Bim. Zin. Bin. Bah. Abelleibirtaße 58, P. 2 schöne helle Gonterrain. Zimmer au berm. Käh. Schesselichte, 1, B. Sebanplat 2, 1, fcbone leere Manfb

B.-Sitn. im Offi., foto. fc. groß. Dis. R. Weigenburgftr, 2, B. r.

Memifen, Stallungen ete. Thetheibhrube 54 Lagerfeller, 1190 Thetheibhrube 81 ichoner Hoffeller nebit Lagerraum u. B. Jimmer-Bohnung (Sith.) per 1. April au berm. Wich. Borberh. Bart.

Bertramfir. 20 Bierleller 3, v. 111403 Bismardt, 9 Weinfeller bill. B 5597 Bleichftraße 41 ich. Bierfeller 10f. ob. ipät. zu bm. Rob. Bur. Hof. B 5598 Dobbeimerstraße 55 prima Wein-leller mit Aufz., 280 Cm. gr., ganz überbaut, ver 1. Juli zu berm. Röh. bei Blumer. B 5580

Dotheimerftrafe 16 Stallung mit Dobbeimerftrafe 57 ein Lagerfeller 200 qm groß, au berm. Doubeimerftrafe 86 ein Lagerfeller,

220 am groß, gu berm. Doubeimerfte, 124 gr. Raum z. Ein-ftell. v. 1—2 Automob., bequeme Einf., zu vm. Räh. 1. St. r. 1198

Dobbeimerfir. 100 Giall f. 2 Bf. n. Futterr. u. Remife p. 1. Apr. 1192 Doubeimerftraße 127, Karl Güttler, große Stallung ober Werffiatt mit Wohnung billin zu berm.; auch ist bal, ein Logerplaß zu berm. 1194 Eltvillerftraße 1 gr. Zorfahrisfeller. Relbftrafe 13 Stall, mit 2 Bim. n. Ruche auf gleich ob. fpafer, 788

Wreitag, 25. Mars 1910.

Gobenftr. 19 tr. 2.-R., 105 qm. B5213 Rarifrase 39 Stallungen u. Armife, Autoraume, Keller, Lagerraume, au bermieten. Rah, daselbit. 1195 Lahnitrase 5 Stallung für 1 Pferb mit 2-3-Wohn, au berm. 799 Ludwigstraße 10 Stalhung für awei Pierde, geschl. Remise, 2 3., K., Rans. Kr. 480, R. Porlier. 19, 2.

Moristir, 15, 1 L. gr. Rell. a. L. 1196 Richlitraße 3 Reller zu bermiei. 649 Schlachthausstraße 12, gegenüber b. Spibb., Siall i. 2 Bierde u. Rem. R. Rallbrenner, Friedrichftr. 19.

Weftenbftr, 8 ich. gr. Lagerr. (Bier-fell.), gang ob. get., eb. mit Bureau u. Wahnung, zu berm. B5608

Beinfeller Tannusftr 49, 3. bern. Nah. Mublaafie 15. Schröber. 1266 Stall f. 2, 3 u. 5 Bf., eb. m.2-3.-W. p. fofort. Rolpbach, Rellerftr. 17. Brober Reffer, 80 Cantr. m. Waren. Aufgug. Taumusfir. 11, B. 827

Auswärtige Wohnungen.

Balbfir. 49 2-3.-W., Pierbeit., Gart.-Ant., ebendajelbit Schlosjerwerfit. Nah. Kaij.-Friedr.-R. 61, 2 r. 1109 Ein Zimmer m. Ruche u. Bub. gu bm. Rab. Walbitrage 90, 1 r. 1200 Dotheim, Oberg. 74, practivolle mob. 2-R.-W. m. - Rub., 180 u. 200 M. Nah. auch Perlitt. 23, B. r. 18871 Dosheim, Schönbergftr. 2, 2-3,-W. g. Br. b. 180 u. 250. Näh. Göberditaße 22,

Sor Connenberg, Bergstraße 4 u. 6, Saltest. Westfalia, in freier Lage, klibsche 2. u. 5-R. Wohn, mit Balt, usw. zu verm. Käh. Rr. 4, Sout. Sonnenberg, Wieshabenerftr., Apo-isele, Fir., 3-3.-23. joj. ob. jpat. R, baf. ob. Biesbabenerftraße 30.

Dobbeim, Schönbergftraße 2 2-8.-93 (180 M.), R. Gäbenitt 22, 1 B5604 Wiesbabenerftraße 104, vor Sonnen-berg, Sakeftelle Tennelbach, Bart. 6 Jim. mit Ibb., 1. April zu bm. Rah. nebenan Bittelsbacher Hof.

Wlietgesuche

per 1. Inli gu mieten gejucht. Dif. u. S. 581 an den Tagbl.-Berlag. Bon alterem Beamten

Bohnung von 3 ober 4 gim., der Reuzeit enipr. eingerichtet — nicht Reubau — zum 1. Juli d. I. im Westend zu mieten ges. Bismardt., Seerobenfte, uiw. bevorzugt. Off. u. D. 585 an den Tagdel. Verlag.

Aeltere Dame f. für jett ob, später in e. i. Grünen a. Billa (im Kurviert. ob. Rähe besi.) 2—6 unmöbl. Zim., ev. längere Zeit. Zentralbeigung bevorzugt. Geft. Offerten unter S. 50 postlagernd Berliner Sof.

Kinderlofes Gbepaar fucht zum 1. Juli d. 3. 8-Zimmer Wohnung in rubiger Lage, Offerten mit Ereisangabe unter R. 587 an den Lagdl.Verlag.

Raufmann fucht per 1. 4. mobl. Rimmer, nigel, mit boller und quier Benfion. Dif, mit Breis erbei, unter 3. 587 an ben Tagbl. Berlag.

Empfangsfräulein fucht in der Rähe der Bilbelmstraße möbliertes Limmer im Breise von 20—25 LR. Offerten u. R. 687 an den Tagot. Berlag.

Suche fofort auf 1 bis 2 Monate ein möl. Lim, mit ein, Hantlien-Aufchluß. Offerten mit Breisangabe unter 242 hauptpolilagernd.

Fremden Penfions

Penfion für einen 15jahr. Schüler in guter Kamilie gesucht, wo er eb. auch be-aufsichtigt wird. Off. m. Preis pro Jahr u. I. 586 a. d. Lagbl.-Berlag.

Bermietungen.

1 Bimmer.

1 3im. u. Riiche, Dachio., s. vin. Br. 12 Mf. realramftr, S1, b. Schmibt. B5950

2 3immer.

Gneisenaufir. 33, Webning mit Beranda zu verm. Nab. bal. Laben. Richlstraße 9, Part., m. 2-3.-28. per 1. April 311 pm. 1273

3 Dimmer.

Bleichstraße 18, Borberh, 8, St., per fof, eine febr ichone Wohnung von 3 und 5 Zimmern und Rüche zu vermieten. B 6185

Friedrichstraße 10, 5th. 1. Stod, ist eine Wohnung, best. aus 3 Zimmern, Rüche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. 683

Webergaffe 58,

Ede Bübingenfir, Borh, 2, 8 g., R. n. Jub. p. 1. Apr. Rab. Rr. 56 fl. 1201 Bortftrage 19 3. Zimmer Wohnung, 2 Baltone, Bob und Zubehör zum 1. April zu vermieten. B5184 3. u. 4. 3immer-Wohnung ju ver-mieten Bahnhofftrafe 22, Stb.

Frontspil-Wohning in Bias, infl. Zentralh. u. Bast., s. v. R. Arch. Wewer. Dambachtal 41, R. 1288

hochelegante 3-3im.-Wohnung mit Bentralbeigung und allem stomfort Rübesheimerfirage 11, 3, per 1. 4. gu v. Ray. R.-Friedr. R. 43, B. I.

Hochherrsch. 3-Bimm.-Wohn. gum 1. April s. berm. Aleififtr. 4.

Schone große moderne & Bimmermit Gas, eleftr. Licht, nebft Bubebor, ber Reugett entiprech., und eine große geräumige Werfstatt fofort ob. fpater zu vernieten Rieberwalbstraße 55.

chone 3s u. 4. Jimm.-Mobn. im L. St. ber 1. April zu vermieten, Rab, Ecfe Weftenbs u. Boonfir. 9, Bart, B 5555

4 Jimmer.

Bannhoffirafie 9, 1, 4 gimmer, in Bureausw. greign., ju berm. 123

Antfer-Friedrick-Ning 55, 1. Efoge, herrschaft. 4- Liauner-Wohnung mit reichl. Zubehör fof, od. später zu bm. Näh. baielbs: od. Teleph. 18074. B3773

Langgasse 3 4= und 5=Zimmer= Wohnung

gu bermieten, Raberes Bauburcan Rildner. Dobbeimerftr. 41.

Unifensirance 3, frühere Biffa van Bouch, eine bubfa'e Barterre-Bohnung v. 4 Simm. u. Bubeh. (bobe luft. Staume für Nergtem e für Burrangwede febr gerignet) per jof ju berm. Rah, Bureau Sotel Reiropole, borm. -12 Uhr.

Schone 4-3.-28 ohnung mit all. Komfort, 1. Et. Saifer-Fr.-Ring 43. B., per 1. April zu vermieten. Rab. bafelbft, B. L.

Mheinstraße 11

Mohning, 4 Jimmer und Jubehor, 1. Stod, per 1. April ju bermisten. Breis Mr. 600. Nab. im Bureau Sotel Bittoria.

4-Bimmer-Wohnung, mit reichlichem Anbebor in berrichaft-lichem Sanfeldentenboriftrage 1, fofert gu vermieten. 1902

4-Zimmerwohnung

mit Beniralbeigung u. Berionenaufgug, für Argt ober auch ja Gefchafts-gmeden greignet, auf April gu ber-mteten. Rab. haus- u. Grundbefiberperein Luffenftrage 19.

5 Bimmer.

Abotifeattee 35, 1, icone de Bimmer-wohnung wegangshaiber per fofort ober ipater gunftig zu vermieten. oo'r ipater gunftig gu bermieten,

Adolfftrafe 7. Für Argt ober porgigal, greignete Wohnung, 5 g.
u. reicht. Zubehör, jum 1. April
gu vermieten. (Langiahr, von
Aergtin bewohnt.) Rah, beim
Sausbef.-Lereno, Franz Schlire, Bebergaffe 1.

Bahnhofftrafe b, 2, 5.8. Bohn, nebft Bubehör gu bermieten.

Glumenfir, 10, Soche, 5-6 gim, Bubeh. Angul, v. 11-2 Uhr. 8819

Dambachtal 41 1285 berrid, 5-8.-28, m. a. Romf, p. 1. 7, 3. v. R. 8r b. Abener. Tambachtal 41. Villa Kapellenstraße 41,

Bel-Stage u. 2. Stage, gufammen od. geteilt, vollst. mobern berger., je b ichone, große Zimmer, Balton, großer Garten. 1205

Langgaffe 15 m, bie v. b. berft. Sanitaisrat Dr. Beder feit 25 3. innegebabte Pobnung von 5, ev. 8 3tmmern, Bab, eleftr. Licht, Gas, ift fofort ober ipater g, vermieten. Gventl. 3 Raume, Entrejol, als Bureaus ob. Sprechgine, geeignet. Rab. Sausbefiger-Berein Unifen-ftrage 19 pb. Br. Lade. Raif. Griedrich-Ring 68, 2.

Menbauerftraße 3, Villa Paula (am Dam-

1. Etage. 5 Zimmer u. Rüche, gu 1600 Mt. fof. ober 1. April c. gu verm. Bab. Gase u. el. Lichtani. Beranda nebst reichlichem Zabehör. Befichtia. bal. 11—1 u. 3—6 libr. Röheres Dambachtal 24 und Ravellenftrafic 23, 1.

ift Die gweite Gtage, beftebend aus groten Jimmern, Balfon u. Inbebor, per fofert an enbige Bamilie ju vermieten. Rab. im Banbureau Barterre. 4088

Mifolasfir. 20, 2, gr 5-3imm. Bohn, mit Bubet, per 1, April gu perm. Rah, "hotel Reimshof", Bahnhoffir. 16, 4987 Mifciasfirafie 20, 4. St., 5 grope Rimmer m. Indeb. bill gu vern. Rb. Be oels. Hotel Reichshof. 4986

Zaunneftraße 7, 3. Et. (vis-a-vis bent Koder.), Wohn, beft, a. 8 gr. Jim., 2 auft. ft. Jim. n. Jub. p. 1. Apr. 1910 s. v. R. dal 1. Et. 710 WITH PROPERTY OF THE PROPERTY OF THE PARTY.

Tanungfirage 13, ede Beieberaftrate.

faone Wobenng, 5 Bin., cutiffr Bret ob. Rabnarzt geeign., 5. un. Rab. Tannustrage 18, 1. 882 Rab. Taunushraße 13, 1.

Barterre ith. 5-3im. 29cbn. 1000mt.

Waterlooftraße 6, 1, gr. fcone 5-Bimmer-Bobnung fofort on ipat. Beim, b. Sausperm. 126

6 Bimmer.

Bacimancefir. 8 herrich. ichone irei geleg. Mohn., 6 Zim. u. r. Zub., ver i. April 1910 a. v. Roh. bal. 2. 1207 Bahuboiftraße 6, beste Geichaltslage 1. Et. v. 6 Zim. mit Balfon u. allem Jubet. iof. zu vm. R. b. Krante im Haufe ob. Bur, Wilbelmftr. 22. 1243

In Villa

Biehricherftraße 20 herrschaftl. Wohnung v. 6 Jimmern, Bad, Ballon u. Jud., elektr. Licht, Pentralbeigung, z. 1. Ott. 1910 zu berut. Röb. i. Saufe, Sout. 4238

Dothe merftr. 47, 1. Gt., 6-Rimmer-Wohn, per 1. 4.pril.

Friedrichstr.31

2. Ctage, berrichoftl. 6-Jimmerwohn., mod. eingerichtet (feither von Arzt be-wohnt), eb. 8. Etoge, mit reichl. Zubehör, auf gleich ober 1. April zu verm. Wäheres 3. Etoge ober gu berm. Raberes 3. Etage ober Bareau Frieder. Marburg. Weinhandlung, Reugaffe 1a. 638

Friedrichstraße Ede Stirdigaffe,

2. u. 8. Gioge, eleg. 6-Zimmer-Bohnung, bollftänd, nett ber-gerichtet, mit reicht. Zubebör, eleftr. Licht, off. und gefchloff. Balfon, per fofort od. frät zu verm. Röb, bei 44 fibs. Gasser & Co., 1. Etage linte.

Mitolabfirafte 21, 1, 6 gmmer, Midbe Bab, Bubehör, auchals Burcan, per 1. April, ev. früber, au verm. 1908

mit größ. Recotat

bald zu berm. Räheres Wohnungs-liften Abreffe im Logol. Berl. Ki

7 Bimmer.

Aldolfsallee A

ift ber 2. Ctod, vollfandig neu u. modern bergerichtet, 7 Jimmer, großer Bel en Badefabinet, Küche, Speisefammer koblenaufzug nebst reich-lichem Zubehör auf jest over ipäter zu vermieten Käb, baseibst im 1. Stod von b bis 11 m. 3 bis 4 libr. F489

Kapellenstraße 49 51

berrichaftl. Etoge, 7-8 Bimmer, reicht, Bubeb, Loggia, Baff, Gart, eleftr. E., p. iof, ob. iput, Raberes beim Sausperwalter. 1210

Rheinstrate

Sochpart. u. 2. Etage, mit je 7 Jimmern, jum 1. Oftober 1910 zu vermieren. Ru erfragen baselbst 1. Stage pon 11-1 libr.

Wilhelmftr. 16, 2. Et., 7 Bimmer, Babegimmer n. Man-farben fo ort ob, ipater gu bernt-Die Wohnung last fich auch als Bruferdume für gwei Mergte einrichten. 4082

Mit bedeut. Machlah moderne 7-8-gimmer.Mohng. im Gadviert., Beisdtage, abtig. Herrliche 7-Bim. Wohnung Raifer-BriebrideBling, 2. Gtage,

permiteten. Ral J. Bruns, W. Reitmeier, Rheinftraße 21, n. Saupipoft. 4076

7-Bimmer-Wohnung

"Tagblatt-Haus" Langgaffe :5/27,

mit allen Beanemlid,f:iten ausgeftattet, gu Stonfultatione-Raumen für Mergte ze. befonders geeignet. fofort gu vermieten. Raberes im agblatt . Routor, Schalter. balle rechts.

8 Jimmer und mehr.

Biebricherftr. 20 Billa

berricheftliche Wohnung von 8 Zimm., Bad, Balfon u. Zubehör, elette. Licht, Zentralbeigung, fofort zu verm. Rab. im Saule, Sontere. 4220

in unmittelborer Rabe ber Mithelms frage, ift die 1. Etage von acht Zimmern mit allem Aubehör per 1. April zu vermieten. Nab.: Pittets beutiche Creditbant. 4984 Hainerweg 5

elegante Bohnung, 9 Räume, g. b. 1211 Hing Raifer. Bricoria. 78, 1. Grage, herrichaftliche 10. Simmer. Blobmung, Bentralbeigung, Lift zc., gans ober geteilt, fofort gu vermieten. Raberes bort, 3. Stod linfe. 1212

Luisenstraße 25

ift bie bon ben, berftorbenen Spezial-arzi Seren Dr. med, Orippeller bisher bewohnte, bernichafilich eingerichteie 2. Etage bon 8 Zimmern, Liche, 2 Kellern, 3 Dachaimmern, Babeeinrichtung, Sentralheigung, elektrisches Licht, Gas 2c. (Lauftreppe) per 1. Officier zu bermieten. Köheres Kontor, Gerichten brüber Wagemann,

(in ber Rabe bes Boldes), 11 Limmer mit reichlichem Bu-behör, fofort zu bermieten. F 230

Rheinftr. 35, 1. Et., hochberrichaftliche Bohnung von 8 gimmern, besonbere für Mergte gerignet, per Eftober zu vermieten. Rab. Lion & Clo., Friedrich-ftrafte 11.

Rheinftraße fil, 8 Treppen, feon: 8. gimmer . Wohn, mit 2 Rammern, 2 Rellern und allem Bubehor per fofort preiswert gu ver-mieten. Rab, cafelbit, Barterre, und Dogbeimerftrage 60. B 5699 Dogbeimerftraße 60. Tannustrage,

10.3.-Bobnung (Dit, Bentr Delgung), auch geteilt, fofort ober ipdier gu ver-mieten. Rab. Taunusfir. 13, 1, 1290

Wilhelmstraße 10a,

1. Cto f, herefchaftl. Bogimmer. Bobmung mit reidl. Bubebor, Bift, Bentralbeig, ber Oftober gu berm. Rah, b. Dausmeifter ober 3. Ct. 765

faben und Geldenfloranme.

Laden Sismarchring 30 gadens simmer fof. ju perm. Rah. S. Boso7 Giroffreffiage 9 ich. faben, fur Beileur, event. mit Ginr. B6281

Preventrafte 6 1215 Magagin ob. Werlftätte mit od. obne B.Bimmerwebn. gu v. R b. Lionu. Co., Friedrichte. 11

Friedrichstraße 4 große belle Berffigtt im Sofe für jegt. Bwede gu vermieten. Ode Schwale

Friedrichftr. 50, Gde Schwal Gfladen f. Kolonialw. auch f. fouft jed, Gefch. geeignet (4 Schanfenfier) mit n. obne Wohnung zu verm. Rah. baselbft Beysleget. 1 r. 1832

Rariarafe 39, Sin ergeb., große belle Arbeitsraume, Lagerraume, Steller, Staffungen, Bureaus, Hofraum per fol. ob. fp., gang ob. get. ju berm. Slah. bafelbit b. Saus. meifter, Mittelb. 1. 1217

Großer Laden Rirchgaffe 29, Gde Friedrichftrafe, erfie Gefcaftslage, jojo t 31 ber-mieten, Raberes Friedrichtraße 40, 1. Gtg. lints.

Laden Riechgaffe 54, mit Rebentaumen, ju berm, Raberes mur bei Gerhardt. 1218

Ede Mirchanse u. Mheinstraße 45

ist ber Ectaden im gangen ober auch geteilt zu vermieten. Rab, beim Sausmeister ober Kaijer-Friedrichenting 69, 1. 1219

Rirchgaffe 54 Werbigtt ober Lager-raum, Rab, Garbardt, 2.00, 8. Gt. 1220

Canggaffe 1 u. 3

befie Berfehrelage. Gfir Merate, Burcans ob. Ateliers geeignete Raume in mob. Musftatt. ung preism. gu verm. Raberes Baubureau Hildner,

Dogheimerfir, 41. 1221

Langgaffe 24, 1 St., Simmer, ale Bureau, auch für Wergte Rechtsanwalte ze. vorzstiglich gelegen soiort en vermieten. Raberes Sub. 1248

mit Entrefole

im "Tagblatt-Hand"

Langgaffe 25/27 fofort preiswert ju bermieten, Raberes im ZanblatteRounter, Schalternalle rechts.

Großer Laden Langaaffe 33 mit 2 Schaufenftern ber 1. April 1910 gu bermieten. Näheres Goldgaffe 18, 1. 1299

Ml. Laden,

Langgaffe 49, per 1. Juli 1910 311 permieten. Rederes bei 908 Felter & Gecties, Webergaffe 29,

Laden Langgaffe,

befte Lage, fofort ober fpater breidwert ju vermiejen. Soiel Moler Badbaus,

STATE OF THE STATE Langgaffe.

Blod. großer Gd . Laben, befie Bage,

auf 1. Offider preiswert gu bermieten. Unfragen erbeien, unter 40. n 603 an ben Lagbt... Benag. Bb804 Beriag.

La Belle Moun

Mr.

melt 3 Entrefo Merm bajdbft. Lader

an ber 2 Edlat Plorigh e. gre Borbe Mority fofort e

Ret Lad numg Deig. 1 50)

M mun L Mah Mhei Juft Smarnt riditu bill. 3. Genen

Werth

Bageri

Speid

gans of

Ecerobe

firaffe Nabere 2°ad mieten. Lannu Näh. L.

EBalran Soloni 25 1 Babel Gleichä C. I Lad Bu ber

go deth f per 1. Mad Botini La au bermi

(3

Lad (%illenbe

Fi meldie

fellen, Senti Bibeth I. & ausgulei Eare. hohe wünicht

Sopothe Boulage inner-erien 7 an

erbet.

traße

on on

ilien. ngabe

guter b be-s pro erlag.

iegt. 747 ditval

fouft

miter) Mab. 1232

troge

ume,

ns ob. Saus. 1217

rafe,

1241

mit

Derm. 1218

1.

db.

erspa"

1220

3

ers g

att-

г, 1221

ferate

elegen

1263

66

m ber iheres

1222

10 su

908 Te 29, **超**汉国

ter

18.

Langa be Abmerter, ift großer Laden

net 3 großen Schaufenstern und Entrefol ju vermieten. Raberes bei Mormanus & Broitzbeim 1223

Laden Michelsberg 6, an ber Langaaffe, ju bermielen. Edladen Moritifrage 2 (Rhein-frage 38) gu bermieten

Ronigar. B, nabe d. Bibeinfir., ift e. groß. Laden 3. verm. Rab. Borderh. Cart., Baderei. 1925 Beloribat. 45 Baben, geräumig bell, auch fur Bureau, per fofort ober ipater billig ju vermieten. Raberes bafelbit 1. Gtage. 1226

> Reubau Rheinftraße, Gde Buifenplag,

Labell, rb. 80 am, m. Sont., ganzob. gefeilt, Woh.
nungen, b u. 7 Zimmer, m. S.Deiz uiw. fofort ob. 1, April 1-10
zn verm. Anberes Baubureau
kuens. Luifenplah 7, P. 202

Mheinstraße 37 aum 1. Mpril gu vermieten. Räher. Luifenplan 7 (Ged Mheinftr.) b. Mechteanwalt Juftigrat Kullmann. 1279 Scharnboring, 27 Laden m. Gin-richtung, f. alle Geichafte geeign., bill. 3. v. R. Stb. Bt. I. liel?5

Gegenüber Hauptbahnhof,

Coladinaustrafic 19-25, Wertftätten, 1 mai 160 gm p. Bagerraume, 1 mai 240 qm, ll.C. Bureaus, 1 mai 74 qm p. Speicher, 120 qm, gang ober geteilt, ju vermieten, Rah.
C. Kanikbremmer, Friedrichkr. 12.
Beerobens Andell mit 1= Rimmer-firafe 29 andell Mobiling p. fof.

Paben Gde Beernbens und

8 Schaufenftern, Labengimmer, mit ober obne 3-3immerwohnung gu ber-mieten. Auch f. Burean gerien. 25962 Laden

Taunuefir. 31 f. 1. Juit ober fpater. Rab. L. Lopold. Bierftabter Dobe 20. Laden

Balramftrafte 33, für Gemilfe und geloniam, auf fofert o. fpater. 1168

Webergasse 12

1 Saben mit 2 Rebent, (s. Bt. Barfilm. Geichaft fol. zu um. Rat. bei 1240 C. D'hillippi. Dambachtal 12, 1. 2aden Bimmer und Riche fofort

Großer Laden 1228 per 1. Juli gu berm. Rab. Gefaben. 2aden, für jedes Gelchät geschocht, für jedes Gelchät geschocht, eignet, mit ober obne Wohmung zu den Abolifer. 6. 1. 1229
2aden Mit Zimmer u. event.
2berffatt per 1. Juli zu dernicten. (Umbau.) B 5649
wilhelm Mirach, Bleichftr. 13. Sabett mit Babengimmeru, Reller pater ju berm. Maberes bei Adolf Limbarth.

ERenbogengaffe &

Raben mit Bim, fol. ob. fp. gu berm Rab. Fantbrunnenfir. 9. 1281 3 große helle Räume

Morgen-Musgabe, 2. Blatt.

- Mainz, in belter Lage (Größe za. 76 gm), past.
für Rontor und Lager, gans ober geteilt sof. billig zu permieten. Räh. Friedrichtraße 40. in befter Berle rolage, Wilhelm Gasser & Co. Laden

Bleiche 15. mit Babengimmer, in welchem ein Friseur-geichaft betrieben wird, zu vermieten, Rab. Rellerftraße 10, 1 1. 756

Läden mit Labens, fof. ob, fpat, gu berm. Dranienftr. 12. Th, Detterich, 1232

Jum 1. Offsber ift das 1801 Som Entrefol (183) mit Wohnung u. Rüche zu vermieten. Meinrich Roemer, Langgaffe 48, Ede der Bedergaffe.

Große helle Bureauräume mit Bentrolbetgung, in befter Geichäfts-lage, auf fofort ober ipater an ver-mieten. Raberes Saus- und Grund-befigerverein, butfenftr. 19. F 400

Eleganter Laden

für 800 Mt., ebent, mit Zimmer, gr. Ruche uim., ber iofort ober ipater zu berm. Rheinfer. 108, B.

Die von L. Walirabenstein innegehabten Bureau- und Wohnräume folort au permicten. Reberes Out-

Labell mit Labengimmer an berm.
Debr geignet für Barbier
ober Sitiate. Seerobenfir. 32, Gde.

Parterre-Raum Bebergaffe 8, feitber Breubtiche Maffen-Lotterie, ber fofort ober fpater au beim Rab, Garth, 1, St. 6.1 Rah, Garth, 1. St. 6 1
Die von Herris Sattlermeister Bocker
innegeh. Wertstätten find auf. ob. get
an ruhges Geichät als MS Werts
Kätten ob. Lagerräume Min. u.
obne Bohn. p. jot. ob. jp. zu verm. Räh
Kl. Webergaffe 13 bet & appes-

Großer Laden, gang ober geteilt, sol. od. später zu ber mieten Wenrichtraße 6. 128

Schöner Laden in Wilhelmstraße fofort ober fpater gu vermieten. Rab. Beberarf bait Wilhelmftrage 10 a.

In unferem Renbau BBitbelm. Brafte 36 fino per fof. ab. fpater 30 Bimmer & mobernfter Uns-ftattung, als

Brivat-Sotel.

Nob. vormitt. in unferem Kontor, Salachtbausftr. 23, ob. mittags v. 2—3 Uhr Bilbelmftr. 10a. 801 Gebr. Lakin.

Ladell mit Bohnung, eb. mit räumen ober Wertfiatt, au bermieten Porffirafie 28. Nah. im 1. Stof bei Weber. 1234 di Weber.

Wiod, nener Edladen, ca. 50 gm, Kaifer Friedrich Ming.
nahr dem Handthabof, mit od. odne
8 - Jimmer - Wodung ver I. Cftober
preisw. zu vera. Majr. erd. unter
ev. 568 an den Tagbl. Berl. 824

Südviertei Laden f.
Ledensin. Kanfinm k.
billig zu berm. od r zu verfanfen Off.

billig an berm. od r an verfanfen Off. u. v. 105 a, b. Tagbl. Verl. Bo 98 Fabrifaul. Waldfr. 49, a. jeb. Betr. geeign., gang ob. get., g. v. Rab. Raif. Fr. R. 61, 2 r. 1235

großer Laden, ab 1. Juli 11 bermit Butgefdaft, ab 1. Jult zu bermieten. Raberes A. Ballorath, Main), Große

Millen und Saufer.

homherrsmattlime Villa Biebricherfir. 39,

8 gimmer, große Diele u. reichl. Zubehör, Zentralbeigung ic. per iof, ober ipater an vermieten ober gu verfaufen. Rah, Leonungs-Rachweisbureau Lion & Cie., Friedrichftrafe 11.

Sochherrichaftl. Billa

(fruber Oftermanns Befit), große Barfanlagen, gentrallage, borteil-baft per jof.gu bermieten. Verlauf nicht ausgeschlossen. Ras. b. d. hiefigen Senfalen u. b. Derrn Karl Georg, Riehistraße 13. 1287

Billa Nerotal 53, @ 10 Simmer, Bentrolheis, Antoraum, gr. Garten, Saltefielle ber eleter. Bain, folort zu vermieten ober zu verfaufen. Rah. Schlichterftraße 15, Bart. 1296

Ctagenvilla nahe ber Tonnusftraße 4 Jimmer u.
Rub. im Erbg.: 6-7 Jimmer im
1. Stod u. Frontspise, Ballon bezw.
Lanben in beiden Stagen, gang ober gefellt ab 1. April zu verm. Raberes
Dambachtel 20. Hochpartere. 764

Fur Penfion a. Recondales genten-Heim herrichaful. Willa, Wechtsbergfte. 14 Jim. u. reicht. Rebenfaume, febr bill, zu berm. Gennt. auch mar eine Etaget. Abolistraße 8. 4160

Billa zu vermieten, bestehend aus 8—10 Limmern und Rubebör, Bors p. Hintegarten, p. 1. April ob. später Sonnenbergers straße 56, Barts. Kab. baselbit.

Moolfshohe, Wiesbab. Alec 46, bir.a. d. Gleftr. Babuhaltest. Aussichts-turm-Landesdenkmal, 1238 = moderne Villa =

m. Diele, 6-8 gim., Bentralbeigung, icon. Garten, berrl. Aussicht fo'ort ob. fpat. 2, vermieten ob. 3, verfaufen. Rab. beim Gigentumer Filbrer. Gr. Burgftraße 10, fier.

Fremdenvenfion. Billa, feine Kurlage, 12 im., Garten, Bentralbeigung, elettr. Licht, gang nen renoviert, per fofort an vermieten, eventuell zu verfaufen. Offerten unter F. 560 an ben Logbi.-Berlag.

311 vermieten

hodherrichafti. Billa, enthaltenb 8 Simmer und Anbehör, nabe ber Wilhelmfrabe und Ruranjagen, netter Gartin Breis Wi. 7000 p. a. Ales Rabere burch bie Immobillen-Agentur von

J. Chr. Glücklich, Bilbelmftrage 50.

Möblierte Mohnungen.

Möbl. 4-Bimmer-Wohnung mit allem Komfort febt preiswert Breinfir. 12, 2, zwei eleg. Jim. a. Copffeinerstraße 44, 8, bet B. F118 Bohns u. Schlasz, gute Bent., 70 Dit.

Mengerei zu vermieten. Rauen- | Sonnenbergerfie. 40 mobl. Billa 31 Willa Monbisou, berm. Rie Selbstbewohner. Raberes | Willa Monbisou, bein. 20. Zannussir. 17, 3, bei Marate. | Brembenpension

In bester Aurlage ift ein elegant mobi. Barterre u. 1. Gtage gui. ob. getrennt gu berm. Die Billa mit groß, Garren, birelt am Aurpart, bat allemobern. Gine, gr. Bibbterraffe, Batt. n. Baber (auch elefte, fomb, Licht-baber), Rab. Sonnenbergerfte, 26.

Möblierte Jimmer, Manfarden

Albrechtstraße 23, 2, Rabe Landgericht u. Mobifsallee, eleg. mobl. groß. Zimmer per 1. Alprit ju vermieten. Briedrichfte. 46, 1, gut mobliertes Zimmer ju bermieten.

Kaifer-Friedr.-Ring 14, 2 r.,

elegant möbl, Galon mit Balton nebft Gelafzimmer ju bermieten. Baifurahifte. 24 fajon möbl, Bimmer

mit Schreibtifch ju bermieten. Wielaudft. 11, 2r., behagt möbt. Schreibtifc nebit luftig. Schlafzimmer, m. Bab, in feinem Saufe bet einzeln. Dame bauernb gu vermieten.

Mobil, Colafen. Mobnig, in Beranda, eleftr, B. Gubi, Billa, preisw. gu berm. Emferftr, 68, Hochp.

Möhliertes Bimmer, mir schöner Rhein, mit Fr bftüd in vernieten Abolisbibe, Rafianerferage 11.

Bmei schon möbl. Bimmer fofort gu berm, Richtftrafe 0, Bart. tir, schön mobil, Jimmer in neuherger. Wohn., 1. St., ebt. mit Frontipigs. od. gr. Mid., nebst Vückonbenus., um den i. muß. Br. b. 42 VI. dro Mon., Lage Sed-robenstr. Sedanpi., Sonnens., der geeign, für Architecten o. Kanf., mann mit eig. Bureau. Mäheres Rieblstraße 22, 3 St. links.

Leeve Bimmer und Mienfarden etc.

Bleichstraße 18 2 febr icone Frontfrigimmer an rub. Leute ohne Rinder ob. einz. Bert., auch einz., ju bm. B6136

Memifen, Stallungen etc. Biebricherfit, 45 Staff in Bobn, Die mife ze, per fofort. Rah, baleibft.

Mainzerstraße 68 Stallung mit Remife per 1. April an vermieten, gur Beit von Burusfutiderei Peix benugt. bon Angusfuticherei Peix benust.
Stände für 10 Bierde, geräum,
Dof, Dunegrube, Memife, Leibc.,
19 m lang, 5 m tiel. Wagenwas platz zementiert. Wasserleitz.,
eleftr. Licht. Separate Einfah t.
Kann auch für andere gewerdliche
Amgleben wisschen 4 n. 5 Uhr Werftegs auf vorber. Anmelbung beim Eigntilmer Maingerestraße GS, 1. Stoc. 4083

Busmärtige Wohnungen.

Sochherrichafft, neugeitl, 6.2.38., Garten, wegen Sterbefalls pristo, gu permieten. Gieftr, Bahn 4 Min. vom furb. Biesbabenerfir, 77, Connenberg.

Copficin i. E. -4 Zim, Küche u. reicht Zubebör (in Billa) febr bill, zu v. Staufenweg 24.

Frentden Pentians.

Bantineufte. Brembenbenfien 1. Banges.

Gendenbenfini I. Manges.
Schonfie Lage, ausnittelbar an den fine anlagen, Theater und Kurhaus. Hernruf Gis. Lift, Jentralbeitung, eleftr. Sicht, Bubez. in jeder Eige. Kurgemäße Küche. — Thermalbader. Besterin: Benura Karana.

Geb. alleinsteh. Dame

findet angen, Seim, geiftige u. muftel. Anregung bei zwei geb. gutiftnierten Dagien in eigener Billa, jodine gefundeste Lage Wiesbadens. Benfionspr. ned Au-fpr. Erste Siel., auch Bantel. geg. u. erb. Off, unter ID. S&S Tagbl. Bertag.

Radin. Bflege nebaft, mobil. p. alt. alleinft, herrn gef. Geff. Angeb. u. Mr. 2". 28 hauptpofil. Rheinftr. erb.



Buf Ottober od. Geptember geräum. 5-S.-W. 2. Et., in gerter, ruh. Lage, von finberl. Ebesaar zu mieten gei. Off. m Br. u. V. 59 an Laght.-O.-Ag., Wilhelmftr. 6, 4191

fuct fc. m. 8. mit Frühlt., mögl. Sonnen)... in tuh. Lage. Off. mit Preis u. a. 585 an d. Lagbl.-Verlag. CONTRACTOR AND ADDRESS OF THE STREET

> Jeder Mieter verlange die Wohnungslisten des

Hans- n. Grandbesitzer-Vereins M. V. Geschäftsstelle: Luisenstrasss 19. Telephon 489.

F 400



Stadt-Umzüge.

Vebersiedelungen von und mach auswiirts.

Aufbewahrungen für kurze und längere Zeit.

Verpachungen, Spedition von Minterlassonschaften, Ausstauern etc. etc



Buream 5 Nikolasstrasso 5.

Wohninge-Rachweis-Bureau Lion & Cie., Briedrichftrafte 11.

Telephon 708. Größte Quemabt von Miet- und Raufobjetten jeber Mrt.

Geld= und Immobilien-Markt des Wiesbadener Tagblatts.

Bofafe Mugeigen im "Gelb- und Immobilien-Marti" toften 20 Big., anstvärtige Angeigen 30 Big. bie Beile, bei Anfgabe jablbar.

Geldvertehr

Sapitalien-Angebote.

Kür Supotheken, weiche fiftifig gemacht werben fellen, babe fiets Raufer. 4180 Senjal Meyer Sulzberger, Moelheidftr. 6. - Telephon 524. I. Sypothefenkapital auszuleih. 3u 4 bis 4 1 " bei 00 %, b. Zare. Off u. W. & 63 Tagbl. Berl. Ber eire möglicht

hohe erite Shbothel wünicht ober feine erfte und gweite Dup thet vereinigen will, wende fich an ... fix y potteckenbunk 660. hauptmonlagerab Biesbaben.

In der Belideniftadt Beffens porgliglich geführte Bertretung einer erft. Haffigen Tenerverficherunge-Befellichaft

la Sypothefen bet hoben Lins langfriftig nach. Balds geff. Of. erbeten unter Et. 2006 an Maasenstein & Vogler A.-G., Caffet. F64
10,000, 12-15,000, 20,000, 25, bis
80,000 SRf. ouf pure 2. Sup. ausgaleib.
E2. E3-chate-de. Bertramfir. 15.

Deitfauflypothet
im Betrage von M. 10,000 bis 17,000
und von ea, N. 6000 au faufen gefucht.
Angebote erbeten an 4:42
Eenfat 5°, A. Beerman,
Nifolasticate 23.

45,000 Bart
Brivatgelb gur 1. Stelle fofort auszu-leiben. Off. n. A. 60 an bie Tagbl. Saupt-Apentur, Bilbelmftr. 6.

15-20,000 MR, auszuleib.

Auf 2. Sypotheten ift ein größ, Rapital auszuleiben und wird gefeilt in Beträgen von 15,000 Mt. und mehr. Offerten unter S. 566 an den Tagbl.-Berlag.

25,000 DM 2, Spp. auszuleiben, Offert, u. M. 4 hauptpoftlag, B6485

30,000 Blark auf gute erste Supothek gum 1. April auszuleihen. Offerien unter M. 579 an den Tagbi-Berlag. F 308

Privattapital. 287. 50 - 60,000 auf 1. Supothet, 15,000 auf 2. Spothet, (00) auf 2. 6000 auf 1. " aufs 2

" aufo Land 4243 aneguleihen. Senfal P. A. Morman, Rifolasstraße 28.

DRT. 60,000, auch geteilt, gur austul. Aborto son., Rallu erfit. 2. Bavitalien-Gefuche.

3-0000 BRt. gegen 16,000 hapoth. Sicherheit obne Agent gel. Off. unter ve. Re. ponlagernd Ant 4.

10,000 MR. 3u 6º/o.

Guter Litelliger Sphothesenbrief (monatsiche Zinszahlung) mit Rac-laß zu verfaufen, ebt. werden 36 anderer Werte in Labliung genomm. Lingebote unter Df. D. 3433 an Rudsif Mosse, Düsselderf, Ger-mittler gehicht. F118

Gefucht

18,000—20,000 Mt. 2. Supoth., mit 15° b. feldger. Tare ausgebend, von Selbsigeber auf folort. (Bila in bester Lage.) Off. unt. 8. 585 an ben Tagbl. Bertag.

n. mi Mt. 56) Danno per balb actuckt. Abfolut fichere Sache. Offerien von Darteihern unter E. 59 an Zagbl. Haupt-Agent. Bilbelmftr. 6.

Mt. 20-25,000 als 2. Hopothet a. Wobuhaus in bester Lage aufzunehmen gesucht. Off. erb. u. 80°. 50° an die Zagvlatisdaubts Algentur, Wilhelmstr. G. 4246

30,000 Mt. 2. Sppothel gefucht. Off. u. St. 588 an ben Togbl. Bed.

AND DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE PARTY
M. 30-34,000 3. Ablöfung einer vorgügl. 2. Ovs. . Sui er ob. frühr geindt. Ingeb, erb. n. W. 5.9 an ble Egbl. Opt. Mg., Bilbelmitt, 6. 4217

-

n of

bezw. 2. Sypothek

140,000 bis 150,000 Bat., geincht ber 1. April ober 1. Auft b. 3., beste Burg, prima Objett. Angebote erbeten mater I. 586 an ben Toabl. Beriga

Immobilien

Immobilien-Berkanfe.

Immobilien-Derkehrs-Gefellschaft m. h. f., Biartiplati 3, Bart. Aciephon 618. 8958 Größer Ausbrahf von Meber und stausswirften jeder Art. Ropeniofer Bobunnas-Ramweis. Dipotheten Bermitting.

Immobilien - Ageniur J. Bruns, W. Reitmeier,

Mhetufts. 21, nate Sauptpoft. Benfionen, Saufern, Sotels, bier und enmarts, micte u. teufweife. Dinerfe Gelegenheitskante,

8. a. 2 habfde, neue Billen, 8 fcone Ctagenhauf., 8-7% rent.

Villa za vernaufen

Shubenftrube 1, mit fcon Garten, freit gefunde Lage, in Balbednübe, onlieftellt ber eleftr. Bahn Linden-bof. Silla nengerflich eieg einger, 8-10 Bim. u. Inben., Bentralbeig, eleftr. Licht ufw. Rab. Mag hart mann, Beiber. Schubenftrafe 1.

Meizende Villa mit Garten,

der Rengeit entfprechend (Bentralbrigung, eleftr. Bicht, Gas), m. gr. Diele, 12 Jimmern u. reichl. Zuvender, 6 Baltons mit herri. Ausficht auf ben Tounns, feit-warts ber Biebricherftraße gelegen, perhaltniffebalber iof. preifte ert gu vertaufen. Allee Rabereburch bie Jmmobilien-Agentur bon

1. Chr. Glücklich, EBilbelacftraße 50, bier.

Wegzngshalber sehr preiswert zu verfaufen

bie Bills Mosbederftraße 3 mit allem Komfort, Gas, eleftr. Licht, Beneralbeigung, Marmortreppe, Bor- und hinlergarfen. Räberes burch bie Immobilienagentar von

J. Chr. Glücklich Bilbelmftraße 50.

0000000000000000000000000 zu verkaufen

Sahn i. T.,

bireft am Balbe bel., reigende ff. Billa, enth. 6 Bimmer n. Bubeh., gum Breife bon Mt. 14,000. Maes Rabere burch bie 3mmo-

bilien-Mgentur von J. Ciar. Gilliektich. Blesbaden, Bilhelmitrage 50. 60 0000 00 0000 000000000

Gont a.

Romantifch beleg.

Villa

in St. Goar, mit herrlichem Blief auf bas gange Mheintal und Umgegend, girfa 8 bis 10 Bimmer u. Bubehör, Ben= tralbeigung, cleft. Licht, hubicher Garten 2c. 2c., unter gunftigen Bedingungen fofort gu verfanfen burch bie Immobilien-Agentur

J. Chr. Glücklich, Wiesbaden, Wilhelmftr. 50.

Günflige Gelegenheit jur Errichtung einer Denlion.

Saus in Taunusfir., neben Reubau Augenheilanftalt, ents-haltenb 30 Bimmer nebft Bubebor, ift preismert gu berfaufen ober gu außergewöhnlich binigem Breife auf langere Beit fofort 311 bermieten. Alles Rabere burch bie allein beauftragte Jmmobilien-Agentur

J. Chr. Glücklich, Bilbelmftraße 50.

Moderne Billa,

feinfte Burlage, 11 Bimmer, Diele, felbiterbant, megen Lodebfalle bes Bestigers febr billig zu bertaufen. Lustun't b. Jon Mandultzky. Bebergaffe 3, 2.

mor willa am mit Garten, 8 Zimmer ufto., nahe beim Balde u. der Elektr., preistvert zu berk. Off. u. B. 59 Tagol. Haupt-krentur, Wilhelmstraße 6. 4280

Merotal, Etagen-Villa,

auch für Benfion geeignet, zu verlaufen. Räheres durch Raufmann Ludw. Escortoin, Goldgaffe 16.

Das neuerbaute Botel Raffau in Johein, in unmittelbarer Rabe vom Babuhof und Balb, mit all. Komfort ber Rengeit verseben (eleftr, Licht, Dampfbeigung), ca. 24 Raume, gr. Saal, Stalleng n. Auto-Garage, Garten ze., ift wegen

Todesfan preiswert fofort preiswert ju verfaufen. Anes weitere durch die Immobilien-Agentur von

J. Chr. Ginalia, Wiesbaden, Bitheluftr.50.

Mobern ansgeftattete

Willa

(auch für Benfion geeignet), in Som-burg b. b. S., eleftr. Bahnverbind. mit Frankfurt, tommunalsteuerfrei, 10 Fimmer enthalt, mit Barmwasserbeigung, 1500 Omte angelegt.
Garten, Berhöftnisse halber für
55,000 Mf zu verfausen. Näheres
E. Nühl, Somburg v. d. d., Frankfurterlaubstraße 64.

Ri. Billa mit icon, Garten, biet Coft, an viel bejindt. Orte, nabe von hier, Babnftation, ichnibenfrei, Wet. 20,000, geg n Geogenbaus bier. Mittleres Gefeinf shaus, nabe Itsmardring, porzügl, rent., in bestem zufland, burch Umban bon Saben noch rentabler merbend, gegen flein. Geichäftsbaus mit Laben. 4158 Otto Engel, Stoolfftr. 3,

Billen zu verkaufen. Mehrere icone Billen, fleine und große, find billigit zu berfaufen. Bitte brieflich anzufragen unter 2, 579 an bas Wiesbadener Lagblatt.

Ginfamtlienvilla, 3bfteinerftr. 3, ber Rengeit emipr, n praft, eingerichtet, Zentralbeis, Bab, Garten, 9 Zimmer n. reidl. Zub., p. 1. Juli, en. friib., gu ver-taufen ob. gu verm. Best bitg, jederzeit.

Willa Till Leifingstraße 13,

neu erbaut, mit allen Bequemlichfeiten ber Rengeit auf bas Bornehmite eingeristet, ju verfaufen. Rah bafelbit bei Wiederspahn & Seheffer. Wegen To cofalle und Muflofung bes Sausflandes

gu berfausen od. zu bermieten Billa, ebentisell auch geteilt, Kurlage, els Derrichaftszimmer, Wintergarten, f. reichl. Zubehör, Stallung, Remise, Kuischerwebnung, schöner parkähnl. Gearten usw. Käheres im Lagbl.

S woommoderne 3 gang nene Billa

bireft vom Grbauer felbft in der feinften, rublgen, ftaubfreien Lage gu berfauf. Julius Allstudt, Schierfieinerfrage 13.

Ml. Villa

Willa am Murpart, Bartfrafie 57, nachft b. Tennisolat, mob. Reubau, eleftr. Licht, Bentral-Deigung, 9 Bim., Diele und Reben-gelag, gr. Garten Blag für Stall-gn erfrogen im Banbur, Langrod, Rifolasfirage 3, Bart.

Meine 4 an der Gotifried. Rinteiftr. auf ber Monifchone errichteten neuen Ginfamilien- Landhanfer maff., fol. geb. u. m. all. Komf. d. Neuz. u. d. Lechnit ausgeft., aleb. z. b. All. Näh. b. d. Bef.: Arch. L. Meurer. Luffenftr. 31.

in der Rabe b. Wiesbaden u. Maing, gefunde Lage, am Zichtenvald, ich. Ausblid auf Rhein u. Taunus, a. als Benfionat od. Sommeraufenth., billig zu berfaufen oder zu vermiet. Off. u. A. 794 an den Lagol.-Berl.

Bad=Ranheim.

Billa in gut. Kurloge, 10 Sim. u. 4 Maniardens. im Souterrain Fim., Rüche, Keller u. Waschfüche, Gas u. eleftr. Licht, bei fl. Anzahl, zu verfaufen, ebil. p. 1. April zu vermiet. W. Wastmann, Lindenfix. 22. F 110

Jandhausidnll am Ahein, Schmudta den, Wohnbiele, Rüchenranon, Bab, 2 Alofetts, 6 simmer, 40 Ruten Garten, Abeinerraife, flein, Rhein gaper Siabtorn, 3. Selbitfoftenpreis zu verf.; besgl. neben anliegenber Bauplay von ca. 1000 am. Geft. Offert, u. A. 892 an ben Tagbl.-Beilag.

Weinbergstraße 20 (Höhemage) 7 Limmer, 4 Manfard., reichl. Zubehör, eleftr. Licht, Zen-tralheizung zu verk. Rah. daselbst.

Bahnhofftr. 20

m. 27,20 Met. Strafenfront und 20 Mr 38 am Rtade ift preiswert unt. afinfigen Bebingungen 3. berfaufen. Einstelt 1. Juli 1910. Muf bem Grundftild befindet fich jur Beit bas Reibengelbenter. Es

eignet fich burch berlehroreiche Bage unb Grofe für jebes gefchafts liche Unternehmen. Unsfnuit erteilen:

Redtfanwalt Dr. Bickel. Juftigrat Br. Loeb.

Rirchgaffe 48.

Rieines Onns mit Garten gum Bewohnen für eine ober zwei zum verböhnen zur eine ober zwei Hamilie eingerichtet, in gesunder ruhiger Lage, Philippsberg-ftrake, preisw. zu verf. durch Anitiz-rat Dr Loeb, Kirchgaffe 43, 1. F 280

Saus Nikolasitraße m, br. Ior abrt n. gr. dor (f. Weinsbandig, ob. bergl. Gefchafte befonders gerianer ift gu verfaufen, Senfal F. A. beerman, Nifolasstraße 28. 4218

Cerrain und Häuser

in feinster Lage, mit allem Komfort, nach Mannheim u. Aubwigschafen zu verbillig jit verfaufen oder zu verm. tauschen. Ich nach Eaven. Off.
R. Cart Ravela. Hotel Reichshof. 3857 unter S. Z. 150 poillag. Biesbaben.

Mans im Murzentrum, nabe Bilbelmftraße, mit 2 Laben, Entrelol n. gr. Lager . n. Gefchaftes raumen ift zu feiten gunftigen Be-bingungen 3. berf. Rab, fobenfrei. Seni, P. A. Herman, R folgsftr. 23.

wans -

m. gr. Wirtschaft w. hob. Alters bes. Bef. mit 8—4000 M., Ans. zu berf. Ost. b. Selbst. u. G. 584 Tagbi.-B.

Gelegenheitstauf für Mehger.

Rentabl. Saus mit Resgerei-Gin-richtung, worm feit Jahren gubgeh. Rebgerei betrieben wird, mit stria 3000 DN. Anzahlung zu berfaufen. Off. a. g. 587 an den Lagbl.-Berlog.

Schones 2-nodiges 4- beim. 5-3im .huhans. bor 6 Nahren gebaut, nebit großer Stallung u. ichönem Garten, 10 Min. bon der Babnitation emfernt, in Baithain b. Laulerbach (Nogelsasbirge), sehr preiswert per losort zu berdachten. Resissanten wollen iich melden unt. D. 106 an den Tagdl. Berlag. B6164

Berliner Rentenhaus

w. Kranff. gog. fleinere Billa Bies. babens a. faulch. gef. Lugahl. erm. Rab. u. D. 586 an den Tagbl. Berlog.

Dillen-Baupläte Mosbacher- und Brillpargerftrage, rub, fei e Bage, gu bert. Elleranbraftr 15, B.

Terrain am Bingert, iiber 4 Morg, Areal, f. Mt. 25,000 au vert. Senial P. A. Herman, Rifolasfiraße 23.

Grundstüd = Berfauf

Belegen bor Erbenheim, Salteft, ber eleltr. Bahn, 68 Rut., 22 schöne Obstbaume u. genehmigt. Baugeichn., Unvidende balber zu verl., z. Bauen fann auch Baugeld bazu gegeben w. Off. u. O. 585 an d. Logdt. Berlag.

Grunditude

(Spefulationsobjefte), bireft Biesbab. Grenge, preiswert gu verfaufen Sonnen-bera, Riesbabenerurage 77.

Immebilien-Aaufgefuche.

Wioderne Billa 3 m. Bentrathein, Gleftr., jum Preife v. 60-80,000 R. ju fauf. acfucht. Smierfteinerftraße 13.

Rleines Landhauschen Sonnenberg, Bierfindterhobe, tauft fofort. Offerten (idrifilid) nach ftarlftrage 11, 1.

Suche fleines Bandhaus mit großem Garten ober fleines Eut v. 30—100 Mg. in Nähe Wiesbadens ober weiterer Umgebung. Off. vebit Fr. u. A. 832 an den Tagbl.-Verlag.

Baublat für Etagenbant ober Billa su faufen gelucht. 20,00 Mt. 2. Din, mit bopp, Sicherheit gebe außer Barg bl. in Bablg. Dif. u. G. B. 157 poftl. 4229

= Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts

Berfäufe 🗀 🗀

Pferb aufs Land gu berkaufen Abolisallee 40. Doppel-Bony gu berkaufen bei Sellerbach, Kaifer-Friedrich-Ring 72.

Safen billig gu vertaufen Beilitraße 5. Karterre. Lebenbe Operhäden bill. abzug. Dabheimerstroße 120, 3 r. 16332

grau und schedig, zu verk. Adler-grape 8, Wirtschaft Beidenmauer. Diterböschen
pro Stüff 1 u. 1.50 Mt. prima weiße Wentauben u. prochibolie weiße Lodentauben pro Baar 8 Mt. zu bert. Ras, bei Auficher Werner, Wierfederteilse is. 4945

Bille Liebhaber! J. Fog-Aerrier, taffener, in mur gute Banbe su vf. Beitelbedfir. 14, S. B.

Amergeinscher-Hündin, findemein, 1 Jahr all, Studiestein, 1 Jahr all, Stummbaum, delig abauged. Diedrich, Kirchitz. 16.
Gine Bozerrüde, 8 Wochen alt, billia zu bert. Dramenitraße 48. dib.
Gräffall Tobermand mit Sib., Berercklieden de Rechtinicher-Kieden billig Dobeimerstraße 18. Gift.

Tadelbindin.

Dadelbundin, hubiche hellbraume, 136 Jahr, nur in aufe Sande billig abgugeben. Nab. Emjerirrage 65, 2. B 6360 Ranarienhibne u. Weibchen gu pf. Beite, Webergaffe 54.

feinste Canger, auch pr. Buchtweibch. Bogefer, Geerobenftrage 16, 1 r. Schone Ranarienbahne v. 5 D. an ju bertaufen Reubauerftroge 10, 3 Ranarienhabne, eine Bogelorgel,

Seden u. Kafige, wegen Aufgabe der Juste zu verfaufen Aheindahn-prage b, Dachstock. Br. Kanarienhähne u. Weibchen (r. St. S.), vieli, Sang., eble guchtt. bill. Dellmundftrose bl. 8, Robbang. Ran. Häbne u. Weibchen billig Kaiser-Friedrich-Ming 2, Geiselhart,

Rangrienbahne, bochfe pram., Bens, Rheingauerftrage 8, Gtb

Damen-Sommergarberobe, 44, Sut bill, zu berf. Abelheidtraße 4.
Sut bill, zu berf. Abelheidtraße 4.
Gut erh, weinrotes seid. Nield bill, saverzeid. Derren Schirm, Kimone-Mantel, seid. Musen, Gr.
44, Letthut, schwarzes Aleid, fast neu, chimrer Cebrock, it. Sia. 1. bill., skatelbedurgte 18. Bart. r. B 6367 Bettelbegirafte il. Bart, r. Biss Ediner D.-Angug (mittl. Big.) gu bert. hiridgraben 26, 8.

Angug, noch neu, mittl. Stetur, gu berfaufen Berberfit. 27, 2 r. D. Schnfirft. (39), S. Schnfirft. (42), pr. Cual. bill. Bahabofftr. 8. 4249

Teppich und Pflisch-Tischere fast neu, für 12 MM., ovaler Tisch für 6 MM., Konsolschränklen mit Kupfer für 8 Md. zu vert. Luisenstraße 6, Frontspike. 4233 Flügel, Kund, furz, voll. weiter Ton, ungungel, billig zu vert. Rheingauersfiraße 4, 3 x., 10—2 Uhr.

Gerichisftraße 9, 1 r.

14 Original-Bleiftiffzeichnungen
bes bekannten Ralers Wilhelm Thielmann preiswürdig zu berfaufen im Berlag des Wiesbadener Tag-blatis

Biano gut erbalten, billig abzugeben Sedamilas 3, 1. B6223 Wobernes Schlafzimmer, hell nuhdaum imitiert, 2 Betriftellen, 1 Wordstollette mit Marmor und Spiogelauffas, 2 Kachtickräuchen mit Marmor, 1 zweitürig, Spiegel-Schrant, zuf. Mf. 233. Mibel-lager Biluderplas 3/4. B6442

Mob. Schlafs, nur 180 Mf., mit Glas u. Marm., med. Ruch. E. wur 88 MI. Rauenthalerstraße 6, B.

Mobernes Schlafgimmer, bell eichen, innen ganz eichen, mit Schnickeri und Intarfien, 2 Bett-stellen 1 Waschtollette mit Marmor-und Spiegelauffat, 2 Nachtickaulch. vind Spiegelauffah, 2 Aachtickraulch, mit Warmor, 1 zweitürig. Spiegelichauf, 201, Möbel, 280.— Padelickauf, 201, Rf. 280.— Padelickauf, 201, Reiberfahr., Reiberfahr., Rachenfarant, Bafatom, m. Marm. u. Spiegelauffah, Trumeaufpiegel, 2- u. 3-t. Mart., Tifch, Stühle. alles f. neu, zu bl. Ablerfur. 49, 20th. 1.

f. neu, zu bt. Ablerter. 49, Both. 1.
Wegen Umsugs billig zu verk.:
3 Betten 20, 35, 50. Duvan 16 Mt.
1-tür. Kieidericht. 12. Tochchtich 8.
Derberitraße 2. Sth. Part. B6469
Ball n. Linderbett u. 2-flam, Gash.
billig zu verk. Sedanolah 1. P. links,
Chie Kapol-Matraben
mur 30 Mt. Rauenihaleritraße 6, P.

mit Ropofauflage, 114-jaffaf., rot 15 Mf. Nomerberg 85, Barterre. 15 Mef. Romervern Daunen, weiß, zu jedem annehmbaren Prois abzugeben Möbel - Loger, Blücker-plah 3—4. B6437

Eichen Derren Zimmer ipotibilig zu berkaufen Möbeslager Blücherplag 8/4.

Salon-Ginrichtung, mobern innen u. außen echt mabog poliert, billig zu berfaufen Möbel Zoger, Blücherplat 3/4. B 6439

Mahagoni-Salon,
modern, fomplett, mit Teppich,
Kenster-Deforationen und Brismen-Läster f. elestr. Licht, preiswert zu
verfaufen. Einzuschen nachmittags
zwischen 8 u. 5 Uhr. Sändler verbet.
Käberes im Toobl-Berlog. * Zw

2 Tafdenbim., Ottomane, neu, u, mod. Blufchgarnitur billig bert, Albrechiftrage 23, Barterre, berf, Albrechijtraße 23, Parterre,

Sofa mit Schublabe, Robrbant,
Korbbettch., Schwammbab, Arodengestell of. Göbenitraße 18, 3 St. r.

Gut erh. Leber. u. Pißichiesa bill.
zu berf. Oraniensiraße 8, Barterre,
I Sofa, 1 runder, 1 oveler Tich,
einichl Bett. 1 Sorbiebabarat bill.
zu bertaufen Dirichgraben 24.
Seitenbau 8 Stod.

33 Chaifelongued & 18 W.C.,
mit Decke 24. Kawenthalerstr. 6, B.
kwei Pißichiesse 4 20 Mr.
zu bert. Emserstraße 61. B. 6151
Sehr ichon eingel. attert, Biseit
(Kenaiss.) z. verf. Jahnire, 6, Laben.

nußbaum-policei und eichen, mit reicher Schnitzei und Krittall. Ber-glafung Mt. 130.—. Wöbellager, Blücherplaß 8/4. B 6447

Bertife, nubbanm-poliert, mit Spiegel 45 Mart. Wöbellage Bilichenplas 3/4. B 648

Bücherschränke, nußbaum-poliert, innen gang Eich., mit Wessingberglasung, Mark 65. Möbelloger, Blucherplay 3/4. B6449

Möbelloger, Bluderpfay 3/4. B6449
Möbel! Bortzug!
Schränfe, Betten usv. au jed. annehmb. Breis Kellerstr. 1. 1. Mitte
Versch, Bückerschr., eich., a 75.
Schreiblich u. Sesiel, dazu passend, berich. Ausbo. Betten m. Rohl. a 95.
Blückgarn. 195. einz. Div. 40—60.
Ottom. 18—60. Auszeichtisch Kertise
billig Scharnborsistr. 46. h. Bertst.

Leiberschranf.

Rleiberschent, innen halb Mt. 48. Mobellager B plat 3/4.

Gutglidende moberne Klichen, Küchenschränke mit reicher Meilung. Berglaf., Küchenanrichte, Küchen-Toolbr., Küchent., 2 Küchenft., 3. 85, Nöbelloger Blücherplat 8/4, B6440

Trumeau Spiegel mit Säulen, jehr moderne Korm, mit geschlieft, Spiegeiglas, Mit, 30.— Röbeslager Blücherplah 8/4. Bis443

Serviertiid, Stuble (nufb.), rote Bluidsgarn., Flurtoilette umb Klichensachen gu verf. Niederwald. ftrage 4, 1 rechts, morg. 10—1 lign (Bortfegung auf Geite 18.)

EARS

m, so etc.

Gim uigeh. siria nuien. erlog.

alla, roher Min. in

fotort diten unt. B6464

Bies. erm. erlog.

15, Q.

an. 909

dauen en w. erlag.

esbab,

Breife funt.

ia.

s Gut nabens nebit terlag,

Sina Sip. ara-11L . 4229

mit L-Ber-Hager, B-6447

Hoger B 6450

Сіф., 65.— В6449

Mitte, 75, affend, a 95, 0—60. Sertifs

eichen, lucier, B 6446 en, effinge luchen d 80, B6440

Rorm, 80.— B6443 .). umb rivalo. 1 libr

00

S

SERVERNERNERNERNERNERNERNER

Ausserordentlich billiger

Ronfektions-Verhauf

für die Ostertage.

Blusen.

| ALL A VIO VAA. | |
|--|-------|
| Hemdbluse aus Baumwollflanell, in Fältehen abgenäht Mk. | 2.50 |
| Popelinbluse, Hemdfasson mit Fältchen, moderne Farben Mk. | 2.90 |
| Garnierte Bluse mit Tülleinsatz, Blenden und Jettknopfgarnierung, lila, reseda, erika, blau etc | 5.50 |
| Wollmusseline-Bluse feine Modestreifen, Tälleinsätze, Knopfgarn. Mk. | 5.75 |
| Entzickende Wollbluse modernste Streifen und Farben, Tüll- Einsatz mit reicher Soutache garniert Mk. | 6.50 |
| Wollbluse mit Tülleinsatz und Stickereidurchzug garniert, elegante Form, Knopf- und Faltengarnierung | 7.50 |
| Wollbluse mod. feine Pastellkaros, Koller u. Aermel reich garniert, reiche Fältchenlage, Täll-Jabot | |
| Scidene Messaline-Bluse reine Seide, mit mod. Tüll-Einsatz u. Fältchengarnierung, weiss u. alle Modefarben | |
| Taffetbluse schwarz-weiss gestreift, Tülleinsatz, mit Taffetblenden u. Knopfgarnierung Mk. | 12.75 |
| Crêpe de chine-Bluse Saison-Neuheit, Koller Hand à jour mit Knopf-und Fältchengarnierung, aparteste Farben Mk. | 9.50 |

Kleider – Paletots.

| MENOR OF THE PROPERTY | |
|--|-------|
| Garniertes Wollbatistkleid mod. Frauenform mit eingefärbtem Tülleinsatz in ver- schiedenen Farben | 47.50 |
| Garniertes Wollbatistkleid hochmodernes Fasson, reich mit Tüll und Seide garniert | 55.00 |
| Jackenkleid aus marine Cheviot, Schalkragen mit Moiree und Knopfgarnierung, Rock mit seitl. Faltenlage Mk. | 16.50 |
| Jackenkleid Homespun, eleg. mit Seide u. Sou- tache garniert, Schalkragen, flotte Form | 24.00 |
| Jackenkleid aus engl. gemustertem Stoff, Schal- kragen mit Rips u. Knopfgarnierung, sehr schickes Kleid | 24.50 |
| Jacke | 29.00 |
| Jackenkleid für schlanke Damen mit breitem Atlas-Revers, aus vorzügl. blauen Kostümstoff, Faltenrock | 48.00 |
| Jackenkleid aus blauem Cheviot mit modernen weissen Streifen, Moiree - Revers, elegantes Strassenkleid | 55.00 |
| Elegantes Frauenkostiin aus fein gestreiftem mittelgrauem Kammgarn mit gleichfarb. Duchesse, vorzügliche Passform Mk. | 65.00 |
| Blanes Kammgarn-Jackenkleid Moiree-Revers, Soutache u. Tressengarnierung, Russenblusenform | 58.00 |

Paletots aus engl. gemusterten Stoffen mit hübsch. Kragengarnierung 14.50, 12.50, 9.50, 6.75

Paletots hochelegant, schicke Formen, aus Ia engl. gem. u. schwarz-weissen Stoffen Mk. 29.00, 25.00, 19.50, 16.00

K 22

M. Schneider.

Grösstes Manufaktur- und Modehaus Wiesbadens, Kirchgasse 35-37.

超级

an

für Gi

ferien.

6111 pofile

staat

Gr

Ari

Wi

Für S

setzi

lore

WOD

Ober

nach Vorbe

Einj

von

vor d Exam dienst

Au

D

9. Le

Instit

En:

Es me

eçous,

bes F

ben D

failoffe

28. 3

U. 1

Pertäufe

(Bortfetung bon Seite 18.)

Buldtiid, 2 Challelongues, Tild, eif. Bettit, zu bert. Reugasse 3, 1 r. Russ. derren Schreibtiiche, im Oberteil Anchen, 2 Schränke, ned. Berglasung, im Unterteil zwei Schubleden, 2 Schrönke, Rank 96.— Problement Buldterplat 3/4, B6448

Brachte, eingel D.-Schreibtich, antil. Schreibieft. Mab., kon., Konf., Tich., Schrafe, Bett. Sofa in. Bern. d. d. Oronienstraße 38, 2, Plurwitetten, nen, billig zu bert. Kettelbeckstraße 5, Eidler, Schreinerei. B6352

Bafdtvilette, nufsbaum-poliett, mit Marmorpl, 11, 4 Schubladen für 48 Mt. 311 bert. Möbel-Loger, Blitcherplay 8—11.

Erftlings-Einrichtung Bidel. Frittings-Einrichung
für Kinderzeimmer: Wiege, WidelKommode, Annmenftuhl. Körbe für Kinderzeug, Kinderwagen, Einer z., alles weit und blau; ferner ein Universal-Kindershift u. 1 Troden-Geftell, gut erhalten, billig zu bert. Käh, im Tagbl.-Berlag. Ko-

Berfteffb. Rinberftfiblden biflig gu bt, Scharnborftftr, 14, B. B 6927 an bt. Scharmborgher, 14, I. Besst

I Flurtvillette, I Schublabenergal,
Eisichwarf, Linkbaben, I Golden,
ein Rufte. Trum. Spiegel billig au
bert. Porfitraße 17, I lls. B6487

Roberne Balkonmöbel,
Reker-Sinrichtung preistvert zu berkeufen. Einzuseben nochmittags bon
B-5 llhr. Sändler berbeten. Räh,
mm Tagbl. Verlag.

taufen Ginguscher B-5 Uhr. Sandle im Logbl. Berlag.

Both. Spez. Labeneine, f. 200 M. ju bertaufen Richfüraße 4.

B Teile, techtivinlelig aufguftellen, mit Anfickpullen, Schränfen und Durchgausgöhur. geschundboll mit Intarka-Malereien deloriert, dazu paffend ein Il. Wandbull und zwei Hoder, billig zu versaufen Medgergaffe 32/36, im Doi.

Thefen, Regole, Schränfe

Thefen, Regate, Schränte und Schiebetfitt, gut gearb. f. billig gu bert. Martiftroße 12, Ebb. 1 Its.

Reinialmaren-Negale, Erfer Meinialmaren-Negale, Erfer 1. Gemifgachell billin zu berfanken Abrediffirche 37, Hib. Farterre, Stanberker mit Spiegel a. Kriftallicheiben, gr. Holzwond m. Glasauffah, 1 gr. Schild zu berfauf, Neroftrahe 17, Laden.

Masidrante, Regale, Theten u. fonit. Gegenft, bill Frantenitt. 9. u. sonit. Gegenst, bill. Frankenitr. 8.

Grferzostell mit Platten,
Reiftolliptogel, gu berfaufen.
Riedmer, Noventhaderitrasse 1-1.
Sdan. Band, 2,70 boch, billig pbeug, Filder, Wilhelmitr. 6. 4226
Reue Nähmaschinen, in der Bolitur etwas beschädt, gibt wit 5 Jahren Garantie billigst ab Jacob Gottiried Grabenstraße 26.
Röhmasch, neu, Leutrassung.

Rehmaid, neu, Bentruffpule, 4. Stiden geeign, pr. Sabrit, u. G. preiswert Salichterftrage 16, Bart.

Rabmufdine (Opel), wie neu, Jugbetrieb, für 28 Mf zu berfaufen Belromftrage 32, 2 fints.

Mast neue Rabmaschine m. Knopfloch-Appar., Sande u. Fußb., bill. Brinsmann, Watramite. 22, B. bill Bernemann, warramin 20, per Gine gebrauchte Pafchmaichine an verlaufen Luremburgplat 1, 1 L. 2-fpänniges liberplatt. Geschier, gebraucht, noch sehr gut erbulten, sof. billig an verlaufen. Herm, Rump, Saitler, Worthkrahe T.

gu vert. Lebritrofie 12. Gine 2ip, u. eine 1fp. Feberrolle gu berfaufen Oranienftrage 85. Gin gebrauchter Mildmagen

ein gebrauchter Mildinagen au berlaufen Arlbitrafie 10.

Ein gebrauchter Auswagen, ein Bilma und Soge, Aud-Geickerr, eine Jauchebumpe und sonit noch mehr zu berlaufen bei Frau Karl Maber I. Witwe, in Bierstadt, Kirchgasse 6.

Weißer Kinberwagen m. Gummir, j. 14 Mt. zu bert, Dambachal b.

1. 14 Mt. zu bert, Damocolial d. F. neuer Kinderwag, n. Richtpitäblch. dill. Grabenitraße 34, 2, B 6423 Kinder-Liege. n. Sitwagen billig zu berfaufen Serberstraße 13. Guterhalt. Linberwagen billig Mehrstraße 88, Graß. B6435

Blauer Sis. u. Liegewagen Ridelgeftell, Gwaumireifen) zu verk. Hellmundftraße 46, I rechts. Guterh. Kinder-Sis. u. Liegewagen bill. zu verk. Frankenstraße 5, 2 k. Gut erh. Kinderwagen, weiß, mit Kidelgestell, zu verkausen heldstraße 16, I links.

Raft neuer Sportwagen gu verlaufen Bubingenftr. 8, 8 Its. Sportwagen, 2fibig, faft nen, 8 M. Bismardring 17, 1 r. 19884 Schön, weißt 2-fix Sportboge, bill.
31 berf. Albrechtlingte 23, Part.
Web guterh Sportliegew., bill.
billig Yorfftrage 12, 1 r. B6193 Rinberiportt, m. Berbed, Soghlet-App., Anszichtifc, ichm. Schreibtifch, lith. Drudor. zc. Raif.-Rr.-R. 18, 2.

Guterhalt, Arantenfahrftuhl preiswert zu berfaufen. Näheres beim Bermalter bes Wies badener Möbelheims, Schiersteinerstraße. Motorrad, beppeladg, gn verf,

Maber, Wellrightraße 25. Meterreb (200 Mt.) zu verk. Albrechiftraße 3, 8.

Albrechtstraße 3, 8.

Mibden-Fahrrad billig zu verk.
Wellrichtraße 20, Sth. B. B6481

Gut erhalt. Damenrad billig
Wellrichtraße 25, Oth. Bart. B6672

Gut erhalt, Jahrrad billig zu verk.
Frankenstraße 9. B6374

Rach guted Fahrrad mit Freil.

1 stociarmia, Reifinggasküster billig
au berk. Bahnhofitraße 3, 1. 4250

Derren- u. Damenrad u. Gar.
Dillig zu berkandlung, Markitraße 10,

Bahrrad mit Freilauf au verk

Sabreab mit Freilauf su vert. Leng, Mbeimauerstraße 3, S. 2.
But erh. Herrenrab (Dirtspp),
leicht, cher fraftig geb., sehr geeign.
für Geschäftsbetrieb, preiswert zu
verlaufen Leberbeng 10. Reft. berb u. fleiner berb gu vert. Dorfitrage 10. Beift, emaill. Riidenherb & vert, Ginauf. Samst, Gemeinbebabg. 4, B.

St. Oerb (Sanfon)
bill. Bismardring Id. Oth. B 6419
Oerb 14, Balfontüre mit Glas 8 El.
Rübesbeimerstraße W. S. 1. B6497
Gasherd, Islam, für 5 Mt.
3u berlaufen Emlerstraße 61. B 6380
29. Umzugs zu jed. annehmb. Breise
3u berl.: 60 Gasspartoder, weih,
emaill. u. jawarz. Gaslochtische,
Kohlenbadzöfen, eine Anzahl prima
üch. u. dang. Gasbadzöfen, guzeit.
weiß emaill. Badem. Siebadzbannen,
Balchbeden, Zapthähne, H. u. V.,
freisted. Alojette m. Basserspullt.,
Lüüer u. Zuglampen f. Gas. Bandarme, Rindbadzbannen. Glüßtörper,
Rhlinder, Schlauche, Erfattelle, Lederdichtungen u. diese And. Alles neu
u. prima, brima Bare. Bestimger,
Friedricht. 21, Bos. v. Zel. 2006.
Schäne Acethien-Laferne, wie neu,
f. Automobil od. Motorrad, f. 12 Mt.
3u verl. Bilhelmit. 2 s. v. Bert.
Gaszuglamp. Läßter u. Bendel
fehr dilta Schwalbadzerfir. 65, R.

su verf. Wilhelmstr. 22, r. Bart.

Gaszuglamp. Lüster u. Bendel
sehr billig Schwalbacherstr. 65, R.
knost der Wiesbadener Ansstellung,
donnehm in Aufbon u. Ausstaftung,
zur efseltvollen Ausstellung von Inbustrie. Erzeugnissen aller Art hervorragend gesignet, billig zu bert.
Räheres im Tagbl. Verlag.
Gehr. Säge. U. Kelter, 1-t. Schr.
eij. Gartenindt, 4 vald. Wägeschen
d. zu v. K. i. Aagbl. Bert. Bed30 ber
Oolzwand mit Glassscheiden.

Solgwand mit Glasicheiben, 1,75 × 8 Mit., 10 Dit. Emferfit, 61.

Beranda - Treppe in Gifen, leicht gewunden, wit Ge-länder, gur Berbindung von Beranda mit Garten, billig zu berfaufen durch die Schlofferei Rühn & Kämpfer,

2 Renfter mit Fenfter-Löben u. Sandftein-Gewänder zu bertaufen Rorigstraße 54, Kart. Ein geschliff, Grabstein zu vert. Breis 6 Mf. Kirchgasie 56. Sib. 1.

Raufgesuche

Angera-Rabe zu faufen gesucht. Angeb. n. D. 587 an den Taabl. Sert. Sehr gut erhalt, Schreibmaschine zu faufen ges... weim mögl. Contin. oder Underwood. Off mit Preis u. O. 586 on den Tagel. Bertag.

u. O. 586 an den Togoll-Verlag.
Schaufaiten, gans flach, für Bilder, 28 zu 180. gefucht. Arifedurean Born, Hotel Rassau.
Marfise, gut erhalten, ea. 5½ × 3½ Mir., zu drusen gefucht.
Off. u. "Marfise" hauptpostagernd.
Leichter Haubtarren mit Eisenadern zu kaufen gesucht.
Rinnp, Moribitrahe 7.
Eleg. Kinderwagen zu kaufe, ges.
Bierchstrahe Bi. 2.
Restaurationsherd
zu kaufen gesucht. Offecten under

gu faufen gefucht. Offerten under Rieine Drebbant für Metall gu faufen gefucht, ebent, mit Leit-ipindel. Offict. mit genauer Ang, bon Preis und Größe u. II. 585 an den Tagoll. Berlag.

Bügelofen zu taufen gesucht Bierchitrofe 27, 1 rechts. B8475 Elfen, Lump., Flaich., Pap. f. u. b. ab S. Arnold, Aarstraße 7. B8478

Verpachtungen.

Glarten, cn. 33 Ruten,
mit 128 Sidden Stackelbeeren und
Johannistranden, 14-45 jg. Objibaumen, an der Mainzerftraße, zu
berpackten. Daf. ein Schubpen, 5 m
lang, 4 m dr., 3 m d., massib geginn,
jow, starf. Sandwogen zu berkaufen
bei Willer, Wainzerstraße 96,
Glarten, Land zu been Wassenfesche Garten-Land gu very, Mosbacherftr.

Unterricht

Gut Engl. u. Franz, fpricht Jeder in 30 St. praft, a 0.75, 15 Jahre in London u. Paris find. Reugaffe 3, 1 Krangsf. Konversationsfunden gibt eine Französin, Kind. u. junge Damen beborgugt. Offerten unter K. 440 an den Togbl-Verlag. Englischer Unterricht wird gründt, erfeilt, Offeriem unter L. D. R. haubtboillagernd.

Uebersebungen verich. Spr., Brivafnacht, frang., engl., beutsch, Reallehrer, Scharnborffitr. 27, 3, Stenograbhie Gabelsberger. Stenograddie Gabelsberger. Kur gründl. Eins, Unt. 25-jahr. Erf. Maschinenschreiben. Beginn jeder-zeit. W. Goeb, Köberalsee 10. Part. Unterricht in Manisture 11. Schönkeitspflege im Institut Korwie, Al. Burgitraße 2, 1.

Berloren Gefunden

Ri. ichiv. Bortem giv Sonnenb. n. Rellerstopi verlor, Abgug, g. Bet, Billa Delene, Sonnenbergerstraße 9, Bortem., br. Samt, Raif. Fr. R. verl. Abguechen Karlftrafte 22. 1 r.

Reg. Pelgfragen vom Aurhaus bis Grobe Burnftraße bert. Gute B. Mbgug. Grohe Burnftraße 9, 2 St. Schw. gestr Schürze vi. zw. Bleich-u. Delementt. A. Delementt. 14, D. 3

Gine Stranffeber verloren, Mogugeb, - Beloun Sotel Bellevue, Bugelauf, bren, Doberm, Binicher Frantfurlerftrage 26.

Aunger grau-schwarzer Dund Abolfsaffer zugelaufen. Abs. Ber-tramstroße 17, bei Kaschau. B6464

Geschäftliche Empfehlungen

Boutin, Buchhalter bef. gewissenhaft alle laufm. Arb., amerik, doppelde, ital. Buchführung. Abickluh uliv. Anfragen unter O. 581 am den Lapdi-Verlag erbeten.

un den Laodi-Verlag erdern.
Umgüge bisligst
Kussentraße Bi, rechts.
Umsüge
tv. prompt befornt in Stadt n. über Land. Richel, Eleonorenstraße 8.
Elektr. Klingel-, Tel-Anlagen fewie Rep. w. pr. u. b. ausger, Bhil. Becht, Bleichitraße 18, Stb. r. B6184

Eieffr. Klingel-Anlagen werden prompt u. billigit ausgeführt Herrngarbenftrahe 12, fr. Schald. Aufarb, v. Sprunge, 5, Matr. 4, obegierer, Derberftrage 2, Sth &. Waler, u Anftr. Frb. w. fanber u. b. ausget. Bertramitr. 5, S. 1 L. Marmortifche w. gelchliffen u. poliert u. alte Grabibeine ge-reingt Ludwigkraffe 14. 1.

Laben-Ginrichtungen fabrigiert Saben-Sintigingen fabigieri lamber u. billig im allen Dolsarien Schreinermeister Spoth, Rartt. traße 12. Abh. 1. Leistungsfähig für alles diesbes. Lager in Thefen 1c.

Stütte werben geftochten, Reinach, Oranienitrage 46, 2 Its. bas Infiandschen, Neuanlegen und Unterhaltung von CDits u. Garten-Anlog. hier u. austo. Naveres bei 28. Schmid, Schulberg 15. Sith. B.

Monegramm-Ziscerten f. Baiche-Musitattungen liefert in f. Aust B. Deller, Dochstättenstr 2, O.L. Madistin empf, fich in u. a. b. D. Derberitrofte S. Bute.

Balcamitrofie 21, 2 r.
Baiganstalt lucht Annden.
Schon. Behandl., pünftl. Bed., bodelslofe Ausführ. Coulimitrofie 3. 2. Baiche sum Baichen u. Bügeln wird fiels icon u. villig beioral, auch mur zum Baichen. Eigene Weiche. Commendern, Mambacheritrage 79.

Berichiedenes

Fräulein sucht Fisiale zu übernehmen. Off. hompipostag. net. D. L. A. 30. Besteld Volleige Brivatpersu würde best, Versonlickseit 120 bis 150 DM. leiden? Offert, mit Bedig. u. E. 400 postlag. Bismardt. Bedig. Ein aber anne Antel Adel I. Verson

Ein ober zwei Achtel L. Barfett, 1. Reihe, für den Reit der Saifon adzus Ach. Dambachtel 14. 2. Silberne Beitede, Eldfer, Teller ujw. leibweise. With, Betri, Siadifuck, Taumstrutz 48.

einen gebrauchten Rrau unenigeftlich gu einem gebrauchten Rraufenwogen? Dif u. 28, 20 voll. Schübenboffir.

Off. n. 23, 20 pottl. Schübenbofüt.
Kür ich. seiner, Anaben
beff. Derf. Adoptivelt. ohne Vera. gef.
Off. n. 2. 587 an den Landl.-Verl.
Kind
wied in gute Vileae vegeben Kirchgasie 56, Korberbaus 2. Siod.
I feingeb. Dame, fremd hier,
such ebensolde zwedd gemeint. Vef.
b. Konz. Theater u. Massfüg., odne
gegantieit, Kergütung. Offert. unt.
B. 586 an den Lagol. Berlag.

Junge brij. Witwe, en, mit 2 erte. Kindern, sucht die Bek. eines gutstmierten ülteren Derrn ob. Beamten zw. ipat. Seirat zu machen. Binver o. A. n. ausgeschlossen. Anstrom swedlos. Officeien u. L. M. 100 beunthaltsgerend

Dott b. Medigin. Rann Bieber fümillich (magnetifch) berborgeruf, w. ? Bittne b. Frantf.

Berfäufe

Bur ein Areblam. Chepaar! Gin icones Raffee-Speital-Gefatt, Filiale mit Webnung, Rabe Mang, (engros und detail) ift abingeben, Er-forderlich BO O ERL Offert, u. A. 828

an ben Tagbi. Berlag.

Jwel neue bunfte Brühlahre-lieber-gieber a. Seibe, 2 neue Bebrode, 2 Frads u. 8 neue fchw. Holen Michelsberg 1, 2.

14 Original-Bleifliftzeichnungen

bes befannten Malers Wilhelm Thielmann, preiswürdig zu verlaufen im Berlag bes Biesb, Tagblatts. *

Goethe, Vieinete Fuchs, Brachtband, mit Allufte nach Kaul-bach, 20 Mt., Andrees Hand-Atlas 19 Mt. zu vert. Arndrirage 1, Part. lints, von 2-4 Uhr.

Für Sotels u. Penfionen. Drei Dub. filb. Sildbeftede fofort billig abgug. Reflett, erb, nat. Aus-funft u. 22. 585 an Togbl. Verlag. Ginige erfittaffige, noch neue

limitings 100

m. feinen Reifbaumgehäufen werden fehr billig abgegeben. Man berlange Abrifbungen mit Lieferungs, und Garantiebedingungen bon der Bianofortefabrit Wilh, Arnofb,

Feines Ptane für 400 Mt. ju vief. Off u. A. S., 75 bahnpouleg. 4234 Eichen-Speifegimmer,

Büfett mit reicher Schnigerei und Reffinsvernlas, Umbau mit Spiegel und Kische, Kredens-Ausgiehtisch, Standuhr, 6 Lederftische, fomplert, Reffingderglaf. Umbau mit Spiegel (Konfoljorm), mit weißer Marmor-und Rijdge, Kredeng-Musziehtlich, platte, für 200 KN. zu verfaufen. Standuhr, 6 Lederstude, fonnteit, Part 620.— Röbelleger Rucher-plat 3/4. Beider Beide Ring 22, 2. Angujehen plat 3/4. Beider Beide Ring 22, 2. Angujehen

Beg. fofort. Albreife ins Musland Bimmer Mobel, Berrengim, bfl. eich., peilegim, mittel cich., belles Schlal im, Bidden und Rinderzim., Bitich-pine, Richenenricht, fantl, Kuchen u. Rowaeichert, Ginrtollette Berfer u. andere Teppiche, Borbainge, Lufter, Bilber und Dienle zu bert, Abolisallee f.

Beligearb. Schlafzimmer, innen gang eichen, mit reicher Schniberei, größer dreitür, Spiegelschrank 1 Waschtollette mit modern, Marunorplatte und Spiegelausiab, 2 Nachridsantiden mit Warmor, 2 Betisiellen, gusammen 20f. 390.— Möbellager Blücherplat 8/4, B6438

Wobel To aller Birt eben Bedarf faume nicht, von bem ganftigen Gelegenheitsangebot Gebrauch ju maden. Gang bes

für Brantleute in Salaizimmers, Wohnstmmers u. Richeneinrichtungen. B 6482 Rameneinrichtungen. B 6482 Ph. Seibel, Bleichftr. 7.

Wegen Umban billig zu verk.: Ein massiver reich geschnister Sosa-Umban aus bunkel Eichenholz, mit Spiegel, 4 Schräften mit Bubenschen u. Regalen, 4,10 Mtr. lang, 2,60 Mtr. hoch u. 0,55 Mtr. tief. Als Büfett für best. Restauration ob. Speischan gesign. R. Gutsverwaltung, Estviller Auc. Eichan-Hoppel-Schpeldisch und kl. Geldschrank zu verkaufen Wieland tr. 10 Hof, Atelier, 10-2, 3-5,

Raffenichrant, gebraucht, aber febr gut erhalten, an ben Tagbi Berlag. P64

Schöner fleiner Stanjenichrank

Mod. Balfonmöbel, Reller-Ginrichtung

preiswert zu verfaufen. Ginzufeh. nachm. von 3 bis 5 Uhr. Händler verb. Räh. im Tagbl.-Bertlag. Fo

Thefe,

rechtwinfelig aufguftellen, mit Auffathulten, Schrönken und Durchgangstur, geschmadvoll mit Jutarfia. Malereien beforiert, bagu paffend ein fl. Bandpult und swei hoder, billig gu verlaufen Mengergasie 32/36, im hof.

1 Breat, menig gebrai gu bertaufen. Berricaftotutiger

Beinabe amerik. Damenrad, Marte Cleveland, mit neuer Summi-garn., für 100 ERf. zu verf. B 6425 211bredtfir. 46, 3 1.

Betanderholj. Rauntlatten, Riegel u. Bfoften billig abjugeben. A. Boothe, Bimmergefch. u. Sagewert, Maritrane &.

Ader mit Spinat an vertauf. Mab. Mibesheimerfir, 27, 2.

Raufgesuche

mer Größ, gangb. Meldaft mit nadwelab. Geminn folbent, tücht. Raufmann gefucht. Mitteilg, ftreng bietvet. Dit. unt. J. 588 an b. Tagbi. Beri.

Fremdenpenfion. 9 Limmer, mit oder ohne Möbel fof. Ausgahlung zu faufen gel. u. E. 587 an den Tagbl. Serl. 6-9

Grosche und Armband mit Brillauten ober Berfen zu faufen gefucht, wenn echte Berfer Teppide in Jahlung genommen werden. Off. unter Bahlung genommen werden. Off. unter bolt ab S. Sipper, Flaschen Eisen z. fft. u. holt ab S. Sipper, Oranienftr. 54, Met.

Gegen sofortige Caffa

fanje gange Läger und Beibeftanbe in Manufatur, Konfe tion, Bajde, Untra rugen und Schubwaren, Zigarren und Kolo.ialwaren. F64 M. Mayer, Söln a. Rh.,

stateuft age 4. Telephon 8750. Grabenstr. 26. fel. 3895, empf. fich d. geebrt. Serrich 1. Ant. von in erb. Serren, Damen il. Rinderft., Beijen, Röbeln, Golo, Sito., Brill, u. Racht. ic. Bofft. gen. 21. Geighals, Metgaergaffe 25, fanit au boben Breifen von Bereichaften eut erholt. Herren- und Damenfleiber, Möbel, g. Nachl., Biandich., Gold, Sitber n. Brillanten, Zabngebeije, A. Beit, f. ins H.

Rasari Ramakel sahlt am beften für Berren. Damenn. Rinderfi, Schutwerf, liniformen, Blöbel u. Pfandich. Sochiffer, Menger. N. Schiffer, mafie 21,

sahlt bie höchften Preife f. getrag, Berren-n, Tamenfl iber, Militariachen Bibel, Bfanbichein', Golb- und Silberfacen. Be ellungen werben p. beforgt. Bener Jahler Bicoba eno ift nur

n. The ossient. Mengergaffe 27, Zelephon 2070, f. aut erb. D. Dumen. u. Rinberft., Brill. u. gange Radl. Boff, gen.

prommer, juveriall. Elel für Rinberfuhrwert, est, and fleiner Bonn gu fanfen gefucht Rab Tier-arat Bod, Morititrage 21, 1 Webranchte

Gitarre

gn tanfen gefucht, am liebsten eine ipanische ober italienische, mir vollen, reinem Rlang. Offerten u. 24. 686 an ben Lagbi.-Berl

Berpachtungen

司工作了种种政治公共

Zu verpachten 711 vorkauton Lu Voi kauton.

Das in herrlicher Lage beleg. Restaurant u. Pension "Waldlieb" zn Niederseelbach bei Niedernhausen i. T., bisher gut besucht a's Sommerfrische, mit Touristenverkehr. soll unt. günstigen Bedingungen verpachtet oder verkauft werden.

> Näheres bei J. Frädert.

Friedrichstr. 12, Lad.

Für Gärtner! Br. Gartnerei (8000 Mt. Umi.) gu berb. Dff. u. Br. &wa an b. Lagbi. Beriag.

Pachtgesuche

Solventer

Sachmann winicht fleinere, nachweislich gutgebende Wirtichaft ju pachten, ev. fpaterer Rouf nicht ausgeschloffen. Off. u. S. Sow an ben Tagbl.-Berlag.

Unterricht

für Griechifch für bie Dauer ber Ofter-

Somnafiallebrer bevorguat. Offerten unter III. 16. m baubte pofilagerno Biesbaben.

Wiesbadener Pädagogium,

staatl, konz. höh, Privatschule, Gründl. Vorbereitung

für alle Schul- u. Militärexamina. Arbeit- u. Nachhilfestunden für Schüler höh. Lehranstalten.

Wiederholt haben infolge Besuchs der Anstalt nicht versetzte Schiller das verlorene Jahr wiedergewonnen, sitzengebliebene Ober- u. Untertertianer nach viermonatl. bis einjähriger Verbereitung mit Erfolg die Einj.-Prüfung abgelegt. U.a. bestanden i. J. 1909

OTT

rd).

utt.

Bel.

erp.

dreizehn Schülern von des Instituts, weiche sich vor der Königl. Regierung dem Examen f. d. einj.-freiw. Militärdienst unterzegen, elf.

Aufnahme der Schüler vom 9. Lebensjahre an.

Dr. E. Loewenberg,

Institutsleiter mit Oberlehrerzeugnis, Adelheidstrasse 38. Englischen Unterricht eteilt Mis Moore, Ehrinstr. 57, E. Parisionne i astitutrice donne eçous, gram. convers, Taunusstr. 84, I.

Militärberechtigte Privatschule, Realschule.

(Klein es Pensionat.)

Der Unterricht beginnt

Donnerstag, den 7. April, morgens 8 Uhr.

Anmeldungen nehme ich täglich, außer an Sonn- und Feiertagen, von 11-12 Uhr entgegen. bitte dazu das letzte Schulzeugnis, sowie Geburts- und Impfschein mitbringen zu wollen.

NB. Die Schlussprüfung wird in der Anstalt selbst abgehalten und die Zeugnisse berechtigen zum einjähr.-freiw. Dienst. Für die 4 unteren Klassen ist die Bestimmung getroffen, daß Schüler, die in den öffentlichen Schulen sitzen geblieben sind, mit entsprechender Nachhilfe in die folgende Klasse aufgenommen werden.

Tägliche Arbeitsstunde.

C. Faber, Hofrat,

Adelheidstrasse 59. - Wer erfeilt einem Jungen in Frang. u. Lat. Rad bille? Dff. mit Breisangabe unter T. 584 an ben Zagbl. Berlag.



Englisch Französisch Italienisch Spanisch Russisch Deutsch.

Nationale diplomierte Lehrkräfte. Privatzirkel für Damen.

Berlitz School. Luisenstrasse 7. 3749

Cv. Lamilien-Alumnai, Sberfahnftein a. Rf.,

für Schuler bes Gumnaftums und Real-progumnaftums. Borg. Empfehlungen, programafiums. Borg. Empfeblungen, langiabrige Grfabrung. Profp. burch Steffer Pflugmacher.

English lady.

Mrs. Robert Mair-Paterson erlanbt sich mitzuteilen, dass der Klassenunterricht Montags v. 4-5 Uhr nachm, abgehalten wird. Beste engl. Konvers. Privatstunden auf Wunsch. Nerotal 6, Part.

Junge Engländerin,

gur Erteilg. b. Ronversations: finnden in einer Familie geindt. Anerbiet, mit Honora forderung u. G. 586 an Tagbl.=Berlag.

Turnkurse

für Damen, Mildehen, Herren und Knaben.

Gymnastischer Einzelunterricht zur Beseitigung von Haltungs-fehlern für schwächliche und blutarme Personen!

Großer hyg en, vollk, Unterrichts-snal mit neuester Gerüteeinrichtung.

Fritz Sauer,

staatlich geprüfter Turnlehrer, Adelheidstrasse 21, P.

Berloren Gefunden

Berloven

auf bem Bege bon "Leichtweißhöhle" bis "Beaufite" am Conntag nadmittag ein ichmarges Sandtaidmen. Wegen gute Belohming abaugeben Bahnhofftr. 8, 1, bei Brahen.

Diejenige

welde Dienstog früh einen Bels am Raifer-Friedr.-Ring aufbob, ift ermittelt und wird gebeten, benfelben fofort auf bem Reu burean abzugeben.

Geschäftliche Empfehlungen

Genbte Friseuse empneget pag. Mab. Abolfftraße 10, 2. Sth., 2. Gtage. Whrenologin -Dellmunbfir. 15, Fran Sehlogel. abjugeben Biftoriaftrage 16, 1.

Maijage -Amalie Massel. Nerofit. 9, 1, pon 10-7 Ubr. aud) Conniage. Maffage- u. Manik.-Salon 9-12. Rirchgaffe 19, 2. 2-7. Damenbedienung. Inbaberin A. Ziller. Sonn- u. Feierrags von 10-1 geöfinet. Waffage — Mantiure. Nömertor 2, 2 r. Fr. Wissert.

Fran Merger Ww., Phrenologin Friedrichftrage 8, Mitb. 1

Phrenologin

Ropfs u. Sandlinien, fowie Chiromantie Schachtfirage 3, Bob. B. Frau . Kger. Berühmte Phrenologin Fr. Manfer, Sochftattenftr. 16, 2.21.

Berichtedenes

Teilhaver

mit 3000 Mf. 3. Bergrößerung eines Gefchäftes gesucht, Reingewinn jährt. 5000—6000 Mf. Näheres unt. A. 500 handtvoftlagernd.

Weldy vermög. Herr

ober Dame leiht intellig, ledigen Raufmann in gef. Jahren 3000 Mt. aur Gründung einer felbst, Bostion, Rückgablung erf. innerhalb Jahres-frist. Werte Offerten erbeten unter A. 830 an ben Tagbl. Berlag.

Junger Mann mit 3000 Mart Kapital wird als Teilhaber gur Hebernahme eines großen Bigarrenlagere gefucht. Off. it. P. 196 an die Tagbl.-Sweigft. Bismarar. 29. B 0403

Geidästsmann

fuct 800 Mt. gegen bopp. Sicherheit und g. Binf. auf I Monate. Offert. u. L. 100 an ben Tagbl. Berl. B6488 Sollte es nicht einen ebten Denfchen geben, welcher im Stillen einem jungen Beamten in brite Lage mir 400 Mt, bilft? Eb. Angebote unter G. 582 an ben Tagbl.-Berlag.

Weld To in i. Sobe beforgt durch Brivat-

Darlehen von 2000 Wik. ogen pr. Sicherheit u. entfprechende lergüt, auf I Jahr v. Hausbef, gef. dif. u. 29, 586 on den Lagut.-Bert, 2 Plate, I. Parkett, Ab. D.

Eine bedentenge

nance-Grogroffereidineldorfa richtet Filiale ein, am Blave und and-warte, fucht bafur geeignete Leute. Off-unter A. #20 an ben Tagbl.-Berlag.

Benfion zu übernehmen fucht verheiraleter Alldenchef. Be-nauefte Offert. über Breis ufw. u. G. 596 au ben Tagbl. Berlag erbet. Dit. Wochentohn ober hobe Brovifion f. jedern., mit geringer Mille, obne Bifito, Saupts ob. Reben-berbienft, burch Berte. m. Renbeiten, Stilber, Bestede n. Rab. gratis. Oskar Pötters, Duffelborf. F 161

Beider Blegt würde mit einem andeten Arzt gut Ausübung der Bragis eine eiegante 7-Limmer-Etage in hochfomfortablem Saufe in bester Geschäftslage teilen? Off. u. B. 243 an den Tagbi-Berl. Mo f. j. Prau f. t. Bluten, und Nade.

Biufen und Rode. Raben vervolle. ? Di. u. U. 5%6 an den Tagbi. Beriag.

Wer nimmt Kind

(Erfiling) ab 1. Mai ouf ein Jahr in liebevolle Bflege. Wutter, welche nach hier verzieht, möchte bas Rind in ihrer Rabe haben Ebelbentenbe Familien wollen fich an 3. Wotteich, Lehrte bei Sannover, Kleine Muorfirage 6, wenden (Bergut, monath)

erbalten diste, Rat u. Aust. durch namm heilfundige Frau. Clara Willekes, Thure Brand-Wasseurin, Porsst. 18.

Distr. Entbindung u. Bension bei Frau Millb. Heb., Schwalbacherstraße 4b. 2

Dist. Entbind. feberg b. ffr. A" fam. Seb., Dia us, Bauggaffe 24 1/10. F31

Setraten permittet red. 45 Briebrichfrage 45, 1.

Herren und Pamen finden ftets bie befte Belegenheit gum Beirnten burch

Frau Simon, Römerberg 89, 1. Eureka Stuttgart bringt 100e, Heirats-angebote. Abonnem. 1 Mk, Briefm.

angebote. Abonnem, IMk, Briefm.

Befferer Serr.

Ende Voer, hubiche Grich. Iebenstuftig, heiter, frohe Gefinnung, w. ebenjoide Dame av. Octvat Ismen au Iernen. Distretion erw. u. zugef. Off. u. D. 59 an die Zagot. Saudi-Magentur, Michelmstraße 6. 4194

Deirat.

Student, 23 3., etwas bergleib., wünicht fein geb., id. beranlagte ige. Dame mit Berm fenn gu lern., am flebit, Beibenogen, u. eigenberecht. Diefr. Diff, u. Warburg-Gent hauptpofilag. Wiesbaden.

bes Frang Beter, Birt, in Maing wohnhaft, burch Rechtsanwalt Juftigrat Dr. Theodor Jourdan in Maing vertreten,

Brivattläger,

ben Meggermeifter Wilhelm Schneiber in Maing, Quintinsftrage 20, Angeflagten,

fchloffen bie Parteien in ber Sigung Gr. Schöffengerichts Maing bom 28, Februar 1910 folgenden

Bergleich.

Der Beflagte Bilbelm Schneiber gibt folgenbe Erffarung ab: "Ich bedaure, bag ich die in ber Antlageschrift genannten Aengerungen, nämlich Privatfläger verarbeite in feiner Meggerei und Birticaft Pferbefleifch, getan habe; ich nehme biefe Wengerungen als unwahr gurud und verpflichte mich, alle Stoffen gu tragen, auch biejenigen ber Bereffentlichung in familicen biefigen Blattern, Oppenheimer Landsfrone, Alzeher Beobachter, Wiesbabener Tagblatt."

Der Rlager nimmt bie Brivatflage gurud. Borgelefen und genehmigt.

gez .: Sobfeld.

gez .: Werner.

Für bie Musfertigung

Für richtige Abschrift

geg.: Berget, als Berichtsfdreiber.

(No. 5218) F 34

Der Anwalt bes Privatflagers:

Dr. Theodor Jourdan,

Jur Aufflärung betreffend der Cohn : Bewegung der Maler =, Ladierer=, Tüncher= und Studateur = Gehilfen.

Bezugnehmend auf Die bis jest im Biesbabener Tagblatt" veröffentlichten Annoncen über Die Betriebssperre einer Angahl Tunder- und Maler-Gefchafte wird berichtigt, bag in Biesbaben (infl. ber umliegenben Ortichaften) girta 250 Betriebe find, von welchen noch nicht 120 ben Tarif anertaunt haben. MBe fibrigen, auch bie im Tagblatt angegebenen 23 Gefcafte, merben, trois ber verhängten Betriebefperre, ihre :: :: werte Rundichaft nach wie por prompt bebienen, :: ::

Umtliche Unzeigen

Bekanntmachung. Muf ber ftabtifden Riaranlage bet ber ebemaligen Spelgmuble fann F303

fortwährend kompostierter Dünger

unentgeltlich abgefahren werben. Wiesbaden, 18. Marg 1910. Städtisches Ranalbanamt. Berbingung.

Berbingung.
Die inneren Tüncherarbeiten (Los
1 bis 6) für den Neubau der Bollsichnle an der Lorcherstrohe (L. Teil)
jollen im Wege der öffentlichen Aussichreibung derdungen werden.
Berdingungsunterlagen u. Leichmittagsdiensststunden im Berwalrungegebäube, Friedrichtrohe 15, rungsgebäube, Friedrichtraße 15, Kimmer Rr. 9, eingeleben, die Angebotsunterlagen, ausfühlicht. Beichnungen, auch von dort aszen Barzablung oder bestellgelöfreie Einsendung von 1 Mr. und waar selange der Vorrat reicht, bezogen werden.
Berichlosiene und mit der Aufschrift S. A. 88, Los . . . bersebene Angebote find ipäteitens dis Dienstag, den 29. Wärz 1910, bermittags 10 Uhr. dierber einzureichen.

bierher einzureichen.
Die Eröffmung der Angebote ersolgt — unter Einhaltung der bigen Lobreihenfolge — in Gegenviert der eine ericheinenden Anschrieben

Bieler.

Aur die mit dem borgeschriebenen ind ausgesüllten Berdingungs-Formulare eingereichten Angebote werden berücklichtigt.

Buschlopsfrist: 30 Tage.
Biesbaden, den 12. März 1910.
Stäbt. Dochbanamt.

Bekanntmachung.

Samstag, ben 26. Marg er., vor, mittags 19 Ubr, berficigere ich Reugaffe 22 gwangeweife gegen Bar-

1 Schrant mit 25 Wachstergen und 25 Bacisfiden. 3 alte Maviere, 1 Rleiberichrauf, 1 alte Romwode.

Freund, Gerichtsvollzieher fr. M., Beftenbitrage 34, 1.

Ronkurs-Versteigerung zu Biebrich a. Rh.

Im Auftrage des herrn Carl Brodt als gerichtlich bestellter Konturdverwalter über das Bermögen des Gifenwarenbändlers Berm. Lang zu Biebrich versteigere ich am Dienstag, den 29. Masz er., und folgende Tage, jeweiß morgens 9% und nachmittags 2% Uhr beginnend, in dem Labenlossle

Rathausstraße 46 gu Biebrich a. Rh.

bie borhanbenen Waren, als:

Eisen= und Messing=Rurzwaren aller Mrt, Werfzeuge für Zimmerleute, Schloffer, Schmiebe, Maurer, Tunder, Rufer, Schreiner z., Banbeichläge, Schlöffer, Sanshaltunge- u. Gebrauchegegenftande aller Urt, wenede, Zafdenmeffer, Giofmeante, Shirmftander, Bafferfaiffe, Gartenmobel, Mobelichtitten, Shittichune, Piftoten, Revolver, Batronen, landwirtichaftliche Gerate, ca. 400 Ritoge. Schreinerleim und vicles Andere mehr; ferner die fast neue Laden= Gint'ichtung, beftebend aus: 3 Laden-Regale mit Coube

laben, 2 Thefen mit Coubladen, Bertaufofante mit Coubs laben, Tifche, Leitern, Geftelle, Dezimalwage, Bulte, Ropiere breffe, Gae-Bogenlambe, Sabrrad, I gebedte hotzbelle mit boppeltem Boben, ca. 6 Meter lang und 4 Meter tief, metftbietenb gegen Bargoblung. Die Laben-Ginrichtung und Salle tommt am Mittwoch, den 30. Mars, nachmittags 3 Ubr, jum Musgebot.

Befichtigung an ben Berfteigerungstagen. Wilhelm Helfrich, Auktionator u. Taxator, Schwalbacherftrage 7. - Telephon 2941.



Schlossplatz.

Motel Grüner Wald.

Telephon 350.

für die Oster-Jeiertage.

Sonntag, den 27. März 1910 (l. Feiertag):

Menu à Mk. 1.50. Russische Eier mit Kaviar Schildkröten-Suppe Lammbraten — Kartoffel-Croq., Französische Bohnen.

Steirischer Kapaun. Reineklauden-Kompott. Erdbeer-Bombe.

Menu à Mk. 2.25. Noch: Seesungenschnitte mit Pilsentunke und fr. Kartoffeln.

Menu a Mk. S .-. Noch: Seezungenschnitte mit Pilsentunke und ir, Kartoffeln Galantine von Gänseleber mit Gelee. Souper à Mk. 1.50.

Ochsenschwanz-Suppe Steinbutte, Sauce Béarnaise Lendenbraten garniert Erdbeer-Bombe,

Reichhaltige Abend-Karte. Montag, den 28. März 1910 (2. Feiertag):

Reformbutter

Marke "Jungborn"

== (Delikatess-Pflanzenbutter-Wargarine) ===

ist als Pfianzenbutter in gesundheitlicher Beziehung tiersehen Festes unbedingt vorzuriehen, denn es steht wissenschaftlich fest dass ein Teil des Viehbestandes teberkulos infiziert ist und dass die Tuberkuloss durch

Kuh-Butter auf Mensel en übertragen werden kann.

Marke ...Jung bormer ist in Qualitat, Huitbarkeit und Butter

Menu à Mk. 1.50.

Fleischpastetchen Italienische Suppe Schleie, Butter und Kartoffeln Schinken in Burgunder garniert Orangen-Gelce,

Menu à Mk. 2.25.

noch: Französ. Enten, Salat - Kompott.

Menu à Mk. 3.-.

noch: Stangenspargel-Lachs Französ. Enten, Salat - Kompott, Souper à Mk. 1.50.

Königin-Suppe Stangenspargel mit Schinken Gef. Puterbraten Pariser Kepfsalas

Orangen-Gelee,

Reichhaltige Abend-Karte.

Hervorragende Qualitäten in Rhein- und Moselweinen. — Münchener Hofbräu (Allein-Ausschank). — Pilsener Bier.

BUTTER-ERSATZ

Sussahm Quatif at

Languause 22:34.

Während der Feiertage:

Worzügliche Menus.

Exquisite Küche sämtl. Delikatessen der Saison. Troffpunkt vicler Wiesbadener Familien. - Kein Konzert,

Geschützte Lage! Harrliche Fernsicht!

Bequem zu erreichen in 20 Minuten von Sonnenberg, Zugung Schlagstrasse, oder über's Bahaholz in 10 Min.

zeigen ergebenst an



Rheinstrasse-

Anlagen,

W. Wüst.

464

Evangel. Männer- u. Jünglings-Vereins. Bufite und Gefangs . Bortrage, Detiamationen, Gefprad, Zurm-

garantiert wasserdicht, for Wöchnerinnen Branke and Minder,

Windelhöschen, bester Schutz gegen Säuglingspflege unentbehrlich. Aus feinstem Paragummistoff, sehr haltbar, per Stück von Mk. 1.75 an.

Sämtliche Artikel zur Kranken- und Wochenbettpflege. Clar. Faulder, Kirchgasse 6.

am beken sireft bei den Bierens
güdtern i nit und zwar bei dahr wirt Wein Land. Albreckfir., Wahlert. Oranienfr. 37, Sth., Willer, Johan isbergerfraged. Lehre Reber. Geer benft. 11, Lehr. March. Blatte ftr. 19, F378 am beften birett bei ben Bienen-



mit sehenswerter altdeutscher Neueinrichtung;

vor Hotel und Keller schöne Terrassen.

Diners und Soupers nach Rücksprache in jeder Preislage.

Vorzügliche Abendplatten von 80 Pf. an.

25.000 Rollen

Rabannen, Suppenhühner und Enten empfiehlt gu febr billigen Breifen B6484

G. Beeter, Dismardring 37.

Knaben



Beste

408

Mädchen

zu 2.50, 3.-, 3.50, 5.50, 5.-, 6.- Mk. etc., aus kräftigem Rindsleder, die ganze Schulzeit aushaltend, von G.-, bezw. Z .- Mk an empfiehlt als besonders preiswert

Führer's Lederwaren- u. Kofferhans, 10 Gr. Burgstr. 10. Ausstellung mit Preisen im Schaufenster 4.





Postkolli von 9 Pfd. franko Mk. 8.-, welche durch Zahlkarte kostenios auf mein Postcheckkeuto Frankfurt m. M., Nr. 3516, im Vorans einzunahlen sind. Knelpp- u. Reforminas Jungborn, 54 Kirchgasse 54. Wiesbaden, 50 Stheinstrasse 50.
Wiederverkäufer gesucht.

Blatterfreage 2. Mm 2. Offerfeiertage, abende 8 Uhr: Konfirmanden = Famil

corführungen, Unipraden. Bebermann ift berglich ein elaben.

Bertaufe Samstag, ben 26 Dara,

junge Enten Ats bem billigen Breis pro Stud von 2.75 mit.

Jahnstraße 22, im Hof. Bu ben bevorlichenben Feiertagen empf.

munce

In titte in Cualitat, fowie alle Borten Bueftwaren. Ulimann. Manergoffe 12. Tel. 3241.

> Sparsame Hausfrauen lassen nur

Pritz Müller's unlibertreffliche Parkett-Stahlspline m. d. Schutzmarke "Hund u. Katze" verwenden.

Hotel Erbprinz, Mauritlesplatz.

plichlt blirgerl. Mittagetisch à 70 Pf. v. Mk. 1,20, im Abonnement 60 Pf. and Mk. 1,10. Täglich Konzert der Hauskapelle,

Restauration Stollen bei der Bafanerie. Morgen Samstog:



Barkettböben werben gereinigt. Bismardring 36. Br. Bilbers, Frottene. Dr. 141

Bahnho

III III

Verpac

oll gentein be Schönlicht o

@leidigelitg

gegengenom

Pette

Elektr. Element Hausteb 14,40 Erantzie Seide 1

EST-

suptichli

& G. Adrian,

Morgen-Mudgabe, 3. Blatt.

Bahnhofstrasse 6.

Telephon 59.

Umzüge in der Stadt Möbeltransporte

nach und von allen Plätzen des In- und Auslandes.

Uebersee-Transporte

per Liftvan ohne Umladung.

Verpackung von Glas, Porzellan u. Kunstgegenständen,

- Kostenanschläge gratis.

unubertroffen Eleganter Bauart, Praktischer Konstruktiona rivgienischer m # Volikommenheit # Viele patennerte (Keuherten! Verlangen Sie nur Artikel mil Maether's Schutzmarke.

Hur die Frühjahrspflauzung

Zu beziehen durch alle einschlägtgen Geschäfte.

-

melne bei der Bepftangung bes Barterres der vor abrigen Ausstellung allgemein bewundert murben. Die Grafe der Blumen übertrifft die eines Bunfmar findes. 3. M. die Ronigin Bophie von Schweden beehrte mich, ber Schönbeit ber Blumen wegen, mit einem großen Auftrag.

Pelellungen werben in meinem Blumengefcolft Zannueftrafte 34 ents gegengenommen.

Joseph Engelmann.

Runfte und Sanbelogartnerei,

unter bem atten Briebhof. -

Bleichzeitig empfehle ich Penfees, Ruojotis, fowie famtliche Frubjahrepffangen.

Marktstr. 14, L. Piz Dorner, Optiker, an Schlosspl.,

empfiehlt alle elektrische Schwachstrom-Artikel für Klingel- und Haustelephon - Anlagen.

Elektr, Glocken 1.65, 1.80, 2,- etc. Elemente 1.40, 1.80, 2.-, 2.50 etc. Haustelephone, zwei Stationen, von

ära,

mþj.

12,

seh

ment

elle.

en

ion.

36

ar.

t

Druckkniple 20, Kontakt 70, 1,-Ematricile I. Elemente. Zinkstäbe 50, Koblen 1 40, Leimungedraht in 4 Pf., Beide Juze in 20 Pf.

Elemente für Tase enlampen. Elemente für Leuchteru, Uhrständer, Etemente f. Zimmerbele chtung mit mehr als 200-stlind.

Brenndauer. Glühlampen, Faseungen, Schalter etc. für Niedervoltlampen, 2-8 Volt.

Uebernahme von Klugel- u. Telephon-Anlagen. — Günst'ge Berngsquelle für Monteuve. — Induktions-Appa ate für medizinischen Gebrauch.

Parfilmerion

in geschmackvollen Osterpackungen von 2 .- Mk. bis 25 Mk. amptichli

Parfilmerie Altstactter, Feke Lang- u. Webergasse.

Schreibstube E. Cehmann

Markinir. 12, Telephon 2587.

Abschriften, Vervielfältigungen, Uebersetzungen fehlerfrei, schnellwens, billiget, Besonderes Diktierzimmer. Verkaufv. Schreibmaschinen umd Zudelade zu billigsten Preisen la Referenzen.

solide haltbare Qualität und billiger Preis, sichern mir dauernden Erfolg, weil sich haltbare Ware selbst am besten empfiehlt.

Schulranzen für Knaben u. Mädehen in grosser Auswahl von den billigsten Sorten bis zu den feinsten.

Tafeln, Griffelkasten, Brotbüchsen, Schwammbüchsen, Griffel.

Grösstes Spielwarenlager am Platze.

Reinerweften in allen Größen etd. 4 Mt. Schwalbacher-frage 80, 1. St. (Allerfeite).

Institut

Wiesbadener Privat-

Höhere kaufm. Fachschule, Kneinstrasse 1038. Telephon 3080.



Moderne
Handels-, Schreib-und
Sprachlehr-Anstalt von
bestem Ruf mit vorniglichen, praktisch erfahr nen Lehrkräf en.

Gesamt-Kurse und Einzel-Unterweisung; Tages- und Abend-Unterricht.

Beginn d. neuen Haupt-Kurse für Damen und Herren am 4. April d. J.

Einzone, doppelte, amerikanische Beehfelteung mit Monats- und Jahresbilanzen, Gew.- und Verl.-Rechnungen, Bücher- Abschlüss- n Rechnungen, Bacher-Abschüssen
Wechnellehre, Scheckkunde, Postschecken, Giro Verkehr, bürgerliches, sewer-liches und höheres
kaufmännisches Rechnen, Stenegrachie: Stolze-Schrey oder
Gab-Isberger nich Wahl,
Maschwenschreiben auf fünfzehn
Mischwenschreiben auf fünfzehn
Mischwenschreiben auf fünfzehn
Mischwenschreiben auf fünfzehn
Mischwenkelben Handelsschulen.

Schönschreiben. Französisch und Englisch. Ba k-u Börsenwesen, allgemeine Handelslehre, Vermögens erwig. Die Unterweisung erfolgt in allen Fächera dem Könsen jedes

Einzelnen angemesen mit sich, Erfolg noch 33- ähriger, prak-tischer Erfahreng. — Auf Wunsch Erensten im eigenen Hause. — Zeugnis u. kosteni. Stellenvermittl.

Mässiges Honorar:

Monatliches Schulgeld bei 4- und 6-Manatskurs n für zir a 150 monat iche Unterrichtsstunder nur 30 Mic. einschl. Sprachen. Der 7. Menat ist teren, wSchentlich zweimal stattfindenden Wie lechelungs- u. Fo tbildeneskurse dauered hene arfr. : Prospekte kestenios. :

Geff Anmeldungen, der Platz-einteilung wegen, recet bald erb. Die Direktion:

Hermann

Mitglied des Vereins Deutscher Handelslehrer.

mebern, tomplett, mit Benfter-Deferationen unb mit Lüßer f. elettr. Licht, preiswert zu verfaufen, Einguschen nachmittags zwischen 3 u. 5 Uhr. Sändler verbet, Nägeres im Tagbl. Bering. Zw

Beranda-Treppe in Eifen, leicht gewunden, mit Ge-länder, jur Berbindung von Beranda mit Garten, billig ju verfaufen durch die Schlofferei Ruhn & Kömpfer, Romerberg 8.

Morgen abend 9 Uhr: Versammlung i. Vereinslokal Hotel Union, Neugasse 7. Der Vorstand. F 388

Als besonders empfehlenswerte Festkuchen offeriere ich:

Dresdener Rosinenstollen,

Mandelstollen, Familienkuchen,

Streusel- u. Quarkkuchen.

Schokolade- und Biskuit-Ostereier und -Hasen.

W. Miseldanor, Markistrasso 84.

Filialen: Klarentalerstrasse 3, Kaiser-Friedrich-Ring 44, Wellritzstrasse 39 a.



Addina !

Ausschneiden!

find die Ersparnisse Herren= und Knaben=Unzügen, Paletots, Joppen, hofen, Die ben Raumungs-23erfauf in Mengaffe 22, benugen.

Bu. 5 Derren und Anaben Austige in äußern soliber Ware, und Kasson, ouf Roshbar grarbeitel (Arlab für May) und verschiebene Gelegenbeitsbosten beren früherer Labenpreis ib. 20 bis 80 Mt. war, sehf 8, 12 und 15 mt. In Kinder Ausügen bobe ich großes Kager und verschiebene Gelegenbeitsbosten beren früherer Labenpreis ib. 20 bis 80 Mt. war, sehf 8, 12 und 15 mt. In Kinder Ausügen bobe ich großes Kager und versause solche in schonen der Auswahl und sehr billig. Es Monfirmanden Ausgesten Mondal und sehr billig. Es Monfirmanden Ausgesten Gelegen Interfie, wenn Sieben Bedarl für kommendes Frühjahr ieht schon besten.

jest ichon beden.

Rur Rengasse 22, 1 St., fein Laden.

Befannt für reell. Jeder Raufer von auswarts, ber biefe Annonce mitbringt erhalt beim Gintent eines herremilingiges 1 Bil. ju ber Gabri.

Viktoria • Triumph • Mars



erstklassige deutsche Fahrräder für Herren, Damen und Kinder, unübertroffen in Qual, u. Ausführung, infoige grosser Absohin-se allerbilligie Preise.

Grabenstrasse 26.



Eigono Reparatur-Workstätte,

= Grössten Lager. Mehler-Allbmaschinen mit 5 Jahre Garantic.

Morgen-Musgabe, 3. Blatt. Direction der Disconto-Gesellschaft in Berlin.

Freitag, 25. Märg 1910.

Bilanz am 31. Dezember 1909.

| Aktiva. | K | 3 | Passiva. | | |
|---|--------------------------|------|--|-------------|--------|
| Kasse, fremde Geldsorten und Coupons | 41 388 560 | | Triangue Lite ve | A | 2 |
| Wechiel und kurzfristige Schatzanweisungen des | 11 000 000 | 186 | Allgemeine (gesetzliche) Reserve | 170 000 000 | 200 |
| Neichs und der Bundesstaaten | 197 751 346 | 74 | Besondere Reserve | 38 092 611 | 35 |
| Guthaben bei Banken und Bankiers | 42 088 178 | 2.00 | Hierzu Ueberweisung aus der | | |
| Reports und Lombards | 109 801 323 | 20 | Gewinn- und Verlust-Rechnung | | |
| Eigene Wertpapiere | 81 309 437 | 70 | von 1909 | 22 000 000 | - |
| P.OIIBOFUMI-DOMOTION TOWN | 27 615 822 38 167 034 | 15 | Depositengelder | 285 037 391 | |
| Deteingung bei der Norddeutschen Bank in Ham- | 99 101 034 | 40 | Nreditoren | 224 912 550 | 28 |
| Durg | 50 000 000 | | Accepte und Schecks | 193 206 946 | 16 |
| Arguerius Deteingungen bei angleren Rankingtituten I | 00 000 000 | 130 | Außerdem Aval-Verpflichtungen # 39 374 838,43 | | |
| und Dankurmen | 39 905 546 | 75 | David Hansemannsche Pensionskasse Vorbehaltene Zuweisung an die David Hansemannsche | 4 330 291 | 47 |
| Depitoren | | | Pensionskasse | | |
| Banken und Bankiers . gedeckt .# 77179 775,90 | | | Zuzüglich Zinsen 7 016,70 | . 382. 30 | |
| Ungedeckt ,, 34 052 012,72 ungedeckt ,, 152 996 156,62 | | 100 | The state of the s | THE RESERVE | |
| ungedeckt " 54 482 438,49 | 910 710 000 | ma | Hierzu Ueberweisung aus der Ge- | | |
| Angerdom Aval Deliteran | 318 710 383 | 10 | winn- u. Verlust-Rechnung v. 1909 & 300 000, | 457 016 | 20 |
| Außerdem Aval-Debitoren % 39 374 838,43 Effekten - Depot der Pensionskasse, des Unter- | | rice | Adolph von Hansemann-Stiftung | 504 735 | 110.00 |
| stützungsionds und der besonderen Stiftungs- | | 489 | Adolph von Hansemann-Stiftung Unterstützungsfonds und besondere Stiftungsfonds | 004 100 | 10 |
| ionds | 4 897 807 | 10 | Tur die Angestellten der Gesellschaft | 326 584 | 20 |
| Effekten-Depot der vorbehaltenen Zuweisung an | 4 001 001 | 90 | Dparkassen-Konto für die Angestellten d Gesellschaft | 5 446 665 | 41 |
| die Fensionskasse | 152 625 | - | Noch nicht abgehobens Dividenden der früheren | 200 | - |
| modulen . | 256 622 | | Jahre | 18 360 | - |
| Dankgebaude in Berlin | | 08 | Abschreibung auf neu erworbene Immobilien und Reserve für Neu- | 12000 | |
| Bankgebäude in London , 1 110 907,70 | | | bauten | | |
| Bankgebäude in Bremen , 1794 099,26 Bankgebäude in Frankfurt a. M , 3 000 000,— | | | Hierzu Ueberwiesung aus der Go- | 13000 | |
| Bankgebäude in Mainz | 74 400 000 | 22 | winn- u.Verlust-Rechnung v. 1909 ,, 1 000 000,- | 2 000 000 | |
| 9, 000 088,40 | 14 497 363 | 44 | Talonsteuer, fällig 1916, erste Rate | | - |
| | | | 91/20/0 Dividende auf & 170 000 000 Kommandit- | 242 857 | 15 |
| | 34 2 (1) | | Anteile | 16 150 000 | |
| | | | I Inntieme des Aufsichtsrate | | |
| | - 616 S200 | -53 | Gewinn-Beteiligung der Geschäftsinhabes | | |
| | | - | Uebertrag auf neue Rechnung | 1 355 516 | 61 |
| | 966 542 052 | 15 | 0 | 66 542 052 | 15 |
| Gewinn- | und Ve | rila | ist-Rechnung 1909. | | - |

| Verwaltungskosten einschl. Tantieme der Angestellten. Steuern Talonsteuer, fällig 1916, erste Rate. Zu verteilender Reipgewinn | 9 052 706 1 523 319 242 857 23 766 042 | 81 | Haben. Saldo-Vortrag aus 1908. Effekten Kurswechsel Coupons Verfallene Dividende Provision Diskont und Zinsen Beteiligung bei der Norddeutschen Bank in Hamburg Dauernde Beteiligungen bei anderen Bankinstituten | .# 1 383 737 7 624 577 708 555 145 635 816 7 241 946 9 887 679 4 750 000 |
|---|---|----|--|--|
| | 34 584 925 | 86 | und Bankfirmen | 2 841 977 |

Disconto-Gesellschaft in Berlin.

Der Gewisnanteilschein Nr. 84 unserer Kommandit-Anteile wird mit Mk. 57 .- für die Stücke von 600 Mark, ,, 114.— ,, ,, ,, 1200

von heute an in Berlin bei unserer Couponskasse. Charlottenstr. 36,
"Anchen bei der Rheinisch-Westfällischen Disconto-Gesellschaft A.-G.,
"Augsburg bei der Bayerischen Disconto- und WechselBank A.-G.,
"Barmen bei dem Barmer Bank-Verein Minsberg, Fischer & Comp.,

Bremen bei unserer Conponstasse, Stintbrücke 1, Breslau bei dem Schlesischen Hankverein, bei dem Bankhause E. Melmann.

Cassel bei dem Bankhause L. Pfeiffer.
Bresden bei der Allgemeinen Beutschen Credit-Anstalt,
Abteilung Bresden.
Elberfeld bei der Berg.-Märkischen Hank,

bei den Bankhause won der Meydt-Kersten & Söhne,
bei den Bankhause von der Meydt-Kersten & Söhne,
Frankfurt a. M. bei unserer Couponskasse, Roffmarkt 18,
bei der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank,
Malle a. S. bei den Kalleschen Bank-Verein von Kulisch,
Kaempf & Co..
Hamburg bei der Norddeutschen Bank in Hamburg,
Mannover bei der Mannoverschen Bank,
bei dem Bankhause Mermann Bartels,

Ephraim Meyer & Sohn,
A. Spiegelberg,

Marisruhe i. B. bei dem Bankhause veit L. Homburger, bei dem Bankhause Straus & Co.,

Möln Sal. Oppenheim jr. & Cie.,
Leipzig bei der Allgem. Deutschen Credit-Anstalt ur
deren Abteilung Becker & Co.,
Magdeburg bei dem Magdeb. Bank-Verein,
bei dem Bankhause F. A. Neubauer,
Mainz bei unserer Couponskasse, Ludwigstraße 10,
Mannheim bei der Südd. Disconto-Gesellschaft A.-G.,
Meiningen bei der Bank für Thüringen vormals E Meiningen bei der Bank für Thüringen vormals B. M

Strupp A.-G..
"München bei der Hayer. Hypotheken- u. Wechsel-Bank, bei der Hayerischen Vereinsbank. Nürnberg bei der Bayerischen Bisconto- und Wechsel-Bank A.-G.,

Potsdam bei unserer Zweigstelle. Nauener Straße 34 a. "Stuttgart bei der Stahl & Pederer A.-G., bei der Mönigl. Württemberg. Mofbank, G. m. b. M.,

Wiesbaden bei unserer Depositenkasse unter Einlieferung eines Nummern-Vorzeichnisses in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr bezahlt, nach dem 30. April d. J. nur noch in Berlin

Bremen Frankfurt a. M. unseren Couponskassen, Blamburg bei der Norddeutschen Bank in Hamburg,
Leipzig bei der Allgemeinen Beutschen Credit-Austalt und
bei deren Abteilung Becker & Co. F 179

Berlin, den 24. März 1910. Direktion der Disconto-Gesellschaft.

ingesellschaft zu Wieshaden

Telephon Nr. 465 - Loge Plato - Friedrichstr. 27. Ausscrordentlich preiswerte, gut abgelagerte Flaschenweine. Im Einzelverk, zu Orig.-Preisen d. d. Restaurateur d. Loge Plate. F 479



Färberei und dem. Waschanstalt & Witthowskil, 6. m. b. H. (früher J. Grofdy),

girdigaffe 34, Caunusftr. 19, Nettelbechftr. 14. Celephon 1062.

26

Solventer Zahnarzt fucht jum 1. Oftober b. 3., eventuell früher, alte, gut eingeführte

Wiesbadener Braris

au faufen ober fich au afforieren. Chrenwörtliche Distretion Augefich, n. berlangt. Offert. an Ges Boutfon, Frankfurt a. Mt., Schillerftrafte 12, unt Chiffre "R. S. 25" erbeten,

Arbeitsfrendige intelligente Dame

erbittet zweds Gründung einer Existem ein Darleben. Aus edeldenkender vornehmer Sand Bedingung. Ver-schiedene gewinnbring, Anssichten vors-Gibtige Off. (von Mattern ausgescht.) erbitte u. Z. 205 a. d. Taghl.-B. B6178



46 39 64

68 54 89

u. Blafenteiden (Beichlechtel.). Spegiell alte Falle, Rein Quedfilber, Borgiig. liche Erfolge, Diofr. Behandl. B 5941

Robert Dressler, Rurinft tut f. naturgem. Deilweife Worthfir. 11 (a. Rheiner.), 9-12 u. 8-

empfehlen wir unsere Bestände an erstklassigen, auch mündelsicheren Werten, wie: Staatspapieren, Städteanleihen, Hypothekenbank-Pfandbriefen und industriellen Obligationen, mit verschiedenen Renten-Erträgnissen und bemerken, dass wir in der Lage sind, die meisten dieser Anlagewerte, solange die Vorräte reichen,

abzugeben. Gewissenhafteste Ratschläge bei Anlegung von Geldern erteilen wir gern bereitwilligst und kostenfrei.

Bankhaus Sohn Machfolger

(gegründet 1840), Wilhelmstrasse 9, gegenüber der Luisenstrasse.

Neues Handbuch für 1910.

Winke für Kapitalisten. Amerikanische Papiere.

Fingerzeige für Spekulanten. Minenwerte.

Kostenfrei erhältlich durch:

BRO, 83, New Oxford Street, LONDON.

Kabelmeldungen aus New York.

Bank- und Börsengeschäft. Telegramm-Adresse: Gemeinsam, London, hat B o gebracht Richtige nach reit Indung z vereinigu L bis 2 Mittelme schöns Wir f glanzend mit o nach Pa wo A ibren h fenseln E geprieren den blüh Böcklins Morfu stolzen Capri | a mon Auf der in ersal einand auslinge Gelegent der sich

Mε

am T Erle

Redak

gew

141.

ITAL ventuel

IIIS

scieren. sunefid. soulfon, ane 12,

8. Ber

sefci.

отдия. В 5941

ten.

und

ken.

Wir

184

F 194

en.

re me rfender

Erscheint wöchentlich einmal.

Morgen-Mudgabe, 3. Blatt.

Die Preise sind so niedrig gestellt, dass sich Jeder an einem mentensummen. Jahres-Abonnement betelligen kann. mussommenmen

Kristall und Porzellan.

M. Stillger, Hainers, 16,

Leihbibliothek

und Buchhandlung.

A. Schwaedt, Rhemstr. 37,

Matratzendrelle und -Wolle, Roshaare,

Java-Kapok en gros.

A.Müller, Nettelbeckstr.11.

Möbelaufbewahrung.

. Rettenmayer, König-licher Hefspedit., Nicolas-strasse 5. Tel.-Nr. 12n.2376.

Möbeltransporteure.

J. & G. Adrian, Bahnhofstr.

Rettenmayor, König-licher Hofspedit., Nicolas-strasse 5. Tel.-Nr. 12u.2378,

Buppert, Mauritiustr. 3.

Nähmaschinen.

a Neu-Aufnahmen jederzeit.

Alkoholfreie Weine und Sekte.

Jung's Lorcher alkoholfreis Weine u. Sekte. Haupt-Niederlage: E. Hees, vorm. C. Acker, Gr. Burgstr. 16.

Automobile.

Automobil - Centrale -GrönterGeschäft am Platze, Verkauf u. Vermiet. erstkl. Motorwagen. (Reparater.) Fr. Becker, Moritager. 2. Hugo Grün, Adolfstrasse 1.

Bandagisten.

G. Potry, Marstmart, 7,

Bettfedern, Daunen, Betistoffe en gros. A.Million, Nettelbeckstr.II.

Buchund Kunsthandlung. IL Barons, Friedrichstr. 12.

Emaille-Schilder.

Wieshad. Emailtiezwerk Mattia Rossi hietzgergasse 3. Tel. 2000.

Fahrräder.

Fr. Becker, Moritzstr. 2.

Farbenwaren, Lack- und Kitt-Fabrik.

August Rörig & Cie., Marktstr. 6. Spez. Staubfr. Fussbodenöl, Marke Roereniol, Malutensil., Künstlerf.

Fische.

Lebende Flussfischel Frischeste Seclischel J. J. Marktplatz 21. Tel. 173.

Frack - Verieihanstatten. WienerHerrnschneiderei J. Miegier, Marktetrasse 10.

Graveure.

C. Hoxamer, Weberg. 3.

Kolonialwaren-Handlung.

J. C. Metpur, Kirchgoes 52.

Kontorartikel, Geschäftsbücher. O. Mooh jr., Ecke Michelsb.

Fr. Booker, Moritoetr, L Orden u. Ordensbänder.

G. Victor, Kl. Burgstr. 7.

Papier- u. Schreibwaren Büro-Bedari, Schreibmaschinen.

Ludwig Booker, Gr. Burg-strasse 11. Fernspr. 3119.

Parkettund Frotteur-Geschäft. H. Preissig jr., Sounenberg.

Posamentiere.

G. Gettachalk, Kirchg. 25. Specialbana f. Posamenten und Spitzen. Telephon 784.

G. Wieter, Kl. Burgets, 7, Kurawaren, Tel. 1846,

Schirmfabrikanten.

P. Eindshofun, Gelöp 23,

Schreibmaschinen.

Rugo Grün, Adelistrassa L

Schreiner.

A. Meire, Hersagartenstr, 2,

Spazierstöcke.

P. Kindshofon, Goldg. 23,

Spoilteuro.

J. & G. Adrian, Bubnbofstr. L. Rettenmayer, König-licher Hofspediteur, Wies-baden, Tel-Nr. 12 u. 2376, Ruppert, Meeritiustr. 3.

Tapeten, Lineleum, Wachstriche.

Wilhelm Cockerdt, Mun rituestrane & Xel. 2305,

Tepptche, Gardinon, Tisch- und Steppdecken en gres.

A.Raller, Nettelbeckstr.31.

Trefbriemen, Lederwaren und Koffur,

H. Metnocks, Orebenstr. &

mm-greicht an Site a. Wirkung u. ein Segen für jed. Bruchleidenden, selbst in d. sehwerst. Fällen eichere Hilfe bietend, verfert ich in m. Werkstätten. Leibbinden und Gummistrümpfe aller Systeme.

Max Symank, pract Bandagist and Orthopade,

Kein Laden. | Tel. 3 St. Wiesbaden, Tel. 8086. | Kein Laden. |

Weberguase 26, Parterre. | Kein Laden. |

hat 🖾 uen maunigfaltigsten Anlaß 🖼 gegeben. Von allem Vorgebrachten greifen 🕮 meine I. Braut 🖼 u. ich 🖼 als das einzig Richtige 🔠 die Reise schon im Frühjahr 🖼 heraus und folgen 🕮 nach reiflicher Prüfung 🎆 der wirklich unübertrefflichen 🎬 Einladung zur Fahrt mit der bekannten "Freien Deutschen Reisevereinigung", m welche vom a 15. April bis 1. Mai und vom 1. bis 21. Mai III in herrlichen Fahrten auf dem schönen blauen Mittelmers Zur günstigsten Wetterzeit Z die schönsten Stätten des Südens und der Welt besucht. Wir fahren in bester Gesellschaft wom handelsreichen und glänzenden Marseille wur stolzen spanischen Barcelona mit dem prächtigen Rundblick 🛗 auf Meer und Landschaft, nach Palma 🎆 der Perle des Mittelmeeres 🖼 nach Nordafrika 📓 wo Algier 🖺 Blida 🕮 Tunis und Carthage 🖼 mit ihren historischen 🕮 orientalischen und landschaftlichen Reizen fesseln 🕅 zum Felseneiland Malta im Meere 🐯 zu Siciliens vielgeprie enem Palerme E Messina und Taormina E mit den blühenden Citronenhainen wom klassischen Athen san Böcklins Toteninsel vorbei zum vielbesuchten herrlichen Korfu zum fjordartig schön gelegenen Cattaro zu und zur stolzen Dogenstadt Venedig. Auch das saubere Eiland Capri zu das einzige Neapel zu das ewige Rom u. paradiesische zum den Programmen eingeschlossen. Auf der grossen Salonyacht hat man den einzelnen Platz in erstklassiger Aussenkabine 🖺 Betten nicht übereinander W schon von 550 Mk. an W dabei alle Landausflüge M überhaupt alles eingeschlossen. M Die günstige Gelegenheit kehrt nicht wieder. M Drum fordere jeder, der sich losmachen kann, sofort Prospekt von Reiseleiter Redakteur Baumm in Duisburg 92. F 194

Platierfir. 81, am Rord riebbof.

am Gubiriebhof, linter Bovillon.

Spezinfitat: Denfimafer nad Entwurfen erfier Runfler, ausgewählt von ber Blesbadener Gefefficaft für Grabmalfunft.

THE RESERVE OF THE PARTY OF THE

Bur Schonheitspflege empfehle: lefichtonajchpulver n. Manbelfleie, Gefichtsichleitpulber und Bubers, Gefichts-Faltenmild n. Greme (Sant-

ernahrungemittel), Erdbeerpraparate, Amerif. Bhontp-Greme, Amerif. Tolleitemasten, Barmmafiage u. eleftr. App. n. 5885 Infitiut für Schönbeitspflege u. Masiage B. Sarwie, M Lurgftr. 2, 1. Et.

Schöne Büfte!

Ideal jeder Dame! Dr. Drakes Biften-Glixier, Griolg gar., große Fl. Bit. 5.-, Brobe Dit. 1.-. Distr. B 6813

Dersaudhans H. Lenz, Bieebaben, Bofffach 68.

Ueppige Buste

und Körperformen erbalten Frauen nach Leebrauch von 2 Dojen Bufennahr-Ereme, und gahle berjenigen bei ber ber Erfolg ansbleibt F 194

500 Mark in bar.

1 Doje 2.50 Mf., 2 Doj. 4.50 Mf. Beri bistr. p. Radn. ebentl. anongm. 1000 Dantidr. vorhanden, g. B. idreibt eine Dame: "Eele Ihnen mit, bag fich feht ein erftauntliches Wachstum ber Bruft glaubt. Das Mittel hilft großartig T. t. B. Blanch. Brestau, Lobeftrage 66.

Der weibliche Bufen, feine Bflege und die Mittel zur Er-langung einer vollen Bufte von Dr. S. Fischer. Breis 60 Bf. fr. zu beg. d. Frau Rinte, Kirchgasse 30.

Haarausfall tifuggeas bapailiegh unfaft, Carrier favolis infranto Averibe Listanil Bodin Jaroh Junt m. fill ain antzürkantab Olibselass a Florida 503 Conrad Schirmer, Rheingau-Drog.

Billiges Hühnerfutter! 150 Bjund MI Wit.,

mit Sad, fronto Raufers Babnftation, gegen Radmahme verfenbet F63 Rheinifde Beftfälifder Gefügelfutter-Werf., Neuk a. Mh

CARL KOCH JR lapierwaren, Contorartikel. Ecke Michelsberg and Kirchgasse Mat a Zeichen arribel Ledermarente 2307.5L Wilhelm - Str Telefon 4001

4 Haftestellen der Elektr. Bahn am Hause.

Für die uns anläßlich unserer Silbernen Hochzeit überwiesenen Gratulationen sagen wir unseren herzlichsten Dank,

Georg Fischer und Frau, Schiersteinerstrasse 17.

Erfilings - Einrichtung für Kinder - 3immer:

Biege, Widel-Kommode, Anmen-ftuhl, Körbe für Kinderzeug, Kinder wagen, Eimer ze., alles weiß und blan; ferner 1 Universäl-Kinder-Sindl und 1 Troden-Gestell, gut er-halten, billig zu verlaufen. Käh. im Tagbi. Berlag. Lagbl. Verlag.

Hiost

der Wiesbadener Ansstellung, vornehm in Aufbau u. Ausstatung, gur effestvollen Ausstellung von In-dustrie-Erzeugnisten aller Art her-vorragend gerignet, billig zu vert. Acheres im Togbl.-Berlag.

Brivatmittagstifch in u. a. b. 8.

Wiesbadener

Gebr. Mengebaner. Jampf-Schreinerei. Gegt. 1856. Eniston &LL

Sargmagazin Samalbacherfte, 22, Rieferant Des Bereins

filr Benerbellattung.

Ueberfuhrungen bon und nach auswärts mit eigenen Beidenwagen.

Bwangs-Junung der Tünder, Jachierer, Studgeschäfte (Gipsbildhauer), Wiesbaden n. Uma.

Todeo-Angeige. Unferen Mitgliebern hiermit die traurige Radricht, bag unfer

trenes Mirglieb, gerr Sündermeiner Bernhardt graft,

nach furgem, ichmerein Leiben geftorben ift.

Die Beerbigung findet am Samstag nachmittag 3 Uhr bon ber Leichenhalle des alten Friedhofes aus nam bem Rordriebhofe ftatt, Um recht goblreiche Beteiligung bittet F 425 Der Vorftand. Micobaben, ben 24. Mars 1910.

Restaurant Wartburg,

35 Satualbacherftrage 35.

Donnerstag, ben 31. Marg, abende 81/2 Uhr:

mit zahlreiden Lidit- u. kinematographischen Bildern bon Dipl.-Ing. O. L. Skopik-Mains. Dogent für Flugtechnif.

Gintrittefarten Dit. 1.50 erhältlich an ben Raffen am Gnaleingang.

Kartenvorverfauf in ber Buchfol. Limbarth-Venn, Rrangpl.

2222222222222222222222222

Restaurant "Blauer Garten"

an d. Chausseo Kastel-Hoohheim, gleich oberh, d. Koatheimer Wasserwerks, Besitzer: L. Stromberg.

Originell eingerichtete Obstweinschenke in eigenartig angelegtem Restaurationsgarten und grosser Obstplantage. Ausschank hochfeiner Obstweine eigener Kellerung, sowie alkoholfreier Frucht und Trauben-Sätte, Milch. Kaflee. Grösstes und vornehmstes Etablissement dieser Art in der Umgebung von Mainz, Wiesbaden und Frankfurt, Während der Saison täglich frisch gepflücktes Obst. Obstkuchen, Bowlen, Erdbeeren mit Schlagsahne, Frucht-Eis etc. Obstkuchen, Dieser einzig schöne Auslog ort ist von Kastel aus zu Fuss in 20 Minuten bequem zu erreichen, ausserdem Fahrgelerenheit mit der elektrischen Bohn von Wiesbaden bis Endstation Kostheim, von da noch 8 Miouten zu Fuss auf staubfreiem Weg.

Besuch lohnend und empfehlensweit. (Ins.-Nr. 6742) F 34

Bofen mit Ring 1000 Std. 2,50 Mf., Polonaife-Lirtifel bon 3 Pf. an. Stete Renheiten. B6465

Karl Weber. Raifer Francisco

Billigfte, bequemfte und rationelifte Wohnungs=

Reinigung

ift bie mit unferer 430

Vacnum-Maschine

pro tagl. Leiftung, Behnung, 8-10 Bimmer, 40 MRf., 4-6 Zimmer, 25 Mt.

Lauesen & Heberlein. Entftaubung b. Gefdafte. u. Reftauratione. Pofalen.

Gine Bartie Tafel=Rofinen billig ju verlaufen.
Eitlippi, am Martt

Salatöl = Alpvarate

billigft. F. Filisaner, Wellritftrafie 6. Mille modernen Strobbutfarben

Dregerie Machenheimer, Gde Bismardring und Dosheimerftraße

Das Tagesgespräch von Wiesbaden

Japanischen Nachtfeste

Englischen Buffet, Taunusstr. 27.

Original echte Dekoration.

4185

Großer Blumen- u. Pflanzenstand auf dem Markt, Henri Arend.

Maffen-Verfauf und billig.



Nassaulscher Munstverein.

Ausstellung älterer Bilder aus Privathesitz Festsaal des Rathauses 10-1 n. 3-6 Uhr. 2

Rirchliche Unzeigen

Evangel, Bereinshaus, Blatterftr. 2.

1. Ofteriag born. 11.30 Mfr: Sonntagsfchule. Rachn. 4.30 Mfr: Sonntagsberein (Versammlung für innge Müdchen). — 2. Ofterlag, abende 8 Mfr: Konstrmanders Famischen des Evangel. Akuner. 11. Küngl. Bereins. Jedermann sit u. Jungi. Bereins, berglich eingelaben, Icdermann ift

Evgl. Manner- u. Jünglingsverein.

Copl. Männers u. Jünglingsberein.

1. Offeriag: Worgen-Spaziergang;
Aroffbunft um 6.30 Uhr am Atricgerdenfinal im Revoial. — 2. Offeriag
adends 8 Uhr: Konfirmanden-Kamilien-Ubend im großen Saale; Wufilu, Gefangbortunge, Dellamationen,
Aurnddorführungen, Gespräch; Ansprachen. Konfirmanden und deren
Angehörige ind berglich einneladen.
— Wittooch, 9 Uhr: Bibel-Befdrechung. — Donnersiag 8.30 Uhr:
Bibeifinnde der Jugend-Adleitung.
Die Gereinsräume ind föglich geöffnet Junge Dänner find fleis
willsommen.

Berein bom Planen Rreng (G. B.), Sedanplay b.

Schanplat 5.

Sonntag, abends 8.30 llfr: Evanselliations . Verfanming. Sadt-miffionar Meis aus Errajdurg.— Montag, abends 8 llfr: Lichtbilder-Moend (Sudan). Eintritt frei. — Dienstag, abends 8.30 llfr: Esfangfinnde. — Rithvoch, nachm, 2.30 llfr: Boffmangsdund (Kinder von lieben Jabren an willfommen). Abends 8.30 llfr: Bibeldeiprechung. — Donnerstag, abends 8.30 llfr: Bibeldeiprechung, abends 8.30 llfr: Geneinschaftst inde. — Gaustag, abends 8.30 llfr: Gedestättende. — Jedersmann ist derbeitstinnde. — Jedersmann ist derbeitstinnde. — Jedersmann ist derbeitstinnde.

Antholifde Sirdie.

Die brei letten Tage der Kartvoche find Abstinenztage. — An das Fasten-Almosen sei erinnert.

Bfarrliche zum beil. Bonifatius.
Raufreiton: Beginn der bl. Beremowien um 9 Ubr. während der felden Johannespassion mit eingelegten Edden Johannespassion mit eingelegten Edden des L. Erabed des Tages Besind des M. Erabed Machin. d. Uhr Andagt der Eriktond munifanien. 6.80 Uhr Fostenpredigt mit Andagt. (E.568.) — Karjamstag: Baginn der h. Beihen 7.30 Uhr. Peterläches Amt gegen 9 Uhr. Abes. 8 Uhr: Auferitenungsfeier. — Am Rougen der deiten angenommen, alle anderen nüffen abgetnesen werden nur Citerbeichten angenommen, alle anderen nüffen abgetnesen vorden. Die rechtenisse in alsbaum für die Bämmer und Jünglunge referdiger Besichtnißfe if alsbaum für die Bämmer und Jünglunge referdenischen Ereichtnißfe ih alsbaum für der Manner und Federa 1910: Geilige Resien 6, 7, Kalitärgottesdienischen (Umt) 8 und 9, feierliches Sochamt mit Bredigt und Tedeum 10, leste bil. Weste 11.30 Uhr. Rachm. 2.15: Heierliche Beiper. Rach derselben Generalabsolution für die Winslieder des driften Ordens. — Am Ofterskontag sit der Gottesdienst zu denfelben Stunden, Rachm. 2.16 Uhr. Deutsche Beider. Pan den Bochentagen sind die Albeide Geschaften der der ohne habende für die Eristommunistanten. Abendsaft für die Eristommunistanten. Abendsaft ist on den Ofterlagen morgens dom 6.30 Uhr. — Beidzigelegenschie ist on den Ofterlagen morgens den 6.30 Uhr. and 1912 eristen bl. Resie eingeladen, Abends 6 Uhr. Beieds 6 Uhr. Diterderichen die Beihr der ausbeiten bl. Resie eingeladen, Abends 6 Uhr. Beiehrungen, ben Den Ofterlagen morgens den Sienstag an zur zweiten bl. Resie eingeladen, Abends 6 Uhr. Beiehrungen, bei der einer der eingeren Drouwa und Erdacht. Die Eitern, Bfarrtirche gum beil. Bonifatius,

begiv, die Pflegeeltern, werben frbl. gebeten, die Kinder regelmäßig zu ichiden und nach Kräften mitzu-irifen, daß dieselben würdig für den fehnen Zag der ersten dl. Kom-munion borbereitet werden. Dem Eebete der Gemeinde seien die Kinder herzlich empfohlen.

Maria-Bilf-Rirde.

Rinder berzlich empfohlen.

Waria-Pilf-Kriche.

Am Karfreitog beginnen die beit.

Bedanonien um 9 Uhr, während des ganzen Tages ilt Besuch des heit.

Grades. Abends 8.30 Uhr: Kaftendreitog mit Endacht. — Am Karfamstog beginnen die h. Weihen um 7.30 Udr; um 9 Uhr ift ein Amt. Die Grikommunikanten baden am Karfreitog nachen. 3 Uhr Beiftunde. Gelegenheit zur Beichte ist Karfamstag nachm. 4—7 und nach 8 Uhr. Ofter-Gomitog bon norwens 6.30 Uhr an.

— Dochheildes Ofterfeit. Gelegendeit zur Beichte H. Weife nit Predigt und Zehram 10 Uhr. Rochm. 2.15 Uhr: Keierliches Hochaut mit Predigt und Zehram 10 Uhr. Rochm. 2.15 Uhr: Keierliche Besper. Abends 6 Uhr: Geftiftete Krenzweg Andacht für die armen Gesen. — Am Ofter-Wontag ist der Gottesdienst wie an Sonn togen. Nachm 2.15 Uhr ift Andacht zum bl. Kamen Ielus (842). — Andem Dochenhagen lind die hl. Westen um 7.30 und 8.15 Uhr. Kreitogsabende (357). — Die Erstommunisanten den haben fanlich der hl. Westen um 7.30 und k.15 Uhr. Weiten um 7.30 Uhr deigenobende der Kinste au ericheinen. Gelegenheit zur Beichte au ericheinen. Gelegenheit zur Beichte au ericheinen. Gelegenheit zur Beichte au Erstendendem. den Suhr. — Weisenden der Aus das Suhr. — Weisenden und Senstenden und Seiner den Schales und Kreitognachen und ieden Konnerstag und Kreitognachen und ieden Konnerstag früh bon 5.30 Uhr an. Donnerskog und Kreitognachm. den Suhr. — Beisenden Gelegenheit zur Beichte Reiterstraße 5. Ofter-Konnergations Bersammlung mit Bredigt. — Bosmerstag früh 6.30; M. Melle. — Geben für bedürftige Erstschufern gerne entwegenachunnen. Kür dieselben in den beiden Karendinken der Karendiner werden in den beiden Karendinken der Karendien und der Karendinken
Evangelisch-lutherische Gemeinde. (Der ebang-luth, Mirche in Breugen gugebörig.) Abeinstraße 54.

Breitag, 25. März (Karfreitag).
vorm, 10 Uhr: Gottesdienit. Kachm.
3.30 Uhr: Baffionsliturgie. Kifar
Vaff. — Countag den 27. März
(heil. Citerfeit), bormittags 10 Uhr:
Predighvottesdienit. Karrer Schott.
— Monata. 28. März (Obermoniag),
vorm, 10 Uhr: Gottesdienit.

Rionsfapelle (Baptistengemeinde). Ablerstraße 17 Sonntag, den 27. März, vorm. 9.80 Uhr: Predigt. Borm. 11 Uhr: Sonntagsschufe. Nachm. 4 Uhr: Bredigt. — Mikktooch, abends 8.30 Uhr: Gebetsstunde.

Ren-Apostolische Gemeinde, Oranienstraße 54, Sinterh. Kart. Kartreitag, den V5. März, dorm, 9.30 Uhr: Gottesdienst. — Sonntag. den 27. d. M. (Oserscht), dormittags 9.30 Uhr: Saudigottesdienst (für die Gemeinde). Nachm. 3.30 Uhr: Ree-digt, wosu Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Deutschfathol. (freirelig.) Gemeinbe,

Siterfonntag, ben 27. März, bor, mittags 10 Uhr: Konfirmanden Brufung und Konfirmation in der Loge Blato, Friedrichit: 27. — Der Zufritt ist für Aedermann frei. Frediger Welker, Bullowstr. 2.

Muffifcher Gattesbienft.

Samstag, abends 6 Uhr: Abend-gottesdienst. — Sonntag, bormittags 11 Uhr: Seil. Repe. Meine Kapelle.

Tages:Deranstaltungen. * Vergnügungen.

freitag, den 25. Mary.

Rurhaus. 7 Uhr: Konzert Cacilien Bereirs. Dirigent: Napellmeister Rogel. Königliche Schaufpiele. Geschloffen. Reibeng-Theater. Geschloffen. Bolts. Theater. Geschloffen. Uhr: Ronzert bes eins. Dirigent: Herr

Samstag, ben 26. Mary.

Rurhaus, 11 Uhr: Kongert in der Stochbrummen - Trinfhalle, 4 Uhr: Kongert, 5 Uhr: Tee-Kongert, 8 Uhr: Beethoven-Gedenffeier, Refidenz - Theater, Abends 7 Uhr:

Bolls - Theater. Abends 8.15 115r: Der Meineibbauer. Balballa (Reftaurant). Abbs. 8 Uhr:

Rongert.
Sfala - Theater. Abends 8.15 Uhr:
Borftellung.
Biophon - Theater, Wilhelmstraße 6
(Soiel Ronopol). Nachm. 4.30-19.
Rinephon - Theater, Taunusstraße 1Radymittags 4—11 Uhr.
Rollschub Balaü, Russtellungs - Gelände. Täglich geöffnet 11—1 Uhr
borm., 3—6 nachm., 8—11 abends.

Bereins-Nachrichten

greitag, ben 25. Mary. Turngefellichaft. Rachm. 2.15 Hhr:

Cp. Rirchengefang . Berein Abends 8 Uhr: Weigtl. Mufif-Aufführung.

Samstag, ben 26. Märt.

Turugefellschaft. 2.30 bis 3.30 Uhr: Turuge der Maddenabieilung; 4.15 bis 5.15 Uhr: Turuen der Knadenabieilung; 9 bis 10 Uhr: Bückeransgade. Schachverein. 6 Uhr: Spielabend. Blau-Krenz-Berein. E. B., Abends 8.30 Uhr: Gebeisstunde.

Bersteigerungen:

Sametag, ben 26. Mary.

Samstag, den 26. März.
Ginreidung von Angeboten auf die Ausfichrung der Erd-, Maurer. u. Alphaltier-Arbeiten usw. für den Heizrahrfanal auf dem pädrischen Krankenhansgelände, im Berwal-tungsgebäude, Kriedrichftraße 15, Limmer Rr. 9, vorm. 10 Uhr. (S. A. A. Ar. 16, S. 2.)
Verteigerung des Hotels "Beißes Rob" zu Bad Ems, dei Königl. Amtsgericht daselöft, vorm 11 Uhr. (S. Lagdl. Ar. 131, S. 14.)
Verteigerung vom einem Schrant, Bäckstersen wiw., im Dawie Weingasse 22, vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. Ar. 141, S. 19.)
Verteigerung von Modilien im Dawie Belemenstraße 5, mittags 12 Uhr. (S. Tagbl. 140, S. 12.)

Theater Concerfe.

Ziefidenz-Cheater. Direftion: Dr. phil. D. Banch.

Samstag, ben 26. Marg. Dubendtarten gultig. Fünfeiger. farten gultig. Meubeit! Meuheit!

Simone. Schauspiel in 3 Allien von Eugene Brieux.

Spielleitung: Georg Ruder.

Chuard v. Sergeac R. Miltner-Schonau. Simone, feine Lochter Seina Watte, v. Bergeac, fein Bater Georg Ruder, v. Lorin, f. Schuteger

Friedr. Degener, Eruft Bertram. Rubolf Bartal.

Burtin,

mieter . Theo Tachauer.
Sermance, im Daufe Goige Schent.
Georgette, Girgeat Fill Bernsborf F. Schönemann.
Der 1. Alt in La Rochelle; ber 2.
u. 3. 15 Jacke fpäter, an ber Riviera.

D. Reffelträger,

Reinhold Sager.

Nach bem 1. und 2. Alte finden größere Paufen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntog, den 27. Märs (1. Ofter-feiertog), nachnt, 3.30 Uhr (halbe Breife): Der Standal, Abends 7 Uhr: Simone.

Montag, ben 28. März (2. Ofter-feiertag), nachm. I.20 Uhr (halbe Breise): Die Lafalbahn. Abends 7 Uhr: Das Konzert. Dienstag, den 29. Wärz; Buridans Est.

Mittwoch, 30. Marg: Sobe Bolitif. Donnerstag, ben 31. Marg: Das Konzert, Freitag, ben 1. April: Simone. Samsting, ben 2. April: Ketten.

Volks-Theater. (Bitrgerliches Schauspielhaus.) Dotheimeritrage 15, "Reiferfac Direftion: Saus Wilhelmy.

Samstag, ben 26. Marg. Abends 8.15 Uhr: Colfstiimliche Borftellung zu fleinen Preisen.

Der Meineidbauer.

Boltsftud mit Gejang in 3 Alten (7 Bilder) bon Ludwig Angengruber. In Szene gefeht bon Dir, Wilhelmy. Berfonen: Mathias Ferner, ber Kreugweghofbauer. Mar Ludwig. Erescens, feine Linder Willy Wagler.

Arthur Rhobe. Alfred Deinrichs. Dt. Alexander.

3lfa Martint. Belene Grofe. Marg. Wellich,

Gugenie Jafobi.

Dir. 28ilbeimn. Minn Richter. Gurt Rober

Grant, feineseinder Unbr as Sollerer, ber Abamsbolbaner Teni, fein Cobn . Der Großfnecht . . Burget, Diagbe am Mirgl, Abomehof

Muderl, Rubjunge . Die alte Burgerliefe Jatob, | ihre Enfel

Ctilie Grunert, Glara hofmann. Rathrein ihre Nichten Joh. Richard. Der Baber . . . Frig Stilrmer. Schwärger, Landleute vom Kreugweg-hof und Ottenschlag.

Conntog, den 27. März, nachmittags
4 Uhr: Ein verlorenes Leben.
Wends 8.15 Uhr: Die Bajfionsfpieler von Oberammergau.
Wontog, den 28. März, nachmittags
4 Uhr: Dorf und Stadt. Abends
8.15 Uhr: Einer von unfre Leut.
Dienstag, den 29. März: Die
Paifionsfpieler d. Oberammergau.
Wittvoch, den 30. März: Einer von
unfre Leut.
Donnerstag, den 31. März: Der
Meineidbauer.
Freitag, den 1. April: Dorf n. Stadt.

Aurhaus zu Wiesbaden

Karfreitag, den 25. März. Abende 7 Uhr im grossen Saale: III. Konzert des Cäcilien-Vereins, 1. Ein deutsches Requiem für Soli, Chor und Orchester von J. Brahms. 2. Magnificat in D-dur, von Joh. Seh. Bech.

Rech.

Dirigent: Herr Kapellmeister Gustav

E. Kogel, Frankfurt a. M.

Mitwirkende: Fräulein Eva Lessmann,
Berlin (Sopran); Fräul, Else Schunemann, Berlin (Alt); Herr Otto Wolf,
Opernsinger am Kgl. Theater zu

München (Tenorpartie im Magnificat

München (Tenorpartie im Magnificat von Bach); Herr Kammersänger Alb. Fischer, Sonderhausen (Bariton). — Klavier: Herr Adolf Knotte, Frank-furt a. M. — Orgel: Herr Organist Friedrich Petersen, Wiesbaden, Orchester: Städtisches Kurorchester, Logensitz 5 Mk., 1. Parkett 1, bis 20. Reihe 4 Mk., 1. Parkett 21, bis 26. Reihe und 2. Parkett 3 Mk., Rang-galerie 2,50 Mk., Ranggalerie Rücksing 2 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen zu der Generalprobe und zu dem Konzerte ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 26. März. Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert des städtischen Kurarchesters. Nachmittags 5 Uhr im Weinstale: Tee - Konzert Zutritt nur gegen Vorzeigung von fajziskarten oder Abonnementakarten

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Scale; Beethoven-Gedenkfeier. (Ludwig van Brethoven gesterben 26. März 1827 in Wiee.)

Wiesbadener Hof feinbürgert, Familien-Restaurant Täglich:

= Matinee === und abenda ersiktassies 448 Künstler-Konzert

(Haus-Kapelle). Es ist Tatsache, dass das beliebte Damen - Orchestes, Dir, Otto Saedicke,

Hotel Erbpring,

Mamuritius letz, eines der besten ist. Man überzeuge sich selbst. Beweis: Jeden Abend volles Hans.

Während der Oster-Felertage: Grosses Frühschoppen-Mittag- u. Abend-Konzo-t. Aperkannt vorzilgliche Billehe

bei mässigen Preisen. Stadttheater Maing. Montag, 28, Mär; 1910, namm. 3 Uhr:

Breife ber Blage bon 50 Bfg. bis Abends 7 Uhr:

Die geschiedene Fran.
Operette von Leo frall.
Breife ber Blage von 50 Big. bis 3,50 Bit. aufwarts. Keine Gatbered i gebähr.
(Int.-Art. 6743) F 34
Borvertanf: D. Frenz, Withelmftr. 6.

fursit,

befin

Fern

ift bu bollft

firmti

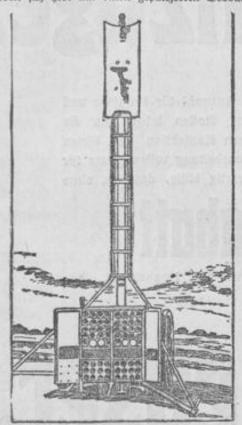
Ano 011 8t1

91 21 Die

141.

Gepanzerter Kruppfder Beobachtungsturm.

Eine wichtige artilleristische Reuerung wird bei ben biesfährigen beutschen Ratfermanovern Bermenbung finden, Es handelt fich bier um einen gepangerten Beobachtungs-



turm, der an der Brote aufgebaut ist. Auf dem "Sochstand" befindet sich ein Sit für den Beobachter, sowie ein Wintel-Fernrobr zur Prüfung des Schußjeldes. Der ganze Luftsit fit durch eine Panzerplatte geschitzt, so daß der Obenstigende bollftanbig gebedt feine Beobachtungen machen fann. Ronstrufteur dieser Renerung ist die Firma Aruph.

Sport.

* Pferberennen. Der Sammoniapreis, bas neugeschaffene zweite 100 000-Mari-Rennen, bas, wie erwähnt, am 18. September in Hamburg-Stoftborstel gesausen wird, bereint nach der ersten Reugelberstarung noch 60 Unierschriften; 37 wurden gestrichen. Auf beutscher Seite blieben, wie aus Berlin gemelbet wird, sast alle Pferde stehen. Dagegen schieben die meisten ausländischen Kanbidaten aus. Rur die vier öfterreichischen Pferde "Brinces Baifn", "Salt". "Rlappernuß" und "Rühlte" blieben im Bennen. Im Preis vom Rhein ju E öln wurde für 36 Pferde ber britte Einfat gezahlt. Ausgeschieben find "Dinlen Safib", "Firlefang II", "Sport III" und aus bem Beinbergichen Stall "Bort" und "Orfini". - Der Preis bon Donaueschingen, bas zweite haubtrennen bes Colner Sommermeetings, vereint nach ber britten Ginfabzahlung noch 36 Pferbe, 9 wurden gestrichen. — Die beiben Franksuchung ibts 30 perce, von en, bas Johannisberg-Jagdrennen am 17. Mpril und bas Zinneberg-Zagdrennen am 24. April, erhielten 22 bezw. 18 Unier-

* 100 000 M. für einen Siegesritt im Derbn 1910. Lord Roofebern bat ben amerifantichen Joden Dan Maher engagiert, Reil Gow im Epsom-Derby zu reiten. Maber erhalt für den Ritt 60 000 M., falls er gewinnt, 100 000 Mt. Maber stand zuerst in Unterhandlungen mit Dir. Fairie, ber ihm 60 000 M. bot, wenn er in dem Großen Rennen Lemberg reiten würde, der allgemein für besser gehalten wird als Rell Gow. — Der Gradizer "Kaladu" hat seine Kolle als Favoriit sir das Lincolnstire bereits ausgespielt. Wir legen den Ausgang des Rennens, das am Dienstag gelausen wird, prisiden Edical State in der State in

* Preisschieften, Die Internationale Ausfrel-Iung für Sport und Spiel au Frankfurt a. M. siebt, wie schon früher mitgeteilt worden ift, auch große Schieh-konfurrengen der. Seeben ist den ber Sportkommission Brogiamm und Schiehardnung in Gestalt einer Ileinen Großüre herausgegeben worden. Es bandelt sich um Brodeschiehen, das in der Zeit dom 15. dis 31. Mai in den Nachmittagskunden von 3 dis 8 Ukr abgehalten wird, und um Preisschiehen, für das der gesamte Monat Juni vorgesehen ist. Die Scheihen-tiande sind in dieser Zeit vormittags von 10 dis 12 und nach-mittags von 3 dis 8 Ukr offen. Jun Ausstellung gelangen: Standicksiben in 55 Weter, Keldschen in 70 Weter, Bistolen-scheiben in 35 Weter und lausende Wildschieden in 45 Weter Entfernung. Aeben Schiehen auf Glaskugeln ist noch ein Zimmerstuben-Schiehen vorgesehen, bessen Preisschiehen den zwischen Ebnam und Chrisimas Daify.

Puddingpulver

ist das Bestel

Nährmittel-Fabrik "Hansa"

Hamburg.

Für 50 "Hansa" - Düten erhalten Sie eine Doses if. Kaken gratis.

CANADA STATE OF THE STATE OF TH Vertreteri

Carl Anton Schmitz.

Steis frifd erhalten Gie bei mir

Mardinal=

Malz = Maffee,

Schlafzimmer

in erftflaffiger Ausjuhrung liefert bireft an Bribate 30 Fabr fpreifen

H. Faust, Mobelfabrit.

(Silberne Debaille .

cangen Juni über bauert. Die Schiefstande für Zimmerfichen find bon 3 Uhr nachmittags bis 11 Uhr abends geöffnet. Rit bem Ban ber Schiehstande auf bem Festplat ift schon begonnen.



Seltenes Ofter-Ungebot!

Es ergibt fich bei Gintreffen unferer Sommerwaren, bag wir eine große Angahl vorjähriger feinerer Stiefel, die nicht mehr in allen Größen vorhauben find, rammen musten, um überhaupt Blat zu bekommen. Wir find entichloffen, bieje ohne Rüdficht auf beren Ginfanfspreis auszuverfaufen und bieten besonders in

Konfirmanden:Stiefeln

gang Angergewöhnliches. In nachfolgenden Gerien haben wir diefe, borwiegend Gingelpaare, gufammengefest:

Konfirmanden-Stiefel für Anaben und Mabden Bogfalb, Wichefalb, sowie farbigem Chevreaux für

Damen-Stiefel (Anopfe, Schnftre und Augftiefel), braune Chevreaux-Dejenftiefel mit Ladfappe, feinfte Bogfalb u. Chevreaux, mob. Form., 3. Ausfuch, für

herren-Stiefel Safen-, Schnallen- und Zugftiefel)
falbleber, Cevreaux, auch ichwerem Bogrinds und fogen. Mainogleber

reiner Geidmad. Carl Lang, Schanplag.

Sür fleinere Kinder

in allen Größen, regulare Sorimente.

nn allen Großen, re Knopfe od. Cefenstiefel, boch, 1 40 aus weichem Leber, 17 22, für 1. Braum echt Ziegenleder, für 1. 17-22 für 1. Braum echt Ziegenleber, für 1. Braum echt Ziegenleber, für 2. Weiselben in Größen 25 u. 26 3.30 für 3.

Telephon

3010.

wifden Griebrich-u. Buifenfirage.

19 Kirmaane 19,

Schulstiefel

in bewährter Qualität für Rnaben unb Maden (Anopf, Defen n. Salen). Größen 25 n. 26 für 2.50 27 u. 28 . . . für 3.00 " 29 u. 80 . . . für 3.25 . 31 bis 35 für 3,95 n. 3,75

Telephon 3010.

nabe ber Buifenftrage.

Echtes Malz-Extratt

aus ber Brauerei C. Schroeder, Ladhaufen bei Befel. Alfoholarmes nicht berauschendes Getränk.

Extraft ber Stammiburge 21,01, Maliofe 8,84, Buder 0,5-0,8. Befies und bewährteftes Rahrs und Stärfungsmittel für Brufts, Sales und Lungenteibenbe, Bietoffichitge, Blutsarme, Retonvalefgenten, nach ichwerer Krantheit, besonders auch jur ichwächtige Rinder und Möchnerinnen.

Mergtlicherfeits überall empfohlen. Afteinvertauf bei Bertedrich Grott. Wesbaden, Goetheftr. 18, Ede Abolfanlte. Perniprecher 505.

Zu den Festtagen empfehle:

Hochteine warme Schinken

(mit der Brühe ins Haus geliefert).

Garnierte Platten.

ft. Aufschnitt, das Pfd. von 90 Pf. an bis zum feinsten, sowie

Hochfeinen Rippenspeer.

Teleph, 2331. Friedrich Klenk, Moritzstr. 10.

Schweinemetzgerei, Fabrikation f. Wurst- u. Fleischwaren.

Für Hotels, Penfionen, Restaurants und Private

Defferputymafdinen, Bleifdmafdinen, Raffeemfiblen und fonftigen Stahlwaren bei nomftem Rabatt.

Cranienftrafie 56, Barterre. Philipp Kraemer, Mengergaffe 27 und Telephon 2079.



höchsten Anforderungen

musikalis h empfindender Mous hen befriedigen nur die



Phonola Picuinos Mk. 2050 bis Mk. 3800, Phonola-Piūgel Mk. 375) bis Mk. 5250; s. Zt. im Phonolasnal Kirchgaese 38 ausgestellt.

Mod. Hupfeld Mk. 2250, Forester Mk. 25 0, Rönisch Mk. 2650, Blüthner Mk. 5200.

Anferigung, zu Möbeln passend, in jeder Helzart und Ausführung.

Für Wiesbaden sind in Auftrag und | S Phonola-Pianes Blüttmer je 1 in Zitzenen-Holz, Amerik, Nussholz und ital, Nussholz, werden in nächster Zeit abgeliefer: | 1 Phonola-Flügel Blüthner.

Allein - Verkauf für Nassau:

Musikhaus Frz. Schellenberg, Kirchgasse 33, Parterre und 1. Stock. Gegründet 1864



gnificat er Alb. m). 1. bis 21. bis Rang-tucketts auf den alprobe sters. male: g von

nt im r. orben lof. urant

den/ aale:

ereins

r Soli, Brahms, sh. Seb

Gustav M.

Schure Wolf, ter zu

448 ert 10, hester.

erzenge Abend ige: ien-, Zert.

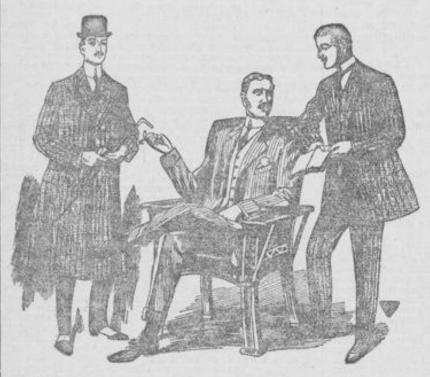
Z,

liche 8-S lihr: fg. bis

ing. 618 berof 3 3) F 34

mftr. 6.

Eleganie herren-anzüge.



Ganz hervorragend ist meine Auswahl für Frühjahr und Sommer 1910. - In Fasson und Stoffen bringe ich die modernsten Erzeugnisse der fertigen Konfektion und bieten dieselben durch ihre vorzügliche Ausarbeitung vollen Ersatz für Massarbeit. Meine Preise sind derartig billig, dass ich, ohne

zu geben, thatsächlich billiger bin wie jede Konkurrenz.

WIESBADEN. 28 Kirchgasse 28.

Spezial-Haus I. Ranges für Herren-, Knaben-, Sport- und Livrée-Bekleidung.

K48



Reiche Auswahl in Hasen aus Fell, Stoff und Papiermaché, leere Ostereier, gefullte Ostereier mit allerlei Spielsachen in eigener Zusammenstellung.

Alle Neuheiten in Sommer-Spielen

sind bereits eingetroffen bei

M. Schweitzer, Gr. Luxemb; Ellenhogengasse 13. Aeltestes und grosstes Spielwarengeschäft am Platze. - Gegründet 1859.

Meuwieder Reichard Cacao Chocolade

Nuss-Chocolade



Spezialität Zu erhalten in den Fondant Alpenmilch- Coe einschlägigen Geschaften

empfehle in grösster Auswahl und allen Preislagen von Mk. 3.75 an

bis zu den elegantesten Aus-

Für Private und Hotels.

Glas u. Porzellan,

Lowenapothefe und Taunusapothete, Drogerien Bruno ic. br. auber. Otto i ilie, Willy Grafe, Germanias Drog., Ming. Drog., Moleret rog., Medizinale Dron.

Aufbewahrung für Pelze und Winterkleidung.

 $\nabla \nabla \nabla$

Gegründet 1830.

Webergasse 17/19.

Sr. Majestät des Kaisers und Königs.



Hofkürschner A. Opitz



Aufbewahrung für Pelze und Winterkleidung.

 $\nabla \nabla \nabla$

Gegründet 1830.

Telephon Nr. 132.

Bran der den Gerichte zu Benedig gefämigit wird. Getteres, fergleis Befein lägt auch nicht darami schlieben, det der Vertigierflatter des russischen Baltete mittell, des man einem Vertigen vor sie flest, der sie der Vertigierflatter des russischen um feine Auflach über hin, den Gescheinen den beseis gestebes gerötet hat, desse der Sieges für den Straße und Bestehen auf der Vertigie für isch is gleichen den Straße um feine Alleh über den Prosig und den Prosig und den Prosig den der Vertigien auf geben um feine Alleh über den Prosig und der Vertigien der Vertigien auf der Vertigien auf der Vertigien Vertigien der
Cit. Puriofa and der chinesischen Zeitungswelt. Das Humgswesenst, has die eigentliche Beitungswelt. Das be eigentliche Belage unseres Zeitungswesten kr. und dessen ältestes Blatt, die "Pelinger Zeitung", vor kurzen ihr tansendightiges Zubildum gesfeter hat, sit doch erst in der allerzüngsten Zeit dem undernen Zournalismus erschlossen ihr tansen. Aber manchenste kriegen, die diese Pleigen vorden. Aber manchenste kriegen, die diese Pleigen Vorden vorden. Aber Mandarin Lugen unt der Pressen der Pressen Besten fieben dem Zeitungen des perioderien gen nicht erwa interesselles gegentliber, sondern sie nehmen Ben regsten Anteil an allen positischen Greignissen stehmen Reuigteiten. Wan benacht mer eine der unzähligen sehmen Reuigteiten. Wan beine gewichtigen Anteil an diese Platter, die feit dem Zehnen eine Bereite Mach die Freise Platter, der gewichtigen Anteil an diese Platter, die feit dem Zahlen in den der Ereite Masse ben Beschknichen bieden und die in erzigben dem Ereite Masse beine sewichtigen Anteil an diese Platter, der feit fich sem Faber bein Kaler. Ben Kaler war fiche ben Kaler ben Kaler ben kein der Kaler in der schlichten fich bereits gebildet, die in lussenert das Ereite na der Regierung übe und ungentert das Areitzaturen state kritte m der Regierung übe und ungentert das Areitzaturen ficharfe kritte m der Regierung übe und ungentert das Areitzaturen ficharfe kritte m der Regierung über die fantlichen bei Kreiben der Regierung über die Kandarder das Areitzaturen ficharfe kritte m der Regierung über die Kandarder das Areitzaturen ficharfe kritte m der Regierung über die Kandarder das Areitzaturen ficharfe kritte m der Regierung über die Kandarder das

gras bie Einbildung tut. Einen annisanten Bereiß

gras bie Einbildung iher die Gesundhett berichtet
ein amerikanlichen Arzt. Dr. Chartes A. Wills aus Philabethößa, in einer englischen Socienschift. Ein hunger
bethößa, in einer englischen Socienschift. Ein hunger
ganfbeamter, der sich üderanstrengt hatte und unter der
gennmerhige lith, wander sich an einen Arzt. Der Medisiner unterfuchte ihn, prisse eungen und sate dann
einst; "Ich verde Zhnen norgen schreiben. Am nächsten
genflie, "Ich verde Zhnen norgen schreiben. Am nächsten
einst gerücht er einen Beief, in dem der Arzt ihn riet, seine
kiedigen Geschäfte in Dedenma zu der Arzt ihn riet, seine
kiedigen Geschäfte in Dedenma zu der Arzt ihn nich, seinen
hab des Herten. "Andiktig sonnen Sie vielleicht
noch wochendang leden, aber Sie tun gut, wenn Sie Zhre
noch wochendung leden, aber Sie tun gut, wenn Sie Zhre
singe Parient war über diesen Perien Beinen befallen. Der
junge Parient war über biesen Pariet, der sonnen sied Entoren
und derent, schon einem scholen Beschler. Der
junge Parient war über beschen beschen befaller,
nacht muhre der Geschieben der schlicht werden. Der
gereich muhre eine nem tröhlichen Der Stehenber Schoundrichgigen, der Parient gesche dem Verzi ben empschon werder keingelund. Aber vas geschänd muhr der konten
Schoundrichsighigen, der der vas geschen und bene Fernering nur beite einen tröhlichen Brief eigentlich erber berte einen tröhlichen Brief eigentlich erb des und an bese, und alse zie ih m der in dese führ deren
Sache ber: der Lodeskandidat seht noch herte in dese führ
Sache ber: der Eodeskandidat seht noch herte in deser führ
fundbeit.

ben furchtbar fcwierigen Exament tuiftg macht, bie primte them Befodentungsmithel oder andere veraltete Einsteht inngen verpottet. Es gits becamitifd in der dintsificient Literatur fleen verflotedne Sillarten: den maiten Still, den gewöhnlichen Still, den befolgedne Stillarten: den maiten Still, den gewöhnlichen Still, den gewöhnlichen Still, den familiären und den Brief-Stil. Te Blätter find natürlig im gewöhnlichen Still gefarteben und der bienen fich der neuen albeddeitigen Schiftigen, der Regierung an Stelle der alten, schwerfalligen Schiftigen, der Regierung an Stelle der alten, schwerfalligen Schiftigen ber alten, schwerfig ein Stillagen schiftigen in Den der stelle der alten, schwerfig in der Stelle der Stillagen ber alten, schwerfig in der Stelle der Stillagen und der Schiftigen schriftigen in Schöden und Sofern veranflatten und nur den einen Jede Absen, den Stillage der Schillagen und sur den stillagen und sur den schwerfig der Gegen der Schillagen und Special der Schillagen der Schill

Tagblatts. Morgen-Beilage des Wiesbadener

Mr. 71.

Freitag, 25. Mars.

(Radidrud berboten.)

1910.

(Solub)

Sehnfucht. Robert Caubel'. Derirrie Roman bon

Ein fconer warmer Sonntagvormittag locke viele Bevohner Berlins ins dreie. Gegen elf Uhr war Else mit ihrem Manne einge-trossen, und kurz darauf erschienen auch Herr und Frau Bengendorf, die setztere mit einem großen Kaket Butter-

Als Ausflugsort hatte man Reu-Babelsberg ge-wählt. Bon hier aus follte es mit dem Tampfer nach Glienide hinükergehen und dann wollte man auf einem längeren Spaziergang durch den Wald Potsdam er-

Heistigen Frische gehabt, so hätte ihr Gefühl wohl unter jeder seiner kollan Kirajen, deren Leerdeit sie so se nau fannte, gusammenguden missen. Aber seine Worte ranschten fall und eindrucksios an ihr borüber, wie alles, was in der Welt um see harmenguden seine konsider, wie alles, was in der Welt um sie her borging, kalt und eindruckslos an ihr borüber, wie eindruckslos von ihr abgilitt.

Sogar die weichen, gärklichen Hände ihrer Mutter, die ehemals einen so anheimelnden und beruhigenden Einfluß auf sie ansällten, bernochten setzt keinerlei warme Empfindung mehr in ihr auszulösen.
Steichgültig solgte sie den anderen aus dem Coupé, als der Aug in Reu-Badelsderg bielt. Elekhgültig der sie den Dampfer, dessen bielt. Elekhgültig des ihen Leben Laternde Bewegung sie ihen ihe den Auben wirde, und gleichgültig ging sie die de Wenden wirde, und gleichgültig ging sie die den Arm unter den ihren geschoben

hatte. Aber unter Elfes barmlofen und luftigem Gevlau-der, unter dem Einfluß der ungewohnten Bewegung in frlicher Luft begann Hanna allmählich etwas leben-diger zu werden, hier und da gab sie Antworten, ja einmal erschien fogar ein kleines, seelenlose Räckeln put ihrem Gesicht.

Kurt, der mit seinem Schwager vorausging. rkte es. Er schöpste Hospina und nahm sich merfie es.

die nöchste sich bietende Gelegenheit aum Anschluß an Sanna zu benuten.

Man hatte einen Beg eingeschlagen, der am User der abwechselungsreichen Sadesleen entlanglührte und hier ind da blieb Kurt stehen, wartete, die seine Frau herangelommen war und derfuckte ihr Interesse grau herangelommen war und derfuckte ihr Interesse grau gerningen, indem er sie auf landschaftliche Schenketten ausmitterfam mochte. Aber Hand singen seine Borte nicht zu bemerken, sie wich ihm augenscheinlich aus.

Er ader saner sie leise erstet starf und großmittig zu sein hätte, zwang die leise Erbitzerung, die im ihm anstiteigen wollte, nieder und seiner Beite feinen Beg fort. Und während er laut und eindringstich auf seinen Samma seine Einer Bernen Samma seine Einer State feinen Samma seine Entwenteren fömte.

Endlich fiel thm ein, daß Hanna vielleicht von dem ungewohnten Spaziergange ermildet sei. Er wandte fich dabei zu ihr:

"Liefes Kind, ich glaube, daß du jeht wohl milde sein wirst. Bielleicht tun wir gut, uns ein wenig nie-berzulossen."

Und wiederum gab Hanna keine Antwort. Sging an Elfes Seite weiter, als ob er gar nicht für exiftiere.

Kurt war beschämt, ein Ingrimm stieg in ihm auf. Aber er wollte ihr durchaus seine Liebe und Gilte besweisen und blieb deshalb dicht vor ihr stehen:
"Richt wahr, Kind, du berspricht mir, sobald du müde bist, es mir au sagen. Zeh will nicht, daß du dich überanstrengst."

Sanna sab thn fremd an. "Tater und Mutter find ja bei mir", flüsterte sie leise und nachdenklich.

branchlt."
In Hannes Bliden stien eine merkviirdige Angst auf, ihre Augen nahmen einem fast schwazzen Glans au. Rang startle sie auf isn din und schien ihn doch nicht zu seben. Plöbzlich ging eine Art Schittelfrost durch ihren Körper und ein Ausdruck des Widerwillens legte sich ibre störe ihr Gestäft. "Sa, aker ich bin doch dein Gatte, ich bin doch der erste, an den du dich zu wenden haft, wenn du Gilfe

"Du bist mein Gatte — es ist ja vohr, du bist — ich hatte es doch gang vergessen — du bist mein Gattel" Sie wante und es schien, als ob sie im nächsten

Sie wantle und es fchien, als ob sie im näcksten Augenblid umfinken wollte.

Kugenblid umfinken wollte.

Kurt sprang herzu, nahm sie in seine Arme und flüsserte ihr bernkingende Worte zu. Er bergaß seine Umgebung, seine Augen waren auf ihr bleiches Gesicht gerichtet, und er wartete angstwoll, daß sie die Augen wieder ansschlagen werde. Alle Härte schwolz in diesem Wonnent, er war nur noch boll Riede und innigen Wite-leids, er hätte in diesem Augentlid vor ihr niederen

knien und sie um Bergebung bitten können sie all die Schnerzen, die er ihr bereitet hatte. Er begriss sich seiten nicht, die er gegen dieses bemitseidenswerte Geschöpf in die er gegen die er sich das seiste und heilige Berthrecken, das er nun für alle Jusuisst sie seben, für sie arbeiten und sie enicht wolle, kind der Gedaufe an den Lagen glitz und ermutsgend auf sich ruben und sich aufrieden an dem Glick seiner Kinder weiden. An diesen Ausgendick geit werden. In die kunt werden, die kinder kinder wieden kungendick sie kund sie kungen auf, einen Augendick san diesen kinden, irren Ausbruck an, dann rih sie sich erheit las, lief zum Ufer des Sees und fürzete sich, ehe es semand berbundern konnte, hinein.

Die Franen stießen verzweifelte Schreie aus, Herr Wengendorf lief mit erhobenen Armen, abgerissene Worte vor sich binstammelnd, am User hin und her, Kurt stand erstarrt und vollständig gelähmt und nur Estes Wann bewahrte seine Geistesgegenvart.

Er rik sich die Kleider vom Leibe, sieh Esse, dieh sich ihn singstilich sessen wollte, bei Seite, sprang Hanna nach und war mit wenigen krästigen Armstöhen dort, wo ein leiser Strudel die Stelle anzeigte, wo Hanna

perjannunden war.

Lange, bauge Sekunden vergingen, die den len Buichauern am Ufer zu Ewigkeiten wurden. Stille lag über dem Wasser. Richts regte sich. erflarrs Tiefe

Blöglich tauchte an einer weit entfernten Stelle ein männlicher Körper auf und zog etwas huter sich ber, das einem Kleiderbiindel ähnlich sah. Zett kant auch Leben in Kurt. Er iprang zum User, watete dis zu den Knien ins Wasser hinein und war seinem Schwager beim Bergen der letdosen Hanna behilftich. Während Kurt nach Reu-Babelsdurg zurücklief, um einen Arzt zu besorgen, stellten die Zurückgebiedenen die üblichen Wiederbelebungsversuch an. Als der Arzt nach einer balben Stunde ankan, batte Hanna bereits zum erstendalben Stunde ankan, batte Hanna bereits zum erstendalben Stugen wieder aufgeschlagen.

mittag in ar cin trai trauriger Zug, de illa Röwer aufam, 396 am fpaten Rach-

Zwei Wagen, die man aus Potsdam besorgt hatte, hielsen bor der Billa. In dem ersten sog Kurt, der Hama sorgiam in seinen Armen gebettet hielt, ihnen gegenüßer Esse, in dem nweisen deren Mann, wie Hert Wengendorf, der wie gessiesdiweiend vor sich hinstarrte, und Hamas Autter, die noch innner das Butterbrot paket frampshaft in den Känden hielt.

ternt in a batte sie gegen ihren Willen von Hanna 1. den zweiten Bagen gesekt, und während langen, furchibaren Fabrt verzehrte sie sich cht nach ihrem Rinde. thid ber ber

Sett, da man Hanna binaufgeichafft und ins Bett gelegt batte, trat sie als Pilegerin in ihre Rechte.

Trei Tage lag Hanna, soft immer bewußtlos, auf ihrem Lager. Sie erhölte sich von der starken seelischen Erregnung, die sie erhöltert hatte, nicht mehr. Kurt rannte während dieser Zeit in seinem Kimmer wie ein Wahnsluniger auf und ab. Es waren furchtbare Stunden, die er nitt sich die der sich zu Hannas Kimmer, lausche an der Tür oder trat seise und behutsam ein.

Man hatte Georg Röwer den Vorfall verheimlichen wollen; aber er batte an den niedergeschlagenen Gestättern seiner Angehörigen bemerkt, dah da irgend etwas nicht in Ordnung war, und auf seine dringenden Vrogen hatte man ihm Auskunft geben milisen.

auffiellte und granten. ut tuftt g er den gaugen Tag hin in einem Winkel nd laufdte ängitlich gangen Tag in i unt legen on Hannas Zimmer jeden Atemzug der

Die weise o gen Ri m e n t Neichst

ipielt i gangen itärter

bem S bar. From n lich nie

Bundes land ii bon S toaftet,

Sultan fieht a

ipagier "Nichts tagen

wenn I

für, do Weiter wird, Ofierre haben.
Sie weg a durch

ber ih worder

fönnen

bältnis

befond

gliid, welche Wirfia

Arifis Beiten

daß fi bem & fich di

Grund Ta

innere sich jo Stellu wie be präside

Schlad ber S

Sbuar hübsch Dickt

"Köni wilber raicht,

Schran mädite ben, e nun

Suter bie Si er giv Der S

Galge empfå

in fcb wachfi bem l

Hmm Bick.

fden

Am britten Tage endlich schlig Handa aum erstenmal die Augen mit einem bewusten Ausdend auf und
richtele sich ein wenig entder. Es war das lette Auffladern ihres unausbaltsam dahinsiedenden Geistes.
In diesem Augenblid trat Kuct ins Zimmer, Angstlich sichen Augenblid trat Kuct ins Zimmer, Angstlich siche man ihn zu entsernen, aber er stirzte zu
Konnas Vett, sank vor demistlen auf die Line nieder
und ergriff ihre natte Hand. Tränen sinzzten ihm
ans den Augen.

"En nugt mir erhalten bleiben", stammælte er immer wieder, halb sinnlos vor Angit. Hanna wandte ein wenig den Kopf und sah auf ihn nieder. Ihre Lippen slüsterten etwas, das er nicht verstand. Ihre kippen slüsterten etwas, das er nicht verstand. Ihre sich habe dich ja lieb, Hanna: sein doch, wie sehr ich dich sied sied ja lieb, Hanna: sehr dich wiedergefunden habe, seht darsst der Jett, wo ich dich wiedergefunden Habe, seht darsst der Hanna sies Hanna strick with der Hand seise sier sein schwarzes des Hanna strick with der Kand seise über sein schwarzes des Hanna

fann ich "Ich gehe fort, Kurt, und ich bin i m ich von dir in Frieden icheiden. falludiste aut. gliidlid, Denn

"Du kannst mich jest nicht verlaffen. Deufe das jener Tage, da wir voll Hoffmung in eine gemeinsam Zufunft blicken, da wir in ichönen Träumen kihr Luftschlösser, da wir in ichönen Träumen kihr Luftschlösser dauten. Soll das alles nun vorüber sein ehe es nach recht begonnen hat? War dir jene Zeden nichts, daß du sie jest so leichten Herzens verläßt Habe ich dir denn nichts bedeutet, daß du nun sor mnen fühne nun forts Dod

"Dech, Kurt, sie war mir etwas, und du hait mit etwas bedeutet. Ich dabe sie nicht vergessen, seine Nacht, wo du mir von den großen Dingen erzähltest, von dem gestirnten Simmel über und mit den unendlichen Wetten, die im Allschweben, und von seiner anderen unendlichen Wetten, die und von seiner anderen unendlichen Wett in unserer Brust, die und nit einem so großen Glück erfüllt, daß wir sie stoh, trotsig und wehennitig augleich seiner Belt entgegenstellen. Aber die West in seiner Arust ist tot und ich will nun hinüber in sein andere Unendlichteit, um ihre Kätsel zu lösen." Sie schloß erschödt die Augen und sauf in die Kissen aurück Ivel Stunden lag sie noch mit leisen unregelnichtigen Atengägen. Tann glitt sie sanft und still hinüber.

Kurt war während ihrer Seite gewichen das Unieer ihrer Seite getvichen. Pdun starrte er verständnistlos das Unsaklicke an und konnte es nicht glauben, das seine kleine, lustige Hanna nun nicht mehr sein sollte und daß nichts von dem warmen Leken, das einst den jungen Körper durchpulst hatte, geblieben war. farrie er veri

Tas Geheinmis des Todes war mit seinem dunklen Schaften durch das stille Haus gehuscht und hatte alle Lebensstreude gelöscht, so daß nur noch die stumme Ent-sagung und Trauer blieb.

neu auf. Hindert kleine Episoden aus der Zeit seiner Berlodung und seiner jungen Ehe standen in seuchtens den Farben, durch die Erimnerung noch verschönt, vor jeinen Bliden, er hälte Hannas Hand ergreisen nögen und sie zärtlich fragen: "Weißt du noch, Hanna, er innerst du dich noch. ..."

Und fie erinnerte fich nicht mehr, Tie Iaa ba, tot, falt,

Da packte ihn plöylich ein tiefer, namentofer Schnerz. Es war ihm, als ab ein Schleier vor seines, Seele zerriß und ihn in eine dunkle freudlose Jukunft ichauen ließ. Er ichlug die Hände vor das Gesicht und seine Knie drohten unter ihm zusammenzubrecken. Da legte sich eine Hand leise und innig auf seine Schulter. Neben ihm stand seine Kater.

Berftört sah ihn nun ist es an ihat. Georg Köner er t. 36 b babe f "Bater, du e sie getötet." ie beiden Hi

Sande

Jennes

hattest recht,

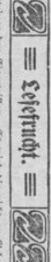
"Nein, Kurt, du hättest sie nicht retten könndem Schickfal dankbar, das dich von ihr in Fried scheden lassen. Es wird die ein kernstigendes stür dein ganges, Künftiges Leben sein."
"Gibt es denn sit mich noch ein Leben ob Für wen soll ich nich michen?"
Seorg Möwer nahm seinen Sohn bei der Sa sichte ihn mit sanster Gewalt hinaus. Er schu sein es Rebenzimmer; da sag in ihrem Bette fleine Lotte mit ossenen Wündchen in r Brichen. dinnen. Sei krieden hat des Sefühl phillip He?

heiterem Schlummer. biefen fried-Sand mid lakett mit ettalen die rubigem,

Hd) Lange standen Bater und Großbater in tröstenden Anblid versunfen. **Bufunft** gehörte.

Da wußte Kurt, wem seine

Enbe.



Det sekleinge ben Eigenvollen. Es wird die nicht an Gelegen-beit seklen, deine Festigkeit bester zu zeigen als im Trop. Angust d. Blaten.

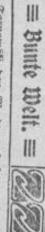
Der Inhalt der Oftere ier.

Es genügt nicht, daß man Oftereier als Zeichen ber Anfinektsantleit berichentt. Ein fimptes Ofterei versendet heutzutage schon seber, und selbst Wenichen, die keine Phantasie haben, gehen in ein erstellsstiges Geschäft und verantassen das Bersenden von mehr ober minder fostbaren

Detrocktete Stadutige zu treisen. In Amerika ist die Sittle der Ossereier erst von dem eingewanderten Teustschein in das Land genad mehr eingewanderten. Deutsche in das Land genad mehr einer ersesenen Kostbarteit auszugestatten. Bieher war es Sittle, lostdare Schafen zu verscherten. In den Geschen der großen Judestere sah man goldene Eirschaften nit Mubinen Osterwinscher Land Katinmetall bergesell, die in Mubinen Osterwinscher Land Katinmetall bergesell, die in Mubinen Osterwinscher Landschaften trugen usw. Ther num ist zu der iberzeugung gelangt, das diese Eter unan ist zu der iberzeugung gelangt, das den erstische Eter unan ist zu der iberzeugung gelangt, das den erstische Eter ware und Sisten bei zischerte Landschaften trugen usw. Aber man ist diesen Siesen deiter geneiländer isch mich eine Mode, das man mit diesen Diereter von: Und Stein bei discher Siesen bestimen sollten beschlich war. Und die ein, was man mit diese ihm der Lich Wies. Talt geworden ist. Das erste Osterei, das Art einen Kreunde ihres Mannes scheite, war nämlich ein Et, das sich von einem Hode, den die die wertsche ihres Mannes scheite, war nämlich ein Et, das sich von einem Hode in Indienen Ichwarzen Paust, und dieser führt, und dieser und siese und siese Katinflich eine Gescher die Verschlich war. Dieses Drecher führt, das ganz and Ende in Indienen die Gesche die Zeche, ging auseinander und ließ im Annern ein Orchester schaft, das ganz and Sold gemeihert von Austrelia der Stehe der Stehe des Zeche, ging auseinander des die einer anderen Paust berührte, seise und sah teiß, daß Art. Diese Antonobils in melodissisten Wan teiß, daß Art. Das erheit der Stehe des Stehe des Stehe der Leich Stehen Leich das erheit der Stehen Eise Scheiden erfähren.

natürlich hocherfreut. Sofort van haber bat Ars. Taft Bahn. Das ift ja eigentlich die wahre Aberraschung, in der unichein. baren Hille so diese Geheitunisse ab haben, in dem Angern, das nichts verspricht, etwas zu bergen, was keiner abut. Ind so hat man in dem Dostarlande die unschehbarsten

Dietettet ausgestallt, die seinderdere und eigenatunge übere resignungen betrecht den Rein ein Ausgestalt der "oderen Behre bestellt für seine Rein ein gung sinndes und steines Osteret, das in seinem Schaft eine Retrechtungen und seinert das in seinem Schaft werden kant, namentlich wenn nam bedeuft das in seinem Serte. Dech für gewindigt das die eine Pretrechtunger der des gestellt das der die eine Pretrechtungen werden Selfe Gegen, den sie eine Pretrechtungen werden Selfe Gegen, den in der Aberenschungen gestigger Ratur zu legen. Gein unscheiden geret. Es ist Zitte geworden, in die Geden, die het mischen gestellt gestellt der den Selfen gestellt gestellt der der die Gestellt gestellt der der die Gestellt
en fie für fie verborgen



Wie Graf Tarnswöll ben Mardprozest seiter Gattin aufritumt. Eraf Tarnswöll, ber Satte ber Setbin bes Mardprozestes in Benedig, besindet sich angenölldlich wie mis aus Petersburg geschrieben wird, in Petersburg, wo er nit seiner Schwägerin, der Schwester der Erästu Tarnswälle, und deren Gatten in dem Potel garnt "Zentral" wohnt, wie dieser Katten Tarnswälle, wo er nit seiner Gatten in dem Potel garnt "Zentral" wohnt, die Merchones in der dänonrischen Krau jahrelaug geseht hat, den Moedprozest in Benedig aufnimmt. Dem Zehen der Größen der und der angen der Größen ber geschwarzest in Benedig aufnimmt. Dem Zehen der Größer zu seiner zu sein, das er noch so verhällnismäßig ohne größeren Schaden den Kangarnen und Rehen der männerbetitenden Stene entgangen ist, Er seh vößig als Lebensann, besoch die guten Keinaurants und die Walle die Geschächt, mar sieht es ihm nicht au, das angendlicklich um Leid und Leden einer ihm einstmals nahestebenden